

Centrum Wiedzy i Informacji
Naukowo-Technicznej Politechniki Wrocławskiej



100100418498

A 405 III



ATLAS

ZUR

ZEITSCHRIFT FÜR BAUWESEN.

HERAUSGEGEBEN

IM

MINISTERIUM DER ÖFFENTLICHEN ARBEITEN.

BEGUTACHTUNGS-AUSSCHUSS:

Dr.-Ing. DR. H. ZIMMERMANN,
WIRKL. GEHEIMER OBERBAURAT.

O. HOSSFELD,
GEHEIMER OBERBAURAT.

Dr.-Ing. L. SYMPHER,
GEHEIMER OBERBAURAT.

SCHRIFTFLEITER:

OTTO SARRAZIN UND FRIEDRICH SCHULTZE.

JAHRGANG LV.



1911.2545,

BERLIN 1905.

VERLAG VON WILHELM ERNST U. SOHN

GROPIUS'SCHE BUCH- UND KUNSTHANDLUNG.

WILHELMSTRASSE 90.



Alle Rechte vorbehalten.



I n h a l t

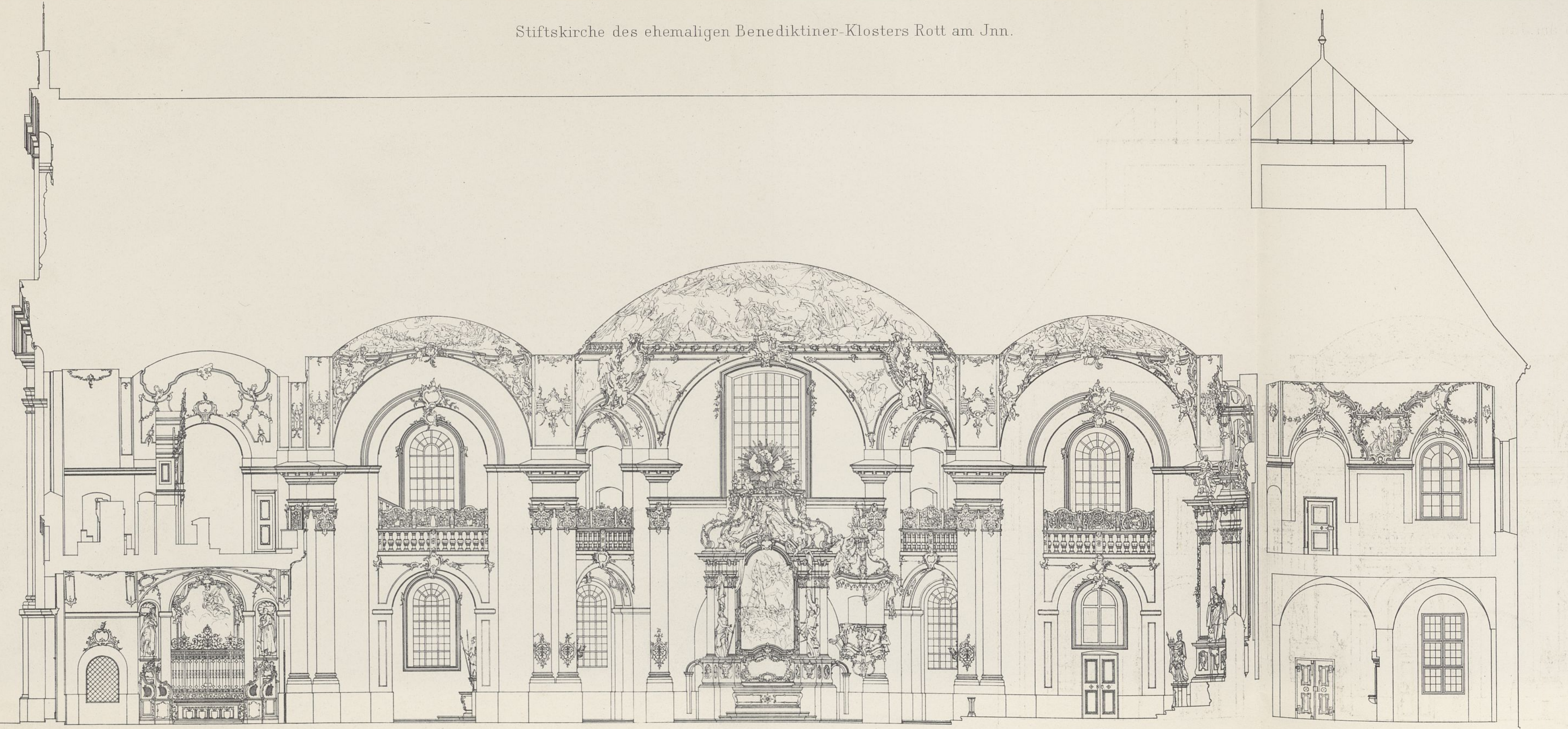
sämtlicher Kupfertafeln des fünfundfünfzigsten Jahrgangs.

Gegenstand	Nr. des Blattes	Gegenstand	Nr. des Blattes
Stiftskirche des ehemaligen Benediktinerklosters Rott am Inn. Längenschnitt . . .	1	Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte. Treppenhalle im Landgericht an der Grunerstraße . . .	22
Desgleichen. Querschnitte	2	Desgleichen. Sitzungssaal für die Verwaltung des Landgerichts an der Grunerstraße	23
Desgleichen. Innenansicht, Blick gegen den Altar .	3	Desgleichen. Einritzhalle an der Grunerstraße und Flurgang im ersten Stock des Landgerichts . . .	24
Desgleichen. Innenansicht, Blick gegen die Vorhalle	4	Desgleichen. Front in der Neuen Friedrichstraße .	44
Desgleichen. Fresken der Chor- und der Westkuppel	5	Desgleichen. Mittelbau des Amtsgerichts in der Neuen Friedrichstraße	45
St. Jürgen-Asyl in Ellen bei Bremen. Lageplan und Grundrisse	6	Desgleichen. Treppenhalle des Amtsgerichts in der Neuen Friedrichstraße	46
Desgleichen. Grundrisse	7	Desgleichen. Drittes Stockwerk der Treppenhalle des Amtsgerichts in der Neuen Friedrichstraße und drittes Stockwerk der Treppenhalle des Landgerichts in der Grunerstraße, Innenansichten	47
Die ersten Baujahre in Deutsch-Ostafrika. Gouvernements-Krankenhaus und Arztwohnhaus in Tanga, Lageplan, Ansichten und Grundrisse. Stationsgebäude in Tabora, Fort in Kilwa, Bezirksämter in Tanga, Bagamojo und Mikindani, Kulturverwaltungsgebäude in Daressalam, Grundrisse .	8	Desgleichen. Blick in den Hof III des Landgerichts und Blick in den Hof VIII des Amtsgerichts . .	48
Desgleichen. Bauten in Daressalam: Gouverneurhaus, Gouvernements-Dienstgebäude, Bezirksamt, Kasino, Gouvernements-Krankenhaus, Hauptpostamt, Normalwohnhaus und Wohnhaus des Leiters der Versuchspflanzung Kurazani, Grundrisse und Lageplan.	9	Das alte Schloß in Alzey. Grundrisse	25
Erweiterungsanlagen der Görlitzer Eisenbahn zwischen Berlin und Grünau. Lageplan und Übersichtsplan der Eisenbahnlinien des Berliner Stadt-, Ring- und Vorortverkehrs nebst Güterzugverbindungen	10—12	Desgleichen. Ansichten und Schnitte	26
Desgleichen. Verschiebbahnhof Niederschöneweide-Johannisthal, Höhenplan, Lageplan und Stellwerkanlagen	13 u. 14	Bürgerliche Baukunst aus Alt-Kassel. Wohnhaus in der Mühlengasse, Ansicht und Einzelheiten	27
Desgleichen. Unterführung der Johannisthaler Chaussee, Schnitte. Haltestelle Baumschulenweg, Grundriß. Personen- und Gepäck-tunnel auf Bahnhof Niederschöneweide-Johannisthal, Schnitte. Überführung der Gütergleise über die Vorortgleise von Treptow nach Niederschöneweide und über ein Ferngleis von Niederschöneweide nach Berlin, Grundriß, Ansicht und Schnitte	15	Desgleichen. Portale vom Sehwewisschen Hof und vom Renthof, Ansichten und Schnitte	28
Desgleichen. Blick aus Stellwerk Vs III auf die Ordnungsgleise der Stadtbahn und Lokomotivschuppen auf Verschiebbahnhof Niederschöneweide-Johannisthal, Bau der schiefen Überführung der beiden Güterverbindungsgleise nach Treptow über die Görlitzer Personengleise, Ansichten	16	Eisenbahnanlagen der Pennsylvaniabahn in Philadelphia. Lagepläne von Philadelphia und der Station West-Philadelphia. Abstellbahnhof in West-Philadelphia und Verschiebbahnhof, Gleispläne	29 u. 30
Bau der neuen Trockendocks auf der Kaiserlichen Werft in Kiel. Trockendocks V u. VI, Grundriß und Schnitte	17 u. 18	Schutzbauten an den ost- und nordfriesischen Inseln. Längen- und Querschnitte der Seedeiche an der deutschen Nordseeküste. Karte von Nordstrand aus dem Jahre 1659. Nordstrand und Pellworm, Zustand um 1634 und jetziger Zustand. Insel Trischen, Land- und Anwachsgrenzen von 1874, 1884 und 1894. Ausbau der Bühnenköpfe am Weststrande von Norderney 1898 bis 1900 .	31 u. 32
Desgleichen. Lageplan der Docks V und VI mit Nebenanlagen. Schieber des Umlaufkanals, Grundriß und Schnitte	19	Desgleichen. Karten von Norderney, Spiekeroog, Juist, Langeoog, Baltrum, Wangeroog und Borkum. Nördlicher Teil von Ostfriesland mit den Inseln. Nordfriesland mit den Inseln. Landzunge von Morsum (Sylt)	33 u. 34
Desgleichen. Pumpenraum, Innenansichten . . .	35	Desgleichen. Helgoland in den Jahren 800, 1240, 1300 und 1649 nach den Karten von Joh. Mejer. Küstenkarte der Insel Helgoland nach den Aufnahmen von Prof. K. Wiebel 1844 bis 1845 und von Weber 1891. Helgoland nach der Vermessung S. M. S. Albatroß 1894 bis 1896 und den englischen Aufnahmen 1887. Lageplan von Helgoland 1897 bis 1903 und Lageplan der in den Jahren 1896 bis 1900 erbauten Bühnen. Querschnitt des Uferabhanges vor Norderney in der Richtung der Bühne C. Stromprofile in der Verlängerung der Bühnen A und C auf Baltrum	51
Desgleichen. Schiebeponton, Längenansicht, Schnitte und Einzelheiten. Deck mit beweglicher Brücke. Bewegungsvorrichtung der Pontons und Kupplungshaken. Elektrisches Spill und Gangspill	36 u. 37	Desgleichen. Lagepläne, Grundrisse und Querschnitte von Strandschutzwerken auf Borkum, Baltrum, Norderney, Wangeroog und Spiekeroog	52
Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte. Ansicht von Norden, Front an der Grunerstraße . . .	20		
Desgleichen. Eckturm an der Gruner- und Neuen Friedrichstraße	21		

Gegenstand	Nr. des Blattes	Gegenstand	Nr. des Blattes
Schutzbauten an den ost- und nordfriesischen Inseln. Dünenschutzwerke auf Borkum, Norderney, Spiekeroog und Baltrum. Schutzmauer (Entwurf) für die Helgoländer Düne. Schutzmauer für die Helgoländer Felseninsel nach Füllschers Entwurf, Lageplan und Schnitte. Brenneckesche Uferschutzmauer für Helgoland, Schnitte. Querschnitte ausgeführter Schutzmauerstrecken auf Helgoland	68	Kirche des Klosters Altenberg bei Wetzlar. Ansichten und Schnitt durch das Querschiff	55
Kirche und Kloster der Augustinernonnen in Lippstadt. Ansicht von Süden	38	Desgleichen. Ansicht der Westseite, Grundriß und Schnitte	56
Desgleichen. Ansicht von Westen, Querschnitt, Grundriß und Lagepläne	39	Königliche Vereinigte Maschinenbauschulen in Köln. Mittlerer Teil des Hauptgebäudes am Ubierring	57
Desgleichen. Ansicht von Norden und Längenschnitt	40	Desgleichen. Lageplan und Grundrisse	58
Desgleichen. Unterbau des Altars auf dem Nonnenchor. Einzelheiten	41	Desgleichen. Ansichten und Schnitte	59
Desgleichen. Tür und Fenster in der Nordwand	42	Friedhofkapelle in Rothenburg o. d. Tauber. Ansichten, Grundriß und Einzelheiten	60
Die Schlösser von Bellinzona. Blick auf Castello Montebello und Castello Corbaro von der Fahrstraße nach Castello Grande und Blick auf Castello Grande von der Bastei vor Montebello. Einzelheiten	43	Desgleichen. Querschnitt und Einzelheiten der Empore	61
Vergleichung von Schleusen und mechanischen Hebewerken	49	Güterverkehr der einzelnen Häfen und Ladestellen an der Weser und ihren Nebenflüssen und Güterbewegung auf der Weser und ihren Nebenflüssen	62
Desgleichen	50	Untersuchungen über die Bettausbildung gerader oder schwach gekrümmter Flußstrecken mit beweglicher Sohle. Elbe von Kil. 520,5 bis 522,5, Aufnahme vom Jahre 1898. Kiesbänke im Oberrhein unterhalb Straßburgs, Aufnahme vom Jahre 1882. Rhein bei Dettenheim. Oberrhein unterhalb Straßburgs, Aufnahme vom November 1893. Versuchsstrecke am Inn, Lageplan und Querschnitt bei Kil. 4,610. Donautrecke, Karolinenkanal unterhalb Lauingen. Kiesbänke in der Donau zwischen Ulm und Kehlheim. Tiefenkurven der Weichsel von Kil. 140 bis 148, Aufnahmen vom September 1901 und vom September 1902. Inn von Kil. 0 bis Kil. 16 der bayerischen Teilung, Lageplan und Querschnitt bei Kil. 15,133	63 u. 64
Die Eisenbahnanlagen Bombays. Lageplan und Umgebung von Bombay. Viktoriabahn der Great Indian Peninsula-Bahn in Bombay, Gleisplan, Grundriß des Empfangs- und Verwaltungsgebäudes und Schnitte durch den Querbahnsteig und den Güterschuppen. Bahnhof Thana der Great Indian Peninsula-Bahn, Gleisplan. Vorortstation der Bombay-Baroda- und Central-India-Bahn, Gleisplan und Schnitt	53	Desgleichen. Lagepläne von Versuchen mit wagerechter und parabolischer Querschnittsohle	65
Desgleichen. Colaba-Station, Grant-Road-Station und Church-Gate-Station in Bombay, Grundrisse und Schnitte. Wadi Bandar-Güterbahnhof der Great Indian Peninsula-Bahn in Bombay, Lageplan und Schnitt durch die Güterschuppen	54	Desgleichen. Sohlenumbildung bei Einbau von Pfeilkörpern (Pfeilerversuch) und Versuch mit parabolischer Querschnittsohle, Lichtbildaufnahmen	66
		Desgleichen. Versuche mit wagerechter Querschnittsohle, Lichtbildaufnahmen	67



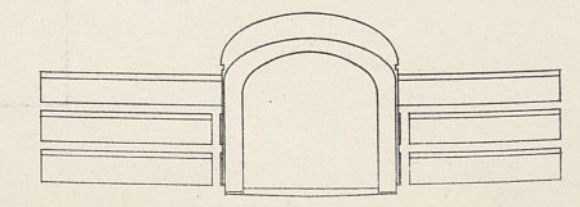
Stiftskirche des ehemaligen Benediktiner-Klosters Rott am Inn.

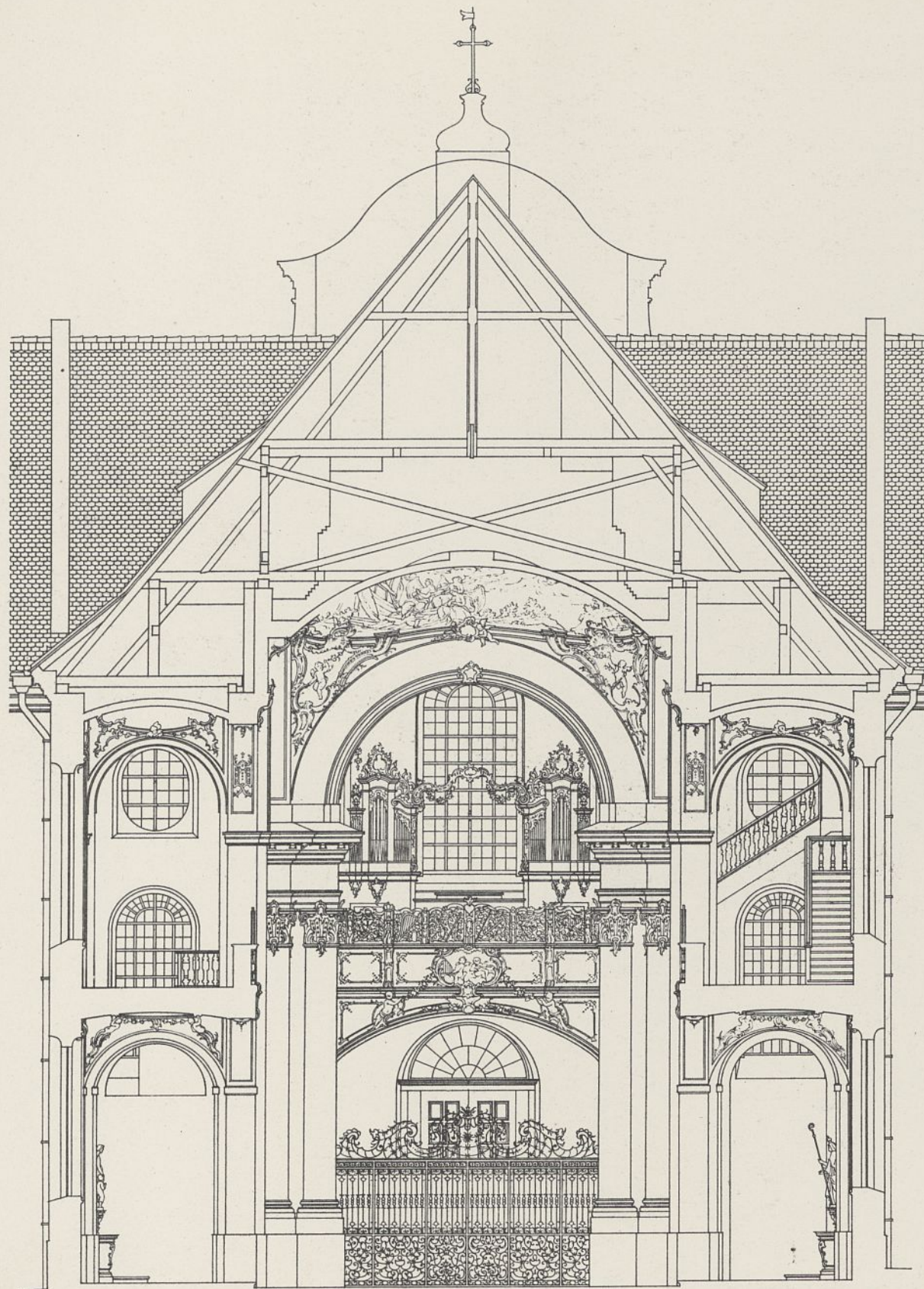


G. Blumentritt aufgen. u. gez.



Längenschnitt.



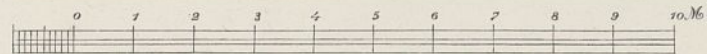


G. Blumentritt aufgen. u. gez.

Abb. 1. Querschnitt durch die Westkuppel.



Abb. 2. Querschnitt durch die Mittelkuppel.





G. Blumentritt aufgen.

Stiftskirche des ehemaligen Benediktiner-Klosters Rott am Inn.
Blick gegen den Altar.

Wilhelm Ernst u. Sohn Berlin.



G. Blumentritt aufgen.

Stiftskirche des ehemaligen Benediktiner-Klosters Rott am Inn.

Blick gegen die Vorhalle.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.



G. Blumentritt aufgen.

Abb. 1. Fresko der Chorkuppel.
Apotheose des heiligen Marinus.



Abb. 2. Fresko der Westkuppel.
Apotheose des heiligen Anianus.

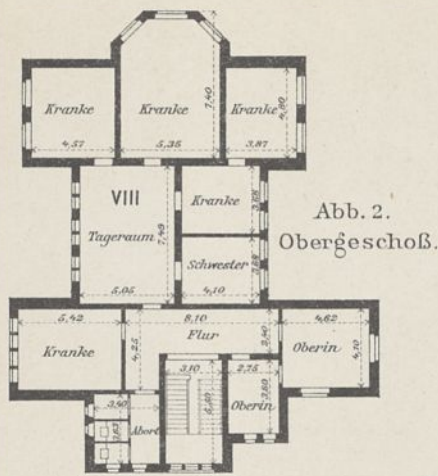


Abb. 2 u.3. Pavillon für weibl. Pensionäre.

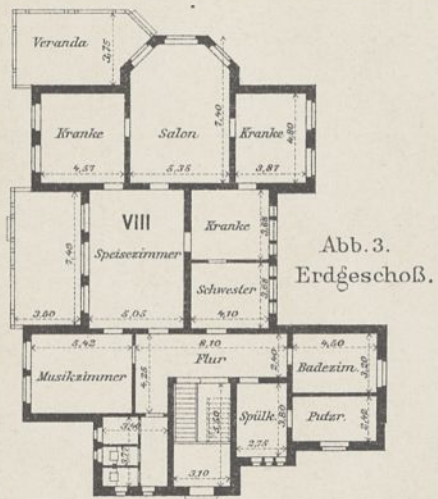


Abb. 4 u. 5. Wäschereigebäude.



Abb. 4. Obergeschoß.

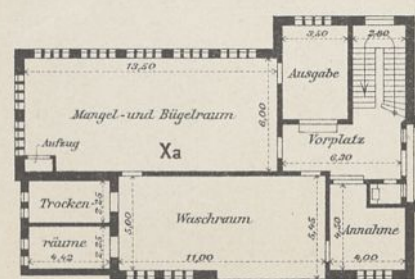


Abb. 5. Erdgeschoß.



Abb. 1. Lageplan. Bezeichnung der Gebäude. Kranken-Pavillons.

- Männersseite.
 - I Überwachungs-Station
 - II Pflege-Station
 - III Geschlossene Station
 - IV Überwachungs-Station
 - V Pflege-Station
 - VI Geschlossene Station
 - VII Pensionshaus
 - VIII Pensionshaus
- Frauenseite.
 - IX Kochküche
 - Xa Wäschereigebäude
 - Xb Maschinenhaus
 - XI Verwaltungsgebäude
 - XII Bäckerei u. Werkstätten
 - XIII Gesellschaftshaus
 - XIV Direktorwohnhaus
 - XV-XIX Wärterwohnungen
 - XX Leichenhaus
 - XXI Hofmeierwohnung
 - XXII Kuhstall
 - XXIII Outshof
 - XXIV Pferdestall
 - XXV Schweinestall
 - XXVI Wagenchuppen
 - XXVII Pumpenhaus

1:2500. 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Abb. 6 u. 7. Pavillon für männliche Pensionäre.



Abb. 6. Erdgeschoß.

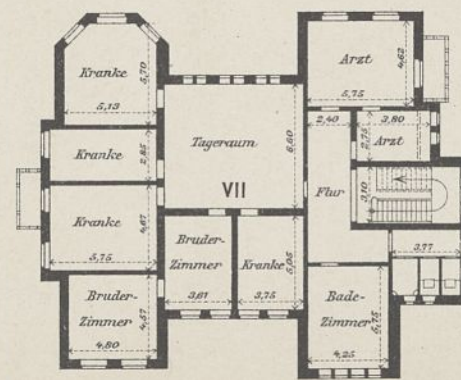


Abb. 7. Obergeschoß.

Abb. 11 u. 12. Direktorwohnhaus.

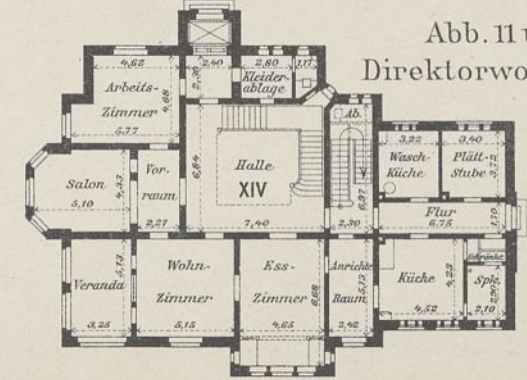


Abb. 11. Erdgeschoß.

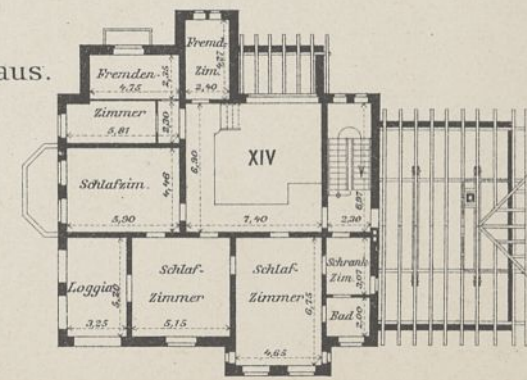


Abb. 12. Obergeschoß.

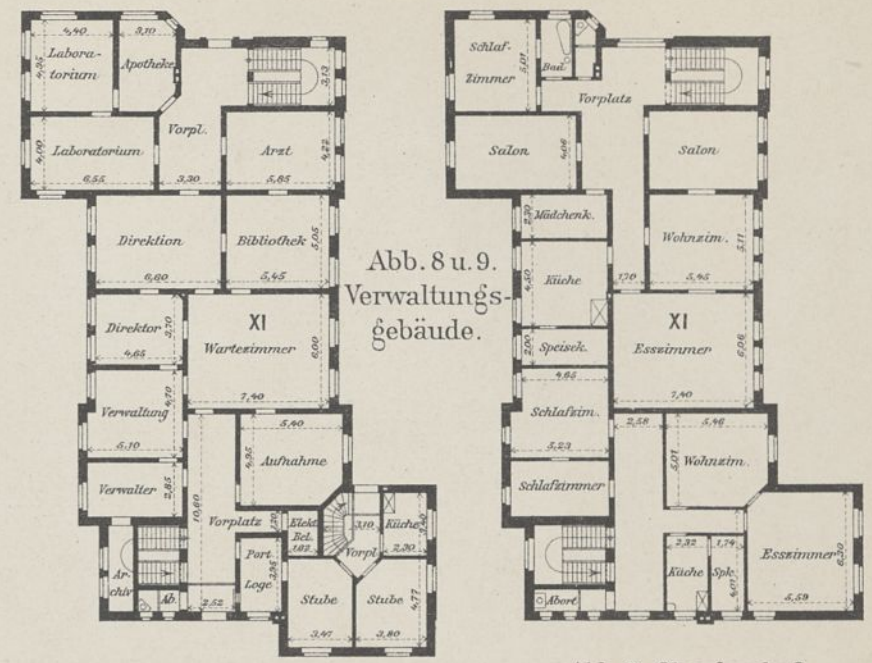
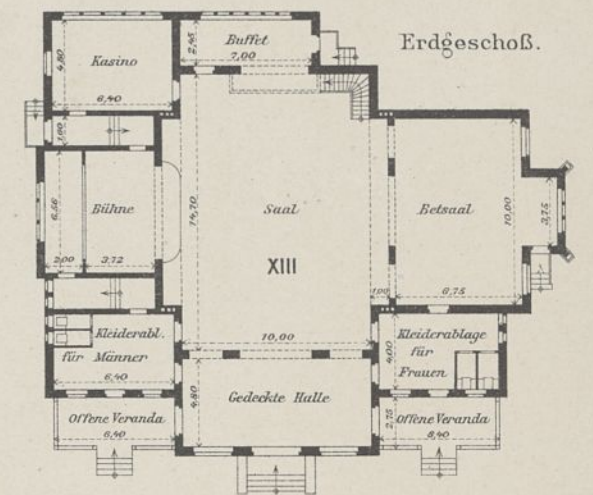


Abb. 8. Erdgeschoß.

Abb. 9. Obergeschoß.

Abb. 10. Gesellschaftshaus.



1:400. 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 20 30m

Abb. 3 u. 4. Station für unruhige Frauen.

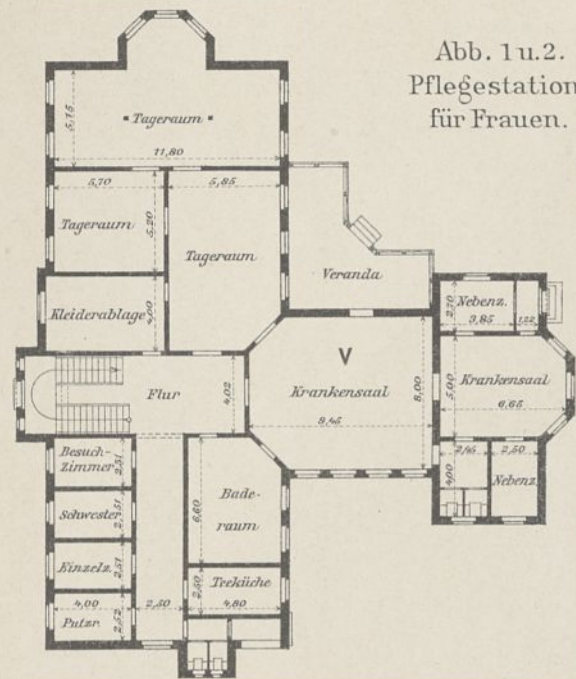


Abb. 1. Erdgeschoß.

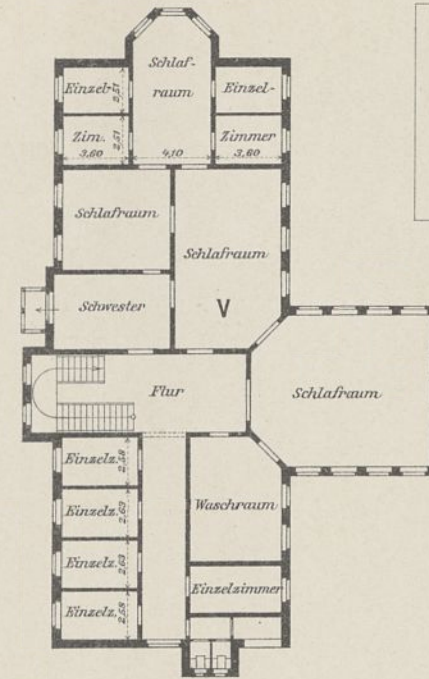


Abb. 2. Obergeschoß.

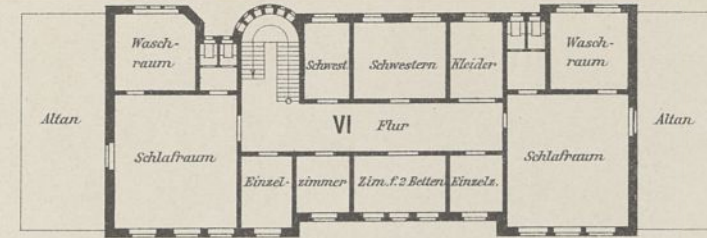


Abb. 3. Obergeschoß.

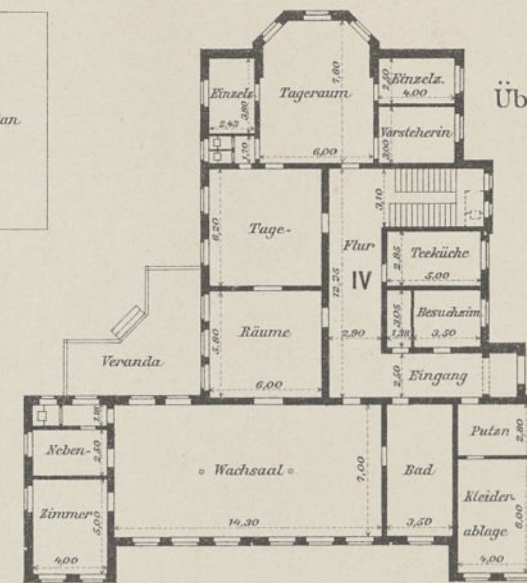


Abb. 5. Erdgeschoß.

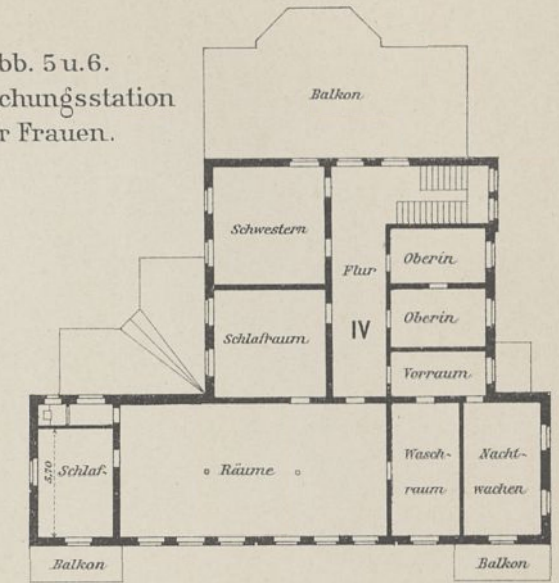


Abb. 6. Obergeschoß.

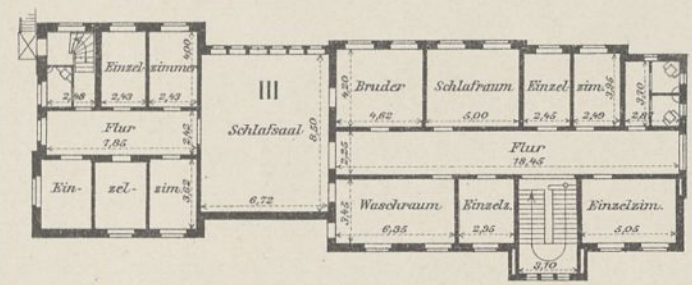


Abb. 7. Obergeschoß.

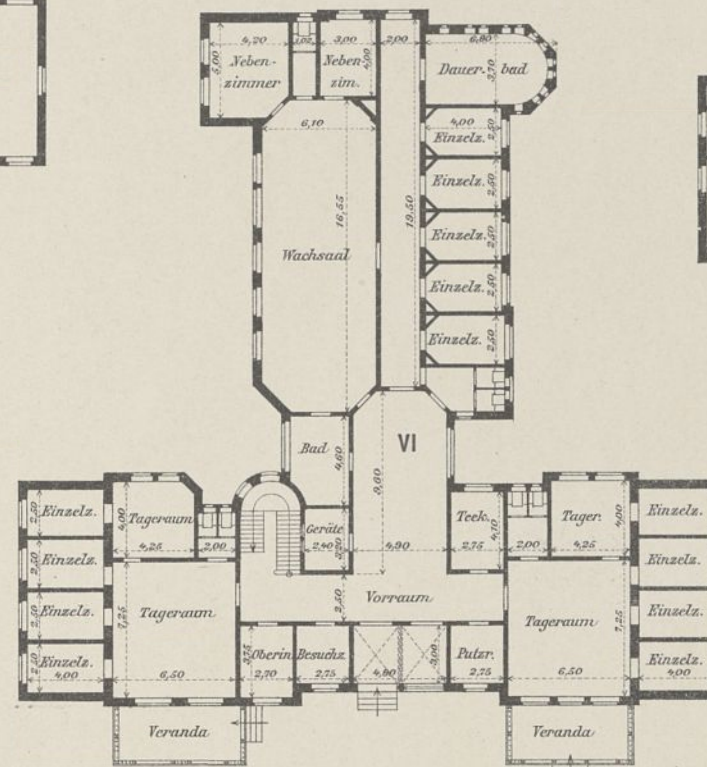


Abb. 4. Erdgeschoß.

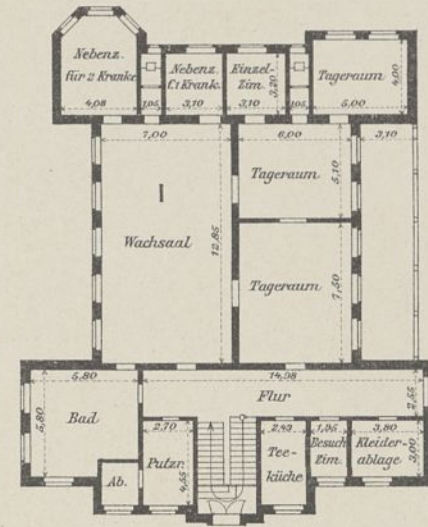


Abb. 10. Erdgeschoß.

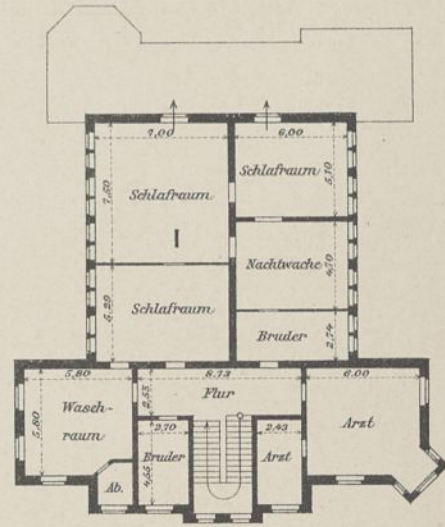


Abb. 11. Obergeschoß.

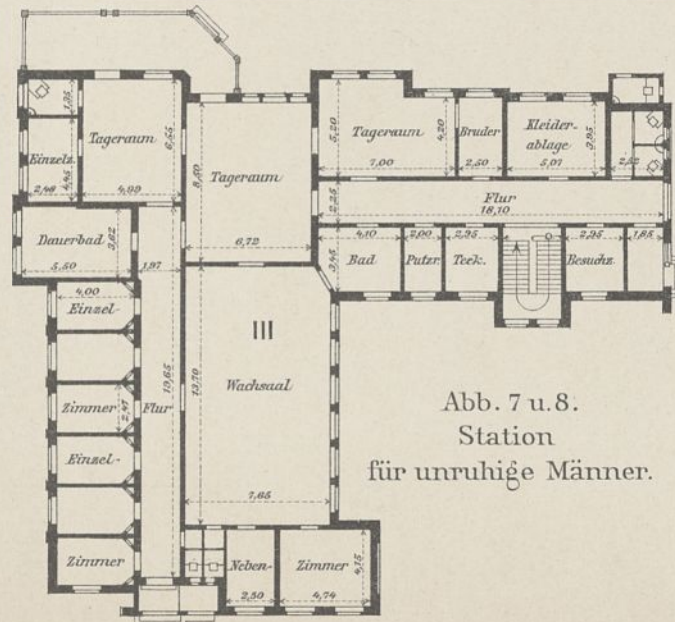


Abb. 8. Erdgeschoß.

Abb. 7 u. 8. Station für unruhige Männer.

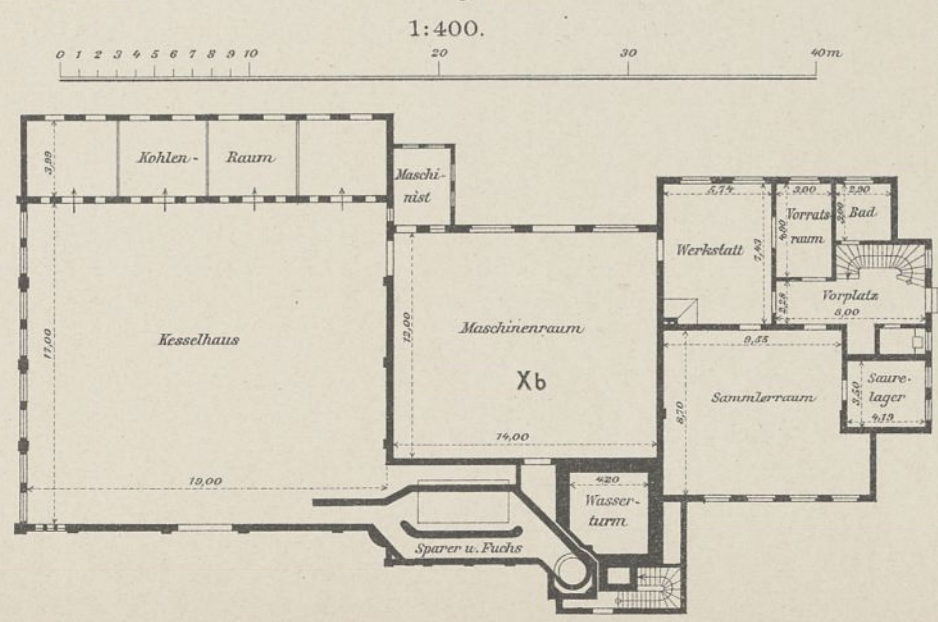


Abb. 9. Maschinen- und Kesselhaus.

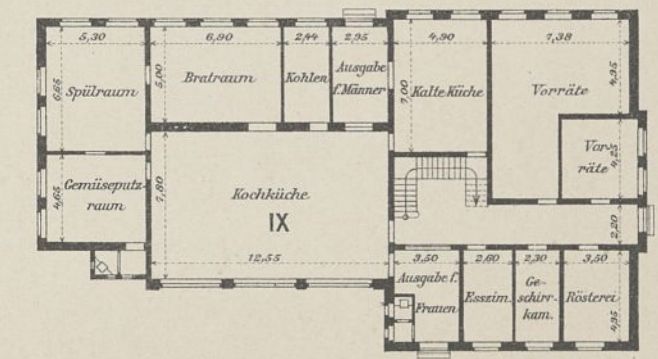
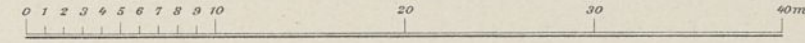
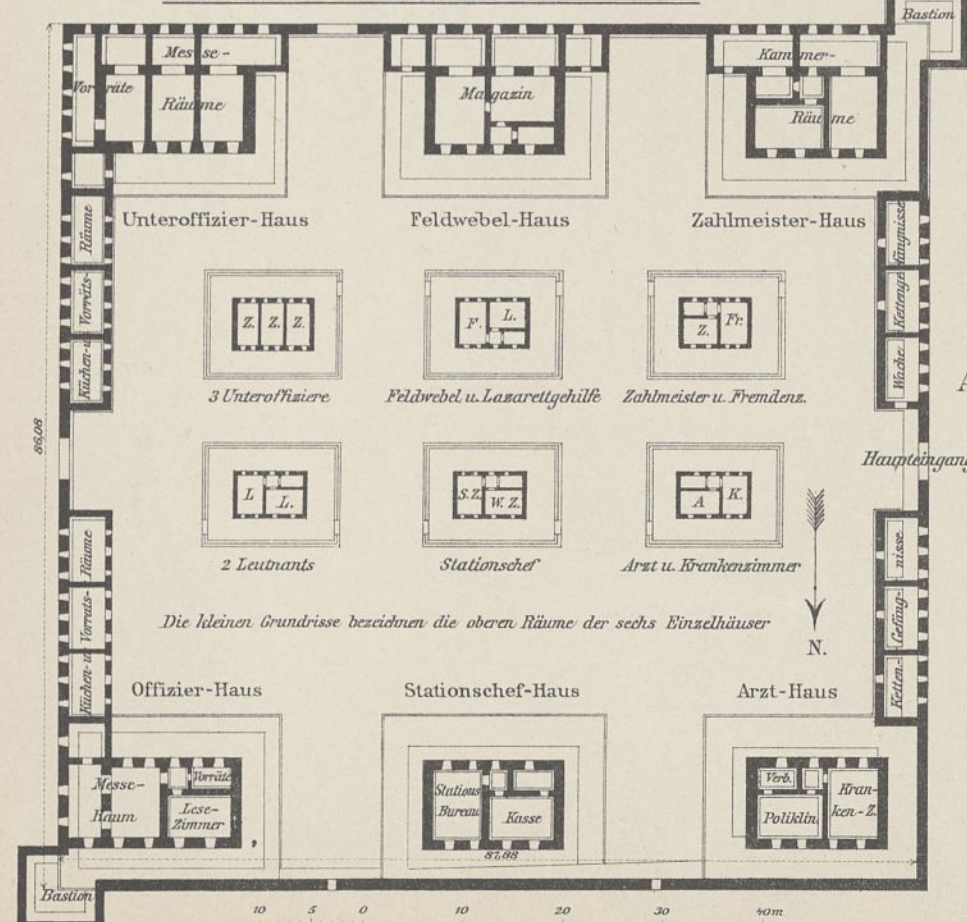
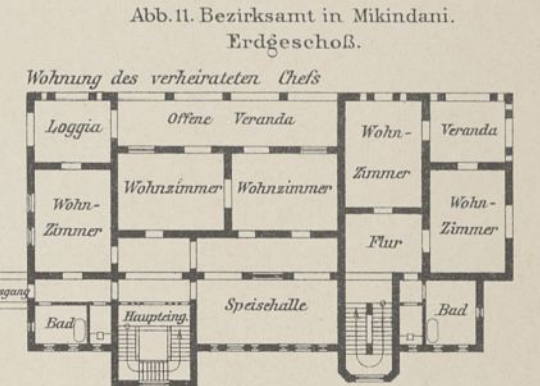
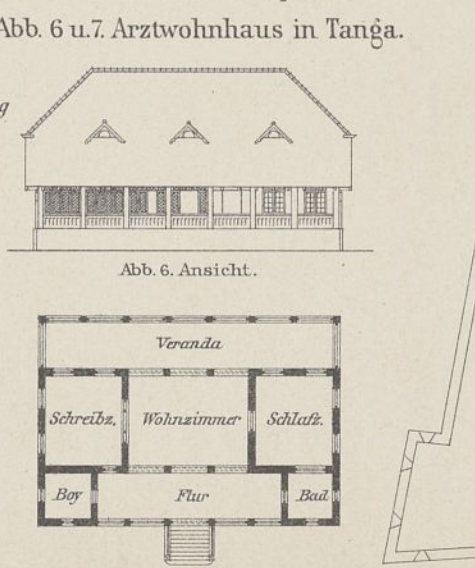
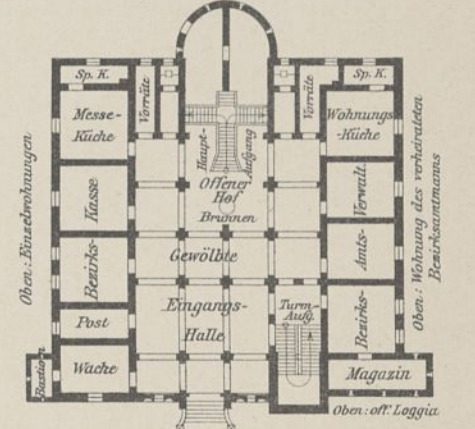
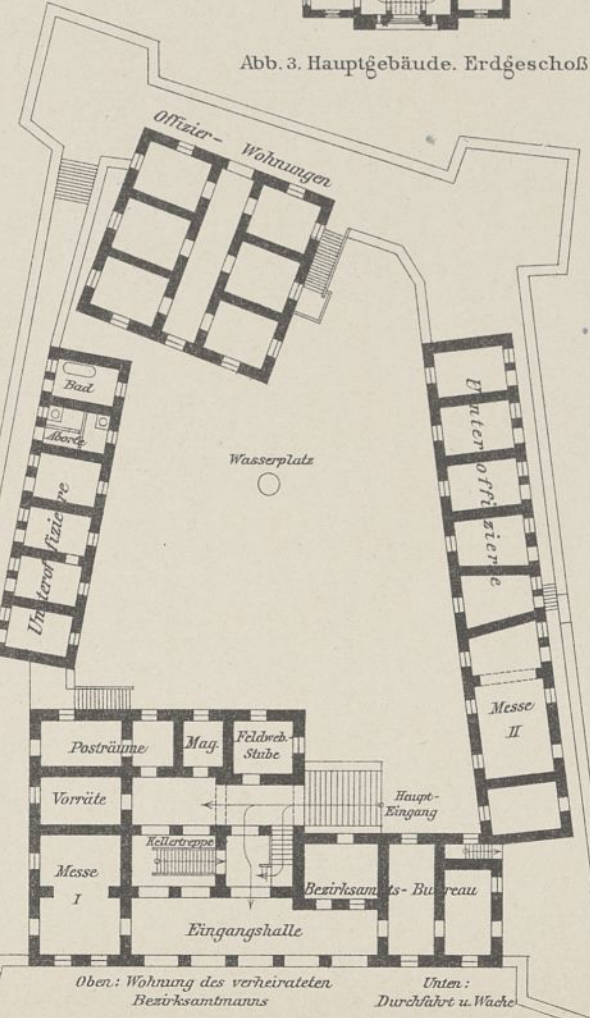
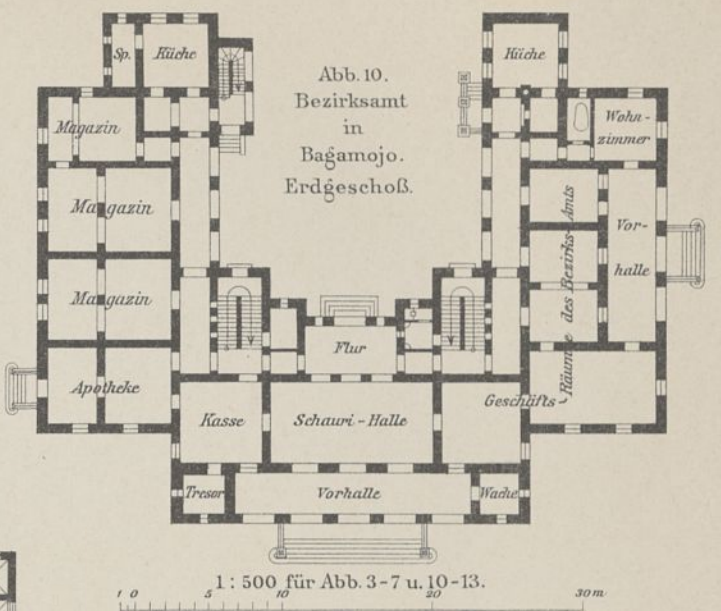
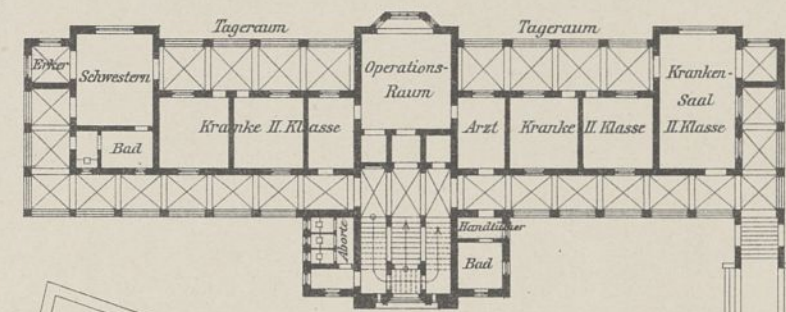
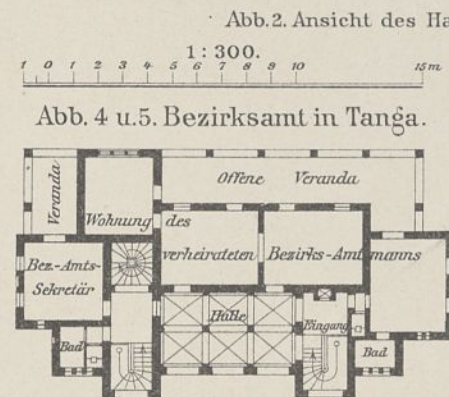
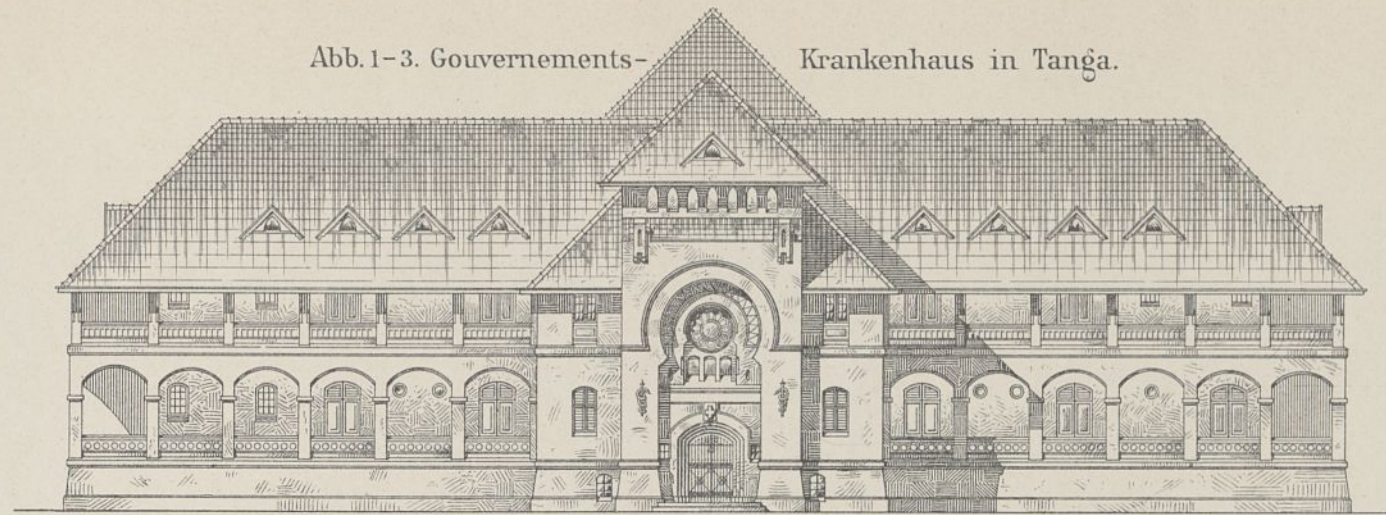
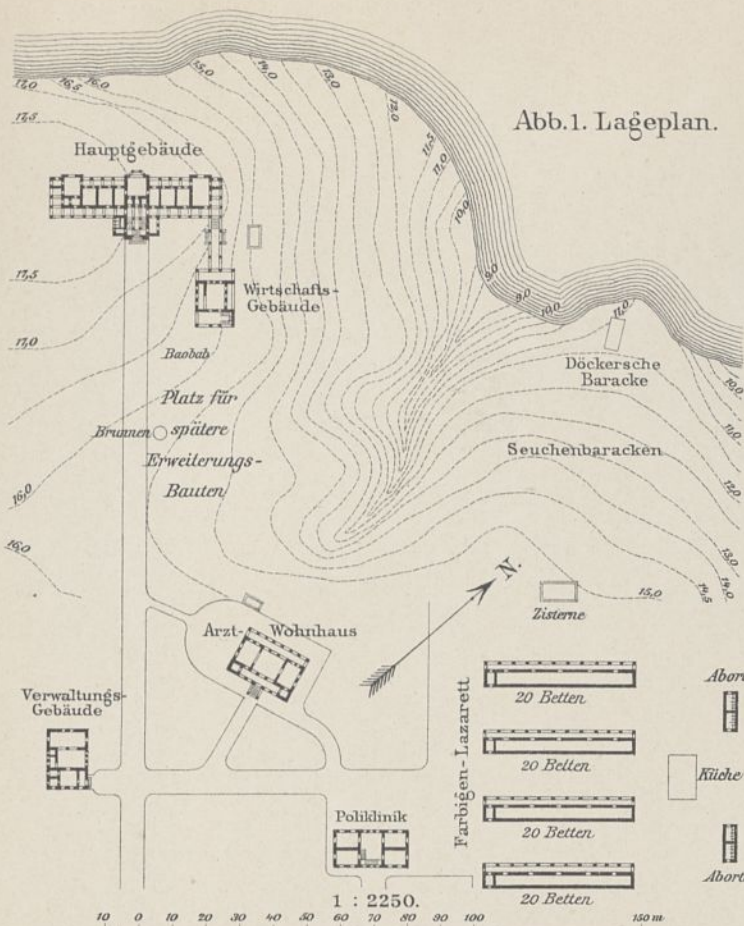


Abb. 12. Kochküche.

1:400.





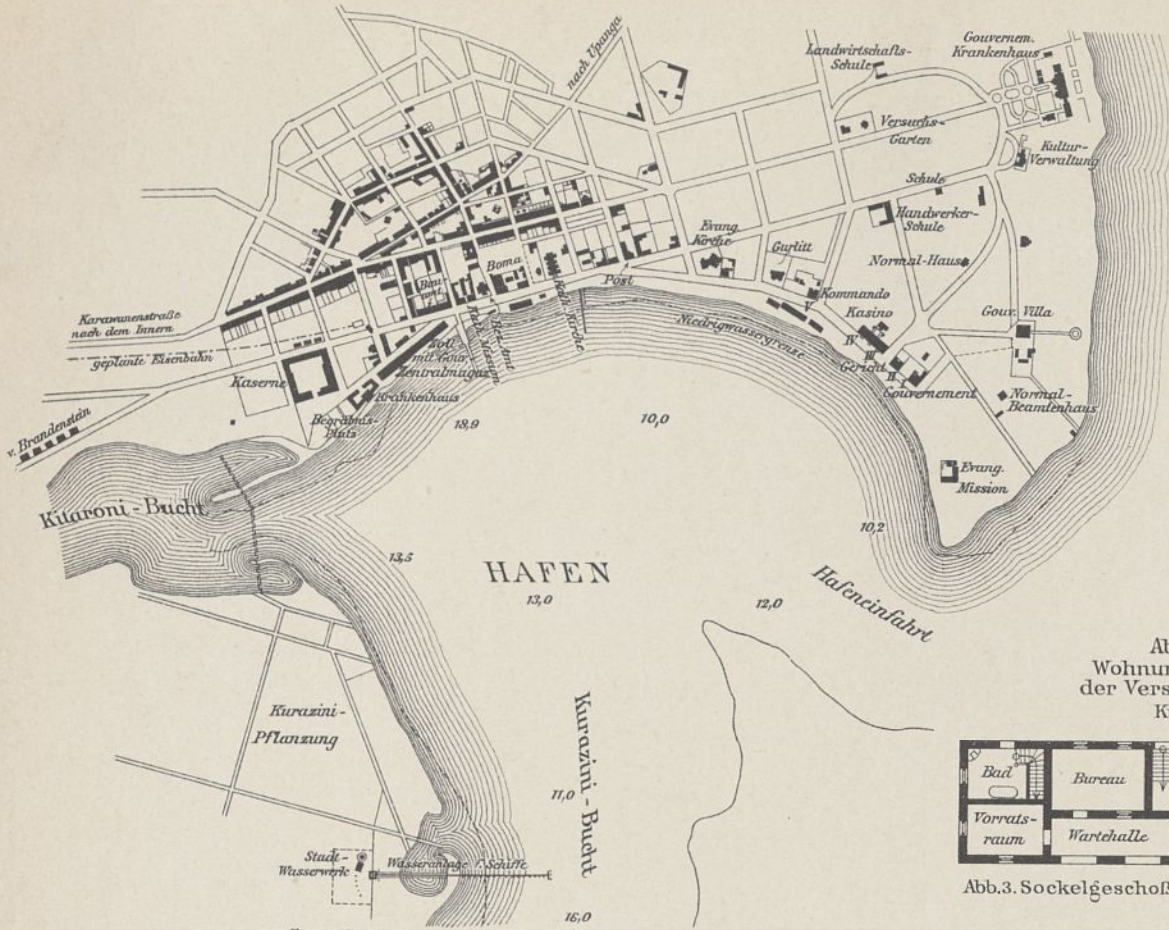


Abb. 1. Lageplan von Daressalam.

1 : 2000.

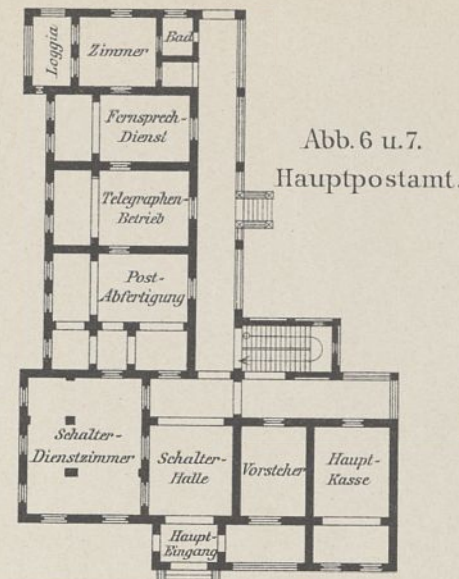
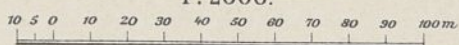


Abb. 6 u. 7. Hauptpostamt.

Abb. 6. Erdgeschoss.

Abb. 7. Obergeschoss.

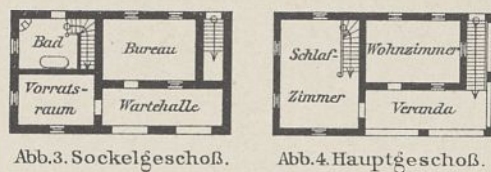


Abb. 3 u. 4. Wohnung des Leiters der Versuchspflanzung Kuraazani.

Abb. 3. Sockelgeschoss.

Abb. 4. Hauptgeschoss.

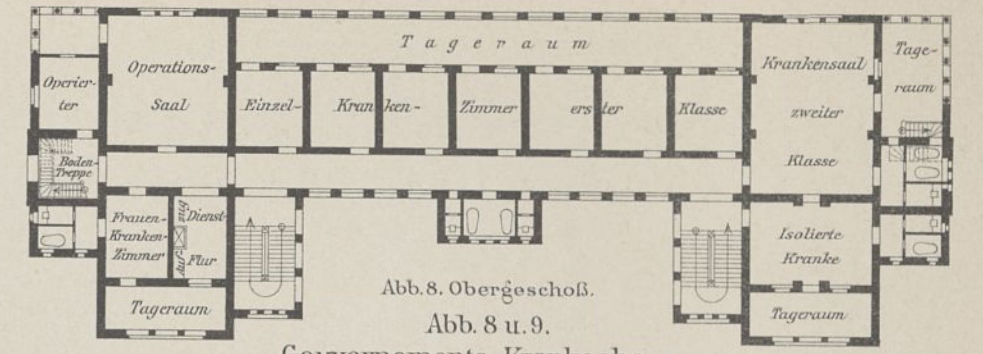


Abb. 8 u. 9. Gouvernements-Krankenhaus.

Abb. 8. Obergeschoss.

Abb. 9. Erdgeschoss.

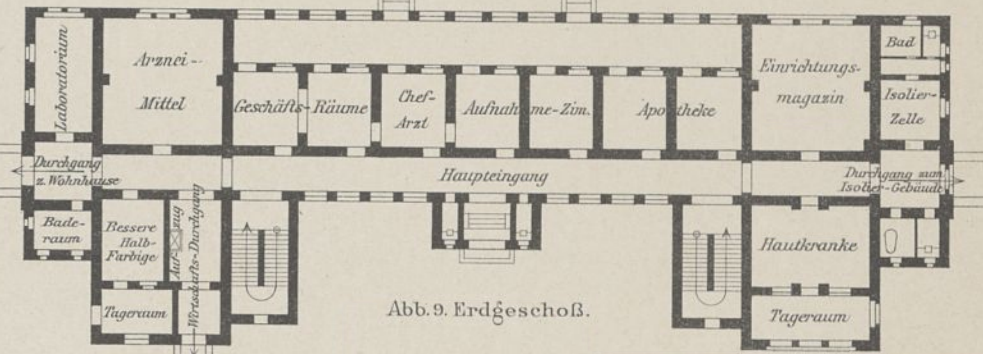


Abb. 10 u. 11. Dienstgebäude (Haus I) mit oberem Wohngeschoss.

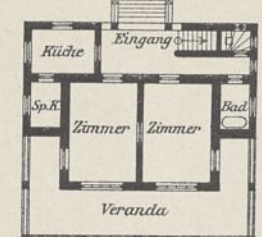


Abb. 2. Normal-Wohnhaus, zweistöckig.

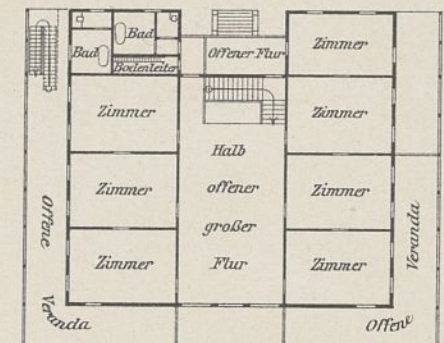


Abb. 5. Dienstgebäude (Haus II und V) Obergeschoss.



Wirtschaftsgebäude

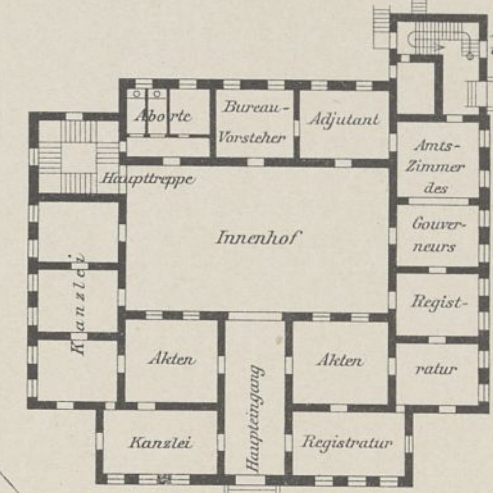


Abb. 10. Erdgeschoss, Gouvernementsbureau.

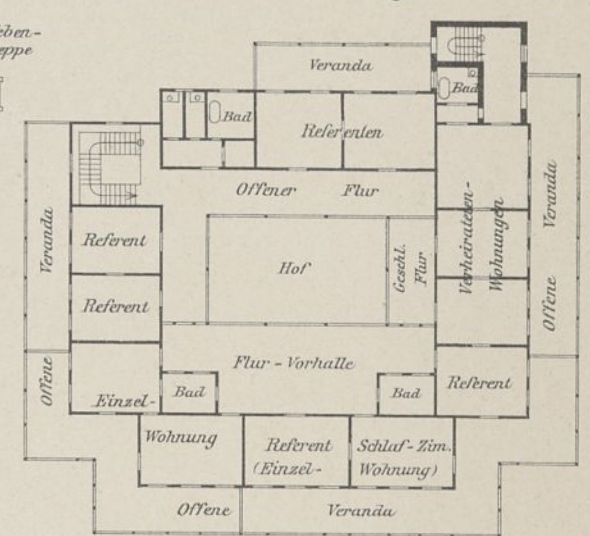


Abb. 11. Obergeschoss.

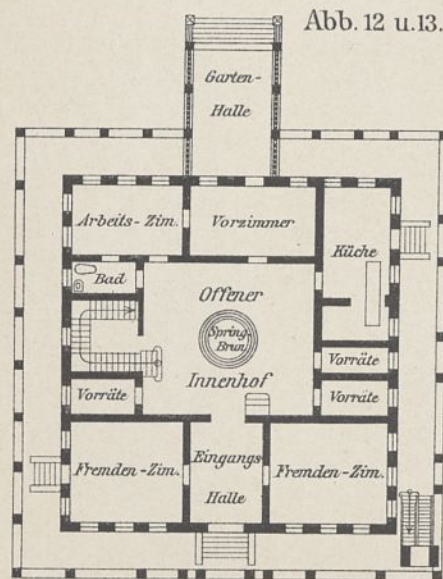


Abb. 12. Erdgeschoss.

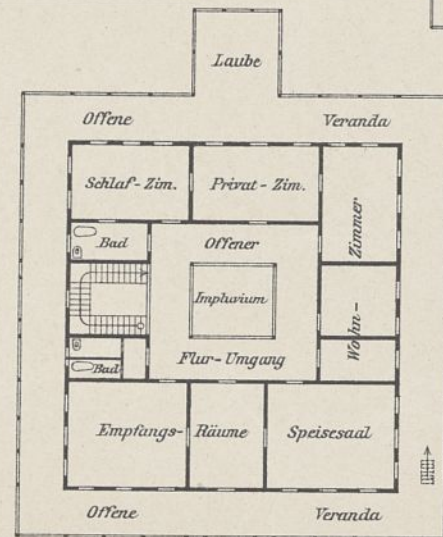
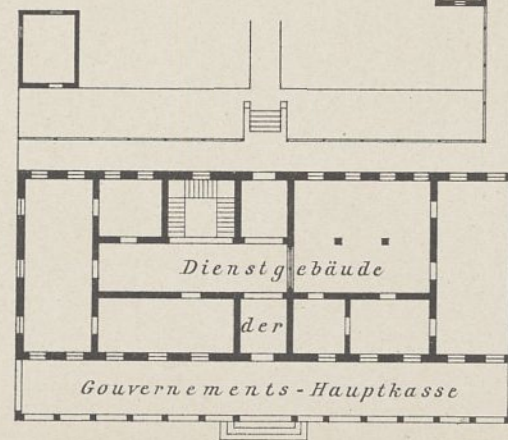


Abb. 13. Obergeschoss.



Haus IV.

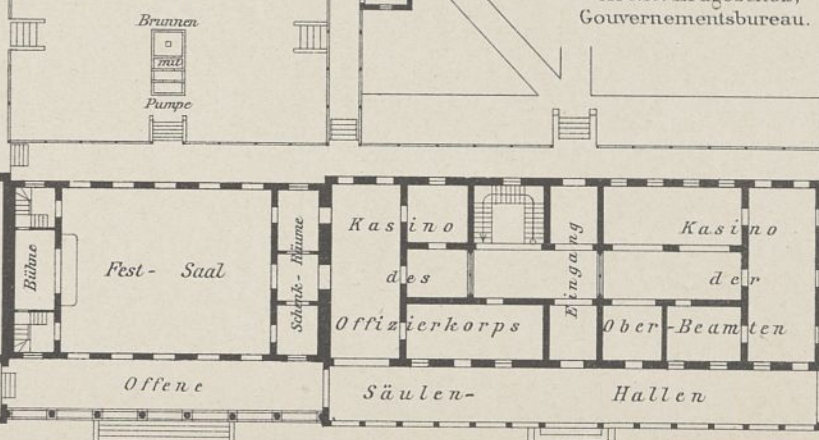


Abb. 14. Kasino.

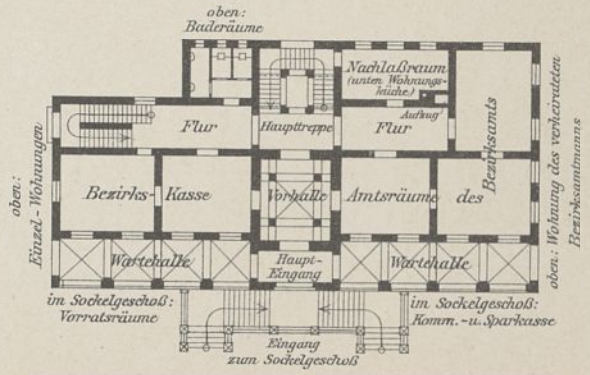
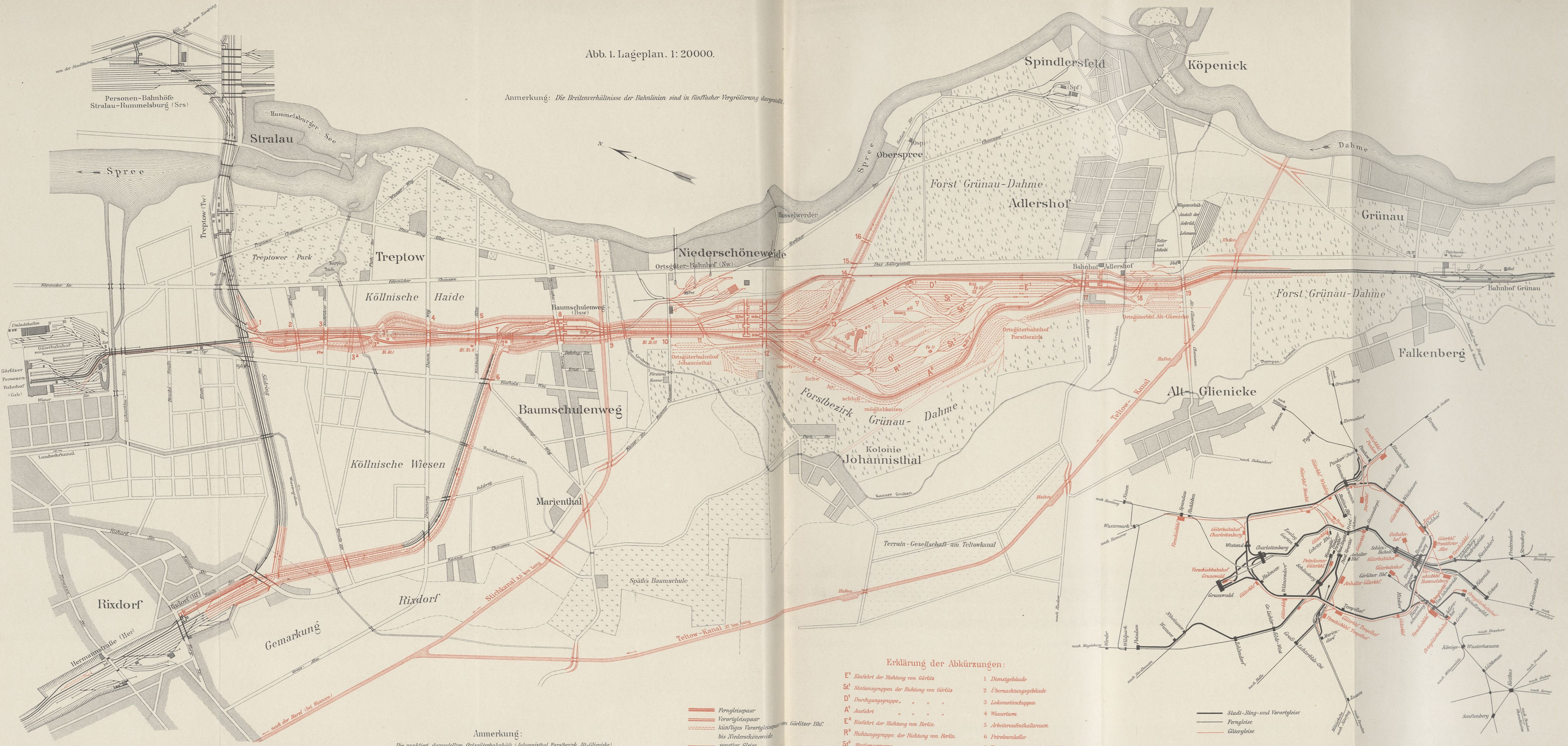


Abb. 15. Bezirksamt, Erdgeschoss.

Abb. 1. Lageplan. 1:20000.

Anmerkung: Die Breitenverhältnisse der Bahnlinien sind in fünffacher Vergrößerung dargestellt.

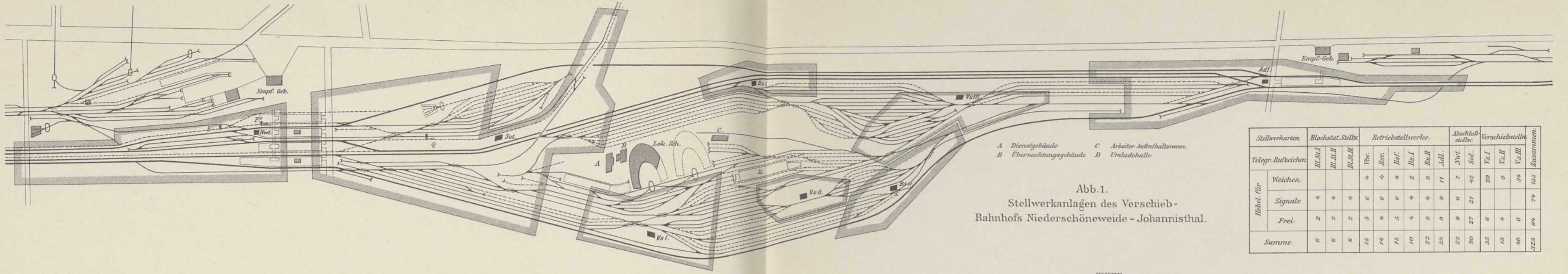


Anmerkung:
Die punktiert dargestellten Orts Güterbahnhöfe (Johannisthal, Forstbezirk, Alt-Glienicke) und die Gleise-Anschlüsse auf der Westseite des Verschiebeparkes Niederschöne weide sind nicht genehmigt. Ihre allgemeine Anordnung ist lediglich in den Entwürfen eingetragen, um das für eine etwaige spätere Anlage erforderliche Gelände kenntlich zu machen.

Erläuterung der Abkürzungen:

- E¹ Einfahrt der Richtung von Görlitz
- St¹ Stationsgruppen der Richtung von Görlitz
- D¹ Durchgangsgruppe
- A¹ Ausfahrt
- E² Einfahrt der Richtung von Berlin
- R² Richtungsgruppe der Richtung von Berlin
- St² Stationsgruppe
- A² Ausfahrt
- O¹ Ede-, Orts Güter- und Umladungsverkehr
- 1 Dienstgebäude
- 2 Übernachtungsgebäude
- 3 Lokomotivschuppen
- 4 Wasserturm
- 5 Arbeitsaufenthaltsraum
- 6 Petroleumkeller
- 7 Transformator- und Schalthaus
- 8 Aufenthaltsraum für Verschieber
- 9 Umlade-Schuppen

Abb. 2. Übersichtsplan der Eisenbahnlinien des Berliner Stadt-Ring- und Vorortverkehrs nebst Güterzügeverbindungen.



Stellwerke	Blockstat. Stellw.			Betriebsstellwerke				Abschlussstellw.		Verschiebestellw.			
	Bl. St. I	Bl. St. II	Bl. St. III	Thw.	Ber.	Bs. I	Bs. II	Bs. III	Wd.	So. I	Vs. I	Vs. II	Vs. III
Telegr. Aufzeichen	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Weichen	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Signale	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Frei	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Summe	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16

Abb. 1. Stellwerkanlagen des Verschieb-Bahnhofs Niederschöneweide - Johannisthal.

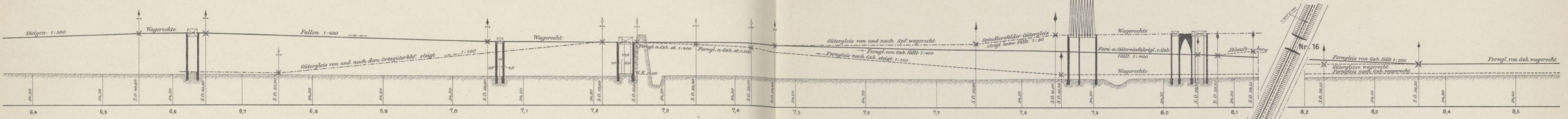


Abb. 2. Höhenplan.

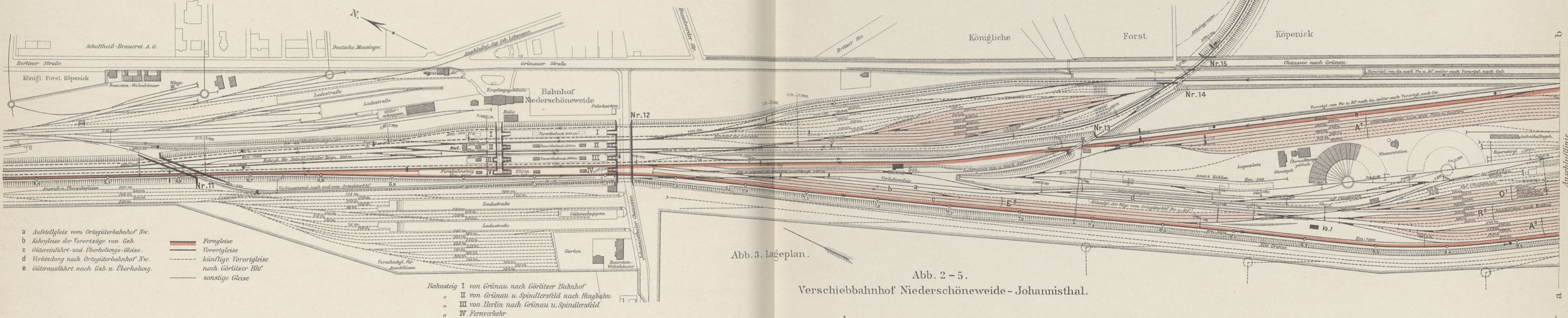


Abb. 3. Lageplan.

Abb. 2-5. Verschiebbahnhof Niederschöneweide - Johannisthal.

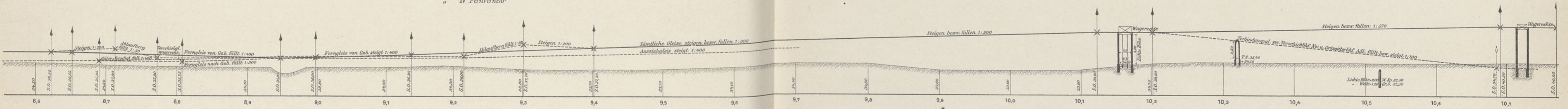


Abb. 4. Höhenplan.

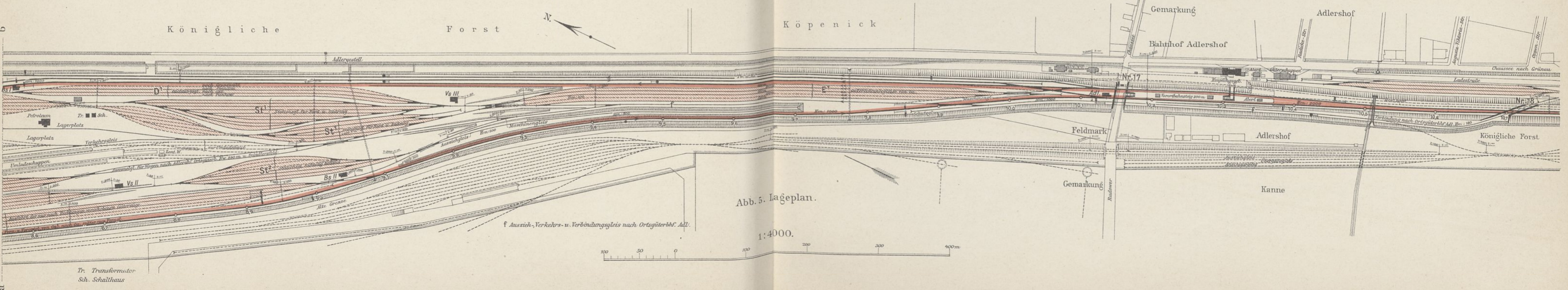


Abb. 5. Lageplan.

Abb. 1-3. Unterführung der Johannisthaler Chaussee.
Bauwerk Nr. 12. 1 : 350.

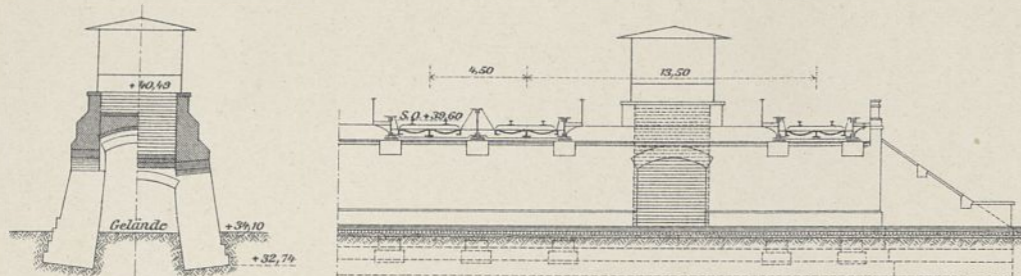


Abb. 1. Querschnitt nach i-k-l-m.

Abb. 2. Längenschnitt der Wegeunterführung.
(Schnitt durch die Straße).

Abb. 5-7. Personen- und Gepäck-Tunnel auf Bahnhof Niederschöneweide-Johannisthal. 1 : 350.

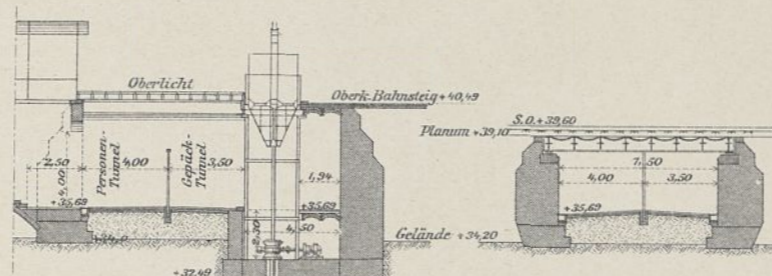


Abb. 5. Querschnitt.

Abb. 6. Querschnitt.

Abb. 7. Längenschnitt durch den Tunnel.

Abb. 8-12. Überführung der Gütergleise über die Vorortgleise von Treptow nach Niederschöneweide und über ein Ferngleis von Niederschöneweide nach Berlin. Bauwerk 1.

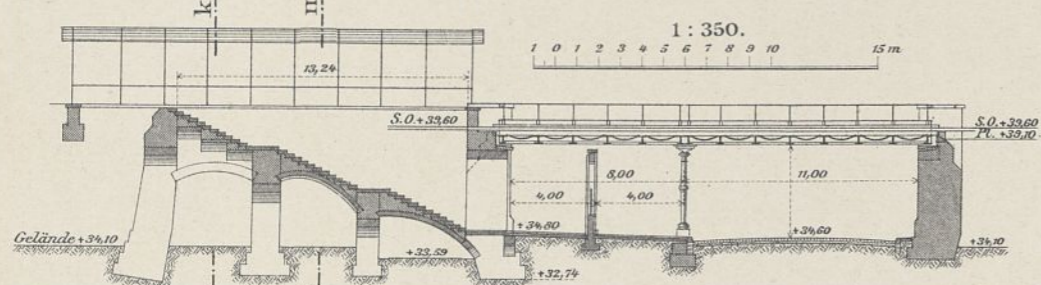


Abb. 3. Längenschnitt durch die Aufgangstreppen und Querschnitt der Wegeunterführung.

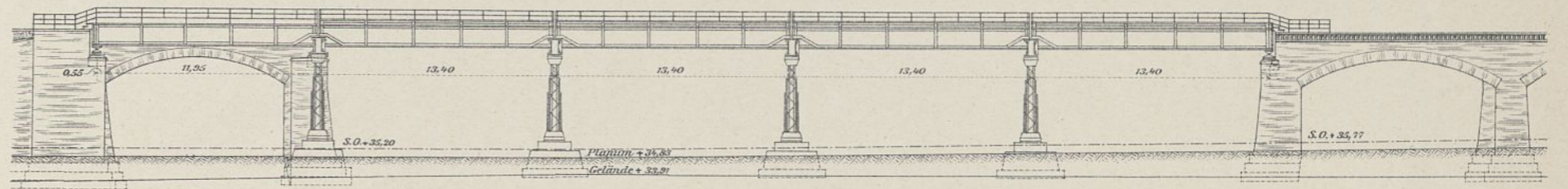


Abb. 8. Ansicht nach e-f des Grundrisses. 1 : 350.

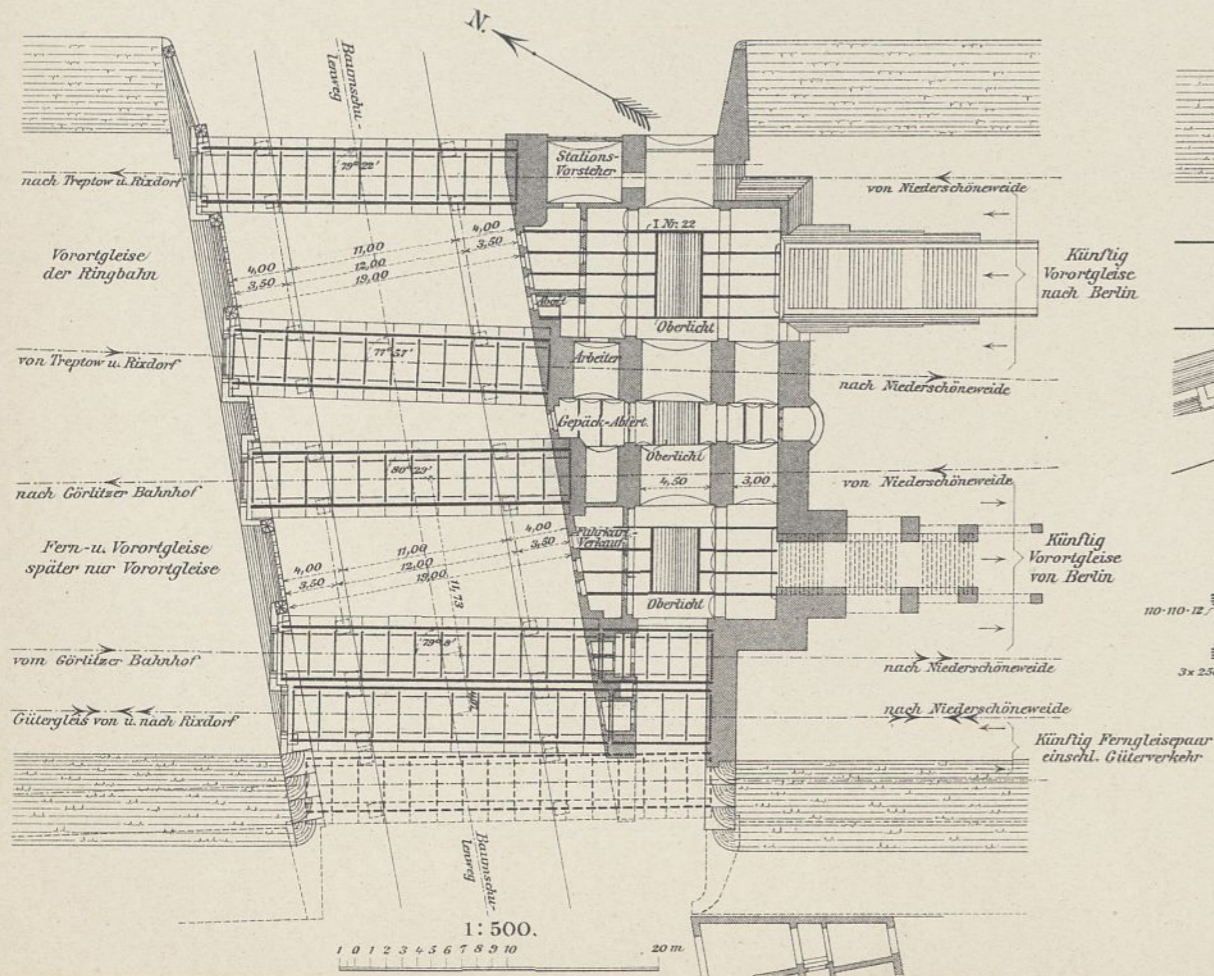


Abb. 4. Haltestelle Baumschulenweg.

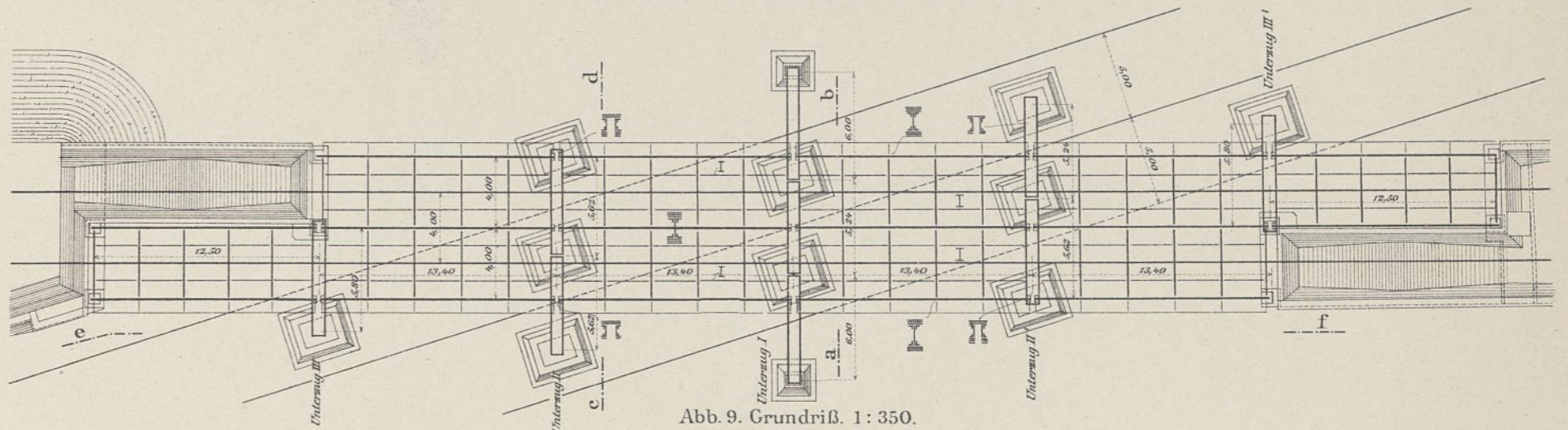


Abb. 9. Grundriß. 1 : 350.

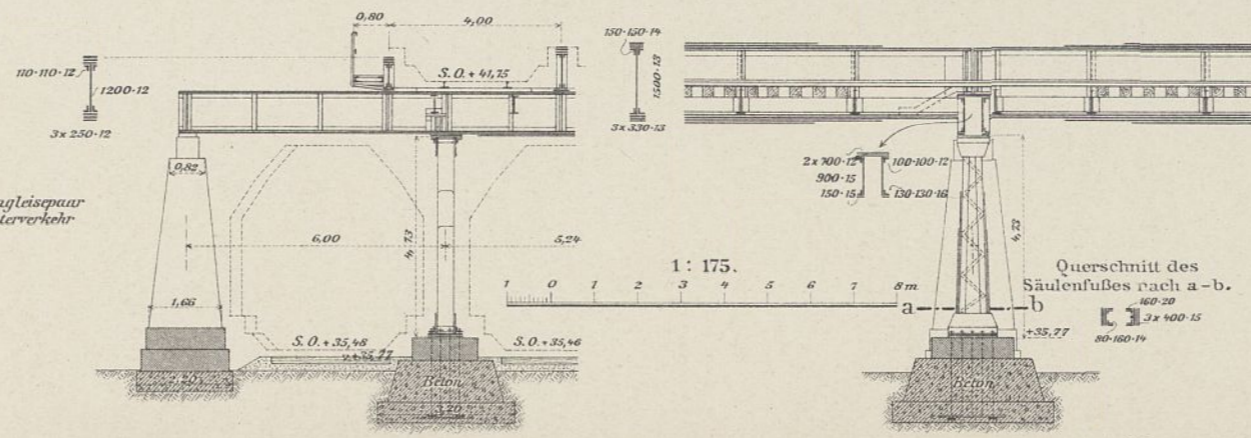


Abb. 10. Schnitt nach a-b des Grundrisses.
Unterzug I. 1 : 175.

Abb. 11. Ansicht des mittleren Hauptträgers.
1 : 175.

Abb. 12. Schnitt nach c-d des Grundrisses.
Unterzug II. 1 : 175.

Erweiterungsanlagen der Görlitzer Eisenbahn
zwischen Berlin und Grünau.



Abb. 1. Verschiebbahnhof Niederschöneweide.
Blick aus Stellwerk Vs III auf die Ordnungsgleise der Stadtbahn.



Abb. 2. Verschiebbahnhof Niederschöneweide.
Lokomotivschuppen.



Abb. 3. Bau der schiefen Überführung der beiden Güterverbindungsgleise
nach Treptow über die Görlitzer Personengleise.

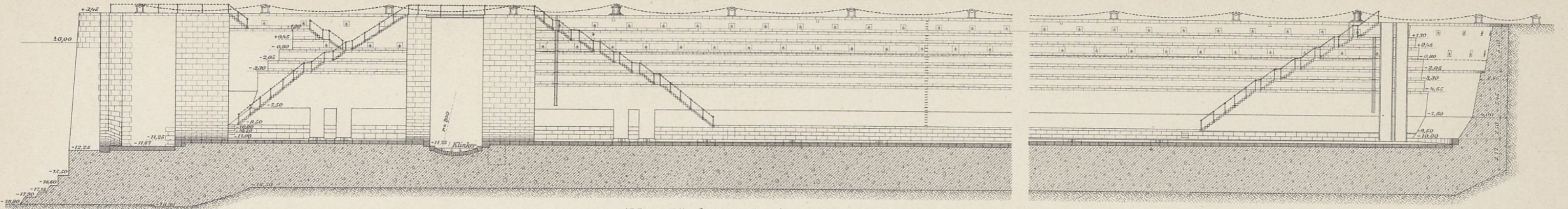


Abb. 1. Längenschnitt in der Achse des Docks V.

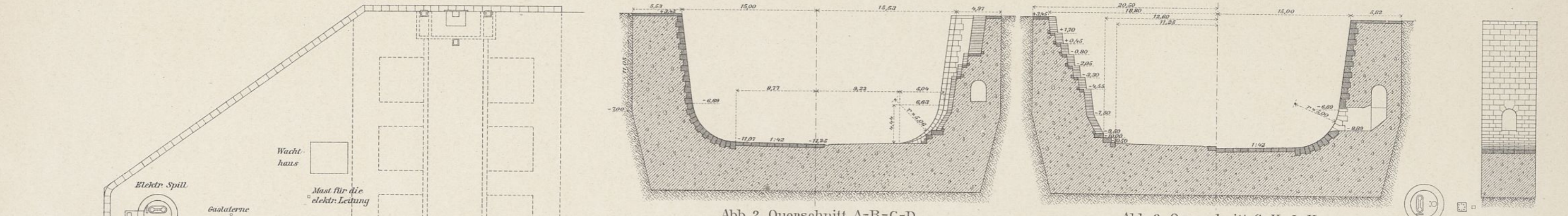


Abb. 2. Querschnitt A-B-C-D.

Abb. 3. Querschnitt G-H-J-K.

Abb. 4. Schnitt L-M.

1:450.

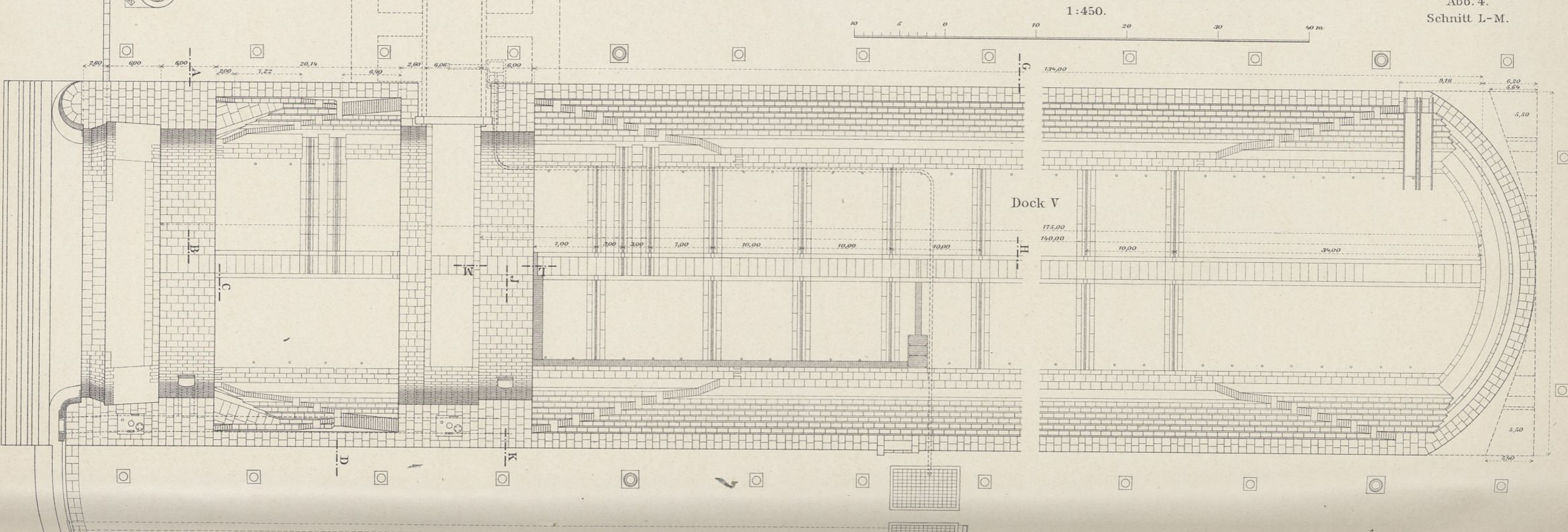


Abb. 5. Grundriß von Dock V u. VI.

Abb. 6 u. 7. Schnitte durch die Pontonkammer.

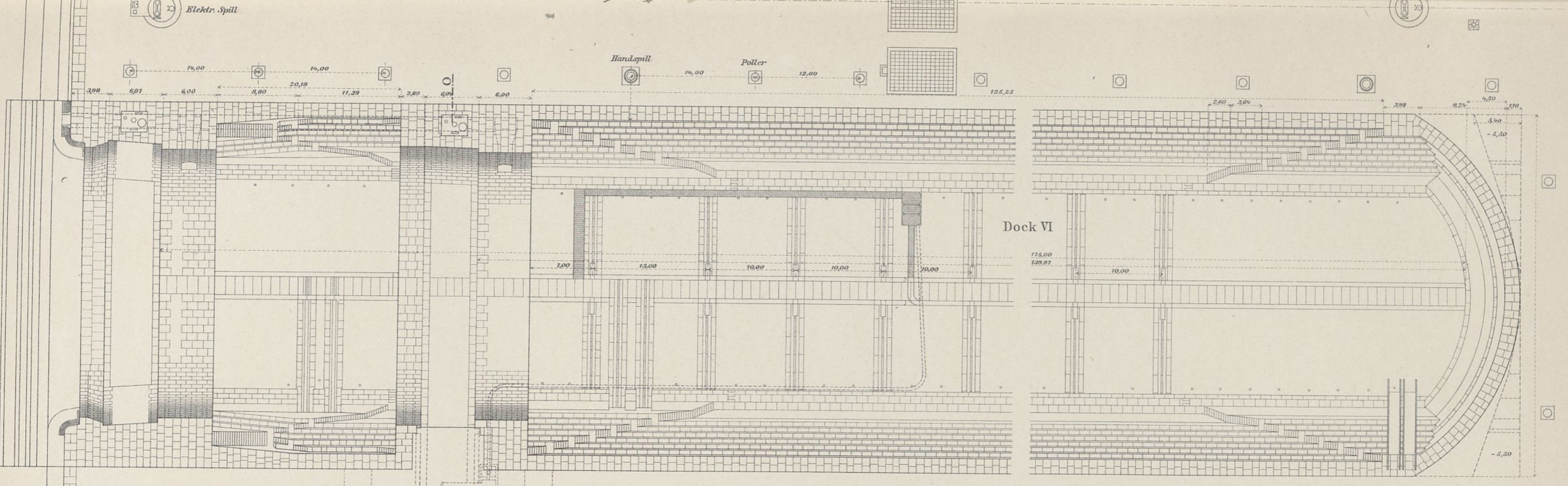


Abb. 6. Schnitt N-O.

Abb. 7. Schnitt P-Q.

Abb. 9-11. Schnitte durch den Pumpenraum.

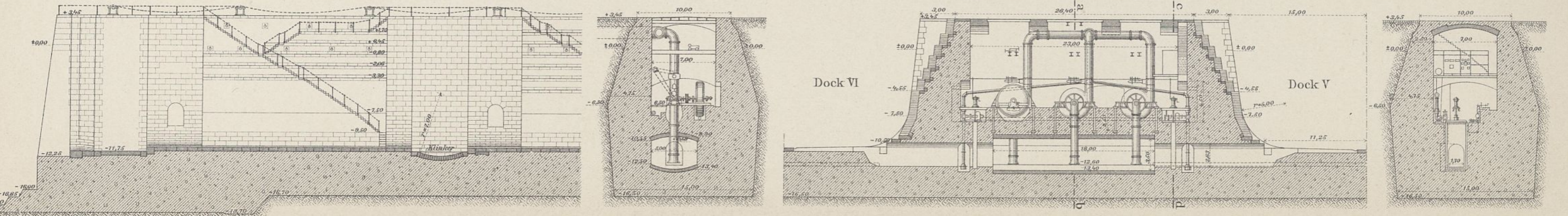


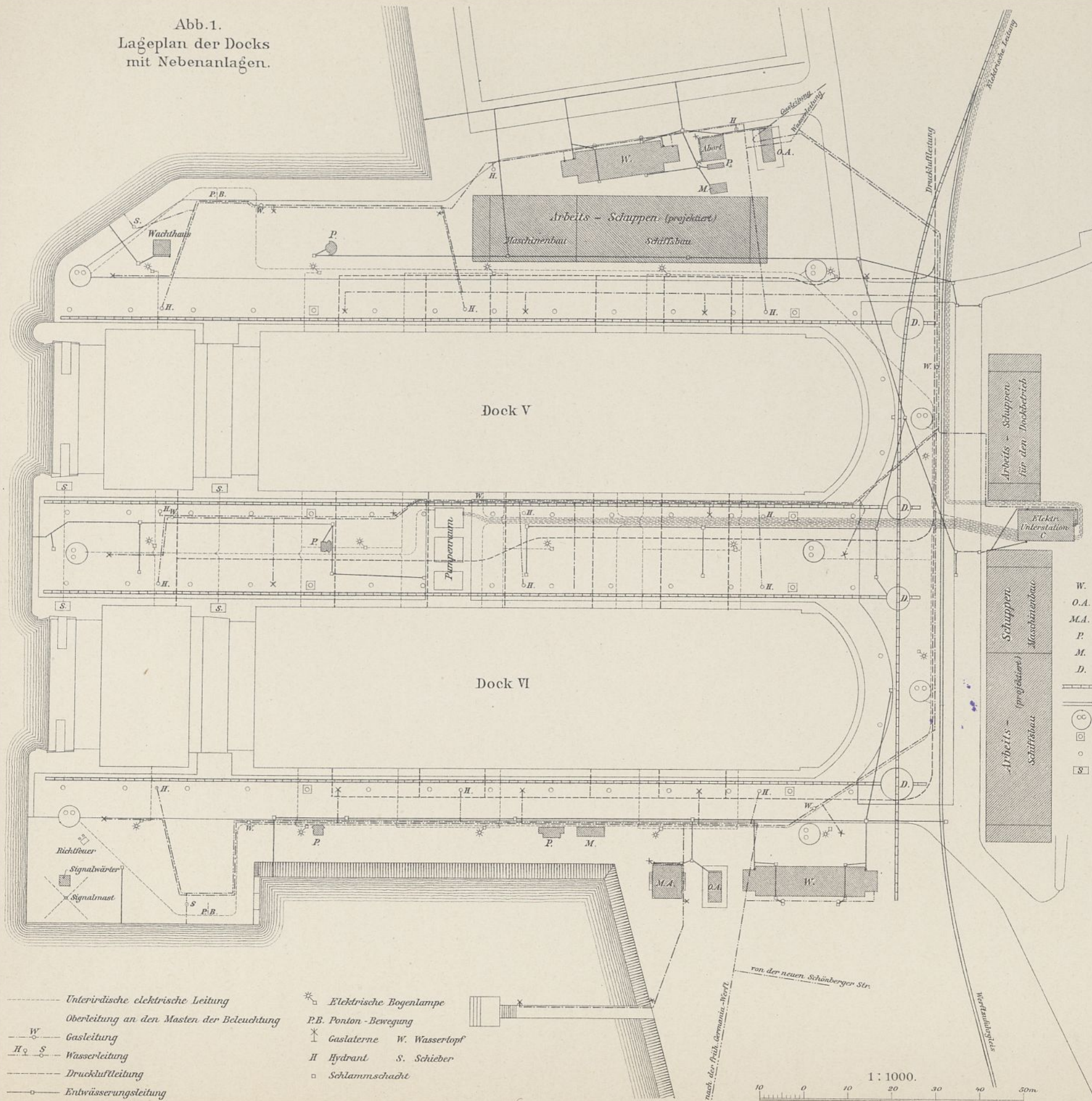
Abb. 8. Teil des Längenschnittes in der Achse des Docks VI.

Abb. 9. Schnitt a-b.

Abb. 10. Längenschnitt.

Abb. 11. Schnitt c-d.

Abb.1.
Lageplan der Docks
mit Nebenanlagen.



- Unterirdische elektrische Leitung
- Oberleitung an den Masten der Beleuchtung
- W Gasleitung
- H, S Wasserleitung
- Druckluftleitung
- Entwässerungsleitung
- * Elektrische Bogenlampe
- P.B. Ponton-Bewegung
- W Wasserlopf
- H Hydrant
- S Schieber
- Schlamm-schacht

Abb.2-5.
Schieber
des Umlauf-
Kanals.

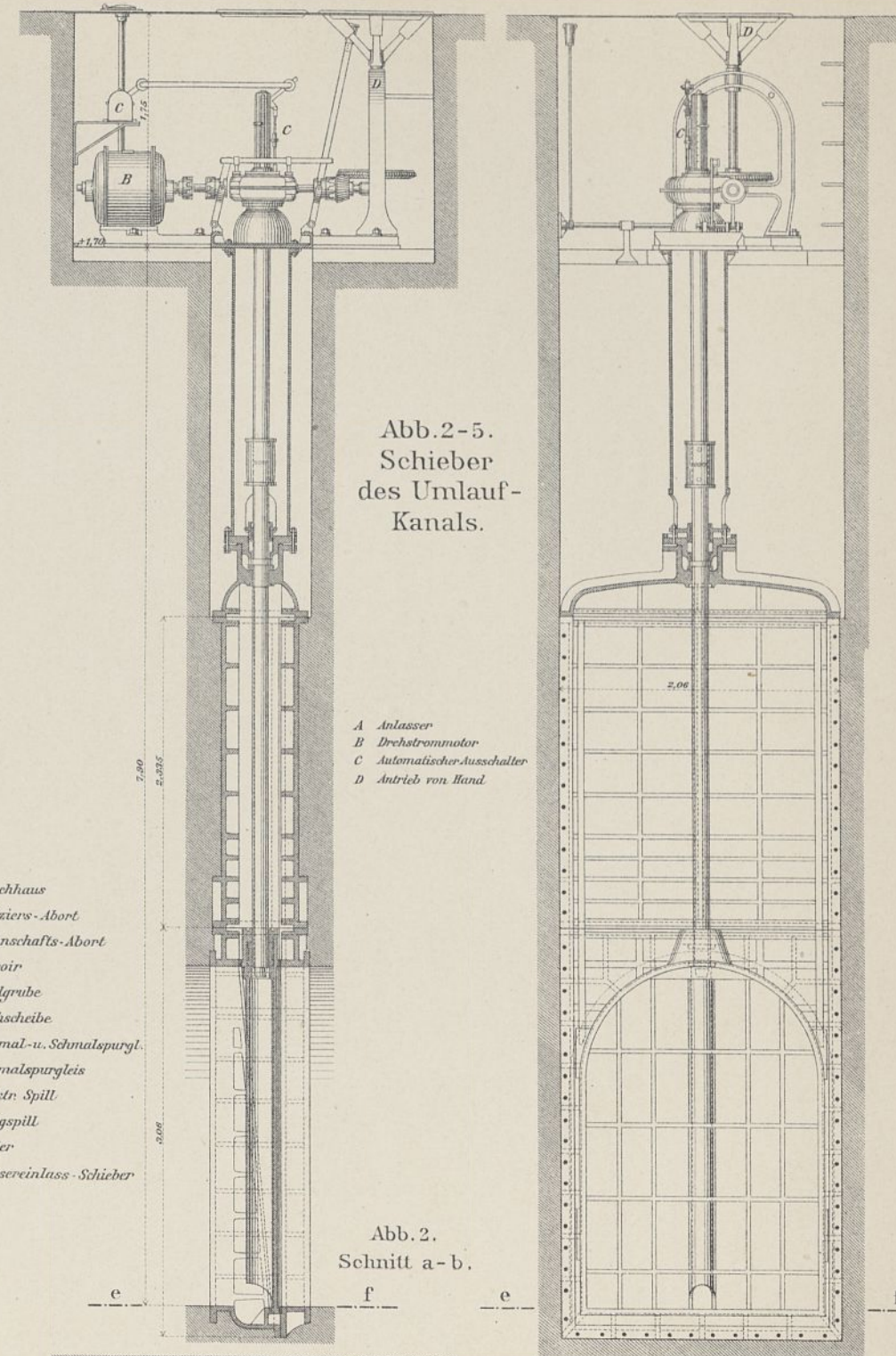


Abb.2.
Schnitt a-b.

Abb.3. Schnitt c-d.

Abb.5. Schnitt e-f.

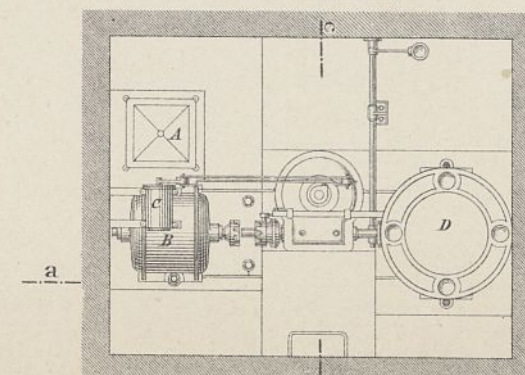


Abb.4. Grundriß.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Ansicht von Norden.
Front an der Grunerstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Eckturm an der Gruner- und Neuen Friedrichstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Treppenhalle im Landgericht an der Grunerstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Sitzungssaal für die Verwaltung des Landgerichts an der Grunerstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Abb. 1. Eintrittshalle an der Grunerstraße.



Abb. 2. Flurgang im ersten Stock des Landgerichts.

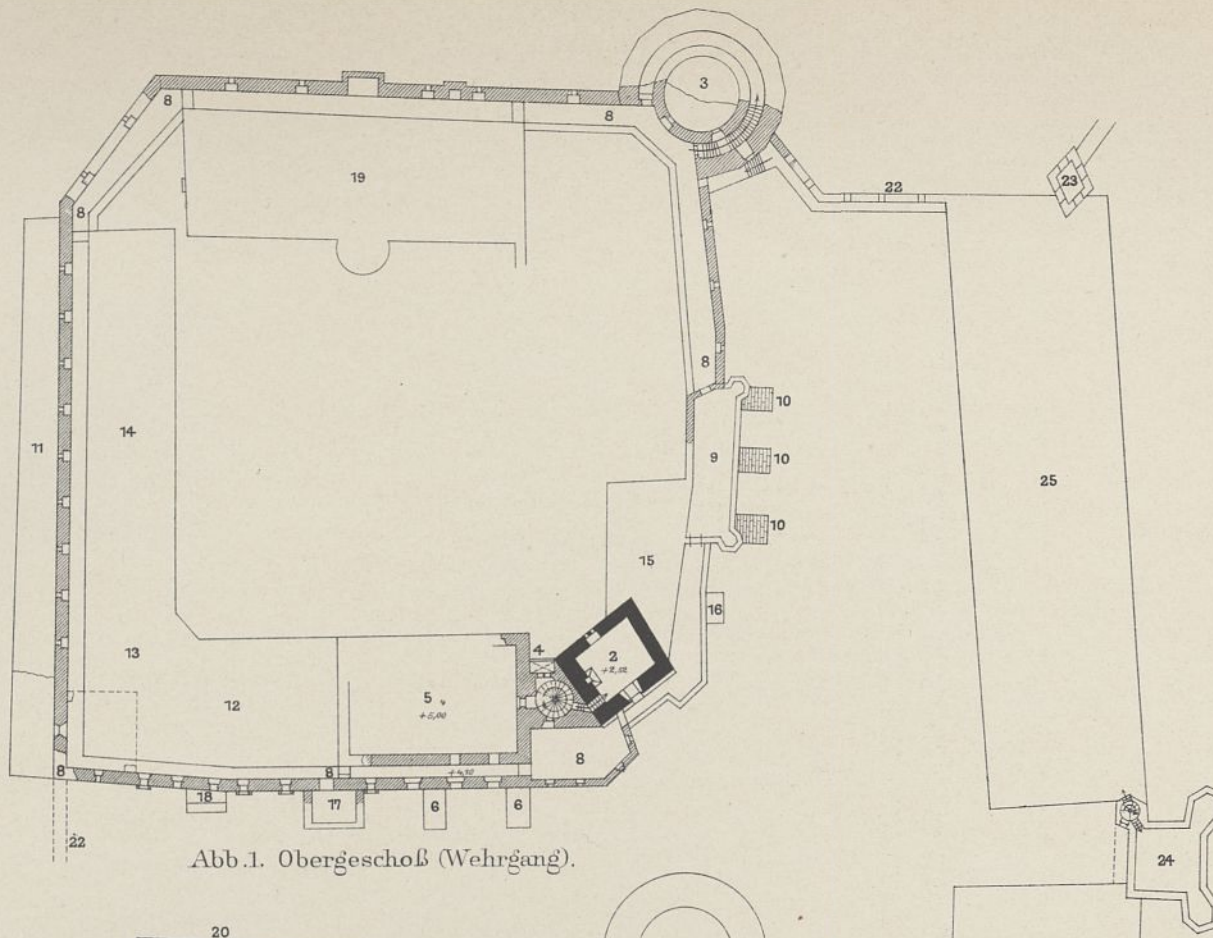


Abb. 1. Obergeschoß (Wehrgang).

Die eigentliche Burg.

- 1. Wehrmauer } 13. Jahrhundert
- 2. Torturm } 13. Jahrhundert
- 3. Südwestlicher (gesprengter) Turm 1476
- 4. Treppenturm
- 5. Rittersaal (älterer Palas) } um 1500
- 6. Nördliche Strebe Pfeiler } um 1500
- 7. Umbau bzw. Wiederherstellung des Torturmes nach der Eroberung (von 1505)
- 8. Allgemeine Erhöhung bzw. Errichtung eines massiven, geschlossenen Umgangs auf der Wehrmauer } Erste Hälfte des 16ten Jahrhunderts
- 9. Verbreiterung am westlichen Wehrgang und
- 10. Strebe Pfeiler davor
- 11. Mauerverstärkung an der Ostseite (Sturm-mauer)
- 12. Anbau an den Rittersaal
- 13. Küche (Backofen u. Kelleröfen)
- 14. Stallung und Wirtschafts-Gebäude (vermutlich) } 16tes Jahrh.
- 15. Kapelle (vermutlich) } 16tes Jahrh.
- 16. Erker an der letzteren
- 17. Vorbau an der Nordseite 1527
- 18. Reicher Erker daseibst 1538
- 19. Neuer Palas Mitte des 16. Jahrh.
- 20. Erker an denselben 1601

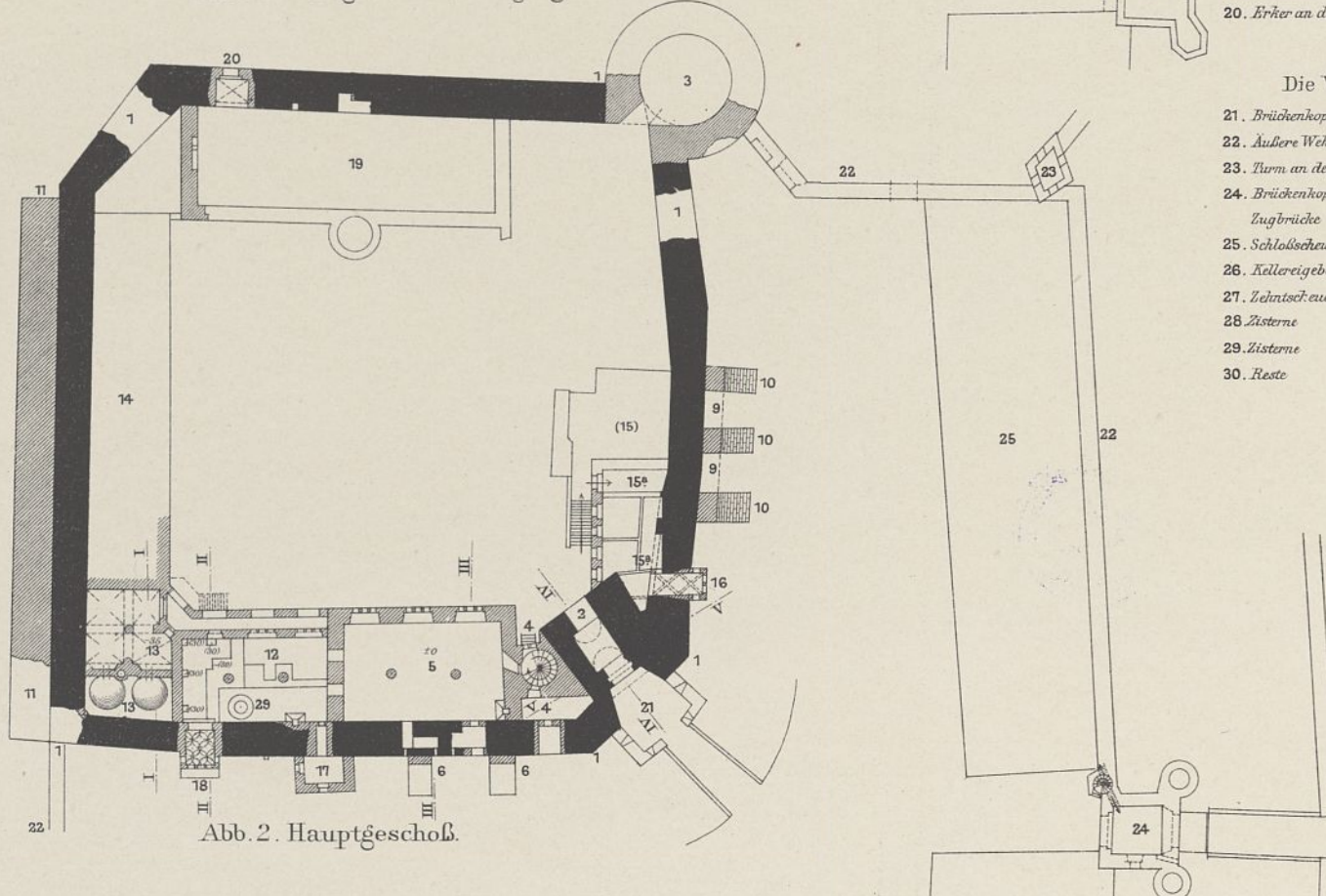


Abb. 2. Hauptgeschoß.

Die Vorburg.

- 21. Brückenkopf } 15tes und 16tes Jahrh.
- 22. Äußere Wehrmauern } 15tes und 16tes Jahrh.
- 23. Turm an der Stadtmauer } 15tes und 16tes Jahrh.
- 24. Brückenkopf an der Zugbrücke } 15tes und 16tes Jahrh.
- 25. Schloßscheuer
- 26. Kellergebäude
- 27. Zehntscheuer (vermutl.)
- 28. Zisterne
- 29. Zisterne
- 30. Reste

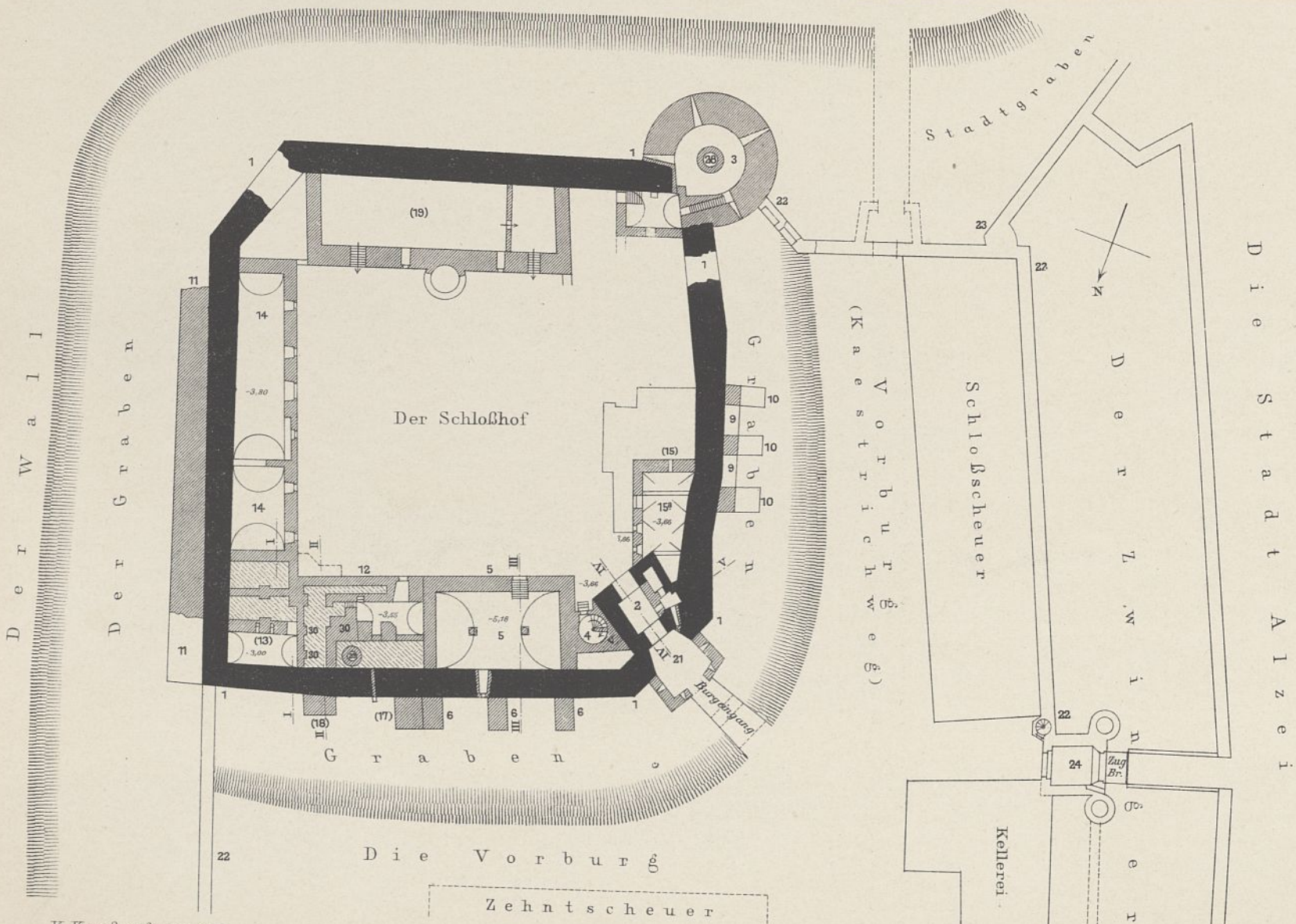


Abb. 3. Kellereschoß.

K. Krauß aufgen. u. gez.

C.L. Keller gest.

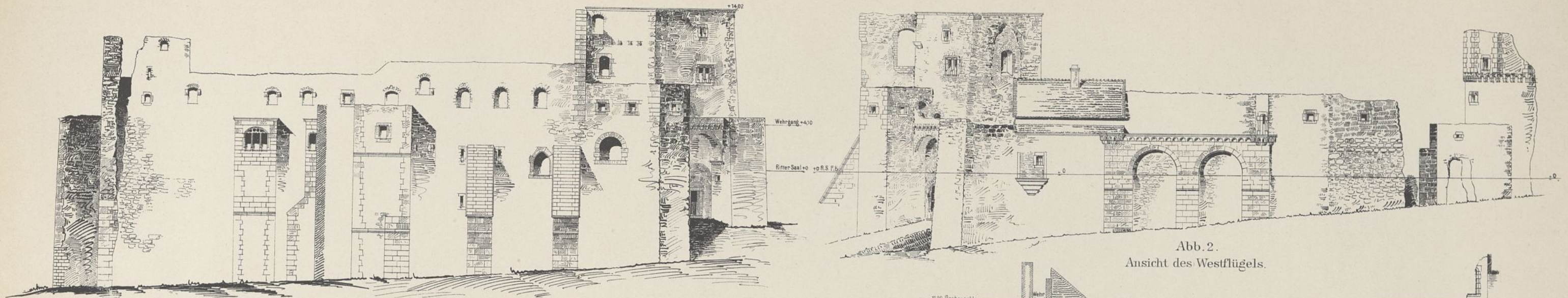


Abb. 1. Ansicht des Nordflügels, von der unteren Burgstraße gesehen.

Abb. 2. Ansicht des Westflügels.

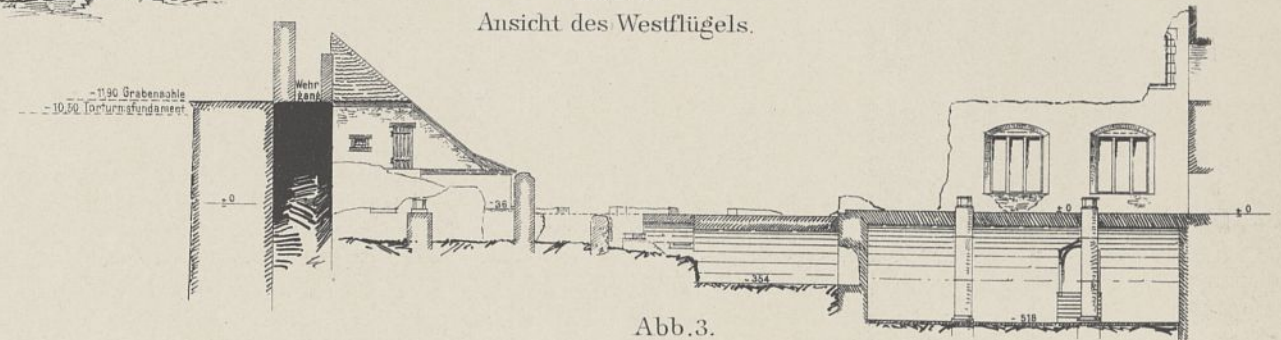


Abb. 3. Längenschnitt durch den Nordflügel, nach dem Hof zu gesehen.

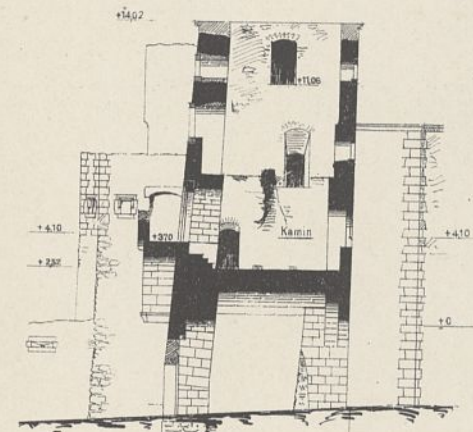


Abb. 4. Schnitt IV IV durch den Torturm. (vgl. Grundriß Bl. 25.)

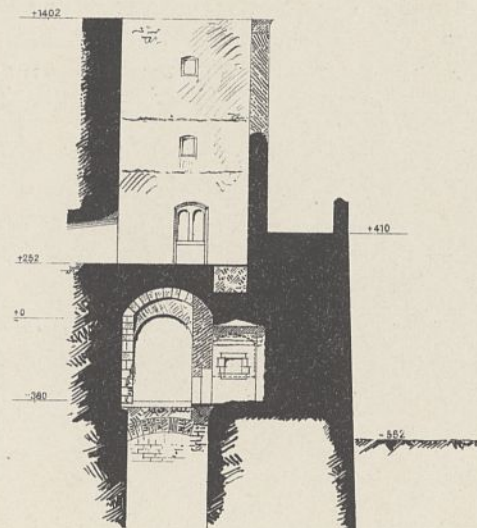


Abb. 5. Schnitt V V durch den Torturm.

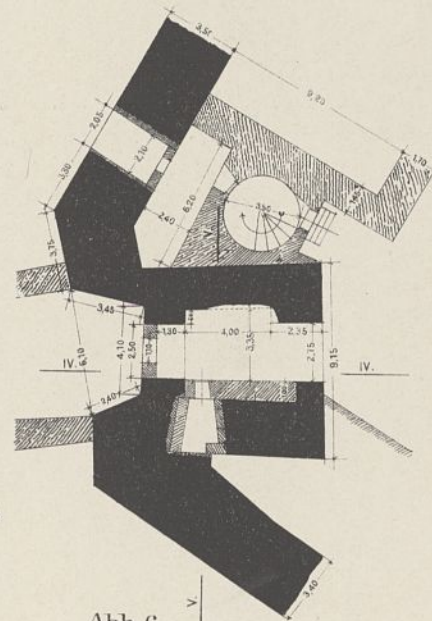


Abb. 6. Grundriß des Torturms.



Abb. 7. Hofansicht des Nordflügels.

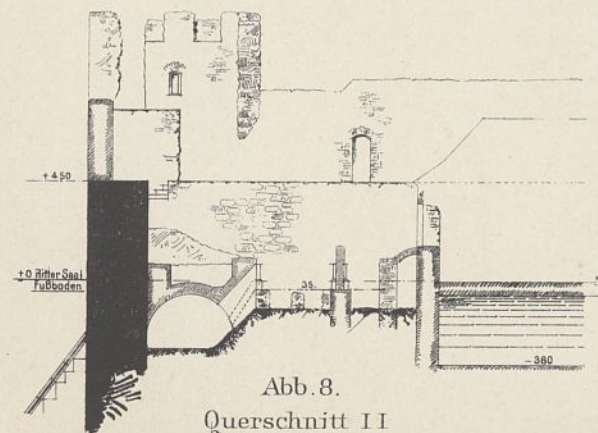


Abb. 8. Querschnitt I I durch den Nordflügel.



Abb. 9. Querschnitt II II durch den Nordflügel.

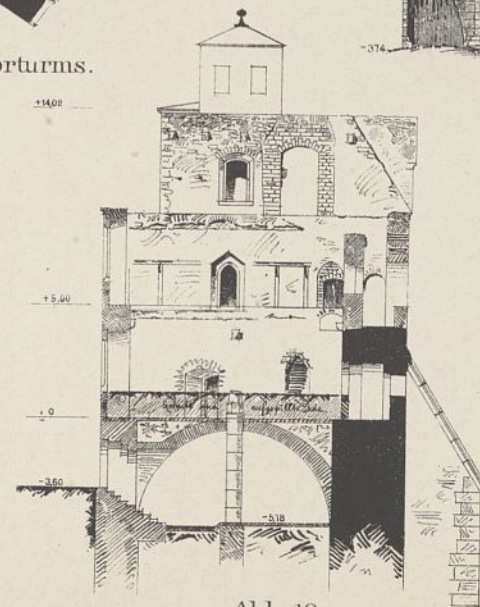


Abb. 10. Querschnitt III III durch den Nordflügel.

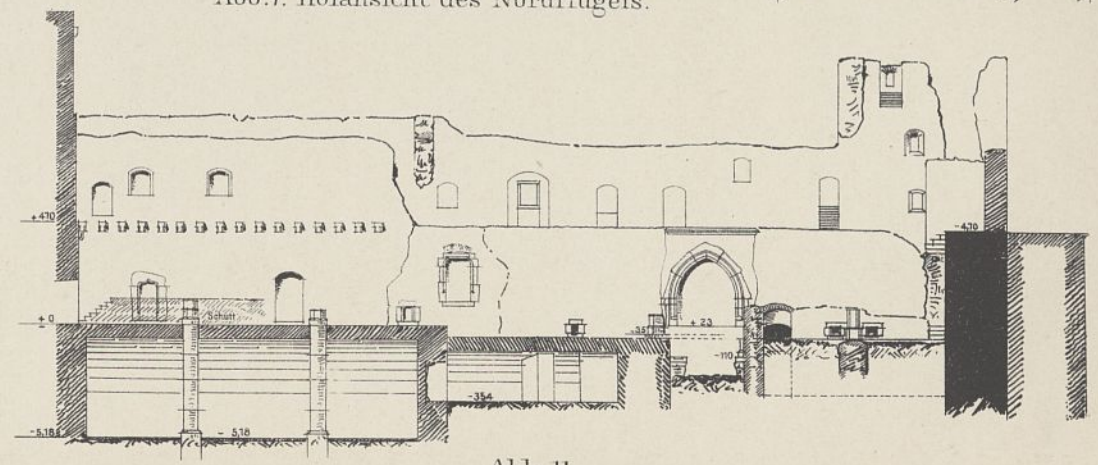


Abb. 11. Längenschnitt durch den Nordflügel, vom Hof aus gesehen.

Bürgerliche Baukunst aus Alt-Kassel.

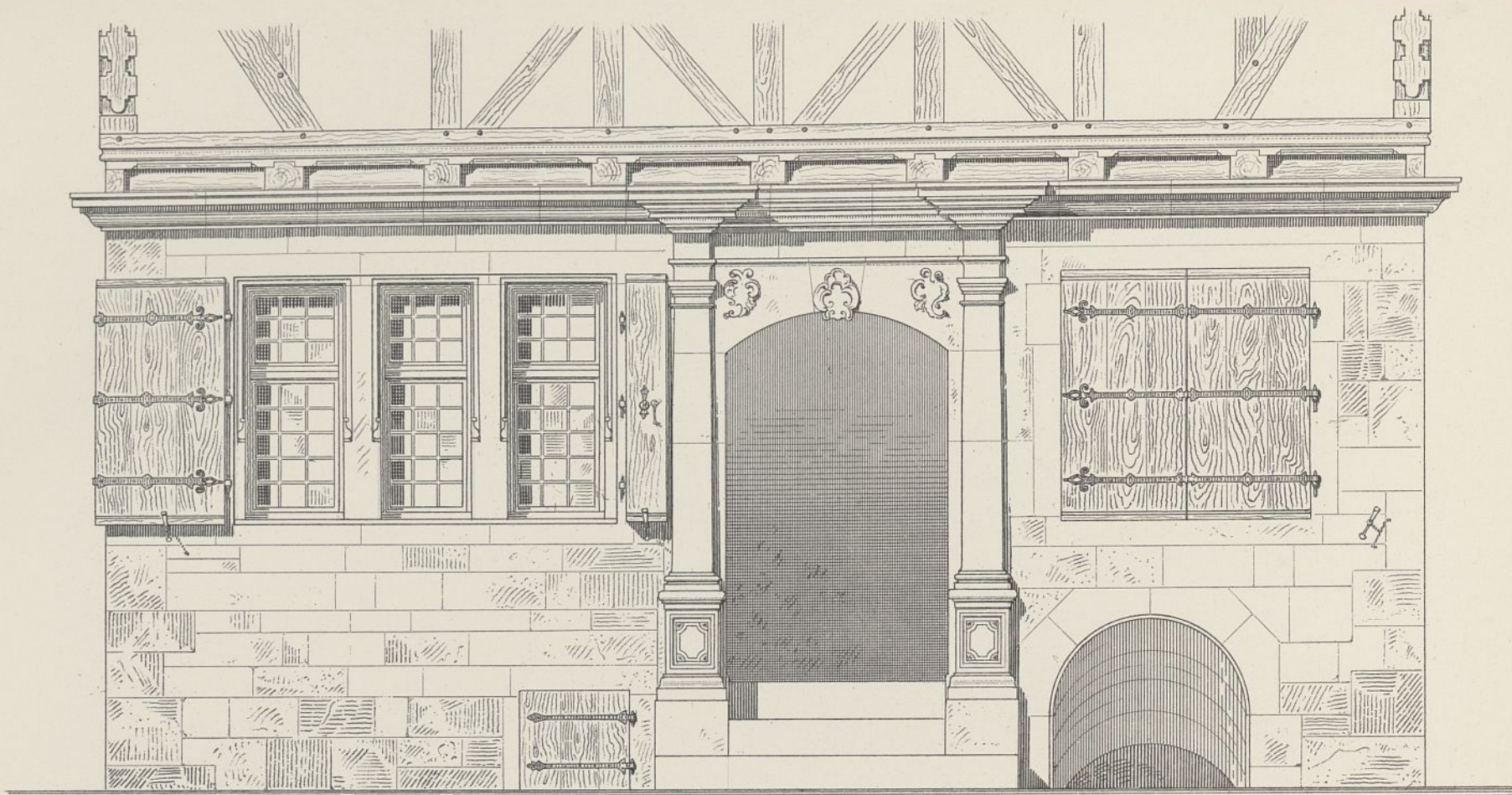


Abb. 1. Wohnhaus in der Mühlengasse.

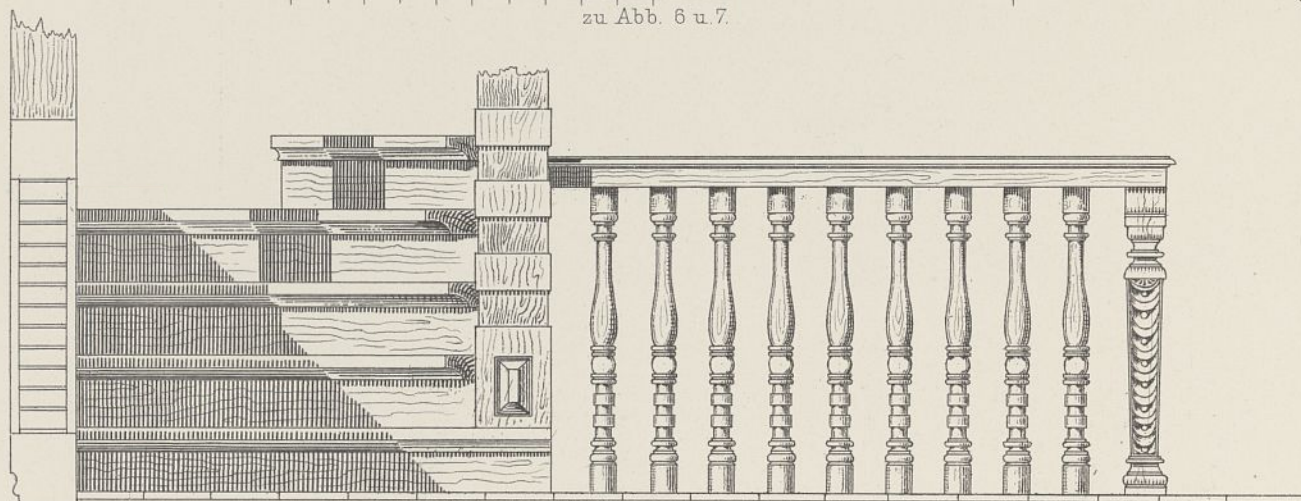
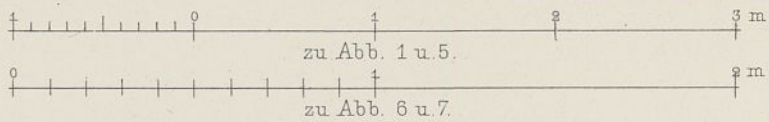


Abb. 3. Schnitt durch die Treppenwange.

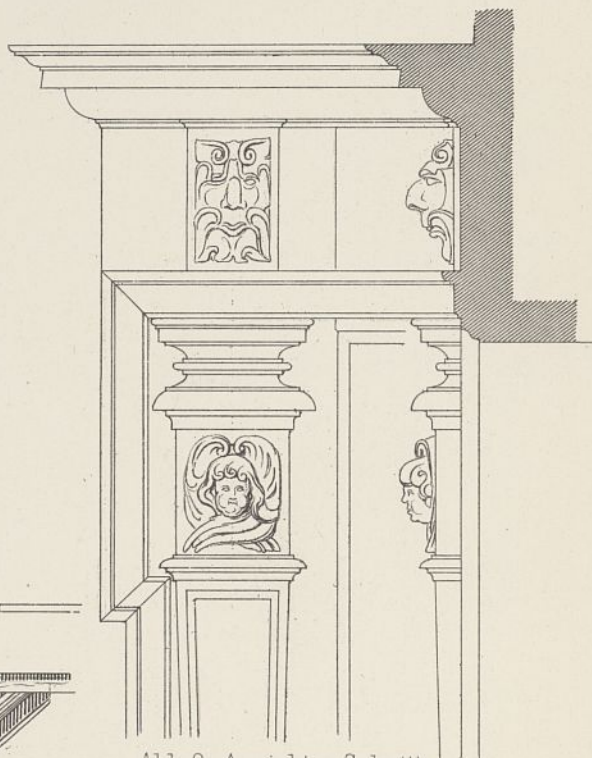


Abb. 2. Ansicht u. Schnitt der Türverdachung.

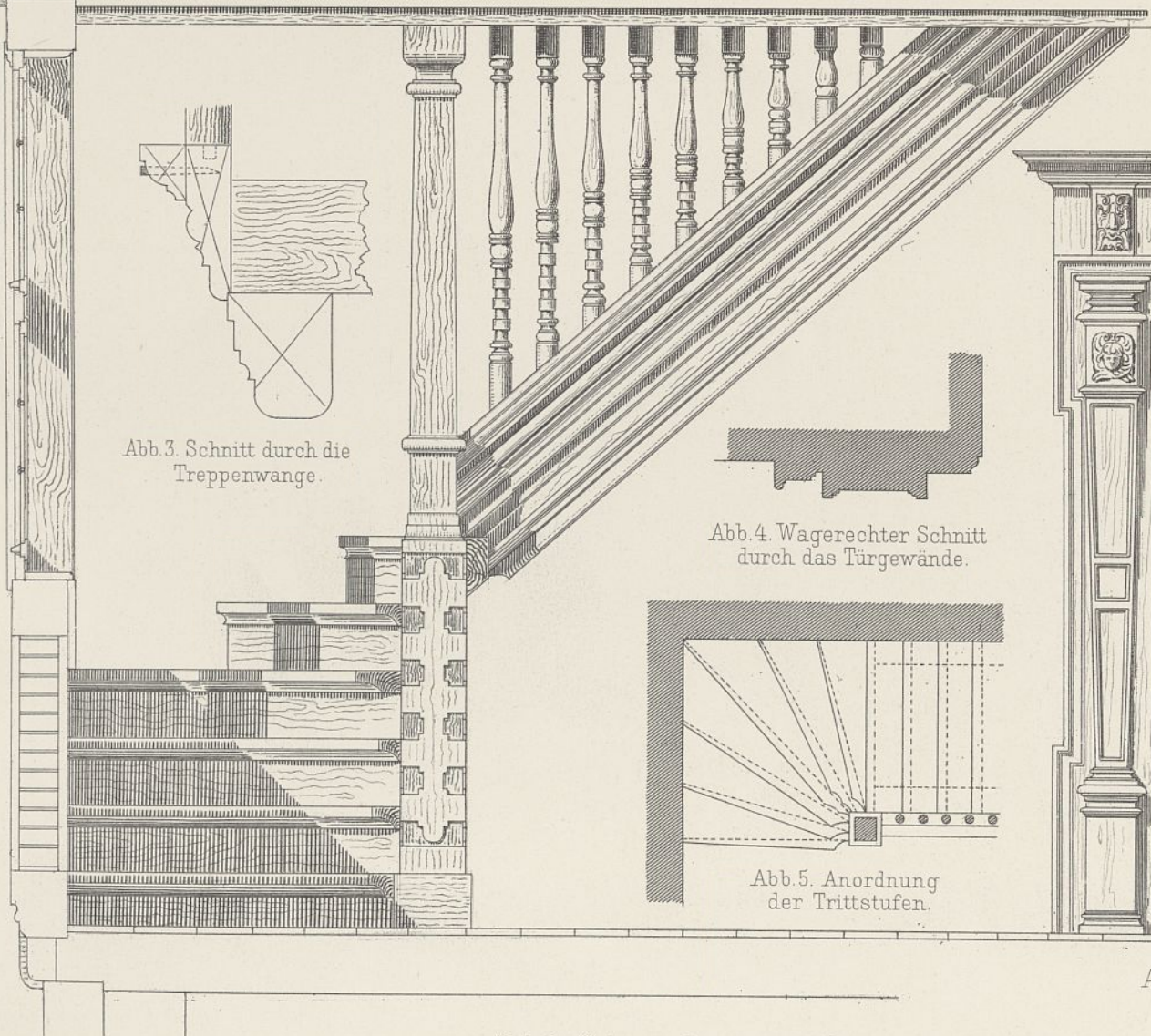


Abb. 4. Wagerechter Schnitt durch das Türgewände.

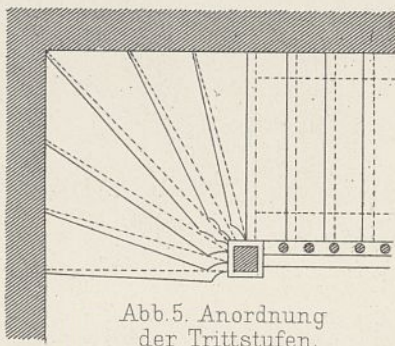


Abb. 5. Anordnung der Trittstufen.

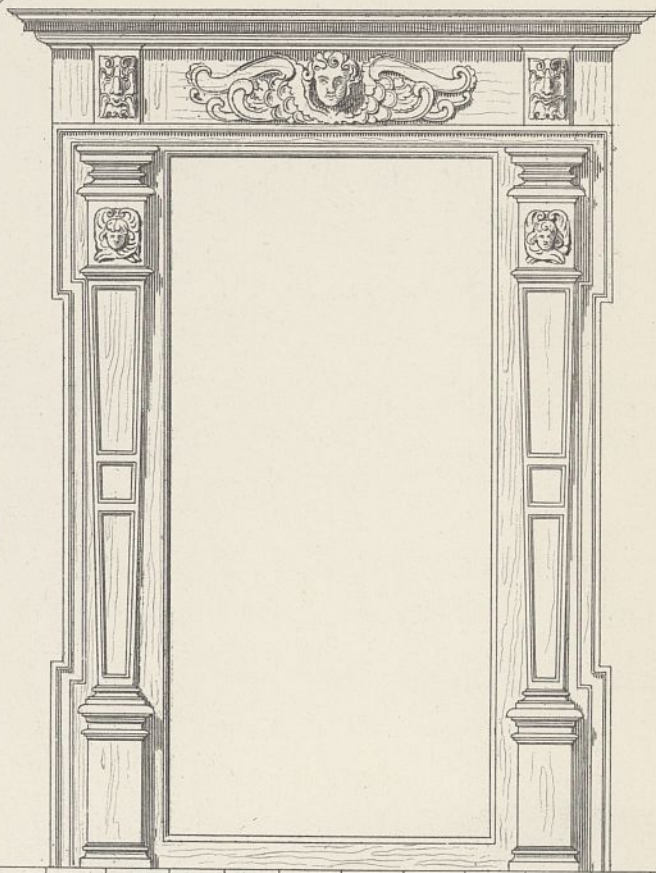


Abb. 7. Portal im Erdgeschoss.

Abb. 6. Schnitt durch den Flur im Obergeschoss.

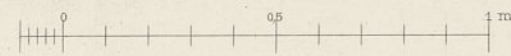
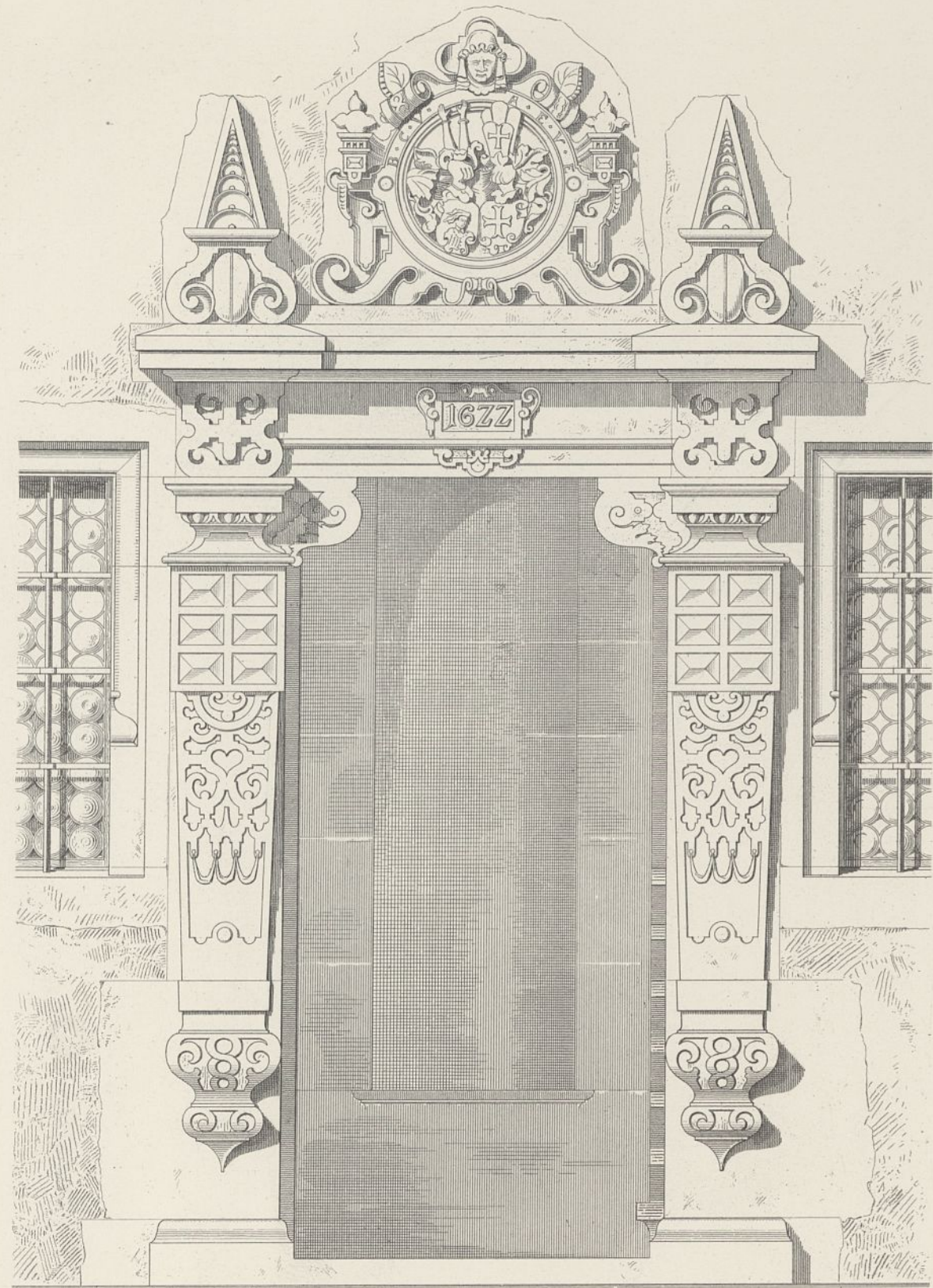


Abb. 1. Ansicht.

Abb. 1 u. 2. Portal vom Seheweisschen Hof.

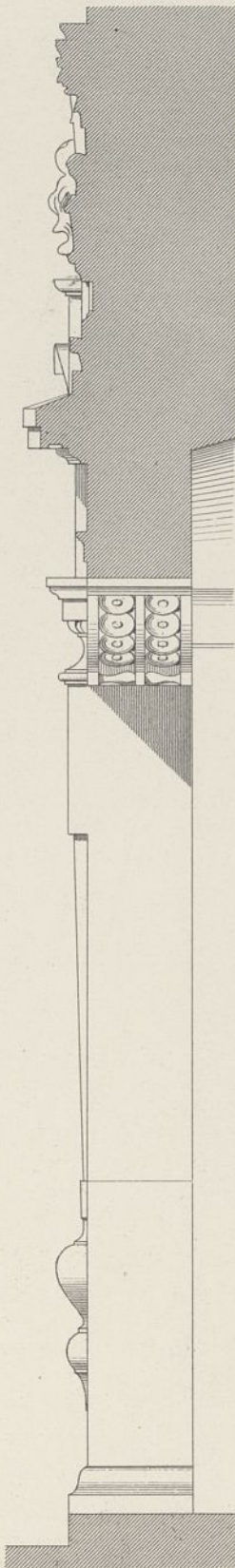


Abb. 2. Schnitt.

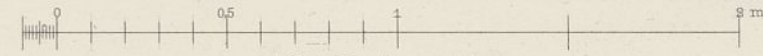
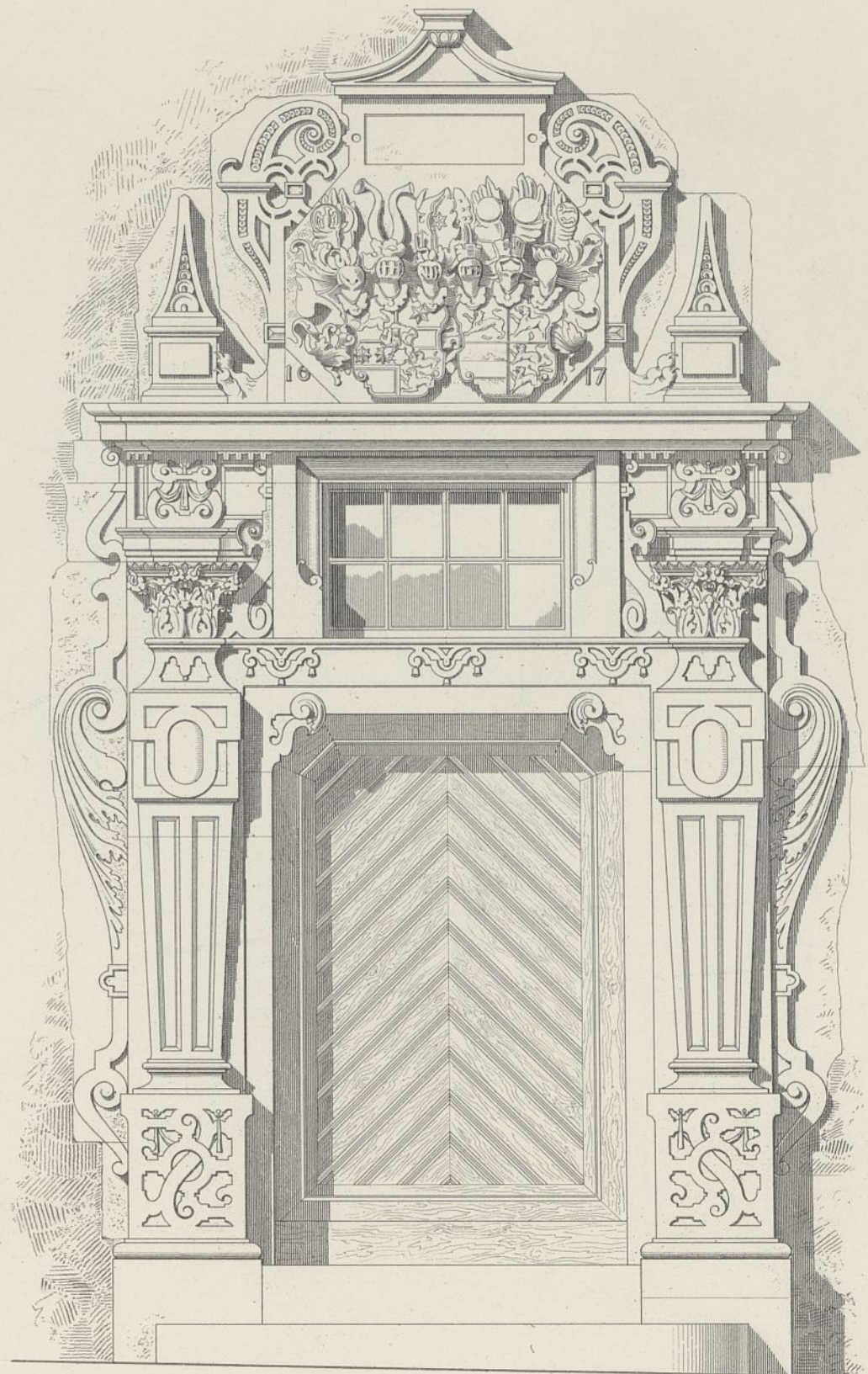


Abb. 3. Ansicht.

Abb. 3 u. 4. Portal vom Renthof.

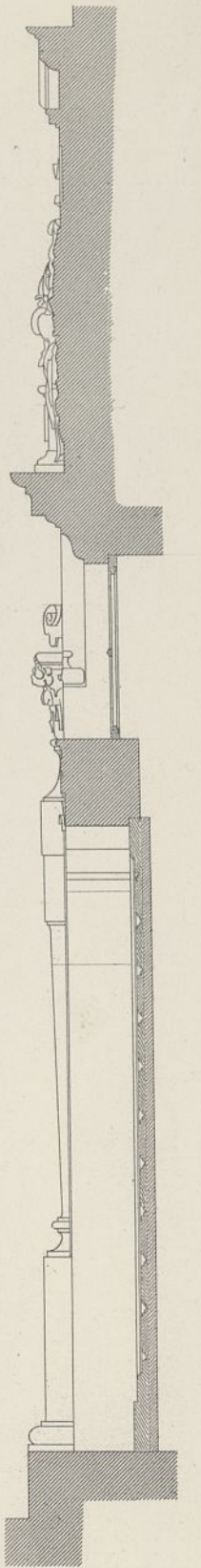


Abb. 4. Schnitt.

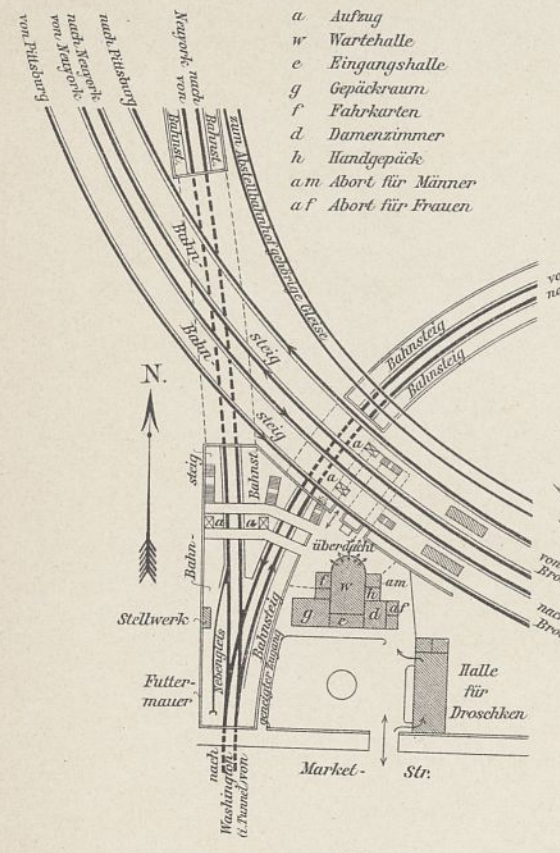
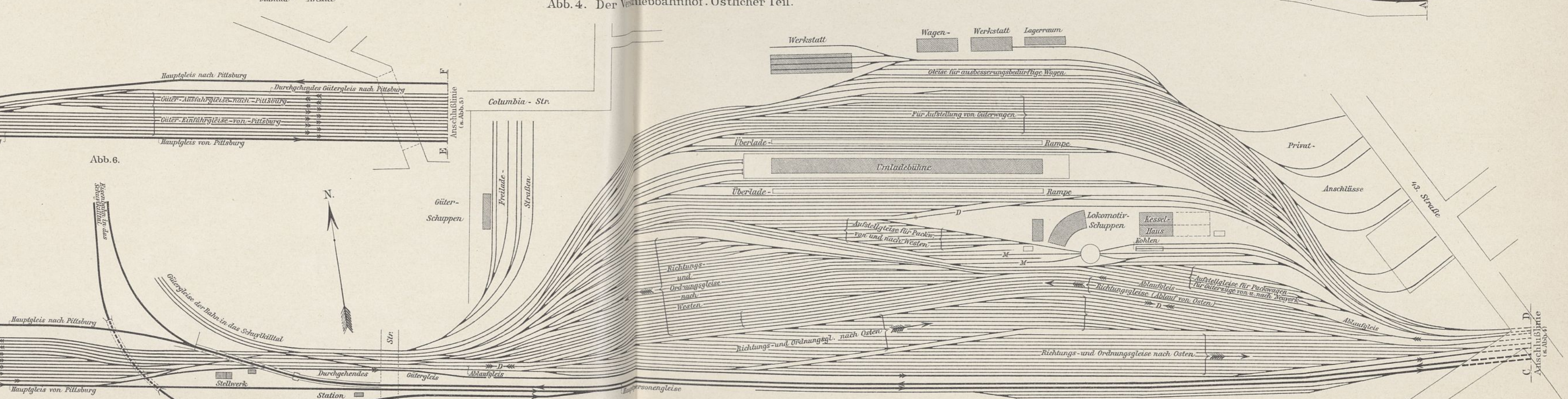
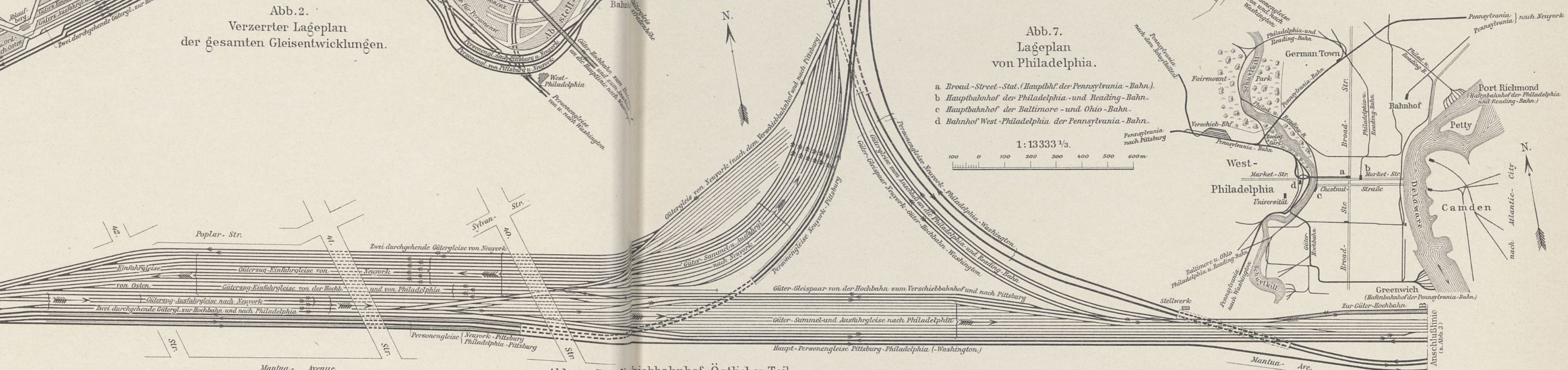
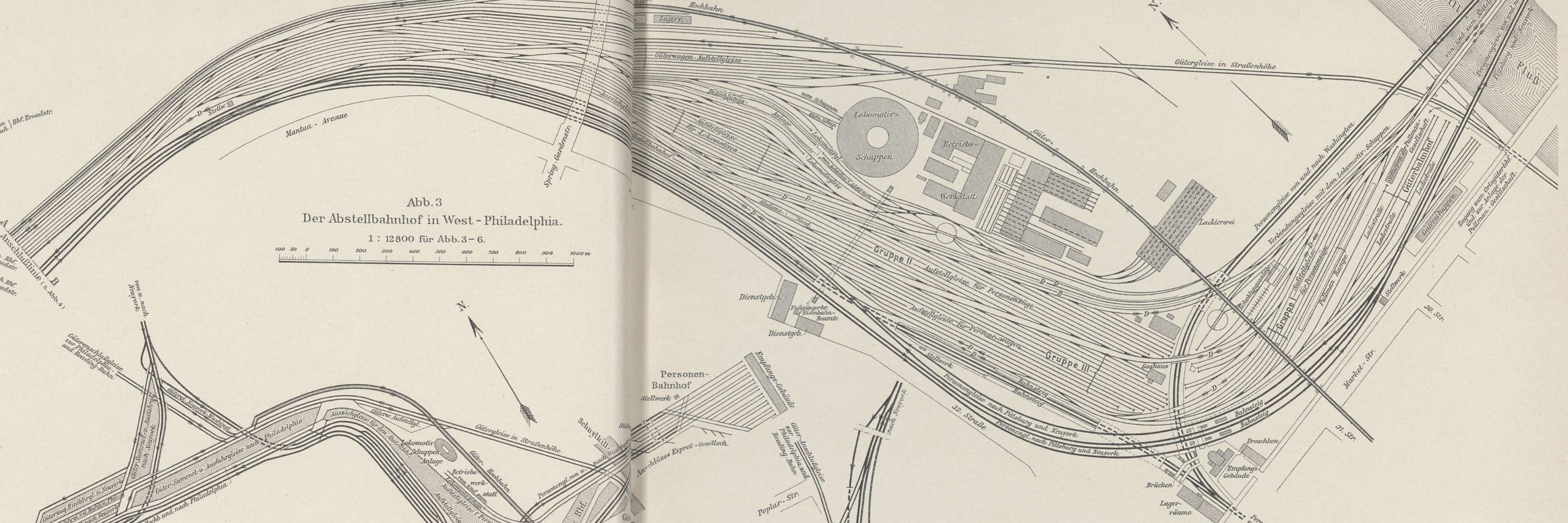
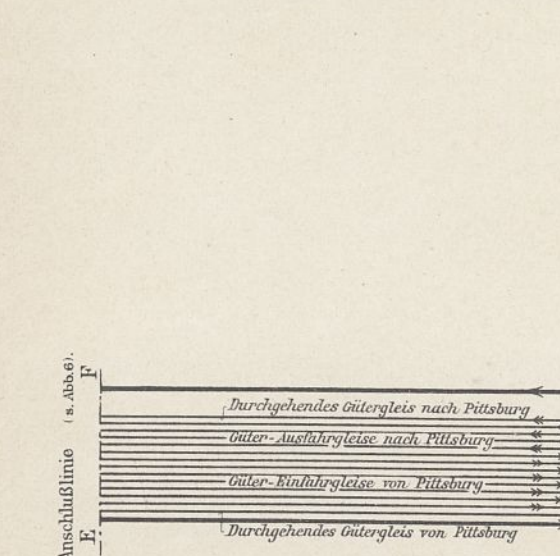
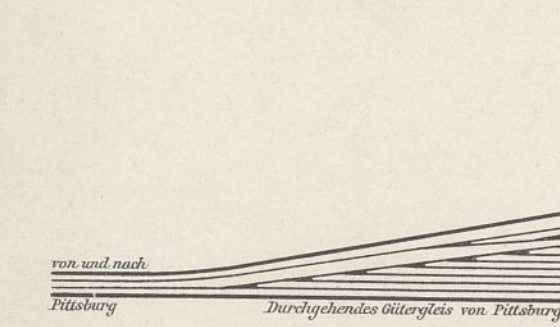
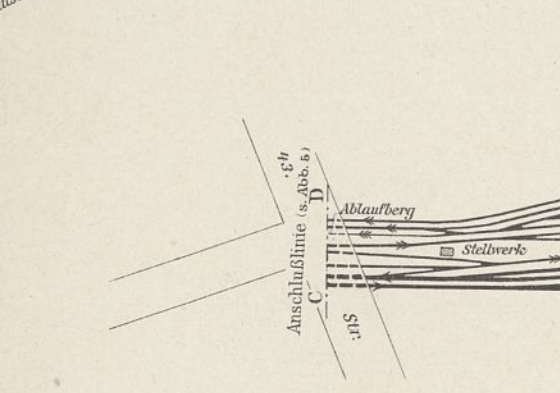
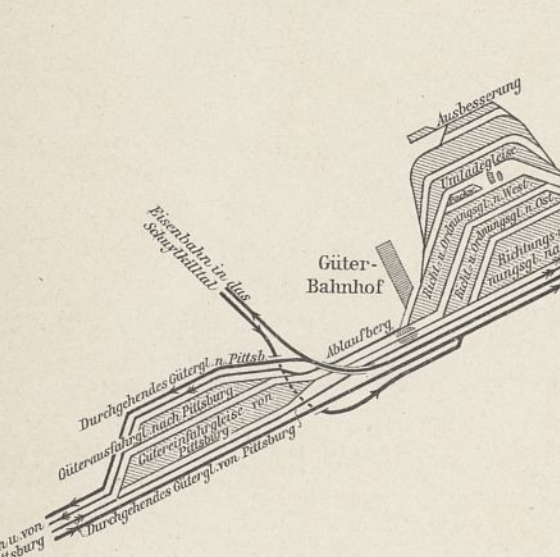


Abb. 1.
Station West-Philadelphia
(an der Market- und 32. Straße).
1 : 2400.



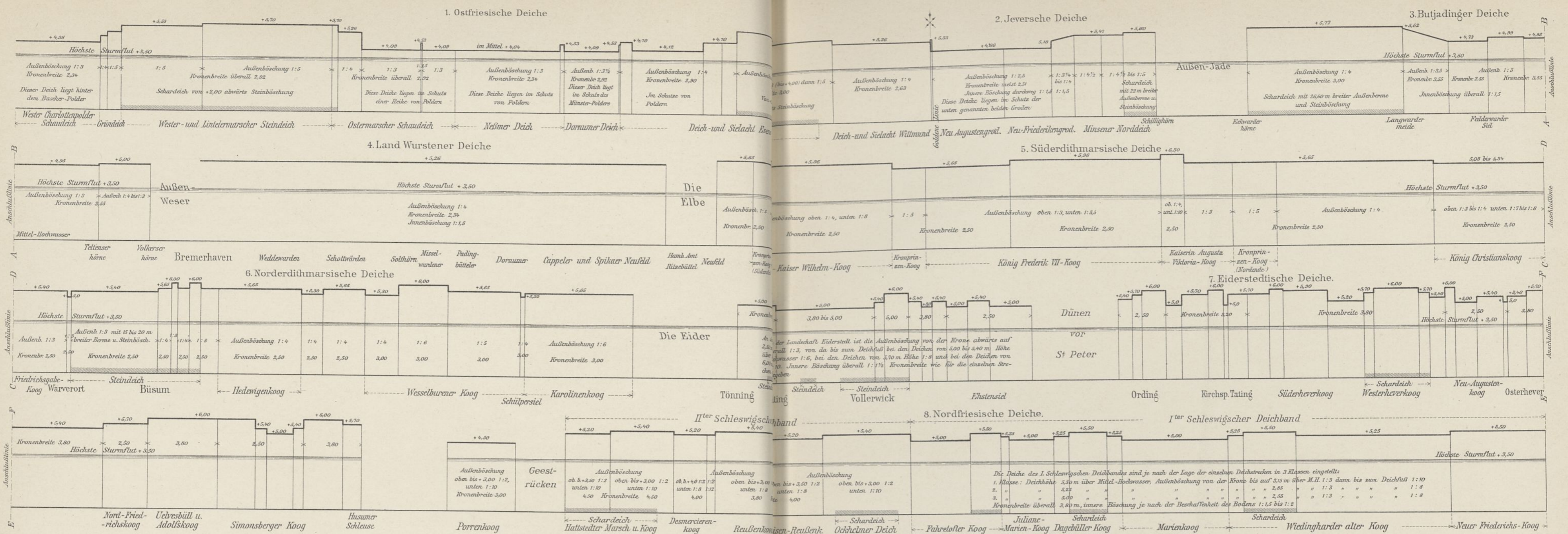


Abb. 1. Längenschnitt der Seeen der deutschen Nordseeküste.

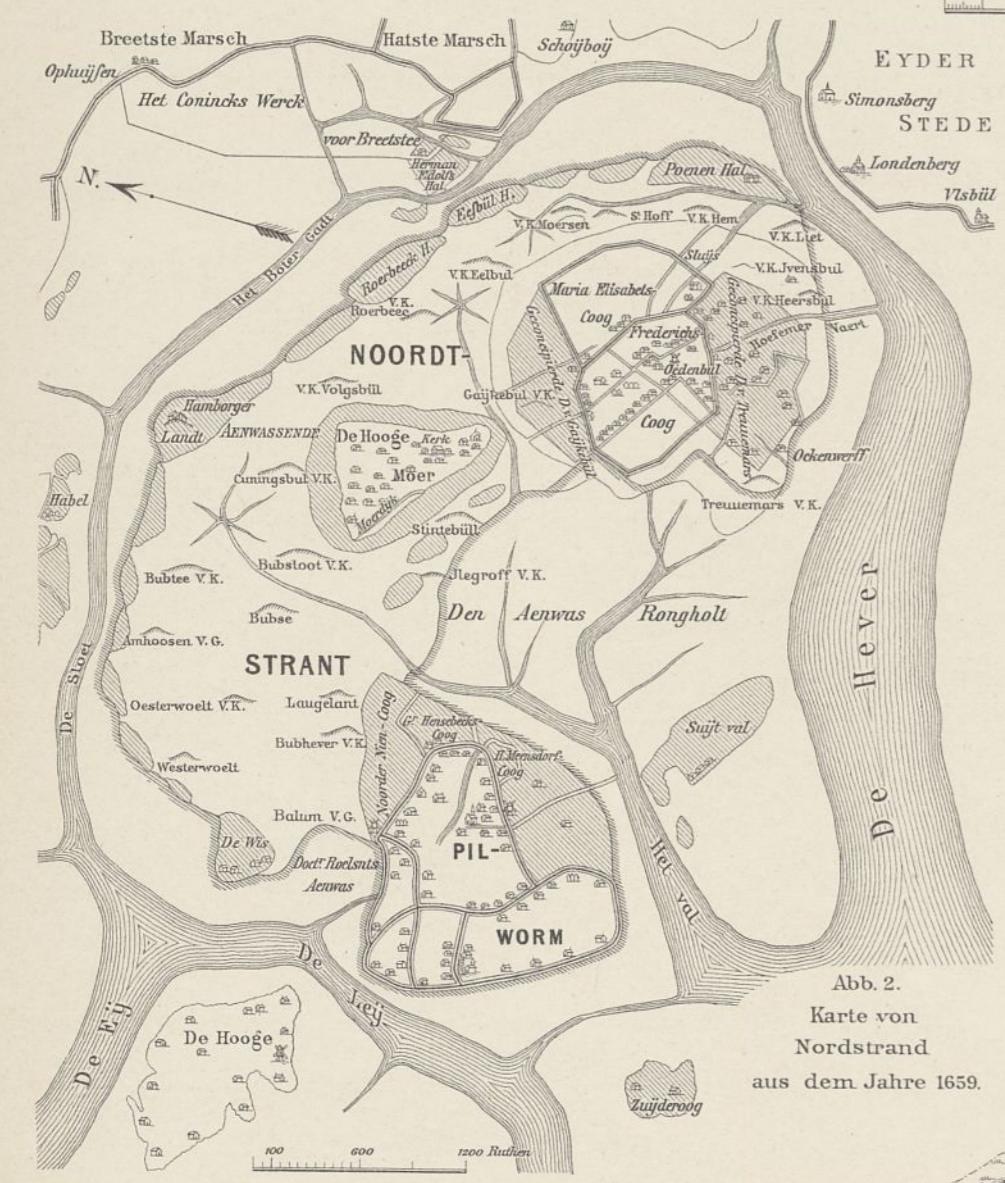


Abb. 2. Karte von Nordstrand aus dem Jahre 1659.

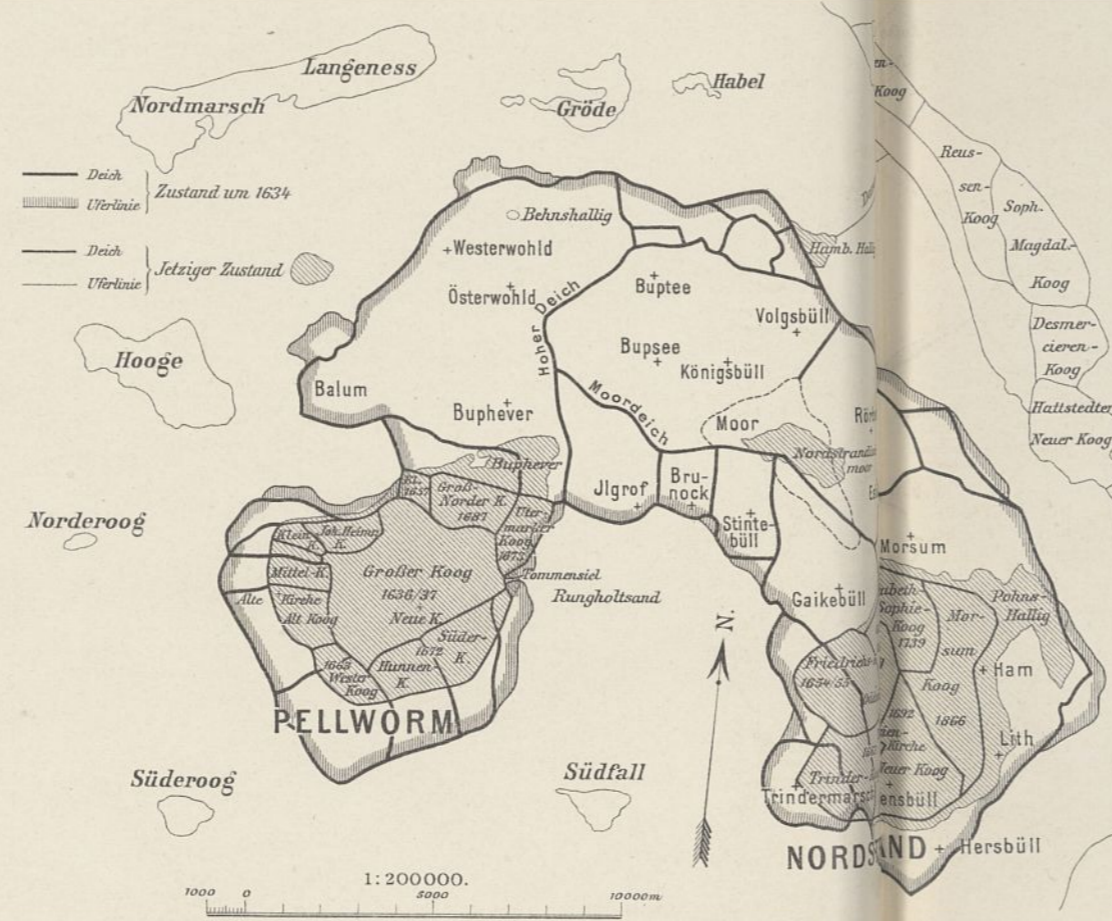


Abb. 3. Die Insel Trischen.

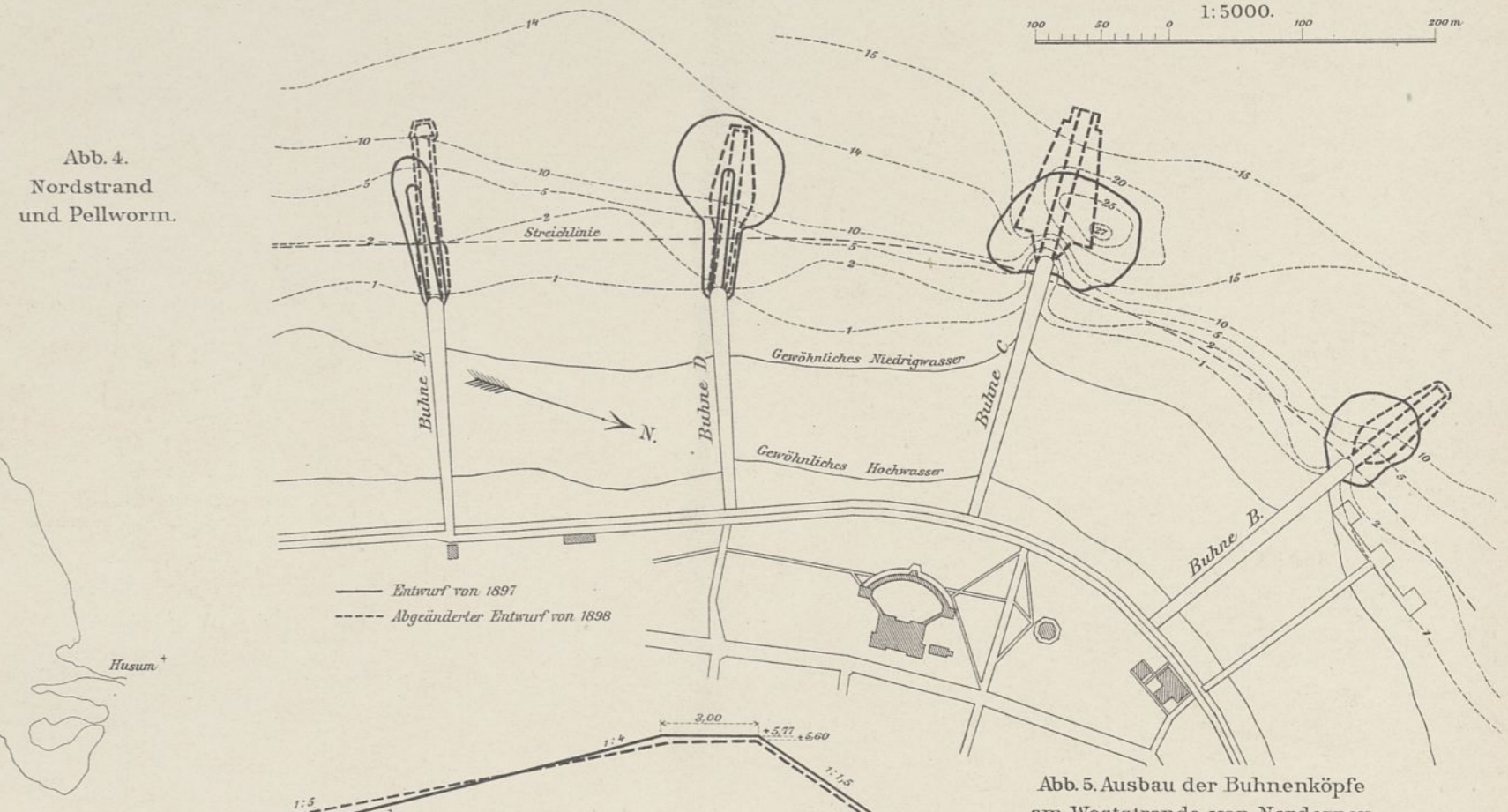


Abb. 4. Nordstrand und Pellworm.

Abb. 5. Ausbau der Buhnenköpfe am Weststrande von Norderney 1898-1900.

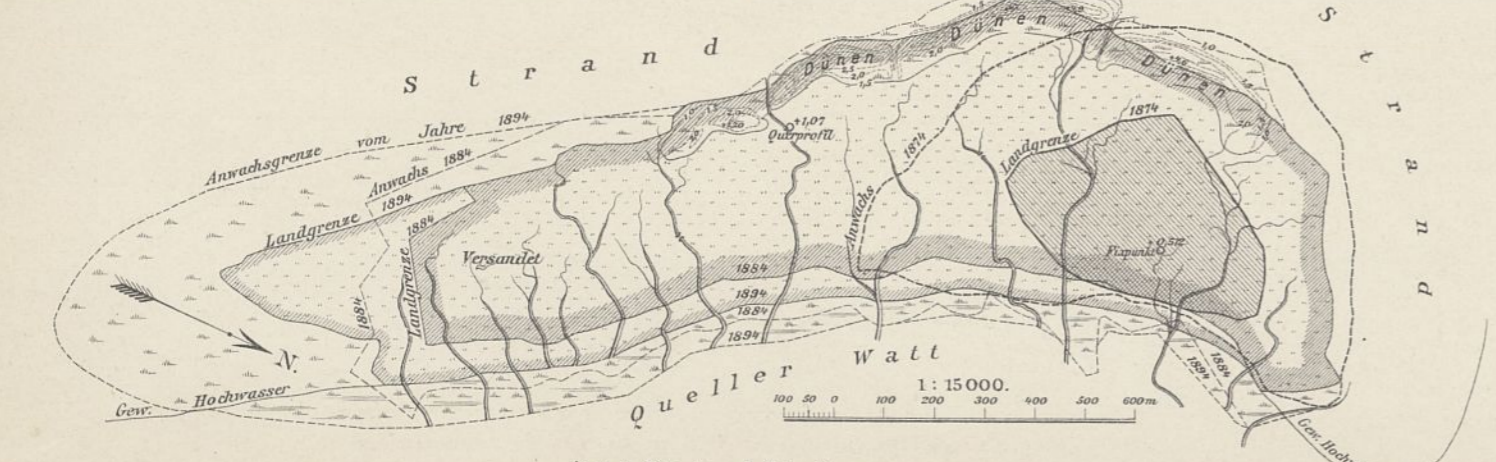


Abb. 6. Schardeiche an der Nordküste von Jever und an der Nordwestküste von Butjadingen.

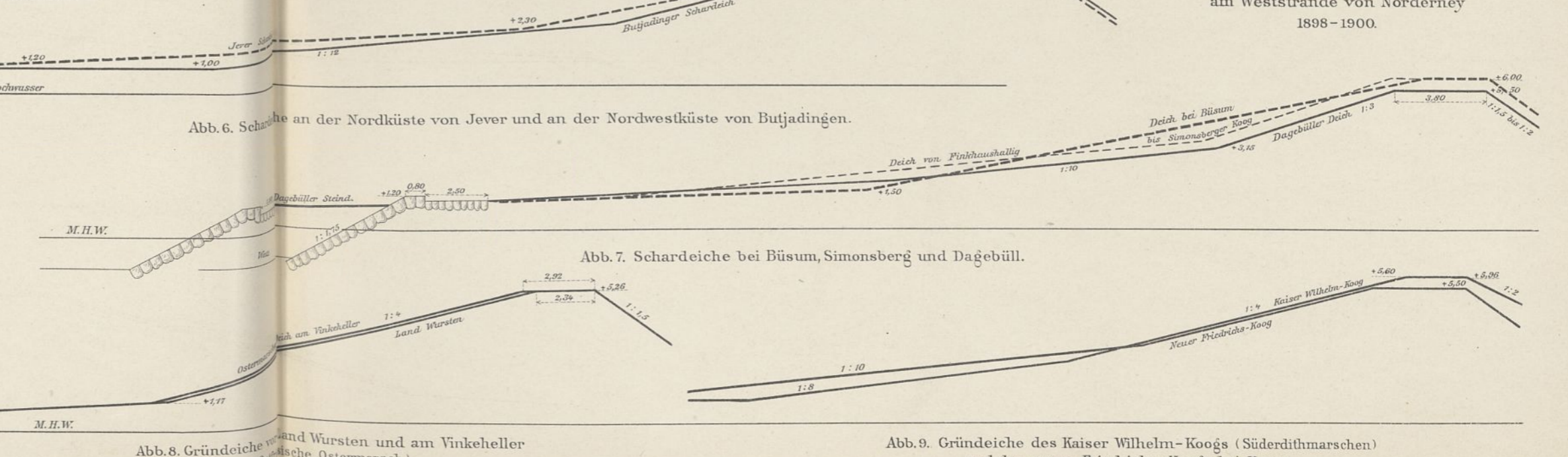


Abb. 7. Schardeiche bei Büsum, Simonsberg und Dagebüll.

Abb. 8. Gründeiche von Land Wursten und am Vinkeheller (Ostfriesische Ostermarsch).

Abb. 9. Gründeiche des Kaiser Wilhelm-Koogs (Süderdithmarschen) und des neuen Friedrichs-Koogs bei Hoyer.

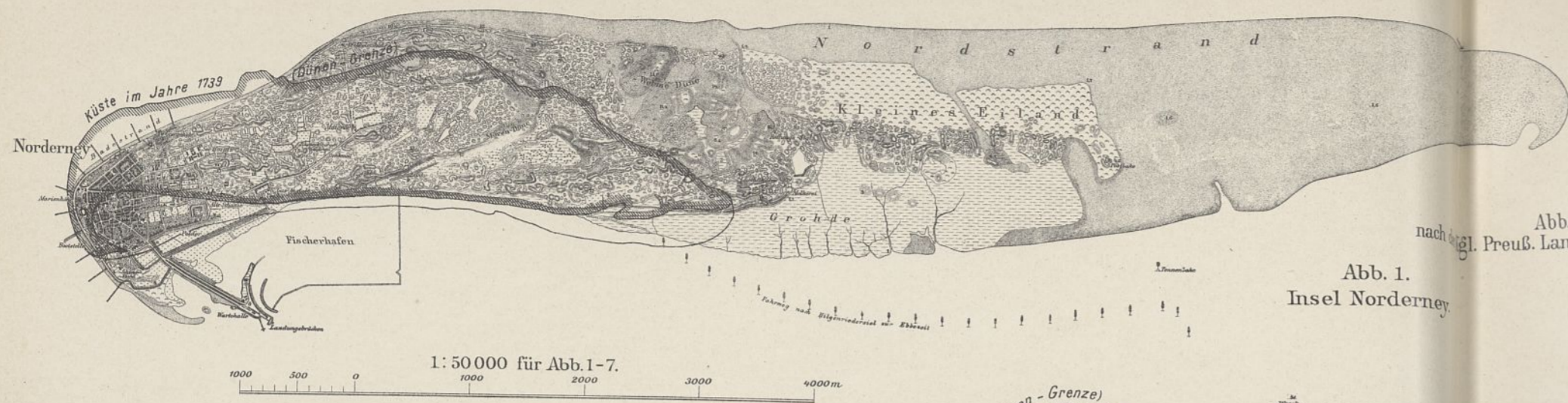


Abb. 1. Insel Norderey nach dgl. Preuß. Landesaufnahme von 1891.

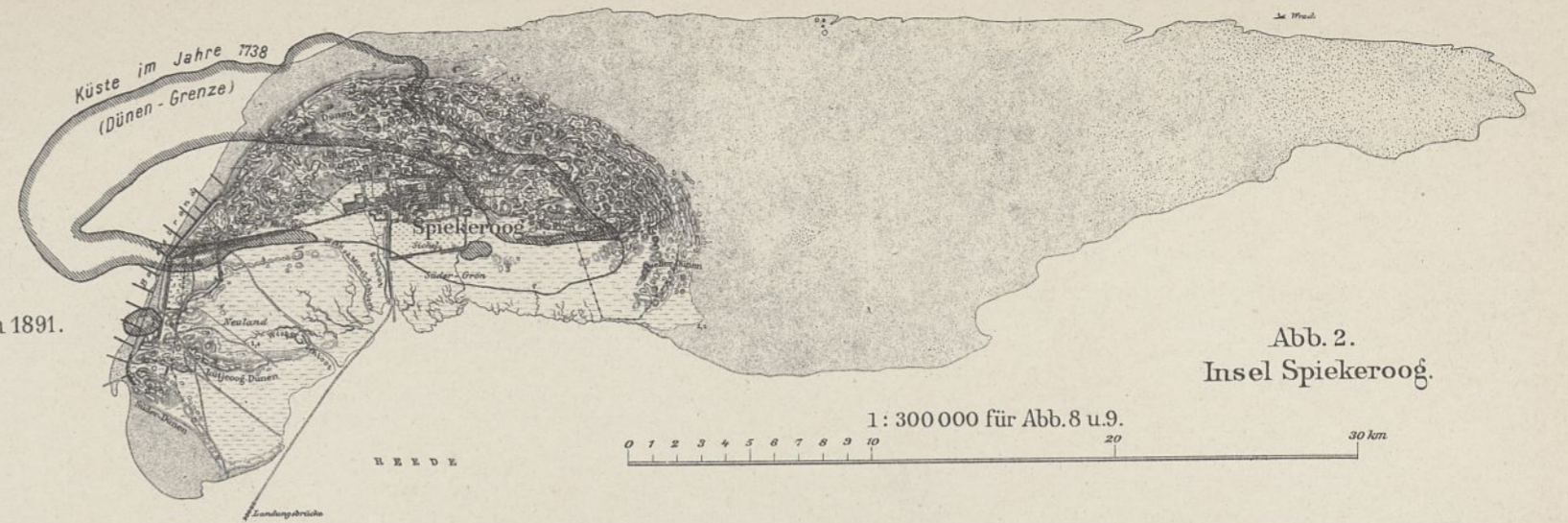


Abb. 2. Insel Spiekeroog.

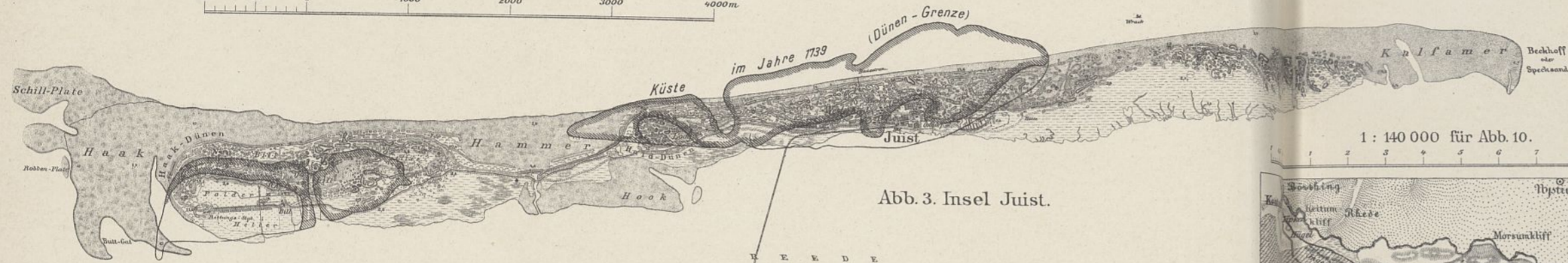


Abb. 3. Insel Juist.



Abb. 10. Landzunge von Morsum (Sylt) (Nach der historischen Karte von Geertz)

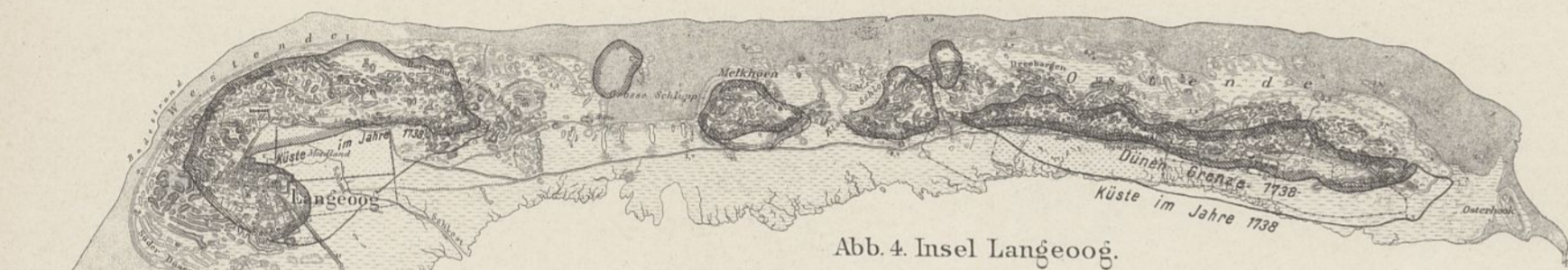


Abb. 4. Insel Langeoog.



Abb. 5. Insel Baltrum.

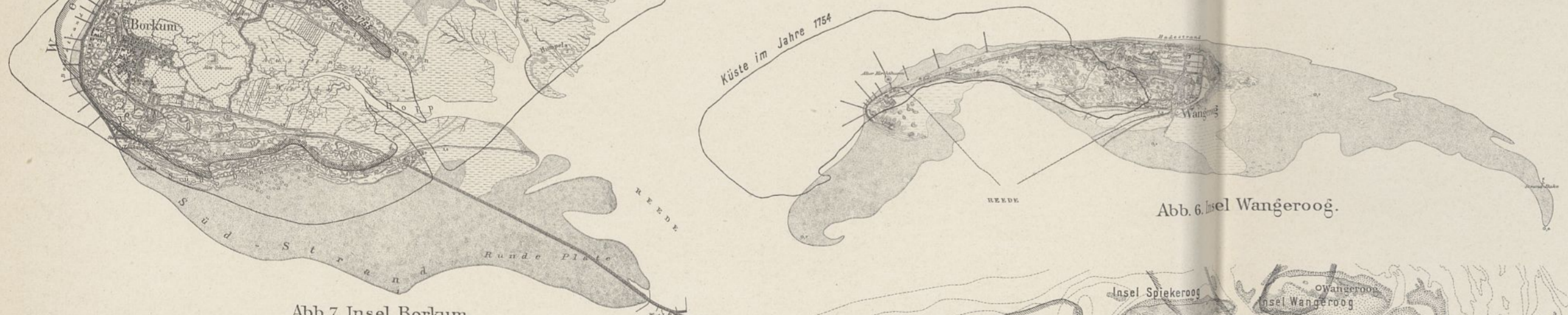


Abb. 6. Insel Wangeroog.



Abb. 7. Insel Borkum.

Küsten von 1616, nach der Karte von Emmius.

Abb. 8. Nördlicher Teil von Ostfriesland mit den Inseln (Nach der Kgl. Preuß. Landesaufnahme 1894/95).

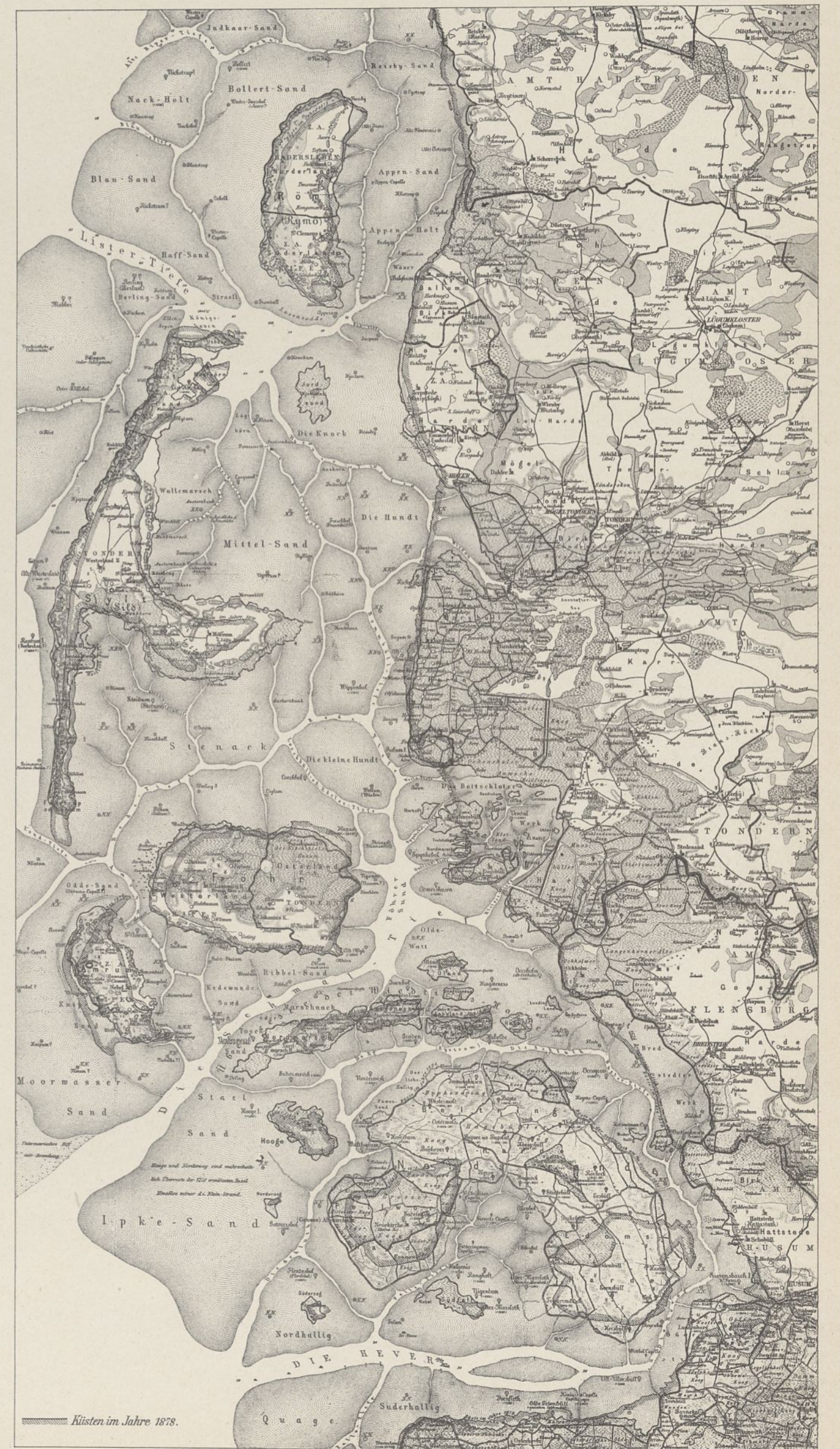


Abb. 9. Nordfriesland mit den Inseln (Nach der historischen Karte von Geertz).

Bau der neuen Trockendocks auf der Kaiserlichen Werft in Kiel.

Pumpenraum.

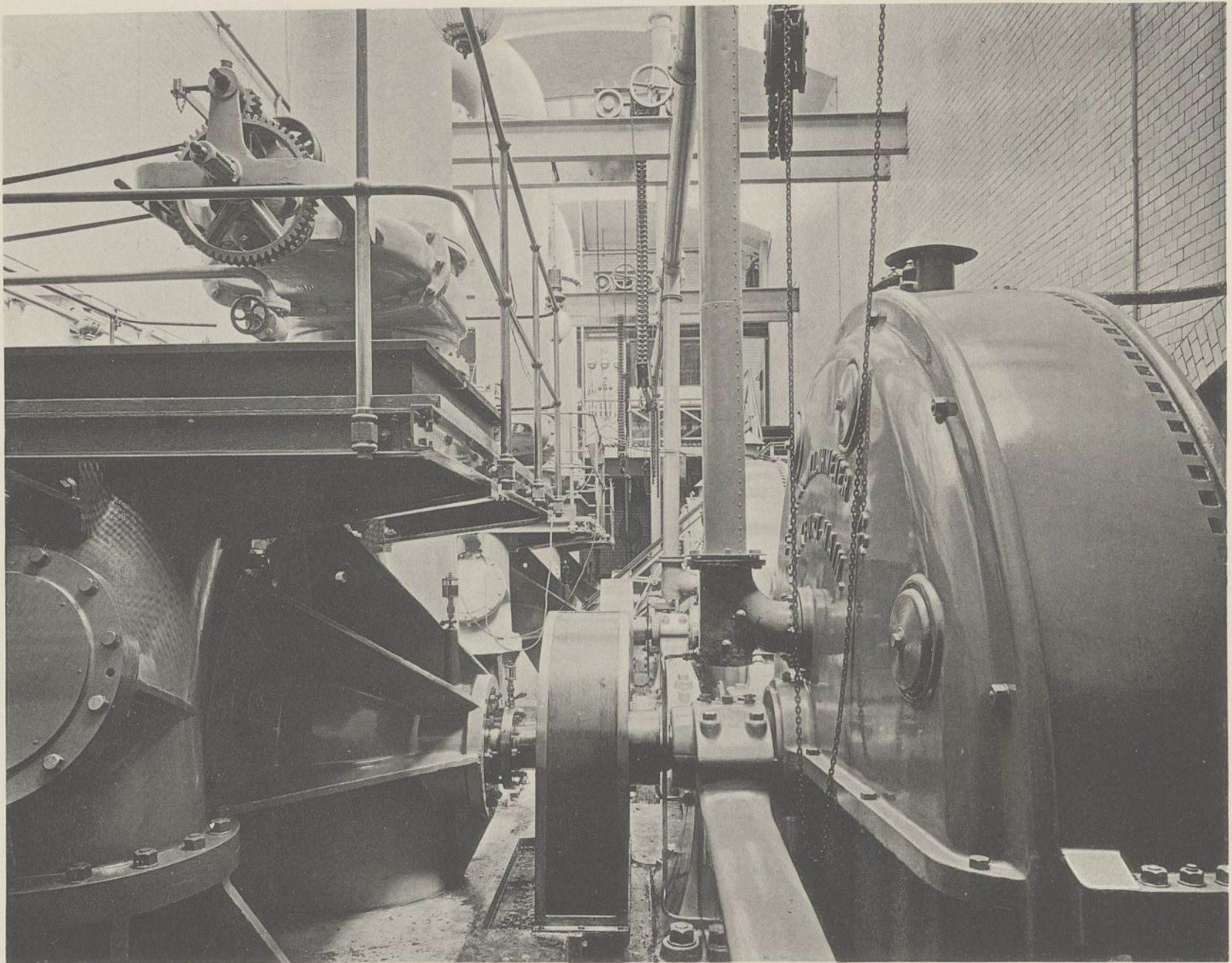


Abb. 1. Blick von Ost nach West.

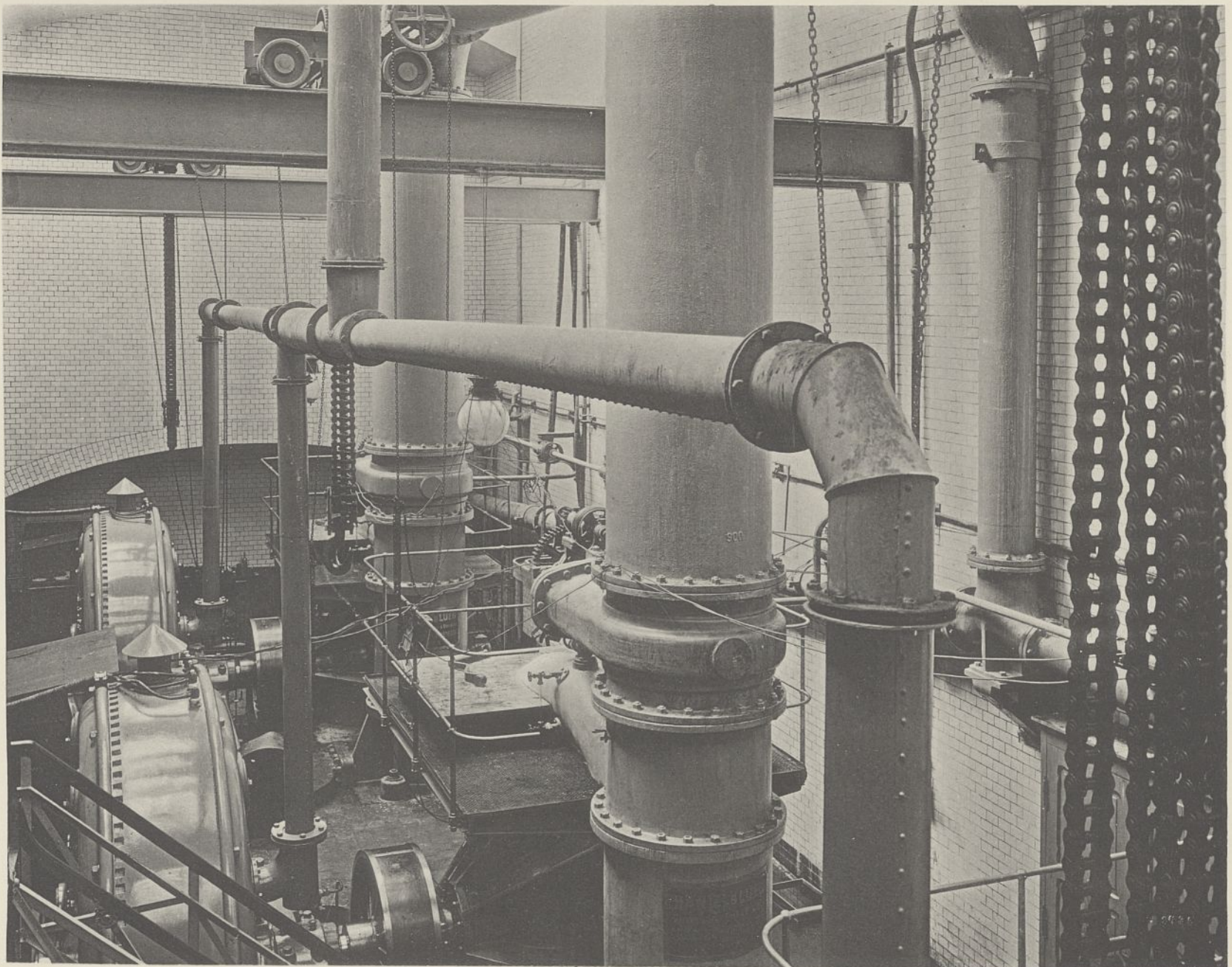


Abb. 2. Blick von West nach Ost.

Abb.1-12. Schiebeponton.

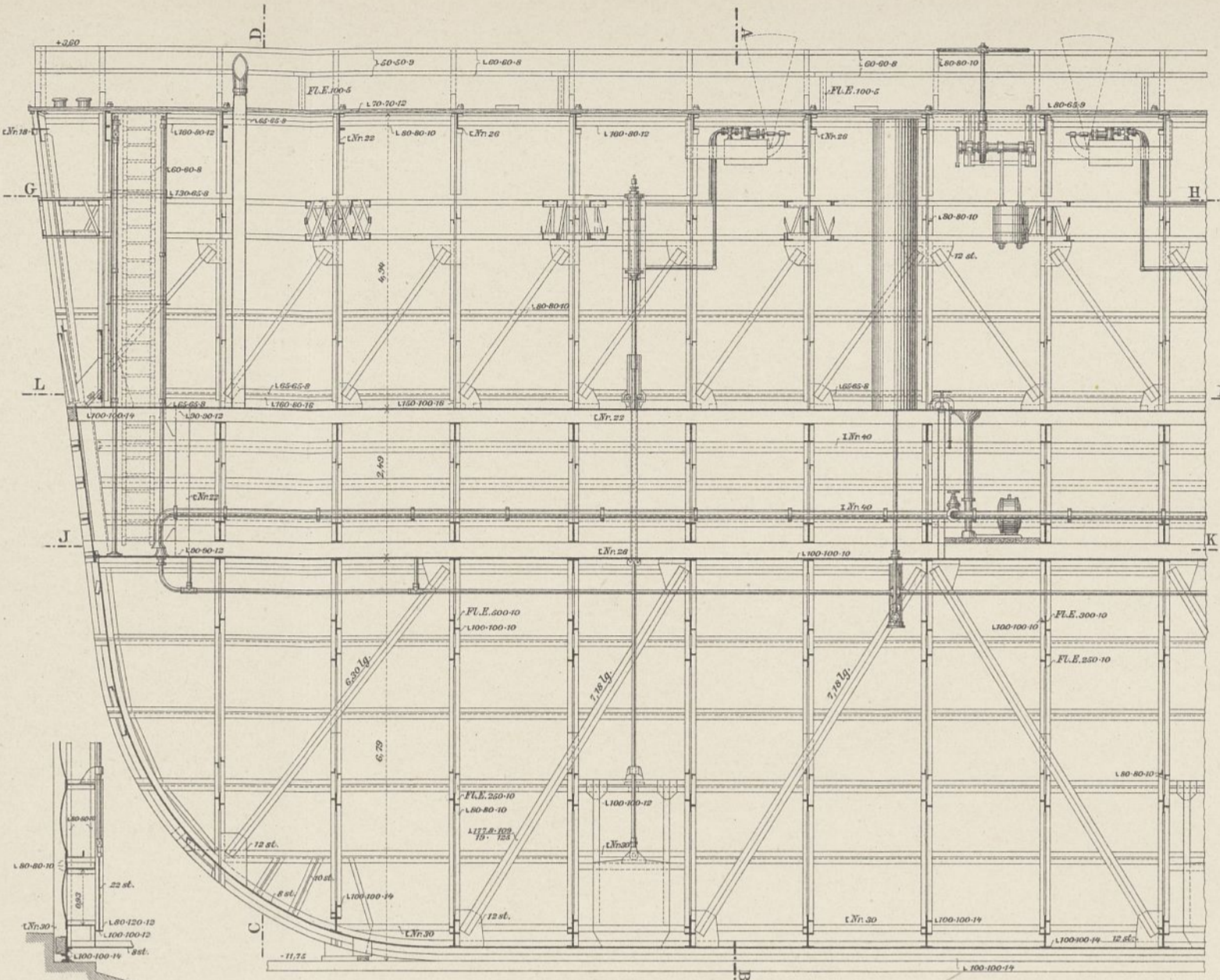


Abb. 1. Querschnitt durch das Schütz. 1:100.
Abb. 2. Längsschnitt E-F. 1:100.

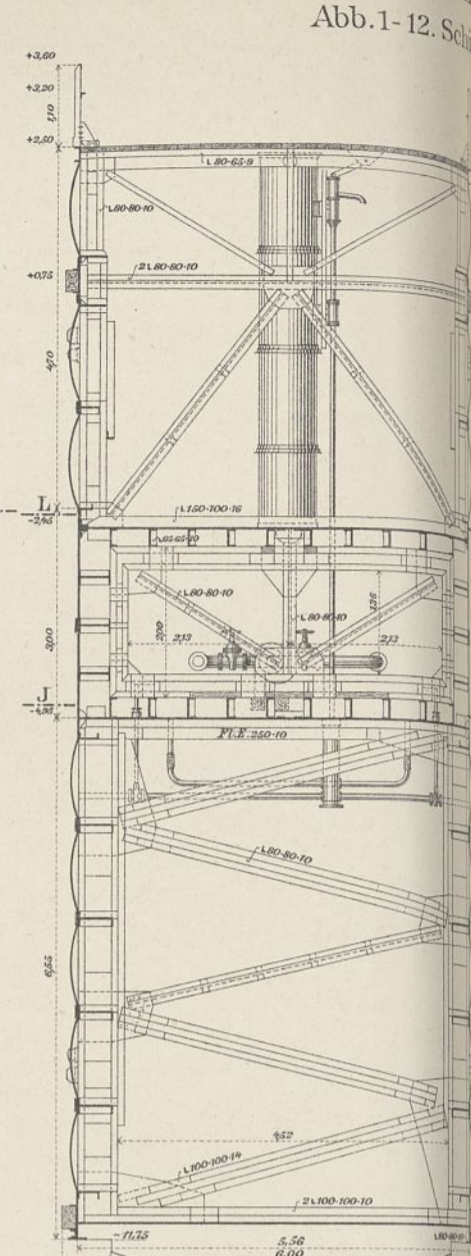


Abb. 6. Querschnitt A-B. 1:100.
Abb. 7. Querschnitt C-D. 1:100.

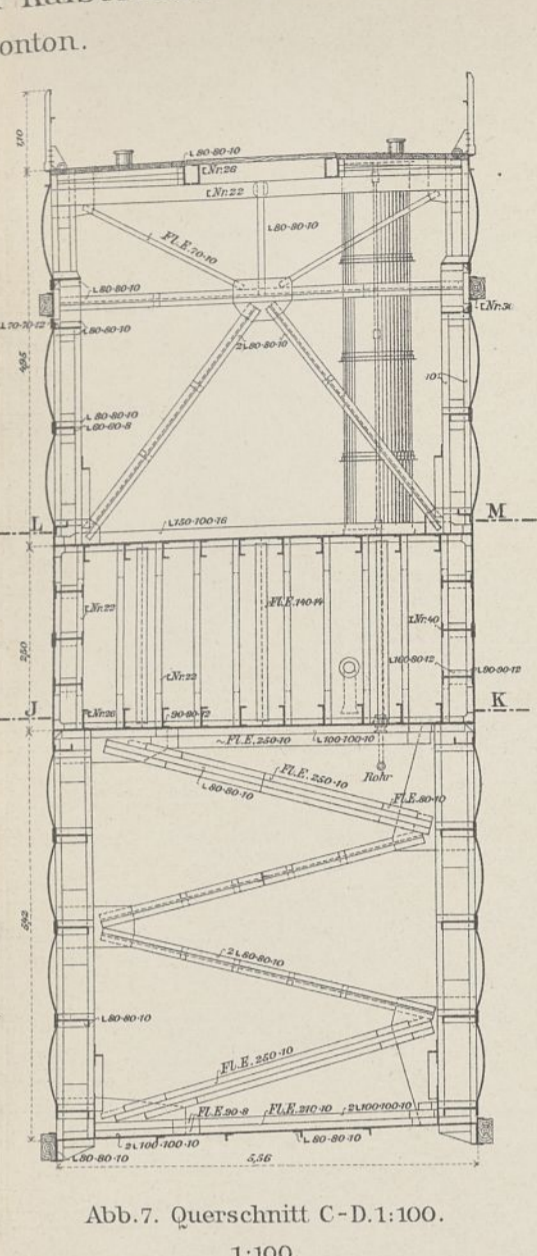


Abb. 8. Waagrechter Schnitt J-K u. L-M. 1:100.
Abb. 9. Stirnansicht. 1:100.

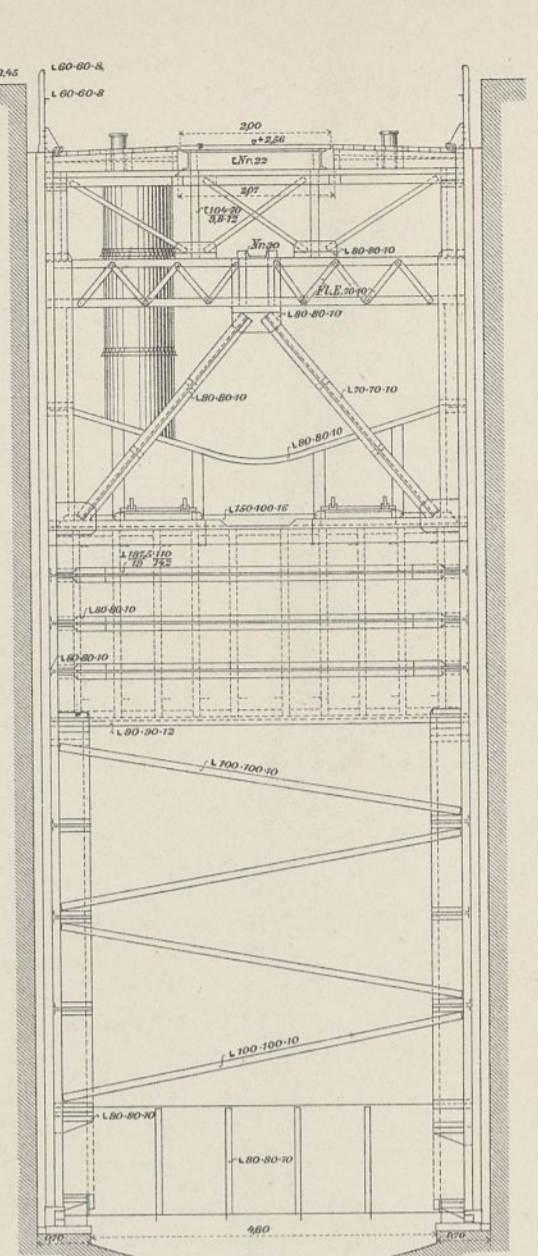


Abb. 10. Teil der Längsansicht. 1:100.
Abb. 11. Seitenansicht.

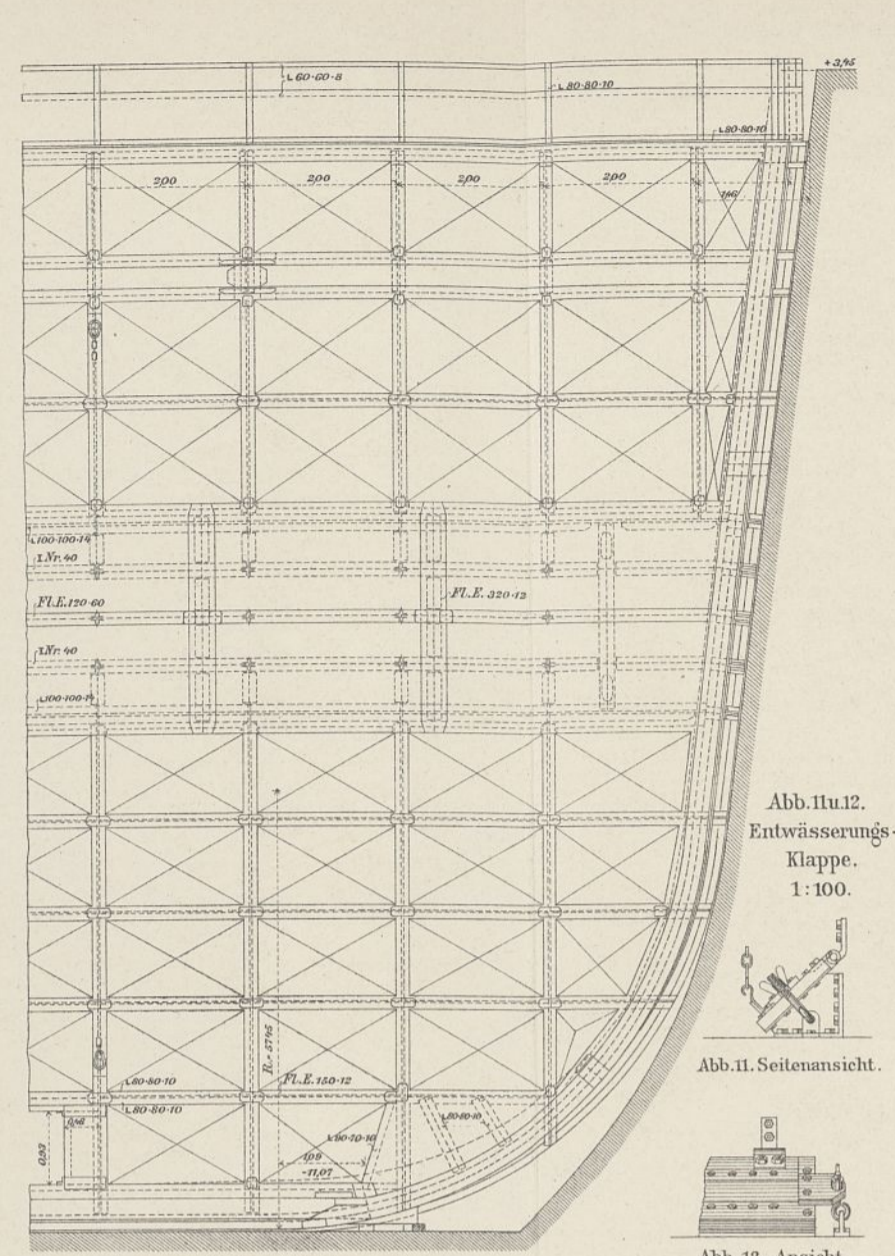


Abb. 12. Ansicht.
Abb. 11.12. Entwässerungs-Klappe. 1:100.

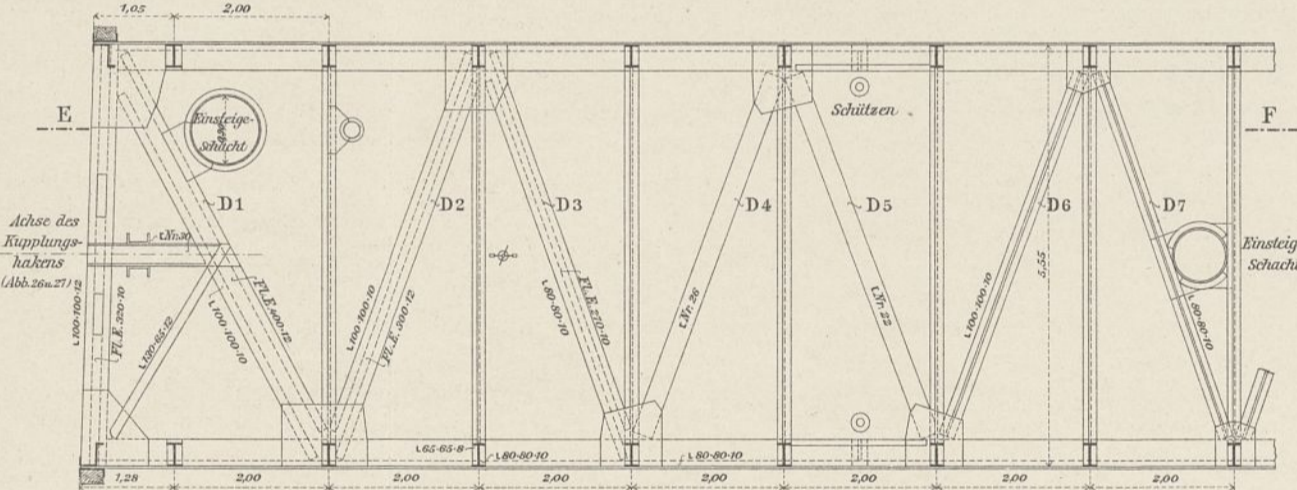


Abb. 3. Waagrechter Schnitt G-H. 1:100.
Abb. 4 u. 5. Grundriss-Schema.
Abb. 4. Ponton 6.
Abb. 5. Ponton 5.

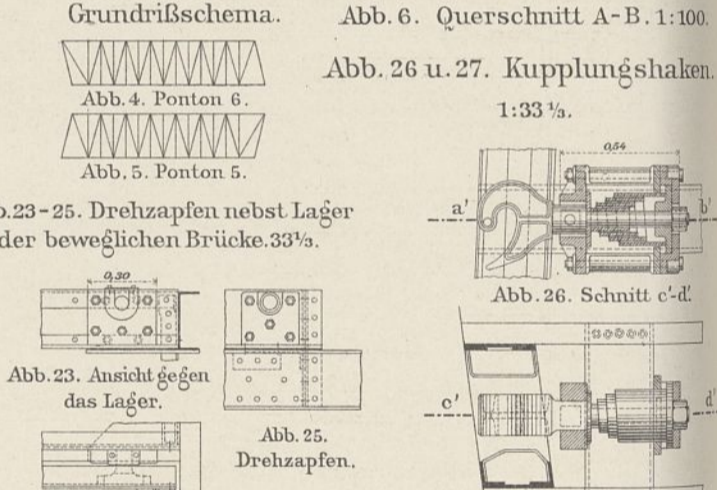


Abb. 6. Querschnitt A-B. 1:100.
Abb. 7. Querschnitt C-D. 1:100.

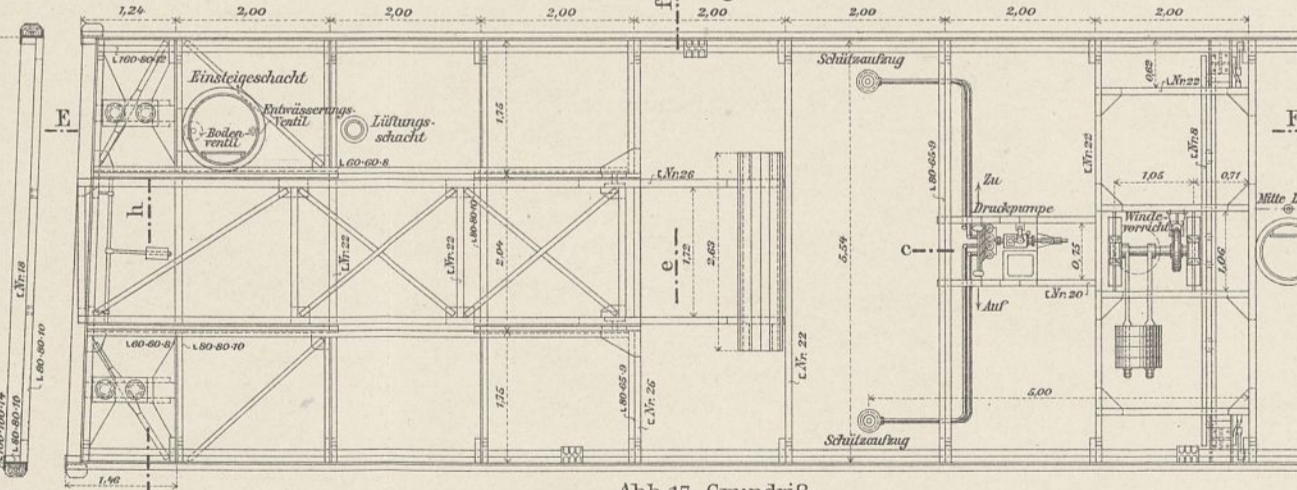


Abb. 17 u. 18. Deck mit beweglicher Brücke. 1:100.
Abb. 18. Schnitt a-b.

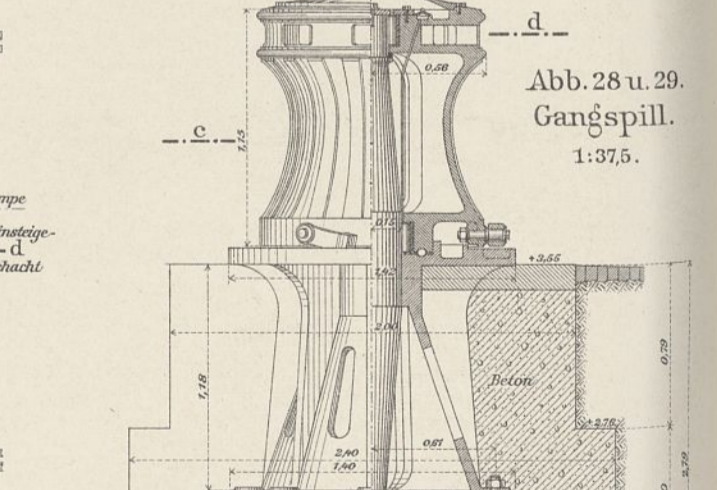


Abb. 23. Ansicht gegen das Lager.
Abb. 24. Oberansicht.
Abb. 25. Drehzapfen.
Abb. 26 u. 27. Kupplungshaken. 1:33 1/3.

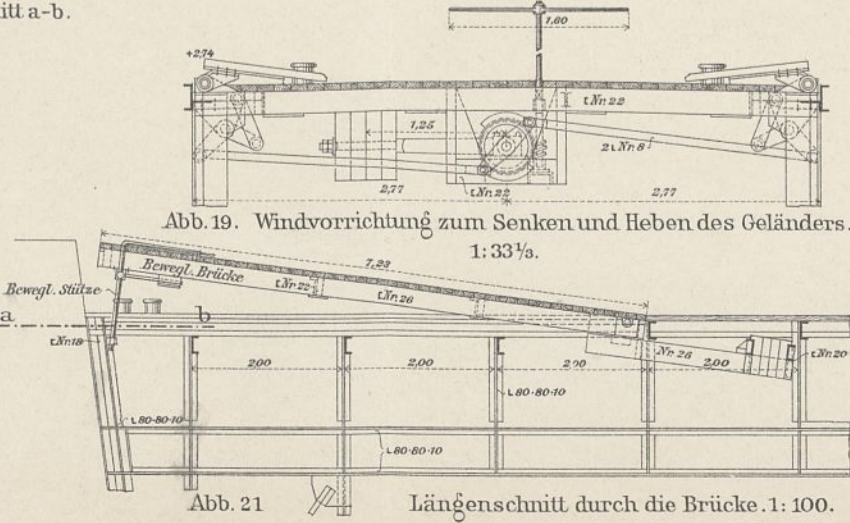


Abb. 19. Windvorrichtung zum Senken und Heben des Geländers. 1:33 1/3.
Abb. 20. Schnitt c-d (ohne Maschine). 1:100.

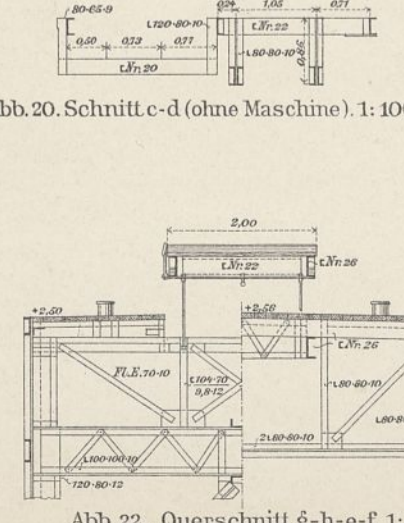


Abb. 21. Längsschnitt durch die Brücke. 1:100.
Abb. 22. Querschnitt g-h-e-f. 1:100.

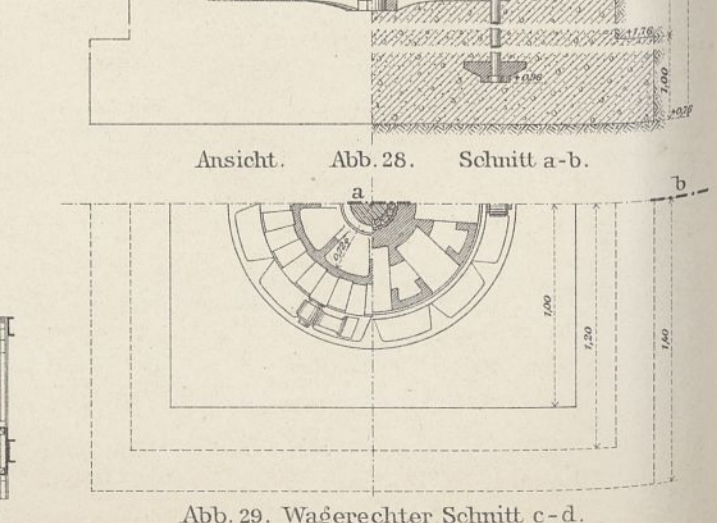


Abb. 28 u. 29. Gangspill. 1:37,5.
Abb. 28. Ansicht.
Abb. 29. Waagrechter Schnitt c-d.

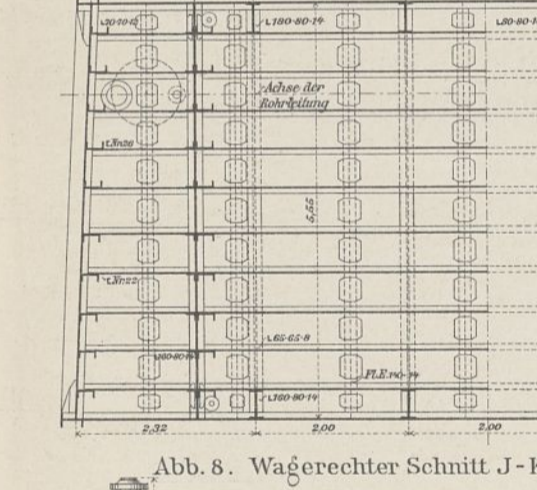


Abb. 13-16. Gestaltung der Diagonalen. 1:100.
Abb. 13. Diagonale 1.
Abb. 14. Diagonale 2 u. 3.
Abb. 15. Diagonale 4 u. 5.
Abb. 16. Diagonale 6 u. 7.

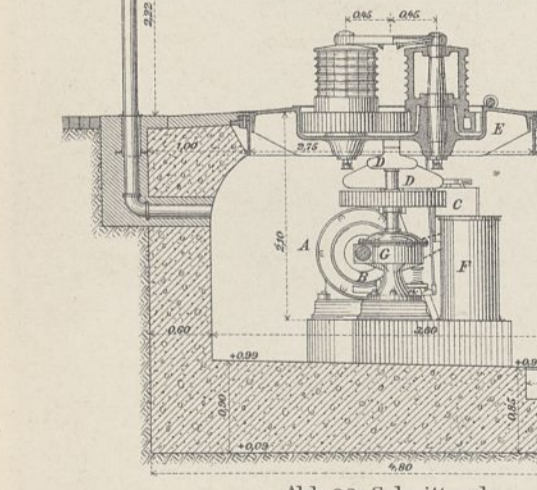


Abb. 30-32. Elektrisches Spill. 1:75.
Abb. 30. Schnitt a-b.
Abb. 31. Leitrollen.
Abb. 32. Oberansicht.

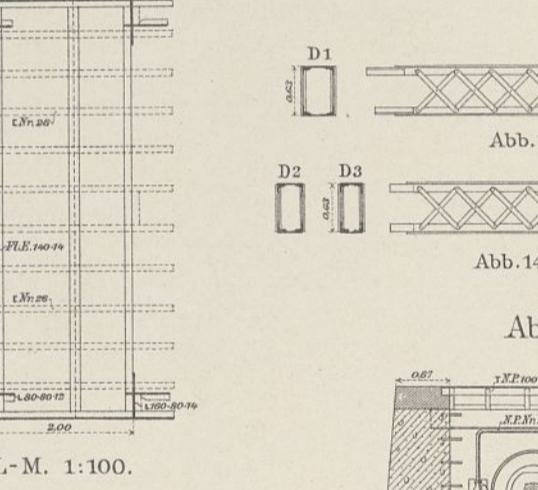


Abb. 33-36. Bewegungsvorrichtung des Pontons. 1:100.
Abb. 33. Längsschnitt.
Abb. 34. Grundriß.

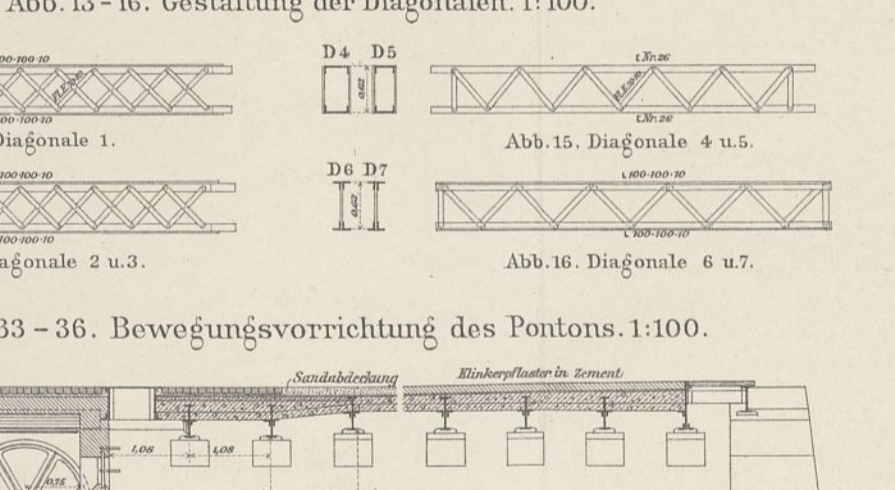
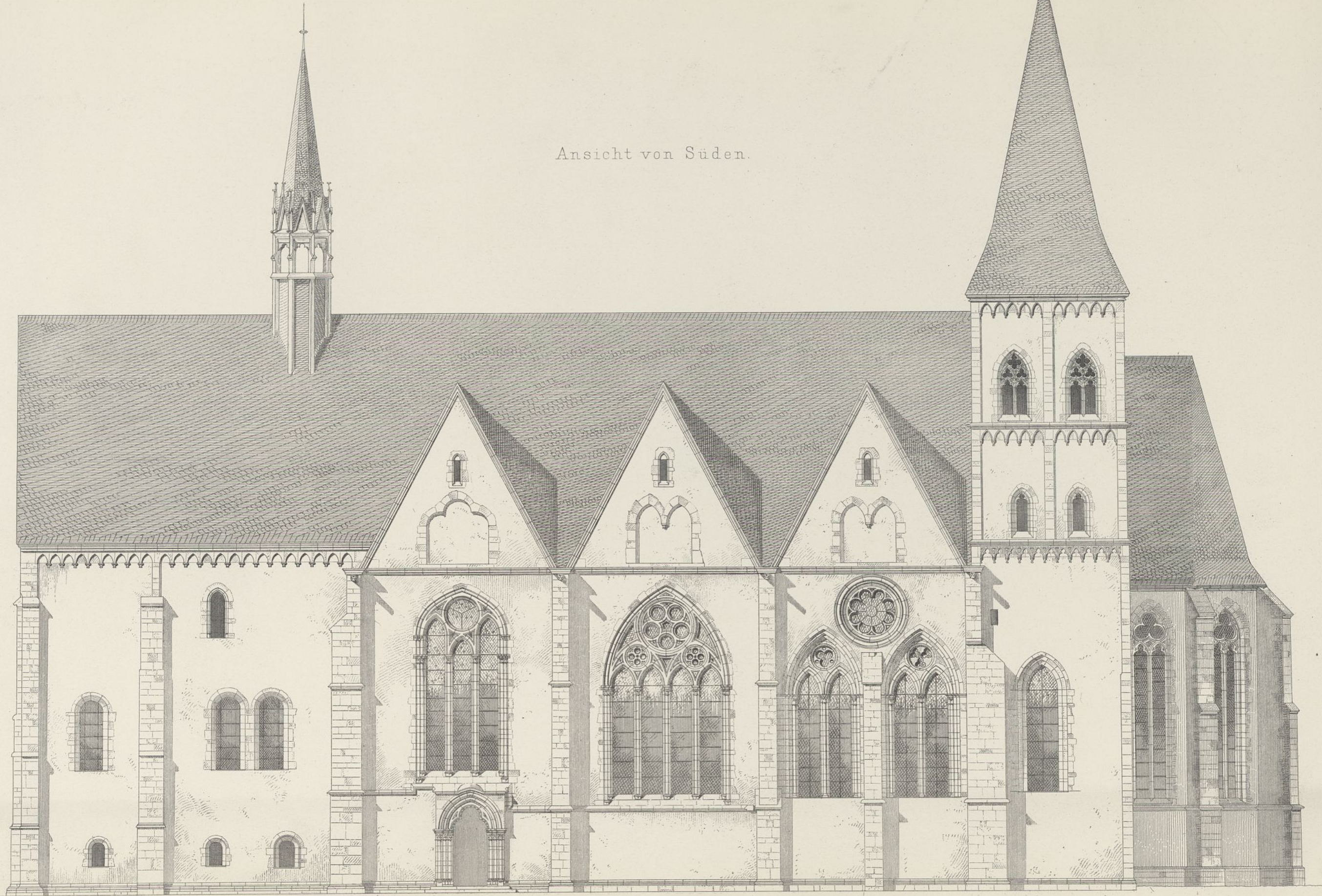


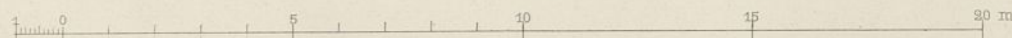
Abb. 35. Schnitt A-B.
Abb. 36. Federhaken. 1:33 1/3.
Abb. 36. Oberansicht.
Abb. 36. Seitenansicht.

Kirche und Kloster der Augustinernonnen in Lippstadt.

Ansicht von Süden.



Fr. Ostendorf aufgen. u. gez.



Riegel gest.

Kirche und Kloster der Augustinerinnen in Lippstadt.

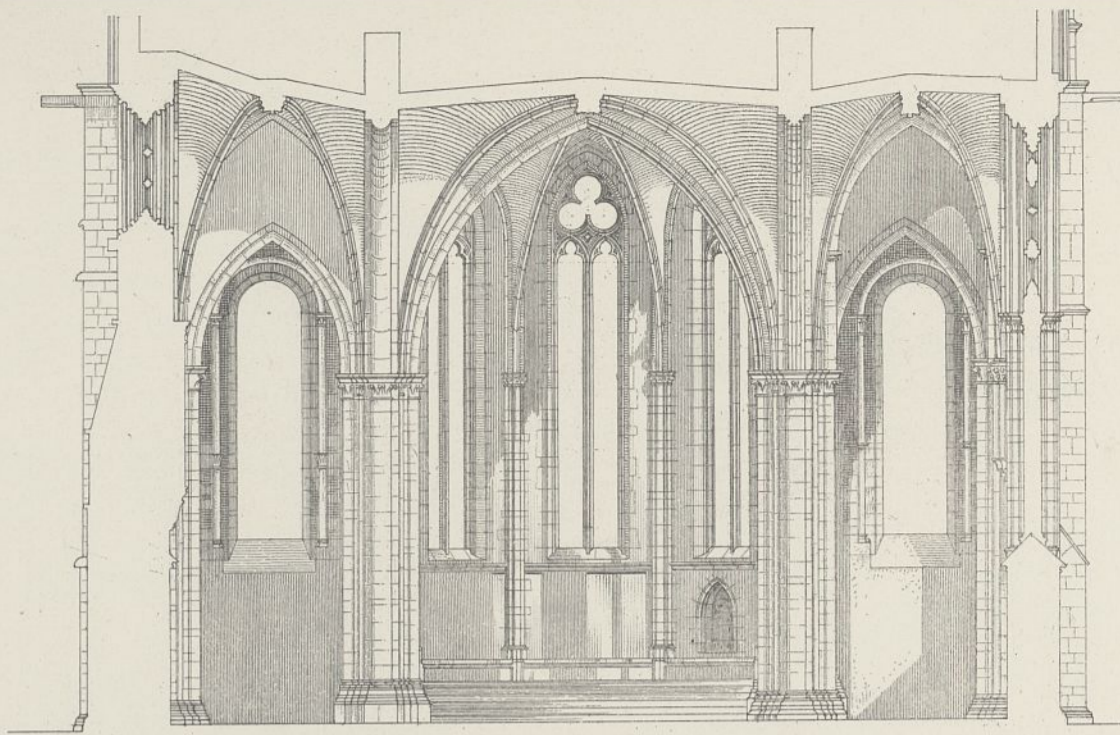


Abb. 1. Querschnitt A-B.

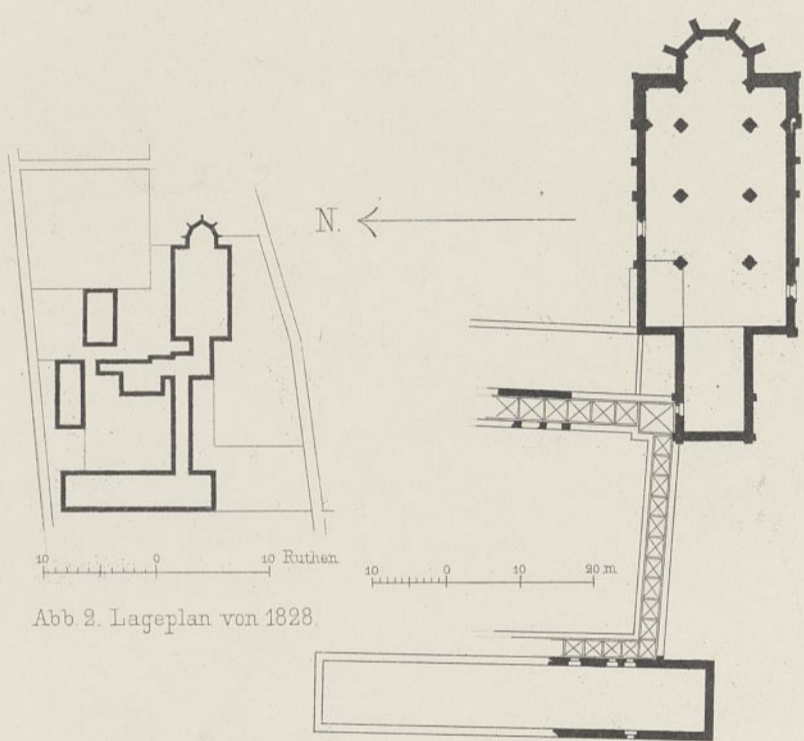


Abb. 2. Lageplan von 1828.

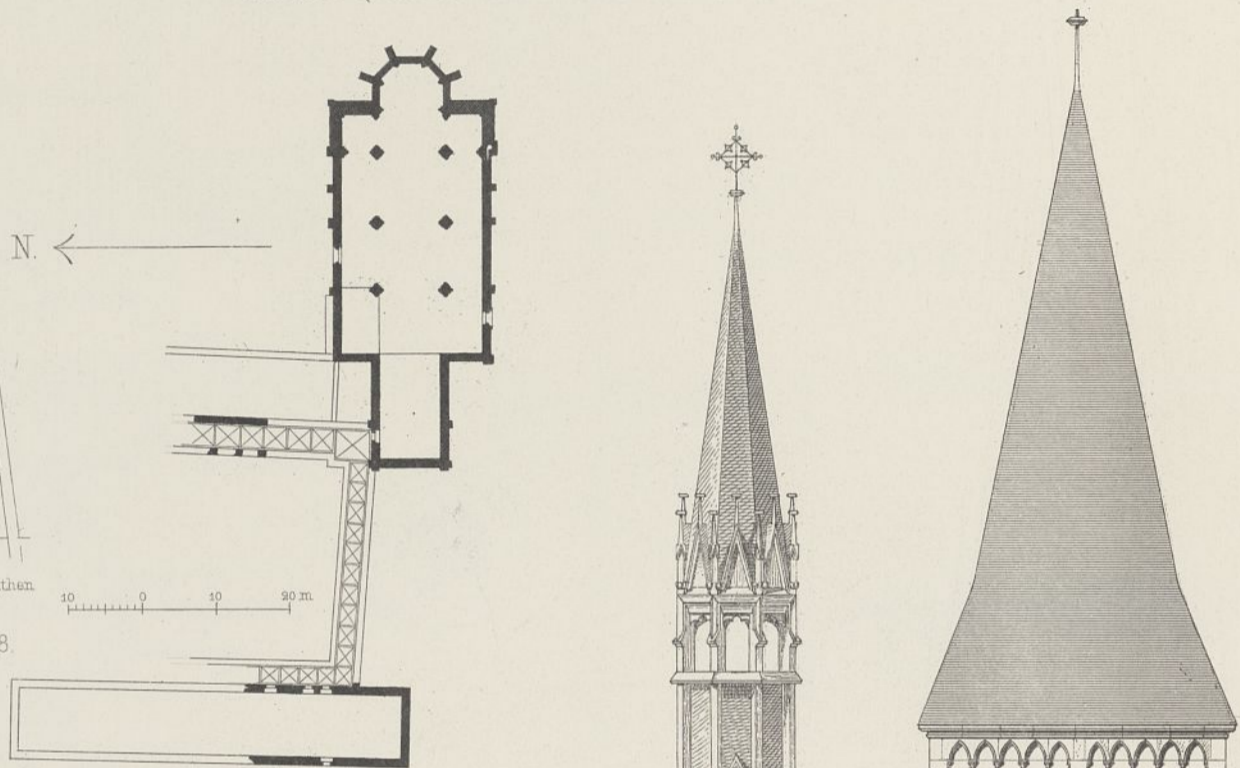


Abb. 3. Lageplan.

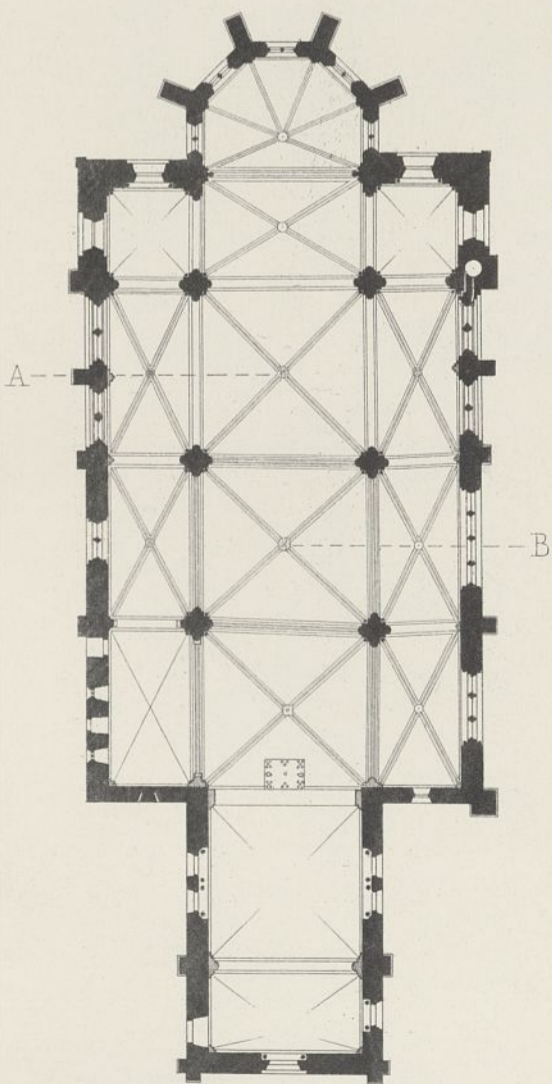


Abb. 4. Grundriss.

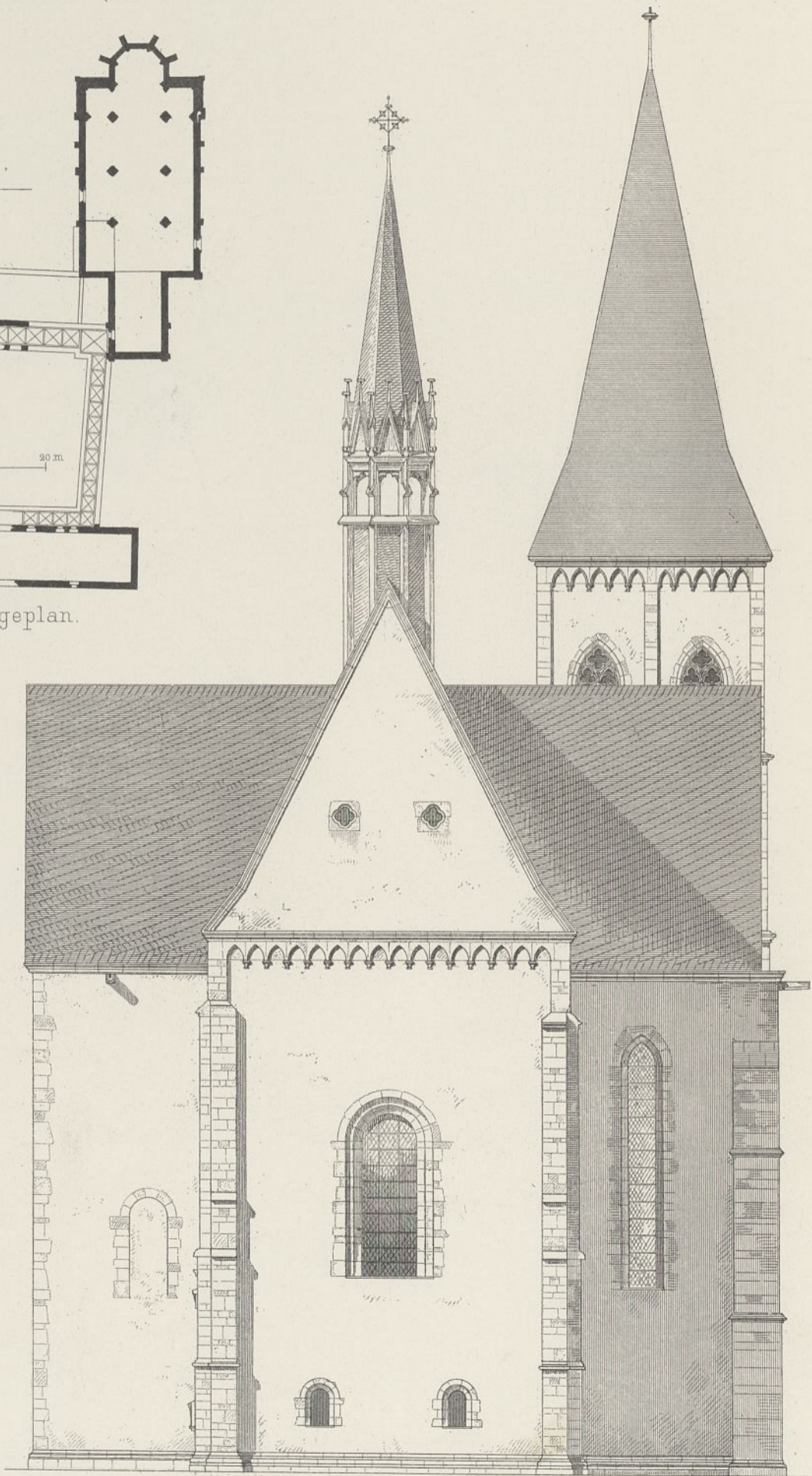
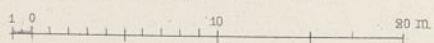
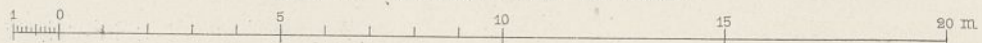


Abb. 5. Ansicht von Westen.



Kirche und Kloster der Augustinerinnen in Lippstadt.

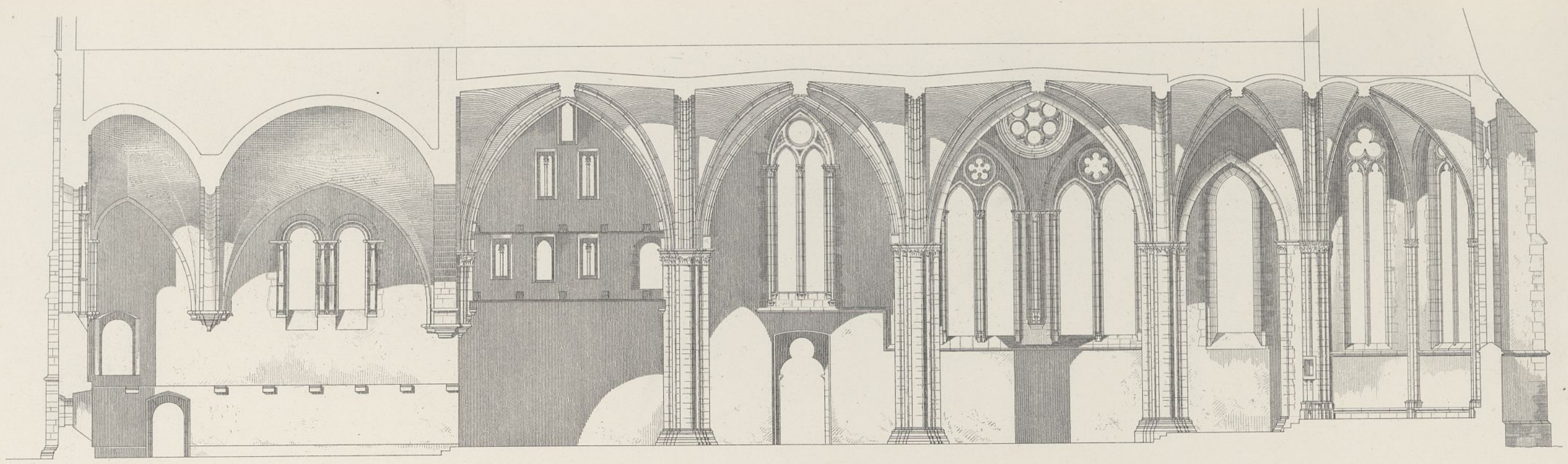


Abb. 1. Längenschnitt.



Abb. 2. Ansicht von Norden.

Fr. Ostendorf aufgen. u. gez.

Riegel gest.

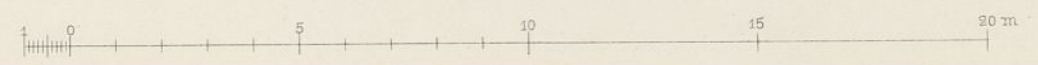


Abb. 1-4. Unterbau des Altars auf dem Nonnenchor.

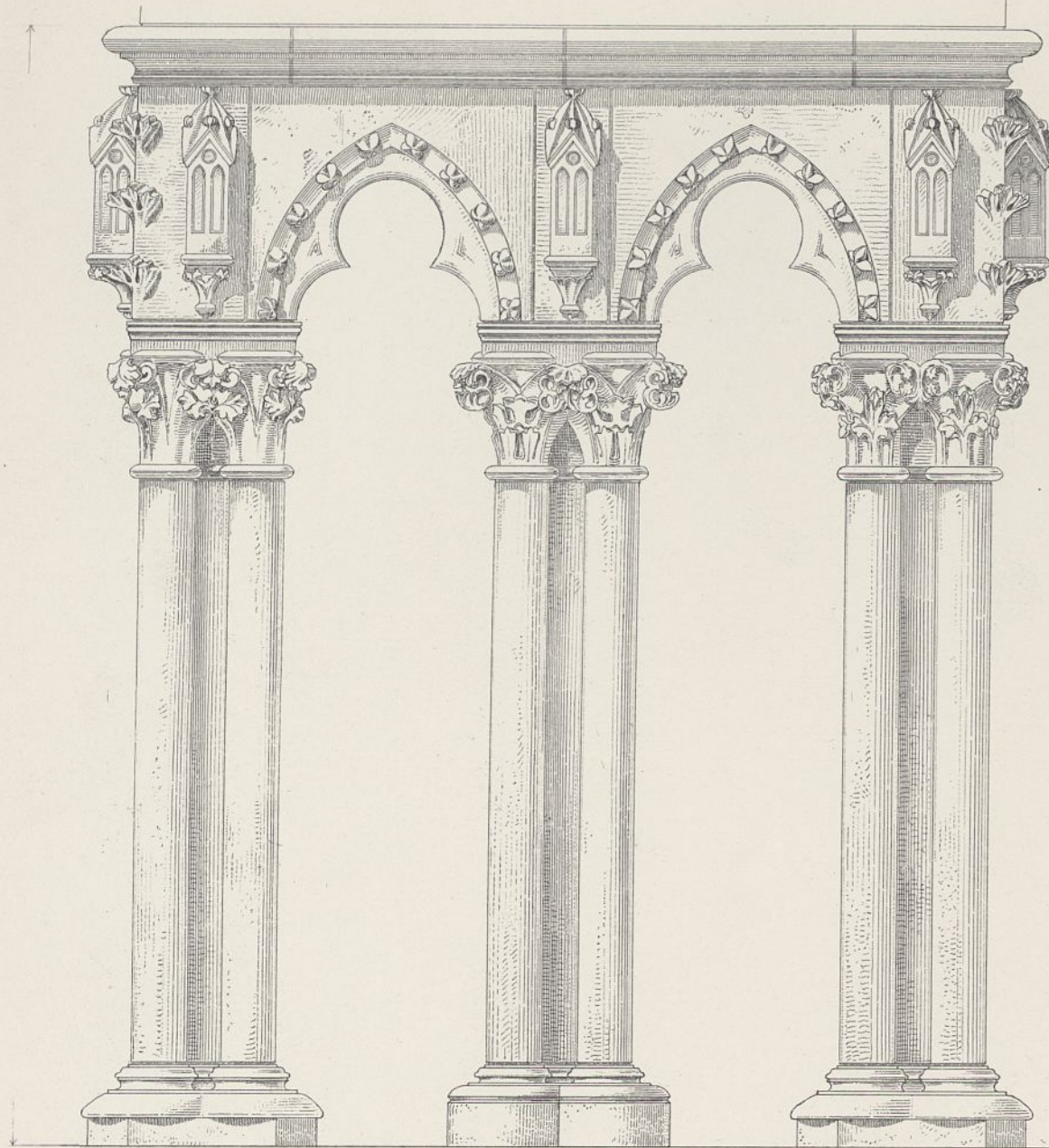


Abb. 1. Vorderansicht.

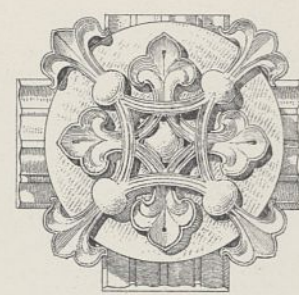


Abb. 5.

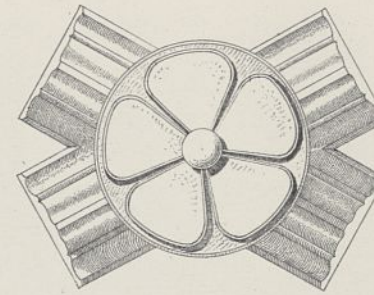


Abb. 7.

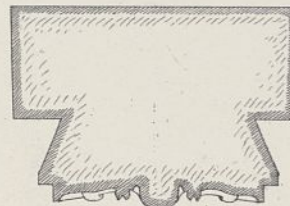


Abb. 6.

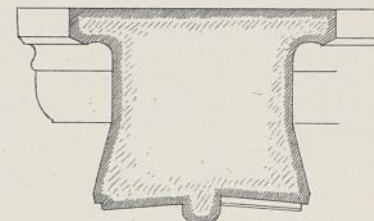


Abb. 8.

Abb. 5-16. Schlusssteine.

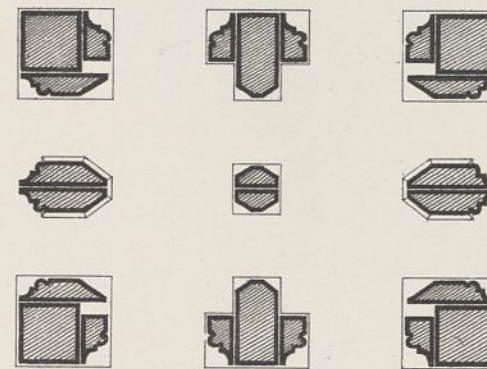
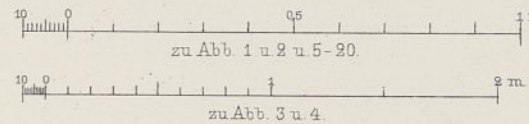


Abb. 3. Grundriss in Höhe der Bogen.

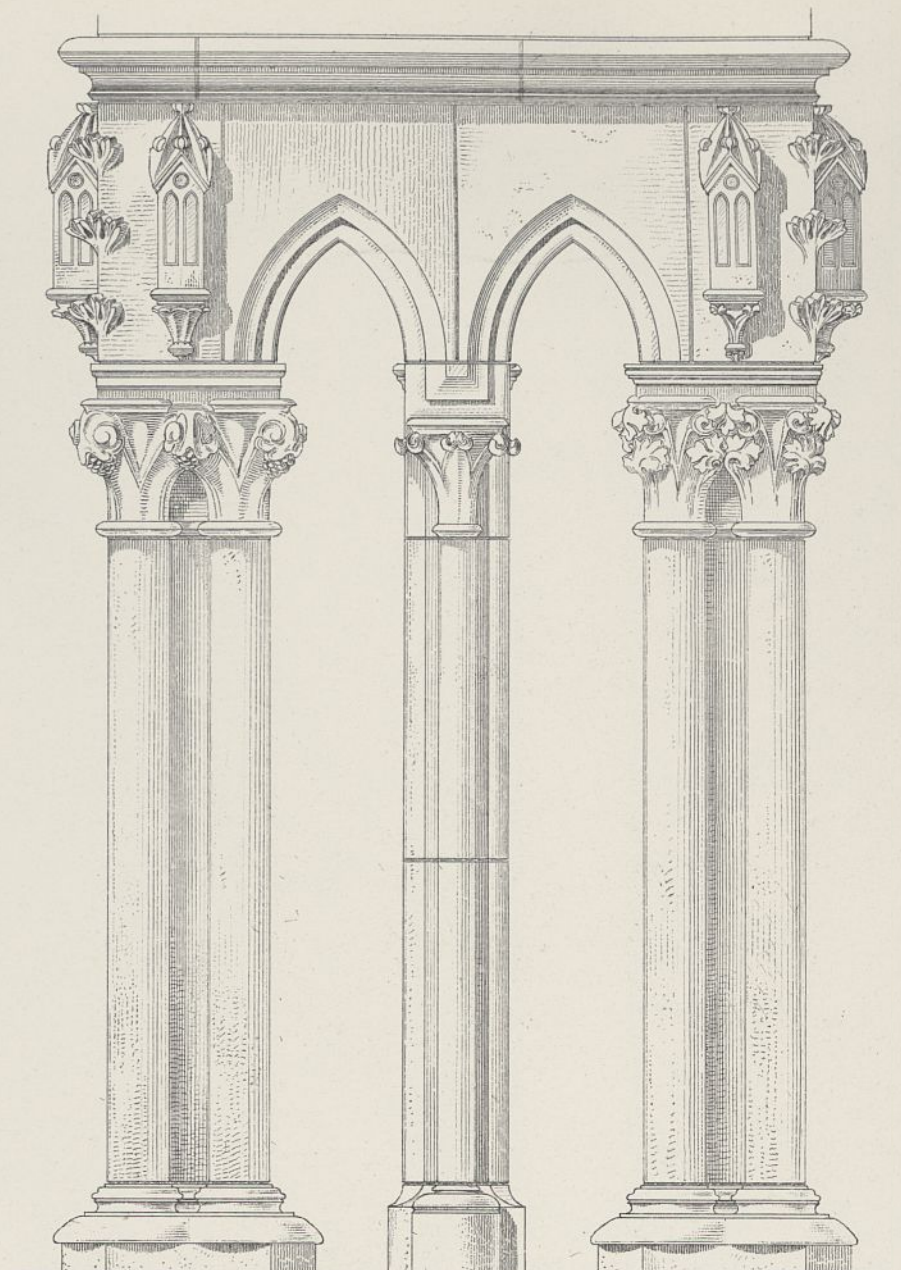


Abb. 2. Seitenansicht.



Abb. 9.



Abb. 11.



Abb. 10.



Abb. 12.

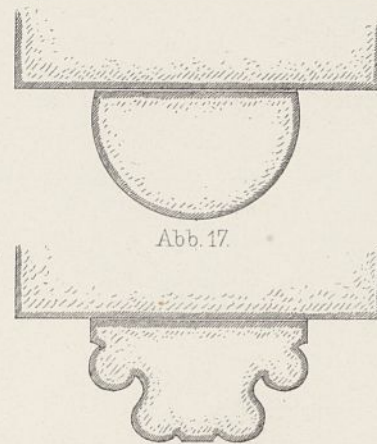


Abb. 17.

Abb. 17-19. Gurtbogenprofile.

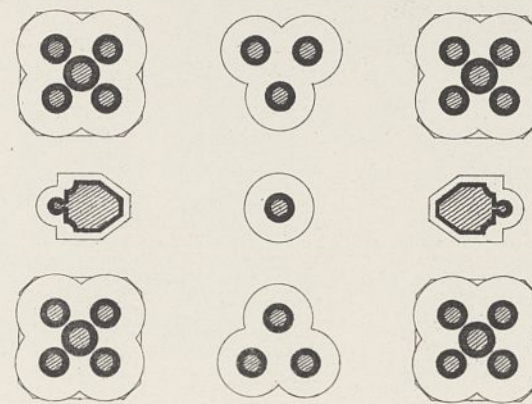


Abb. 4. Unterer Grundriss.



Abb. 19.

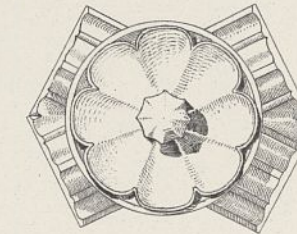


Abb. 13.



Abb. 15.



Abb. 20.

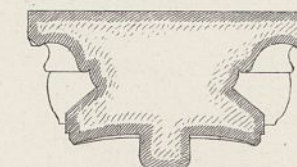


Abb. 14.

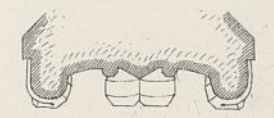
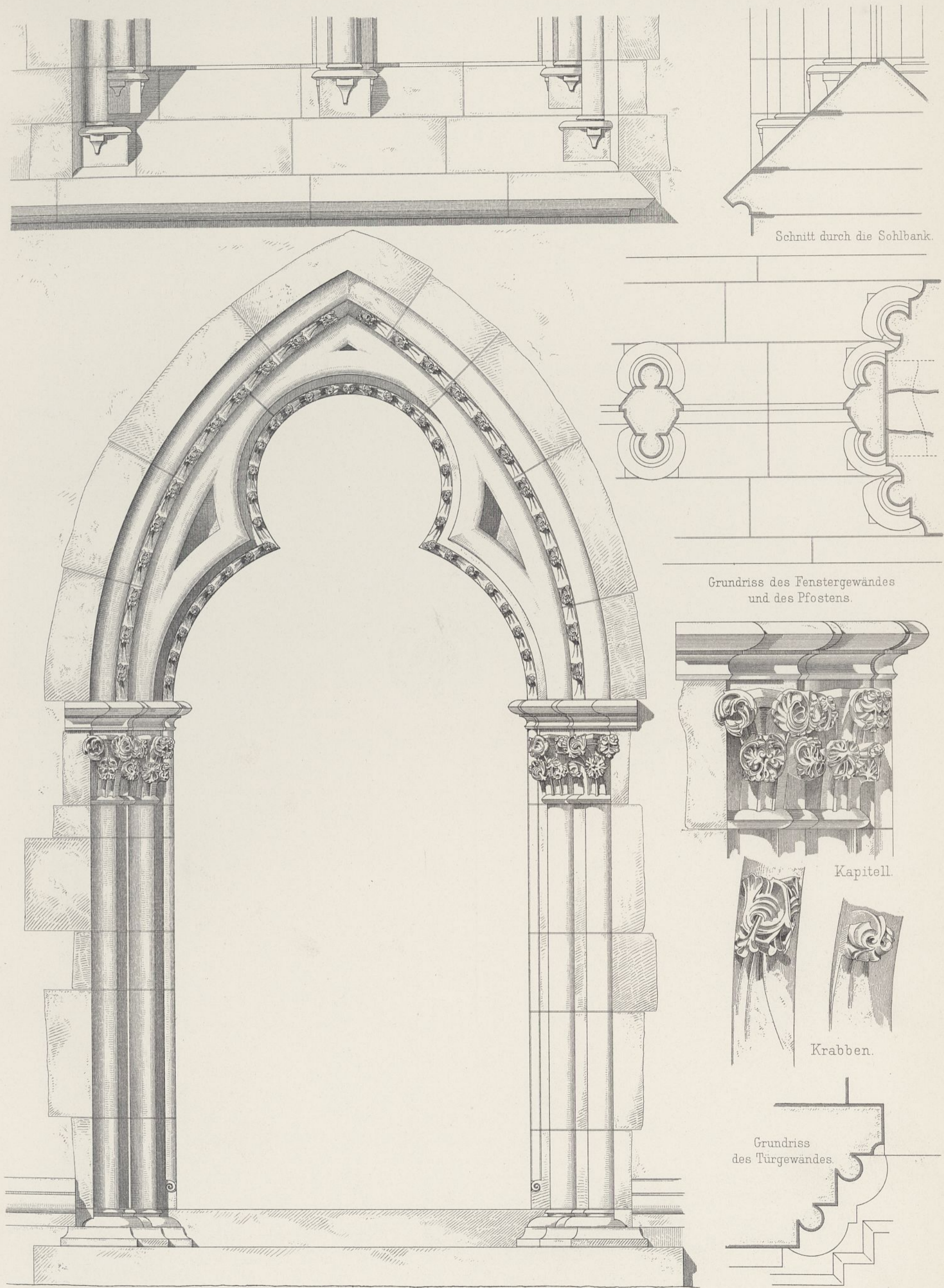


Abb. 16.

Abb. 20. Rippenprofil.

Kirche und Kloster der Augustinernonnen in Lippstadt.



Schnitt durch die Sohlbank.

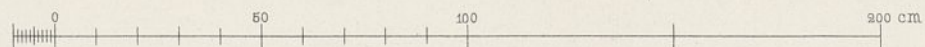
Grundriss des Fenstergewändes und des Pfostens.

Kapitell.

Krabben.

Grundriss des Türgewändes.

Fr. Ostendorf aufgen u. gez.



Schubert gest.

Tür und Fenster in der Nordwand.

Die Schlösser von Bellinzona.

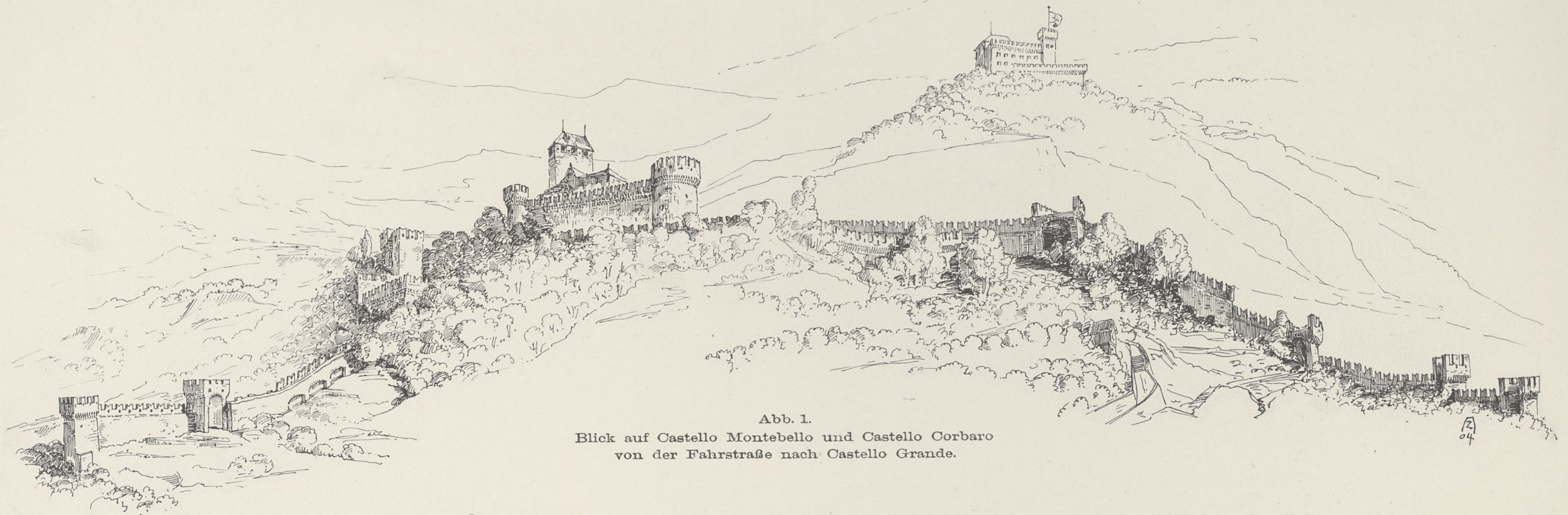


Abb. 1.
Blick auf Castello Montebello und Castello Corbaro
von der Fahrstraße nach Castello Grande.

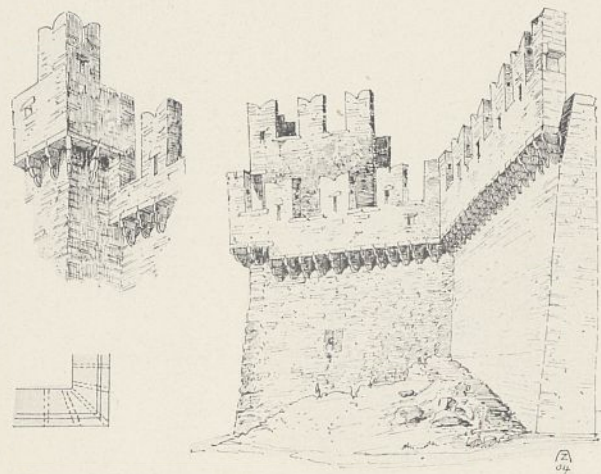


Abb. 3.
Mauer südlich von Castello Grande.
(Turm 14, 15 des Lageplans.)



Abb. 2. Blick auf Castello Grande von der Bastei vor Montebello.
(Nr. 4 des Lageplans.)

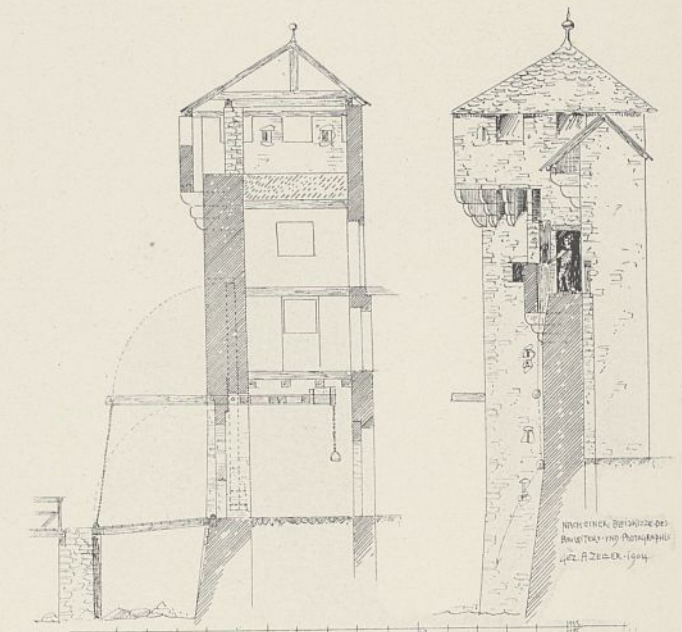


Abb. 4.
Castello Montebello.
Schnitt und Seitenansicht vom Torturm E.



Front in der Neuen Friedrichstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Mittelbau des Amtsgerichts in der Neuen Friedrichstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



Treppenhalle des Amtsgerichts in der Neuen Friedrichstraße.



Abb. 1. Drittes Stockwerk der Treppenhalle des Amtsgerichts in der Neuen Friedrichstraße.



Abb. 2. Drittes Stockwerk der Treppenhalle des Landgerichts in der Grunerstraße.

Land- und Amtsgericht Berlin-Mitte.



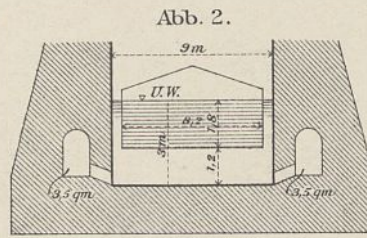
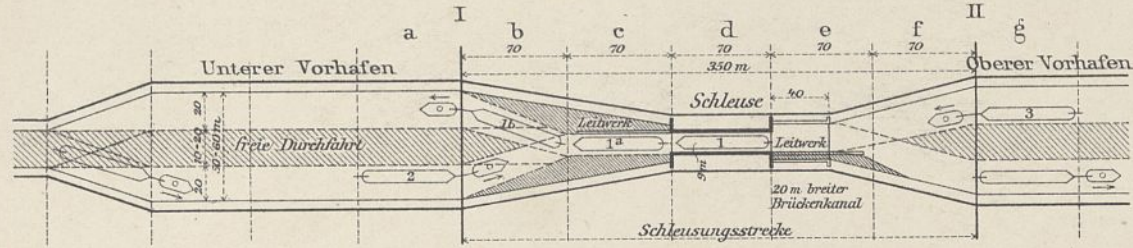
Abb. 1. Blick in den Hof III des Landgerichts.



Abb. 2. Blick in den Hof VIII des Amtsgerichts.

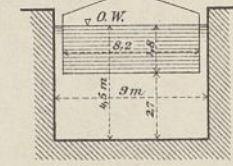
Abb. 1.

Abb. 1-3. Schleusen.



Schleusenquerschnitt - $9 \cdot 3 + 2 \cdot 3,5 = 34 \text{ qm}$
 Schiffsquerschnitt - $8,2 \cdot 1,8 = 14,8 = 15 \text{ ''}$
 bleibt für Rückströmung d. Was. 19 qm

Abb. 3.



Fläche der Schleusenöffnung - $9 \cdot 4,5 = 40,5 \text{ qm}$
 Fläche des Schiffes - 15 ''
 bleibt Wasserquerschnitt 26 qm

Abb. 8. Schleusen und Schwimmer-Hebewerke.

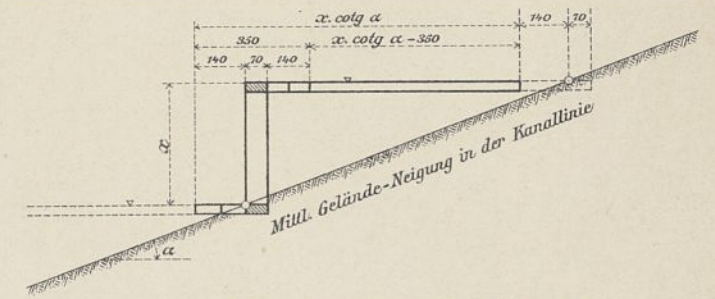
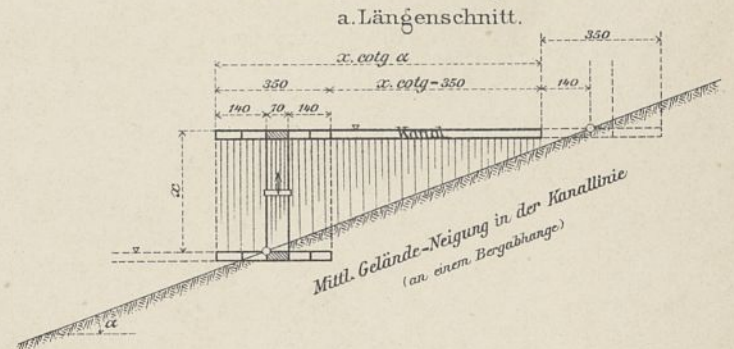


Abb. 9. Querebene. (Vergl. Abb. 6 u. 7)



b. Grundriß.

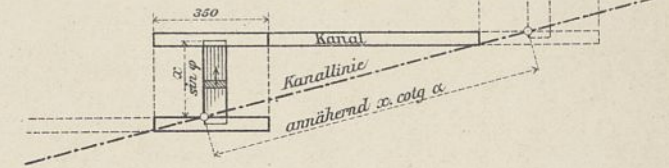


Abb. 10. Längsebene.

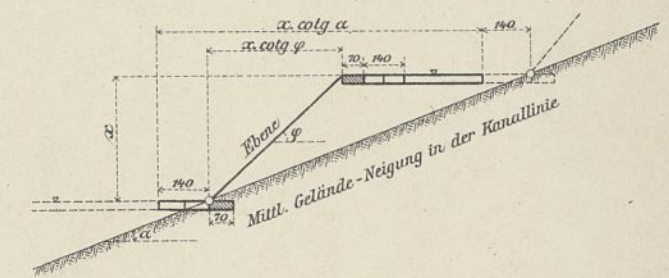
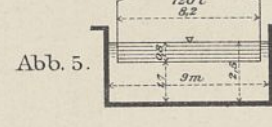


Abb. 4 u. 5. Senkrechte Schwimmer-Hebewerke.



Trogquerschnitt - $9 \cdot 2,5 = 22,5 \text{ qm}$
 Schiffsquerschnitt - $14,8 \text{ qm} = a$
 Wasserquerschnitt $7,7 \text{ qm} = b$
 dann ist für die relative Geschwindigkeit von $0,54 \text{ m}$
 die Schiffsgeschwindigkeit $\frac{b \cdot 0,54}{a + b} = \frac{7,7 \cdot 0,54}{14,8 + 7,7} = 0,19 \text{ m}$



Trogquerschnitt - $22,5 \text{ qm}$
 Schiffsquerschnitt - $8,2 \cdot 0,8 = 6,6 \text{ qm} = a$
 Wasserquerschnitt - $15,9 \text{ qm} = b$
 dann ist für die relative Geschwindigkeit von $0,54 \text{ m}$
 die Schiffsgeschwindigkeit $\frac{b \cdot 0,54}{b + a} = \frac{15,9 \cdot 0,54}{15,9 + 6,6} = 0,38 \text{ m}$

Abb. 6 u. 7. Einfährige Querebenen.

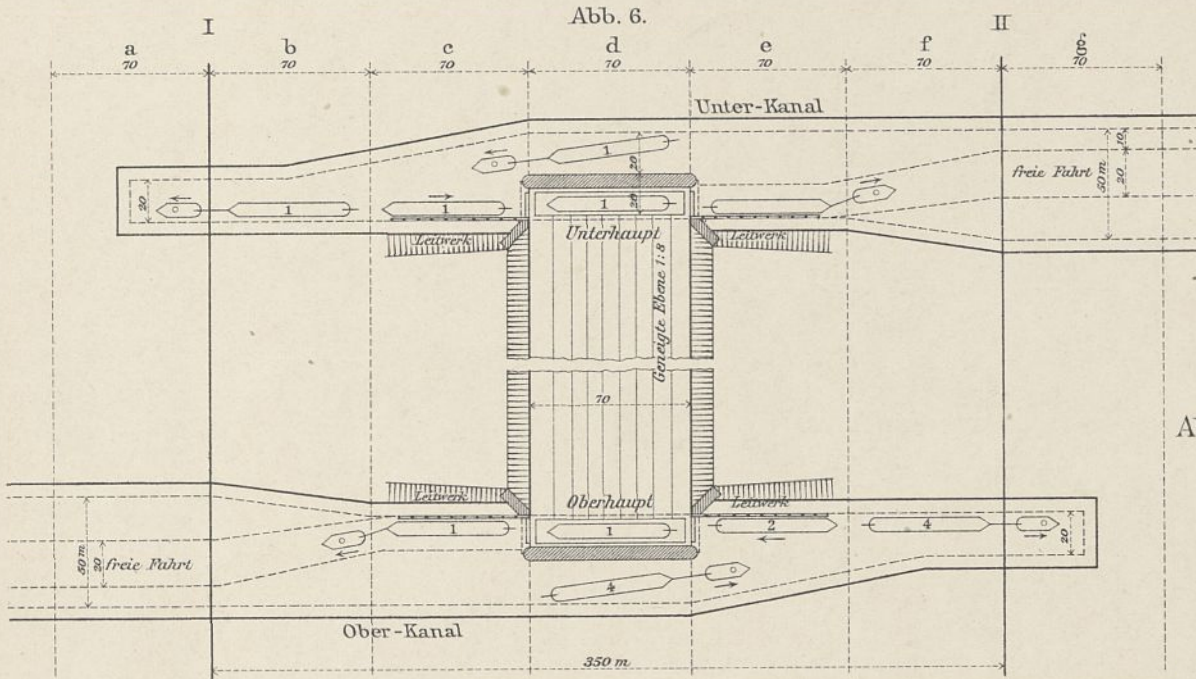


Abb. 7.

Schnitt durch Strecke d.

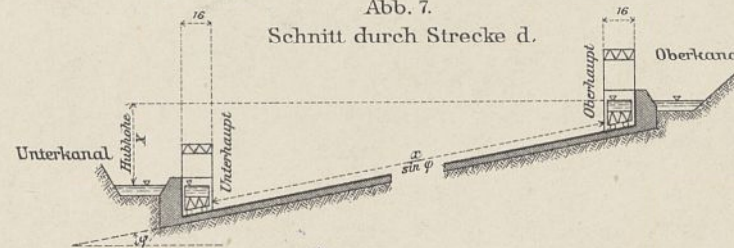


Abb. 13. Schiffskreuzung.

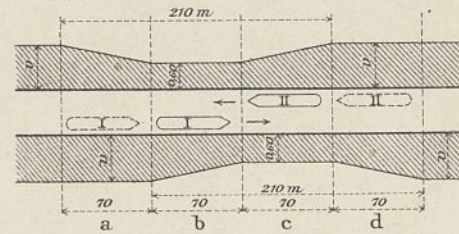


Abb. 11. Schiffsbegegnung in freier Kanalstrecke.

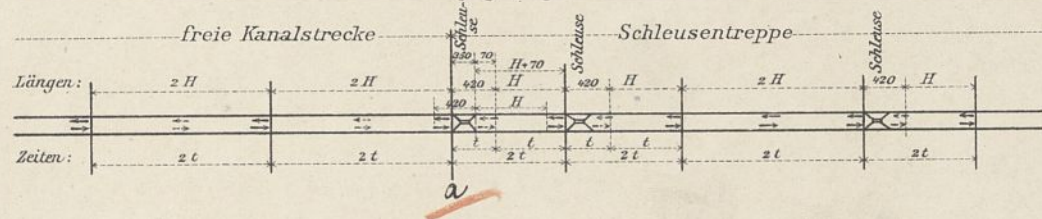
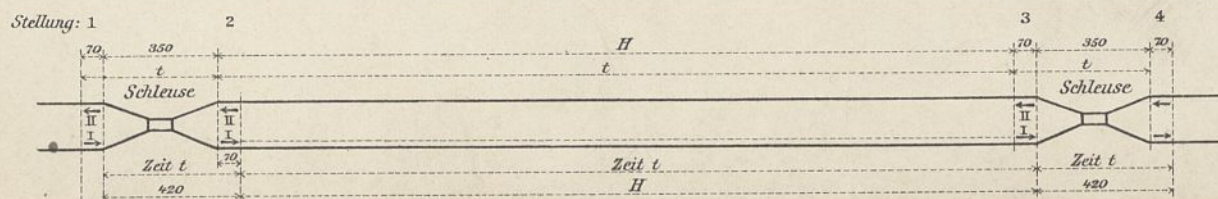


Abb. 12. Schiffsbegegnung in kurzen Haltungen einer Schleusentreppe.



Weglängen und Zeiten der sich begegnenden Schiffe verschieben sich um eine Schiffslänge = 70 m

Abb. 15. Einteilung der Schleusenabstände für eine 36 m hohe Schleusentreppe.

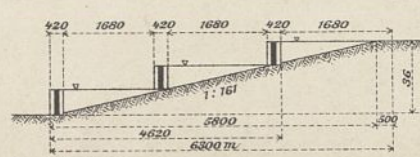


Abb. 14. Mechanischer Schiffszug.

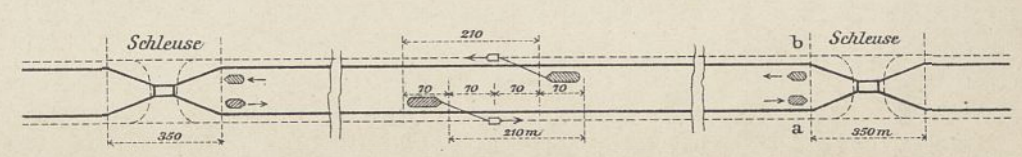


Abb. 1. Schleusungskosten für ein Schiff in einer 36,0 m hohen Schleusentreppe.

1. Drei Schleusen von 12,0 m Hub.
2. Zwei Schwimmer Hebewerke von 18,0 m Hub.
3. Eine Quer-Ebene von 36,0 m Hub.
4. Eine Längs-Ebene von 36,0 m Hub.

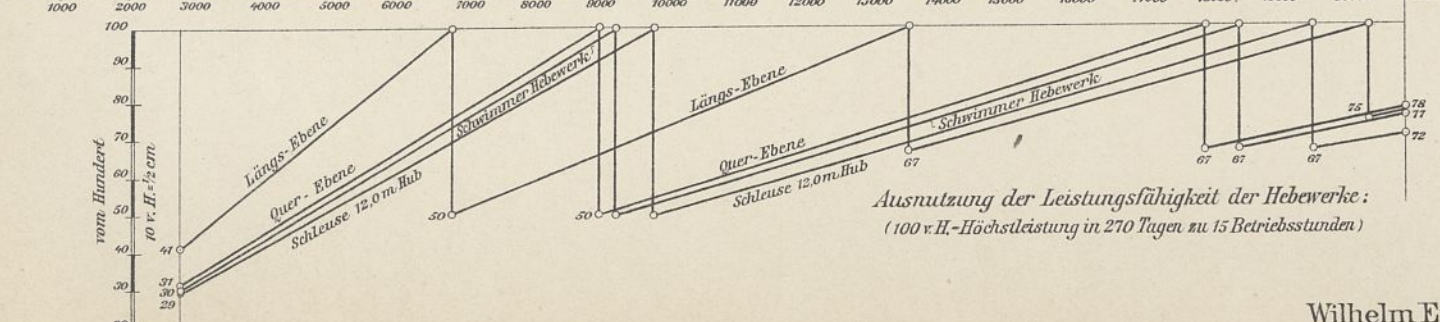
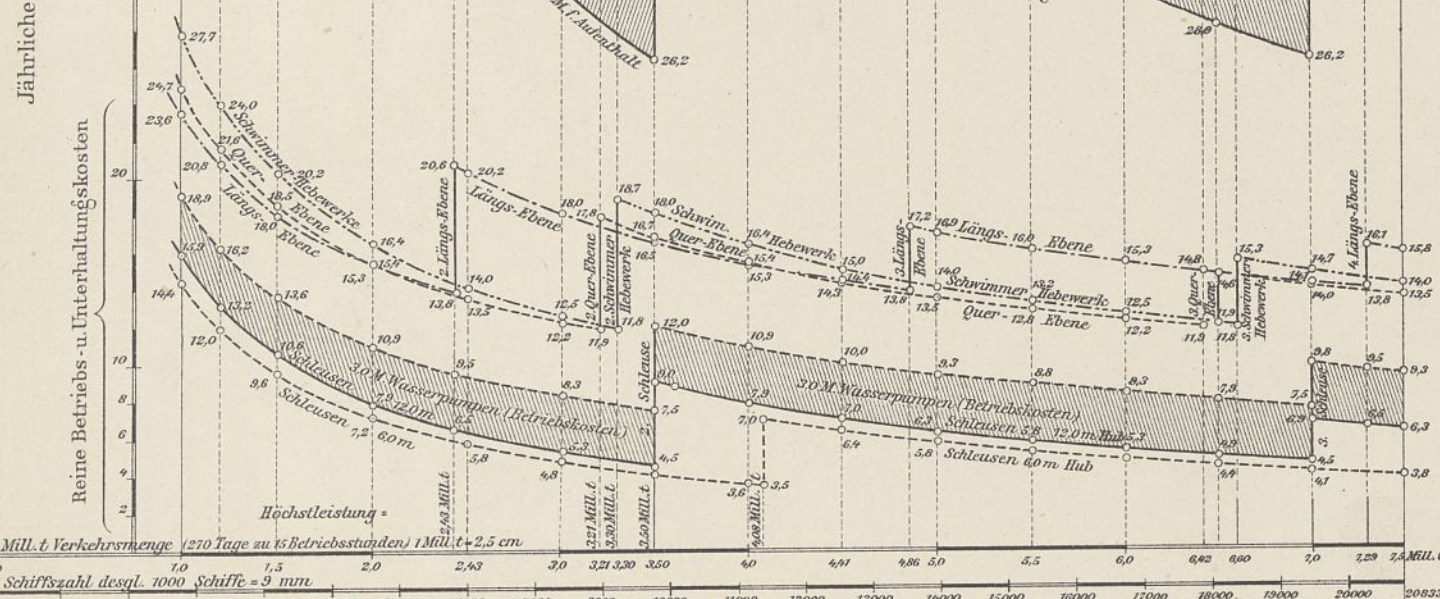
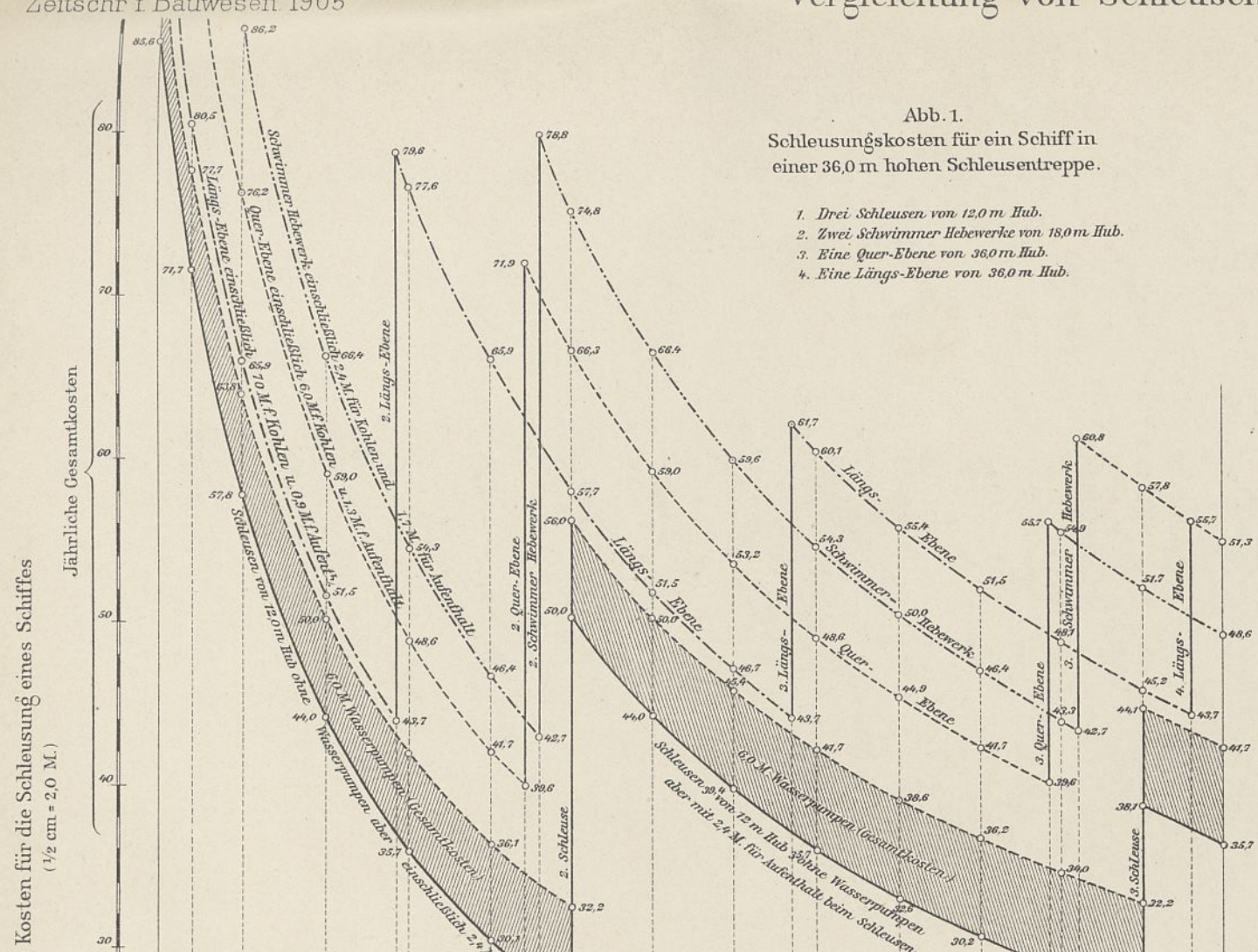


Abb. 2. Erdmassen der Voreinschnitte bei steilem Gelände.

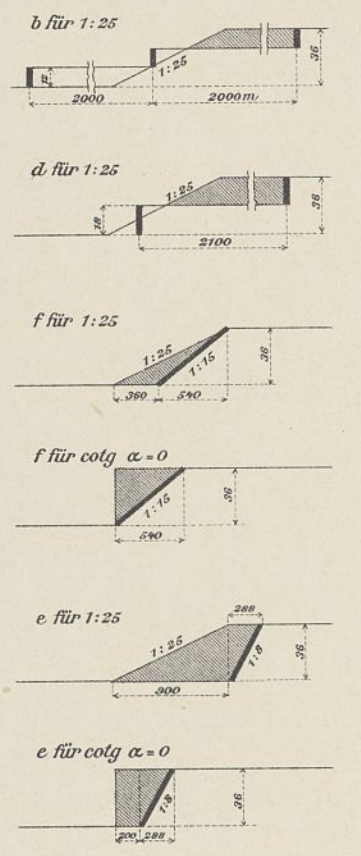
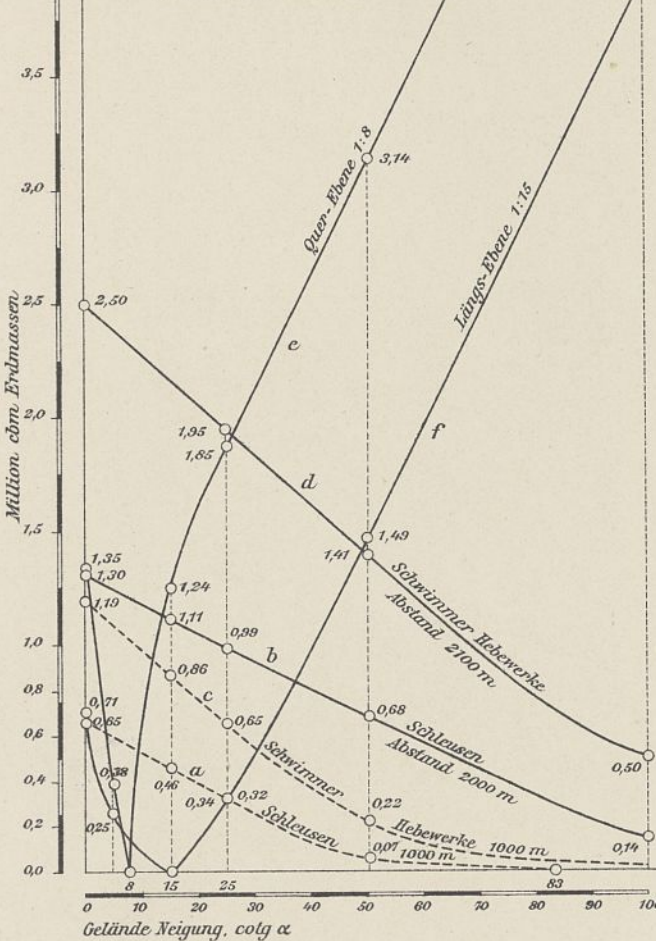


Abb. 3. Schleuse von 12 m Hubhöhe. Die an beiden Seiten der Schleuse anzuordnenden Sparbecken sind nur an einer Seite gezeichnet.

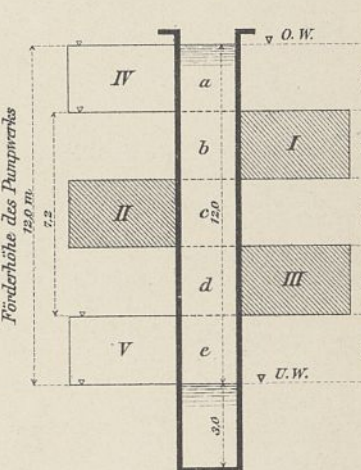
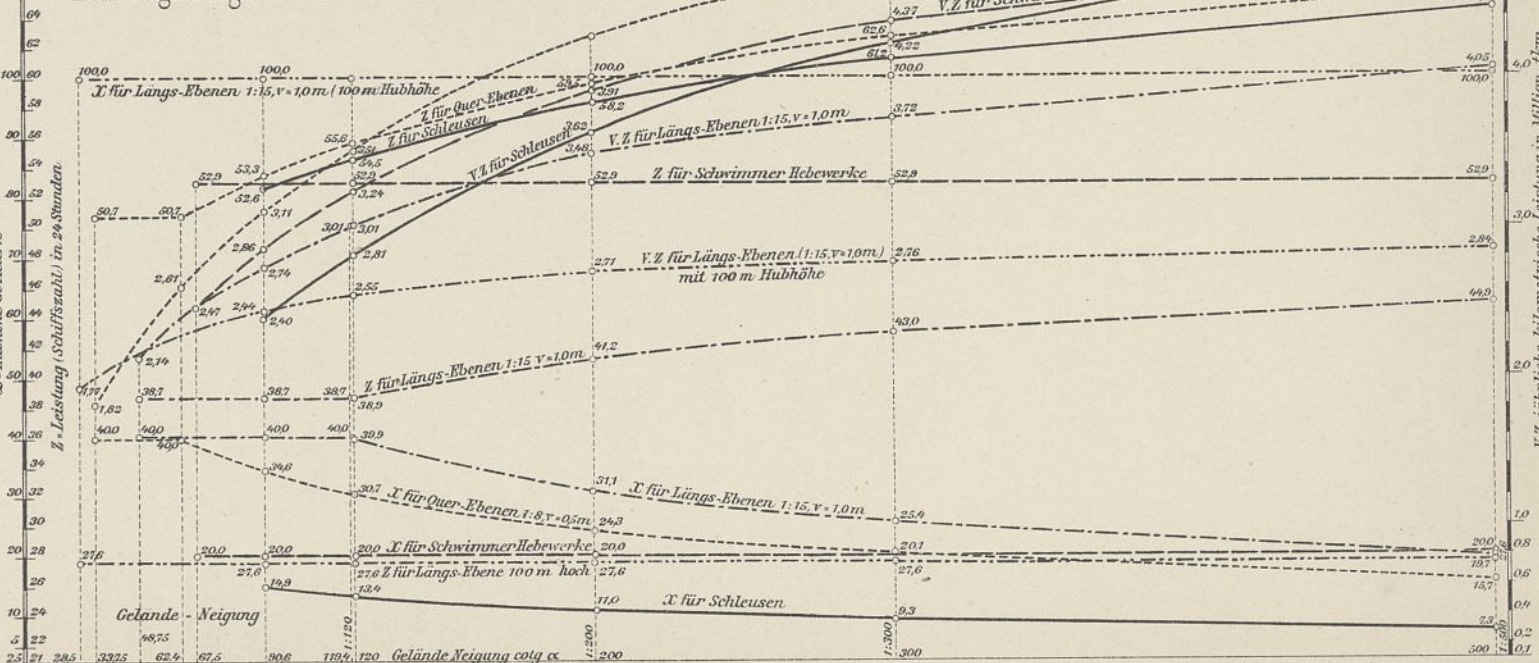


Abb. 4. Leistungsfähigkeit von Schiffshebewerken.



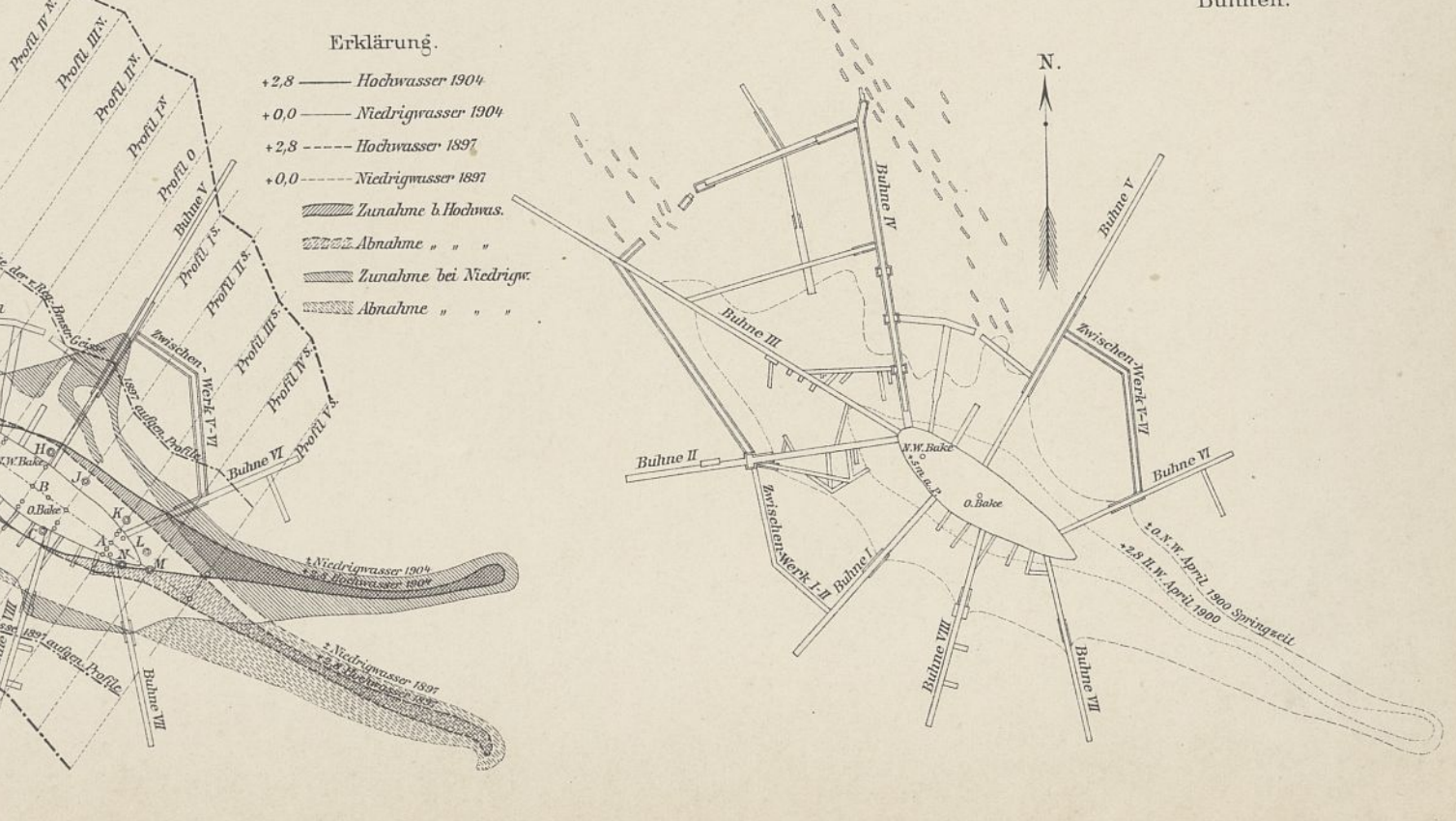
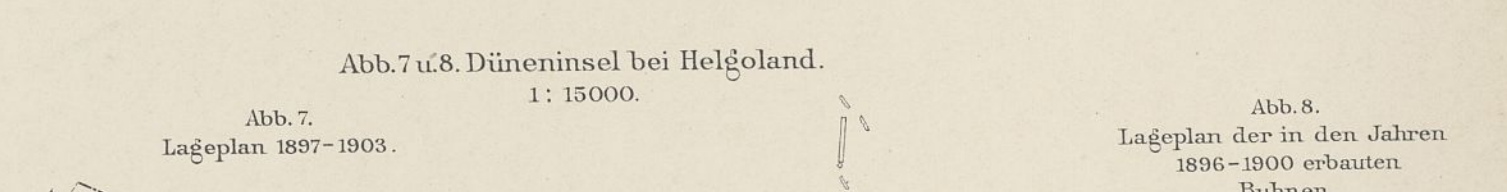
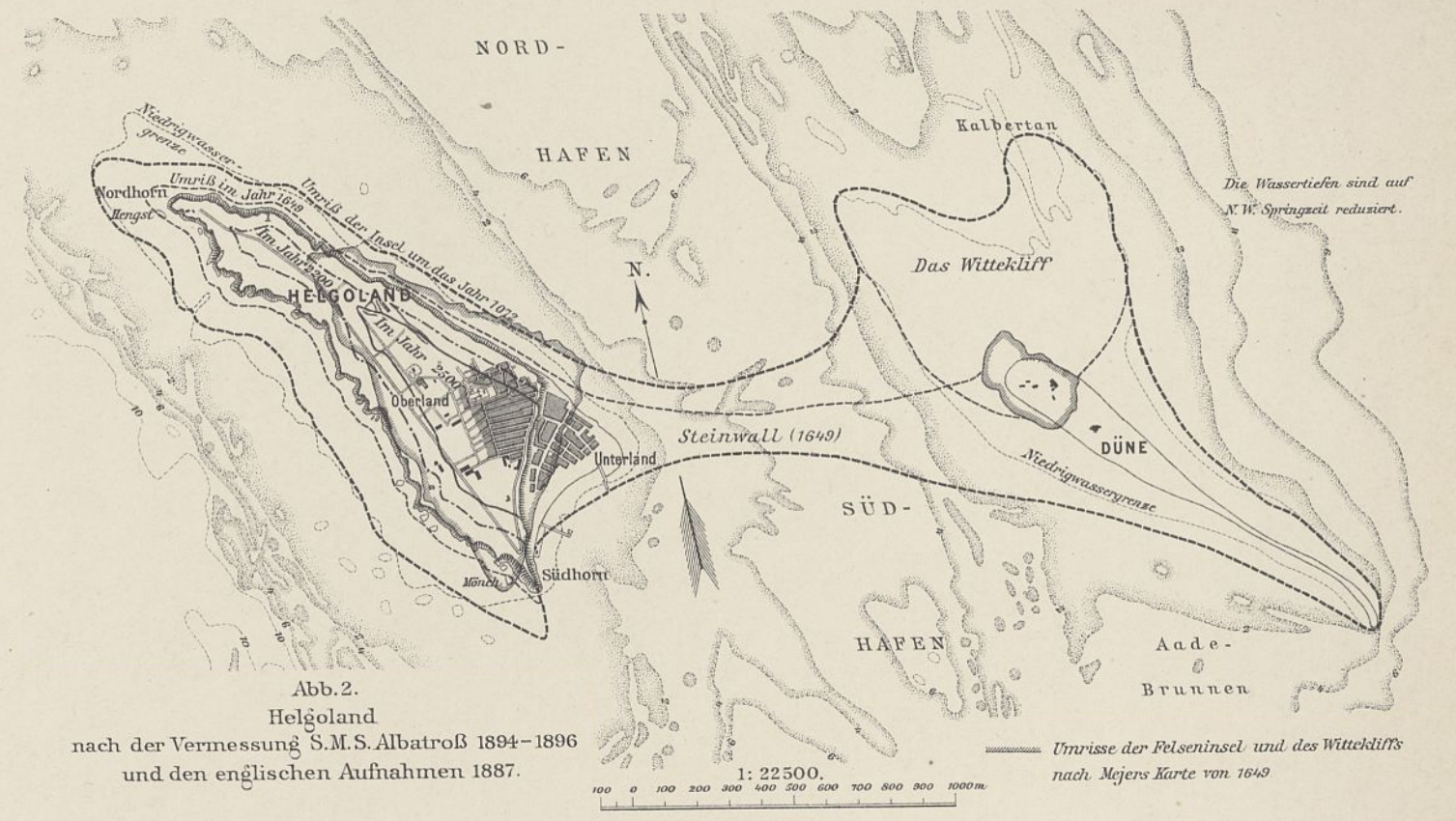
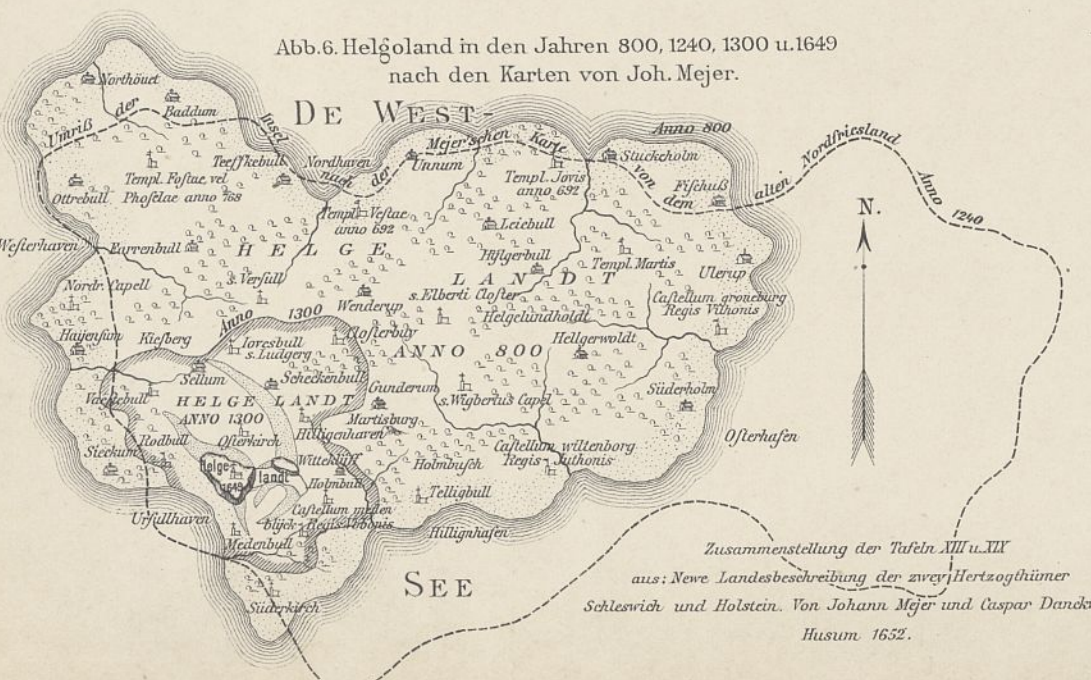
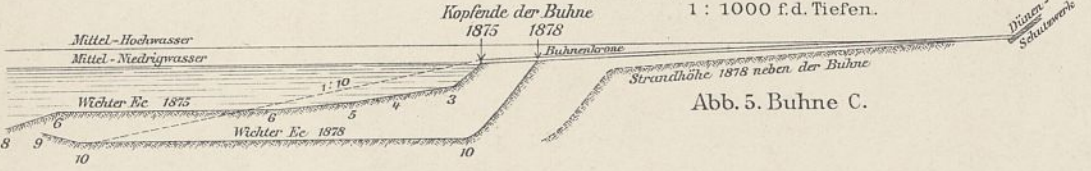
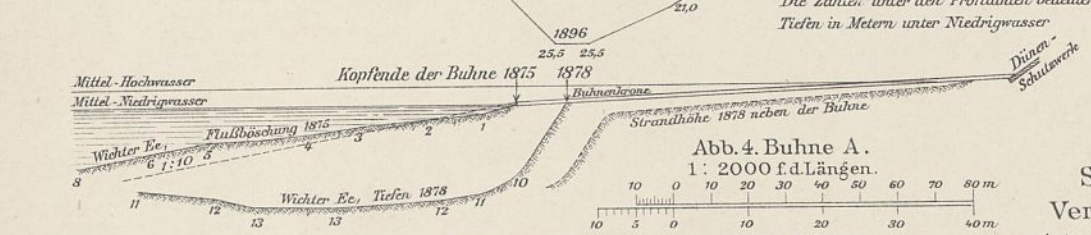
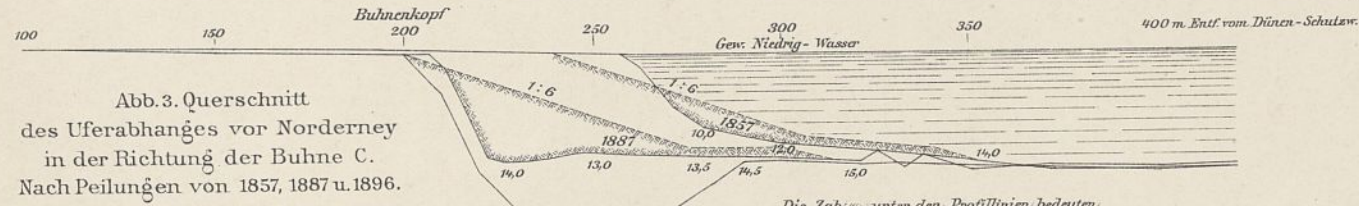
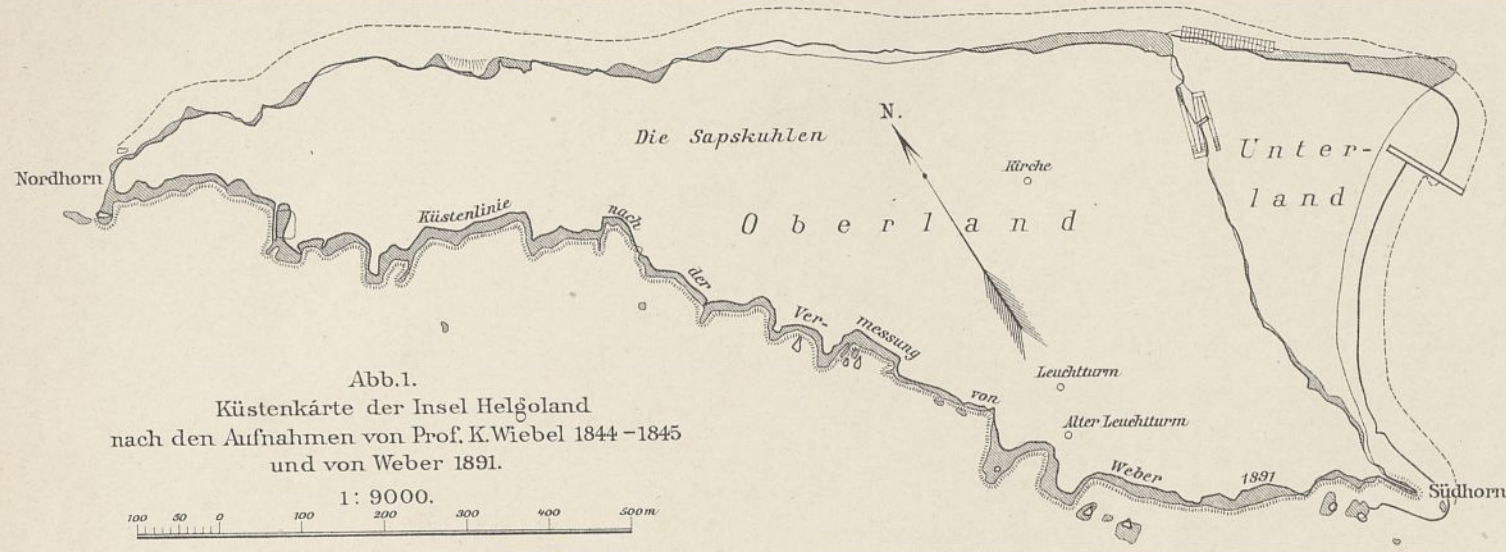




Abb.1. Borkum.

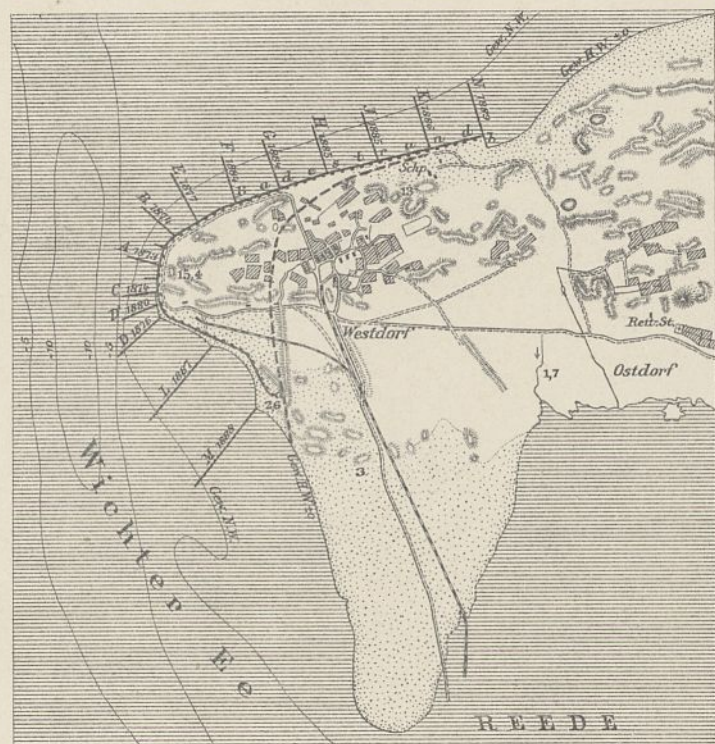


Abb.3. Baltrum.

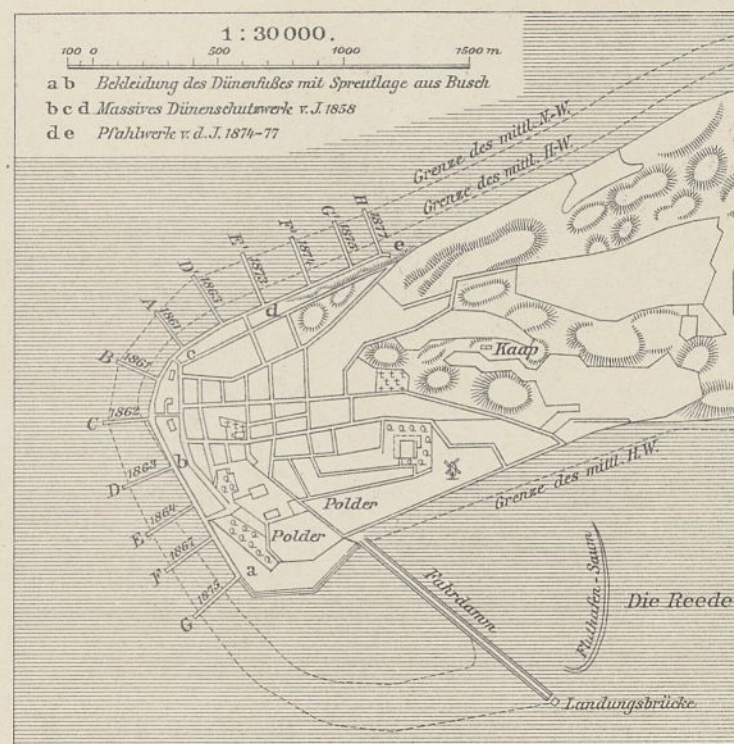


Abb.4. Norderney. 1:30000.

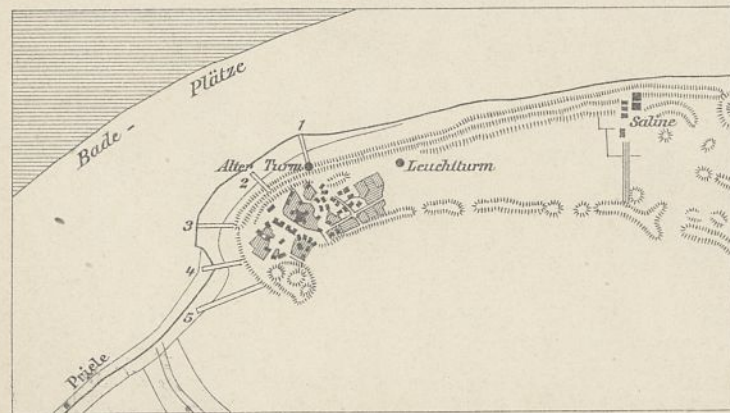
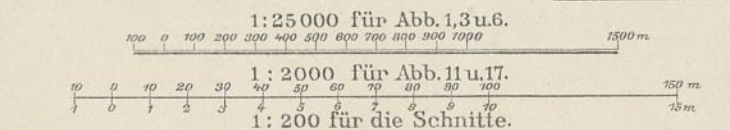


Abb.5. Wangeroog.

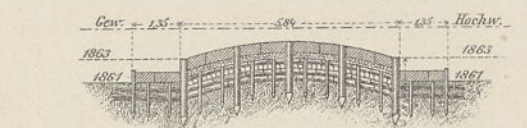


Abb.15. Schnitt a-b.

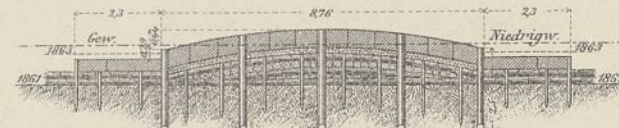


Abb.18. Schnitt e-f.



Abb.16. Schnitt c-d.

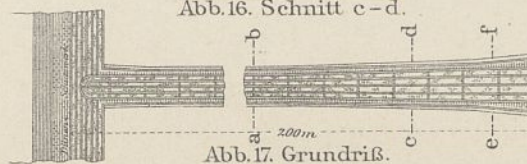


Abb.17. Grundriß. 1:2000.

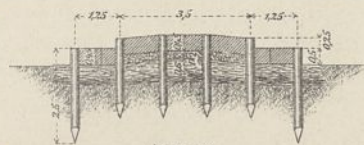


Abb.19. Älterer Querschnitt.

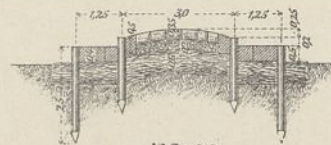


Abb.20. Späterer Querschnitt.

Abb.19 u.20. Strandbuhnen auf Spiekeroog.

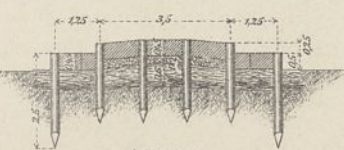


Abb.19. Älterer Querschnitt.

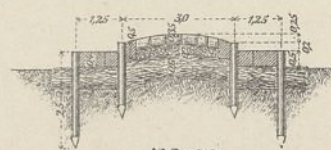


Abb.20. Späterer Querschnitt.

Abb.19 u.20. Strandbuhnen auf Spiekeroog.

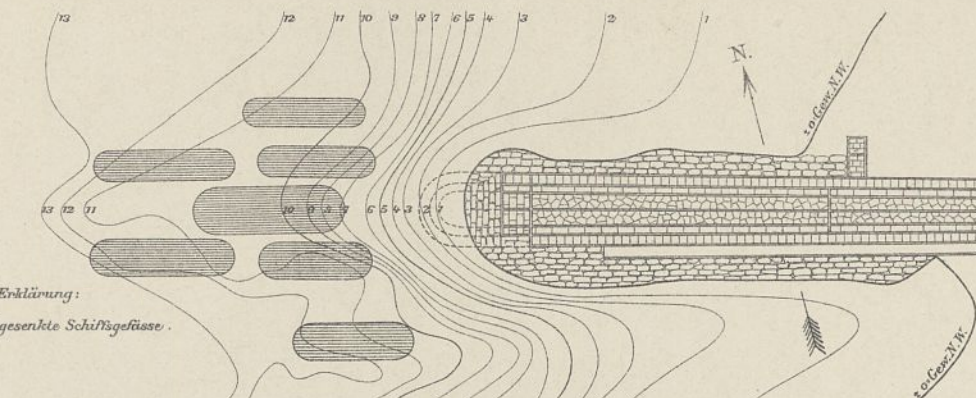


Abb.2. Befestigung des Kopfes der Buhne A auf Baltrum mittels versenkter Schiffsgelasse. 1:1000.

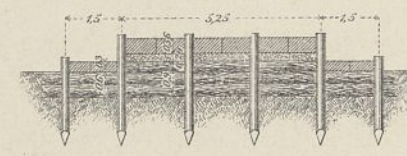


Abb.7. Strandbuhne bis 1872.

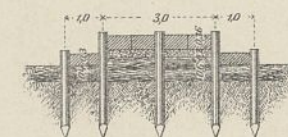


Abb.8. Hilfsbuhne 1873.

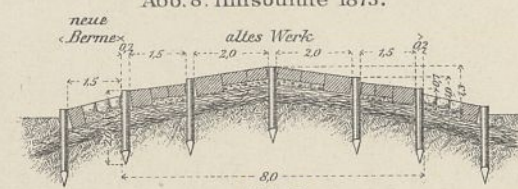


Abb.9. Hauptbuhne bis 1877.

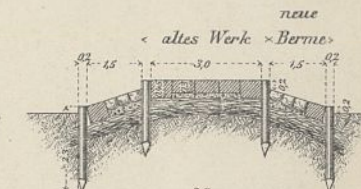


Abb.10. Hilfsbuhne bis 1877.

Abb.7-14. Strandbuhnen auf der Insel Borkum.

Abb.11-14. Buhne von 1879.



Abb.11. Grundriß. 1:2000.

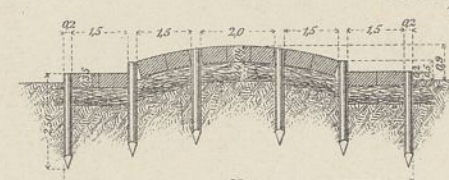


Abb.12. Schnitt c-d.

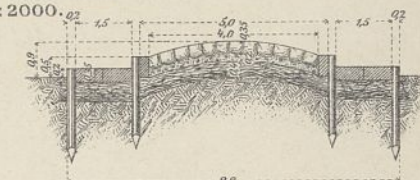


Abb.13. Schnitt e-f.

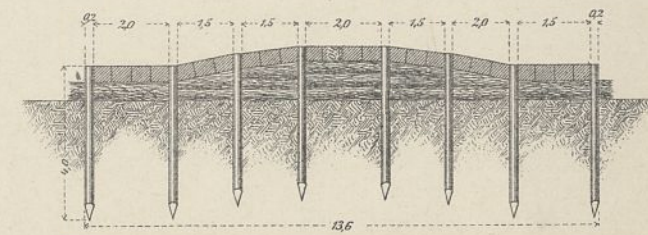


Abb.14. Schnitt a-b.

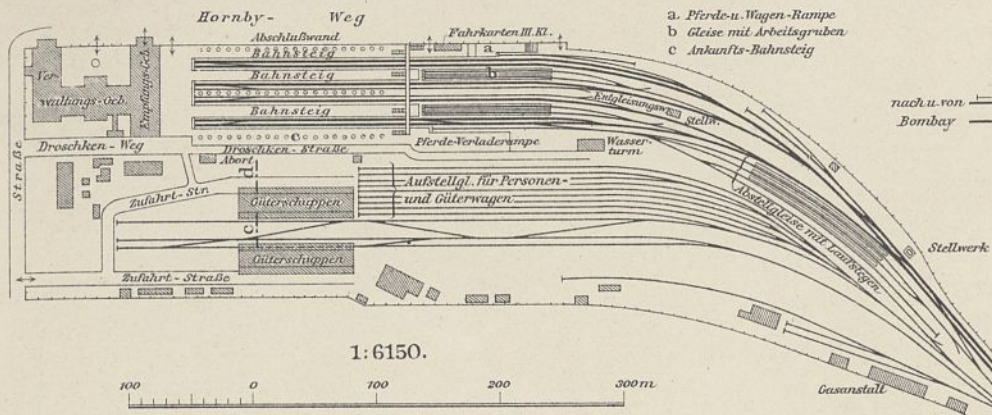


Abb. 1. Viktoria-Bahnhof der Great Indian Peninsula - Bahn in Bombay.

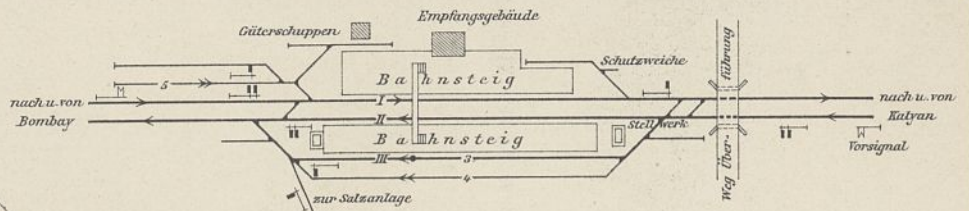


Abb. 2. Bahnhof Thana der Great Indian Peninsula - Bahn.

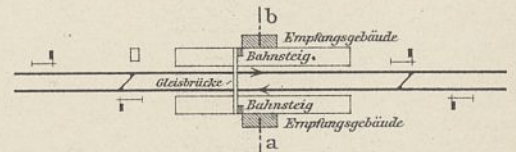


Abb. 3. Vorortstation der Bombay-Baroda- und Central India-Bahn.

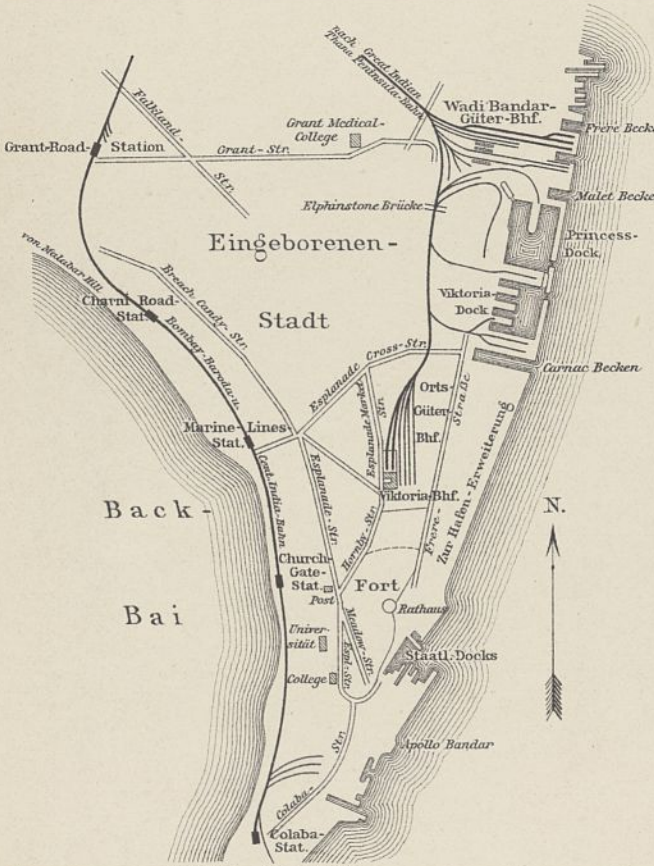


Abb. 4. Lageplan von Bombay.

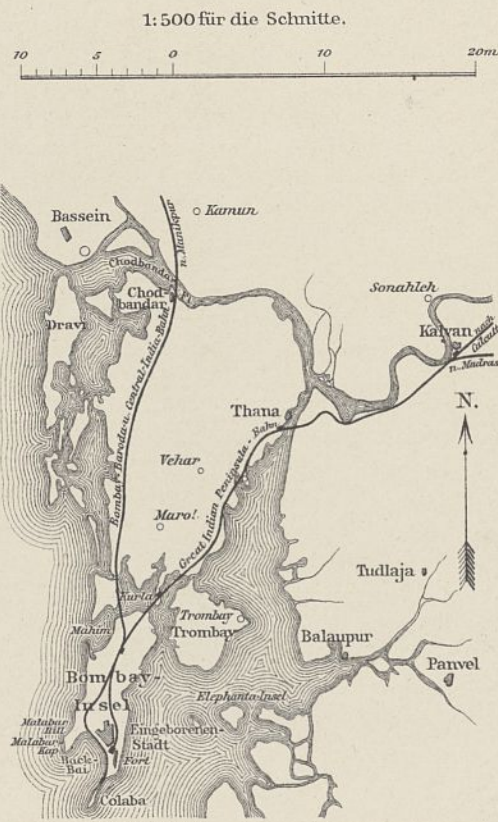


Abb. 5. Umgebung von Bombay.

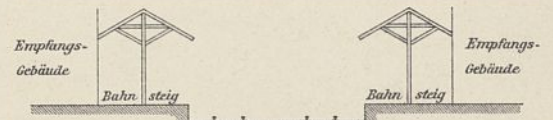


Abb. 6. Schnitt a - b durch eine Vorortstation. (s. Abb. 3.)

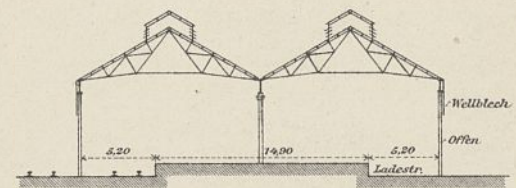


Abb. 7. Schnitt c - d durch den Güterschuppen des Viktoria-Bahnhofs.

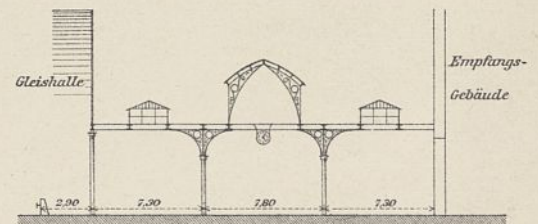


Abb. 8. Schnitt durch den Querbahnsteig des Viktoria-Bahnhofs.

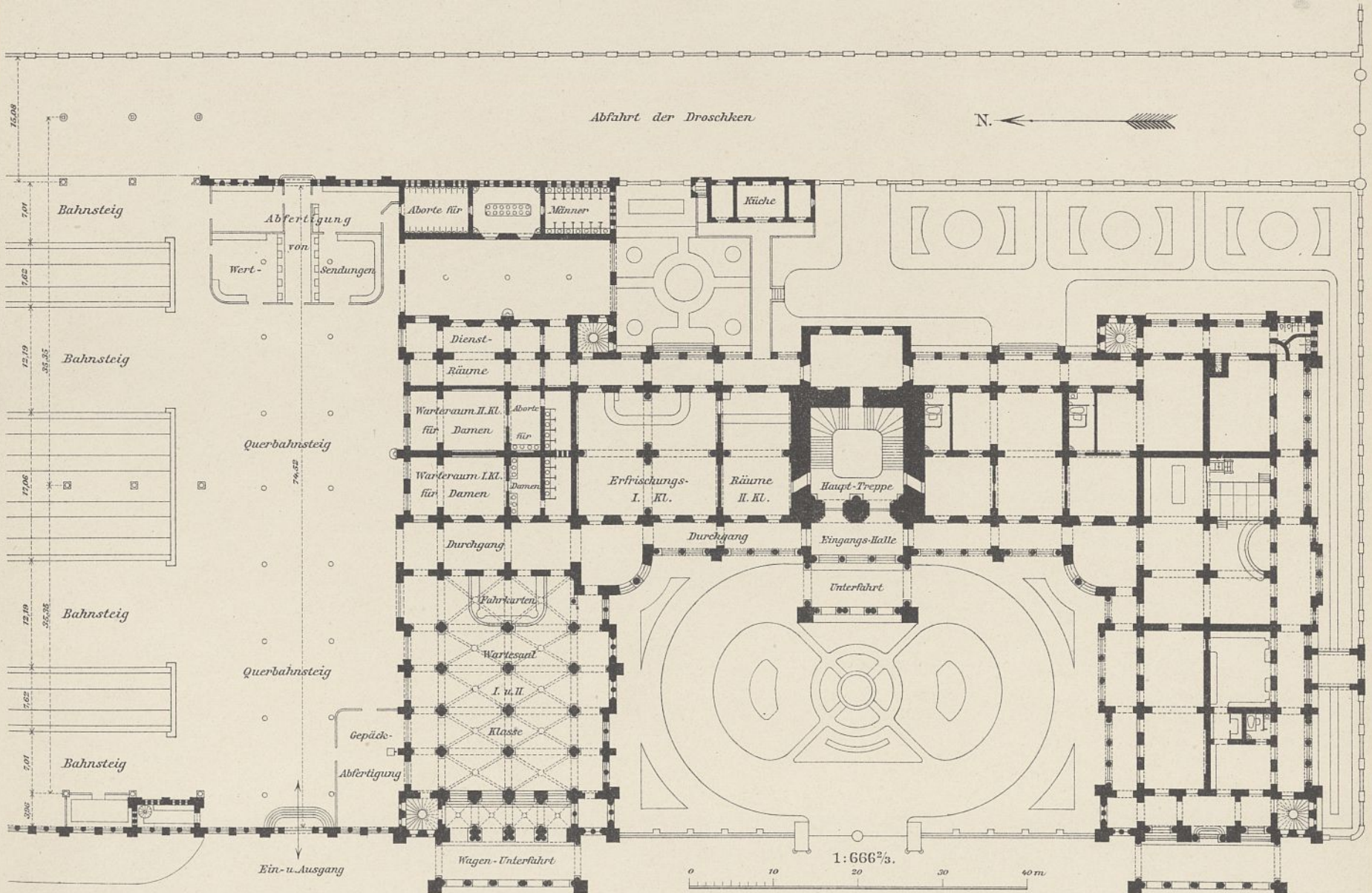


Abb. 9. Grundriß des Empfangs- u. Verwaltungsgebäudes des Viktoria-Bahnhofs in Bombay.

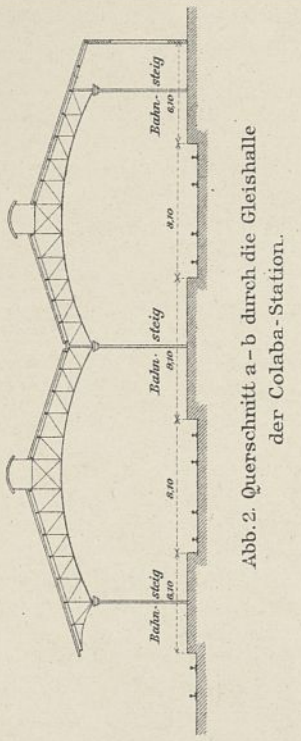


Abb. 2. Querschnitt a-b durch die Gleishalle der Colaba-Station.

1:500 für die Schnitte. 10 5 0 10 20 m

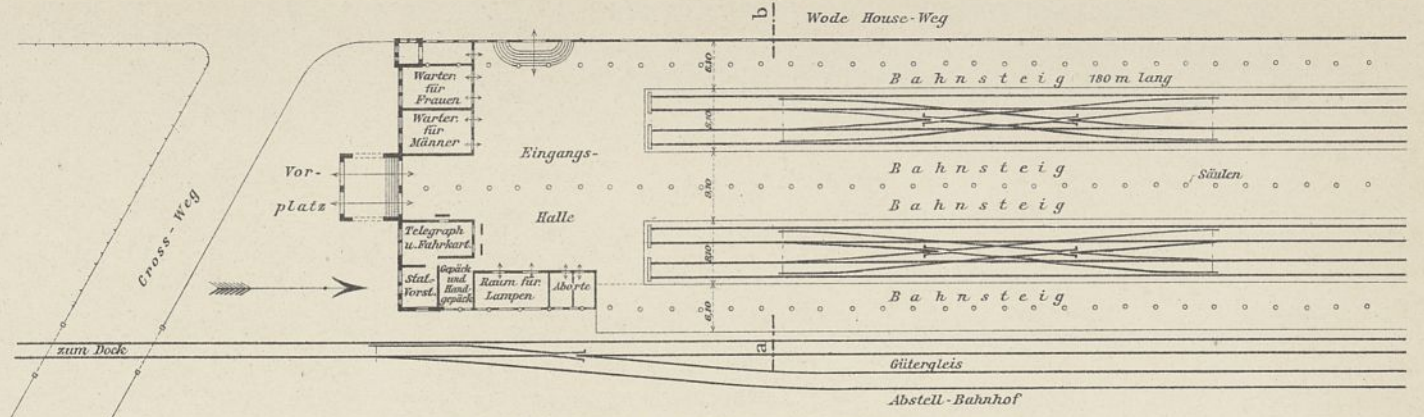


Abb. 1. Neue Colaba-Station in Bombay. 1:1000.

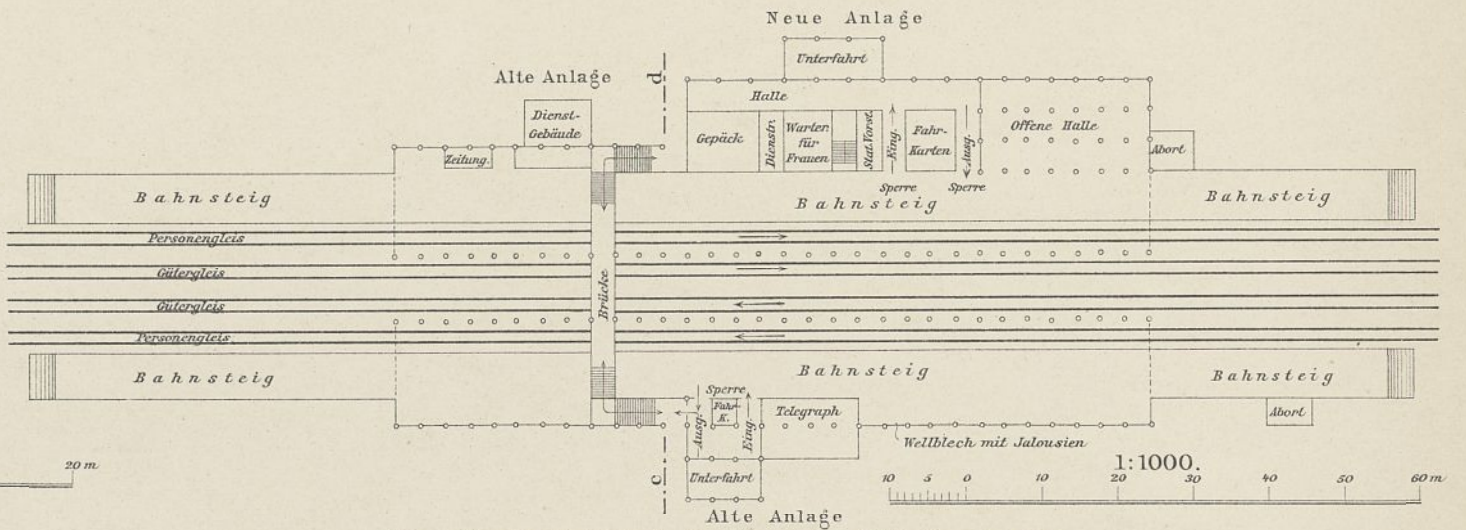


Abb. 3. Empfangsgebäude der Grant-Road-Station. 1:1000.

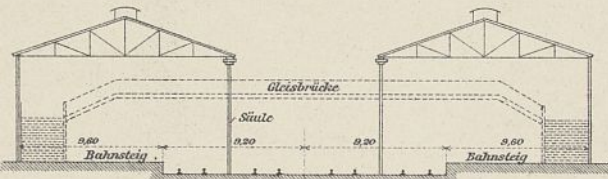


Abb. 4. Querschnitt c-d durch die Grant-Road-Station.

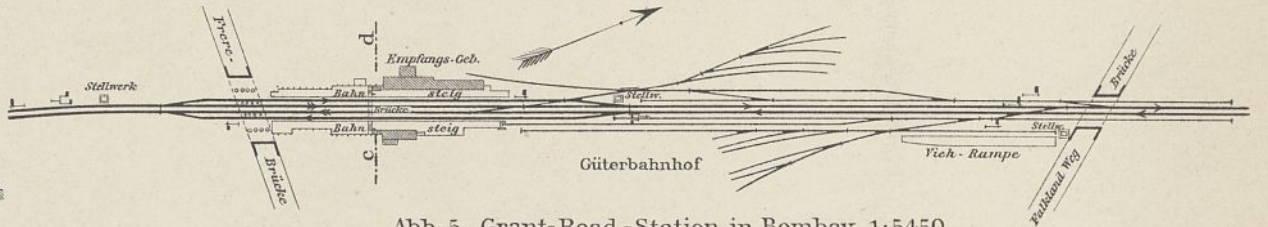


Abb. 5. Grant-Road-Station in Bombay. 1:5450.

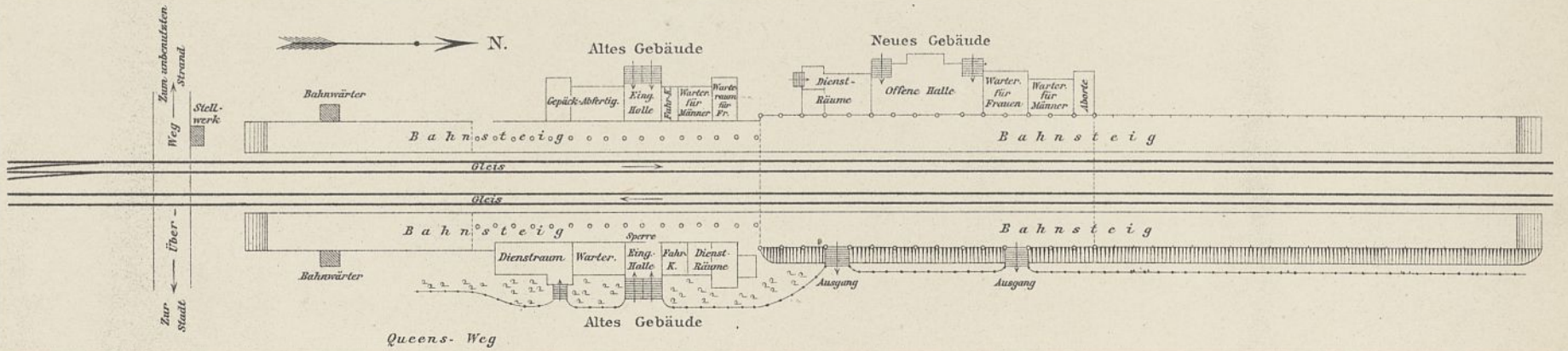


Abb. 6. Church-Gate-Station in Bombay. 1:1000.

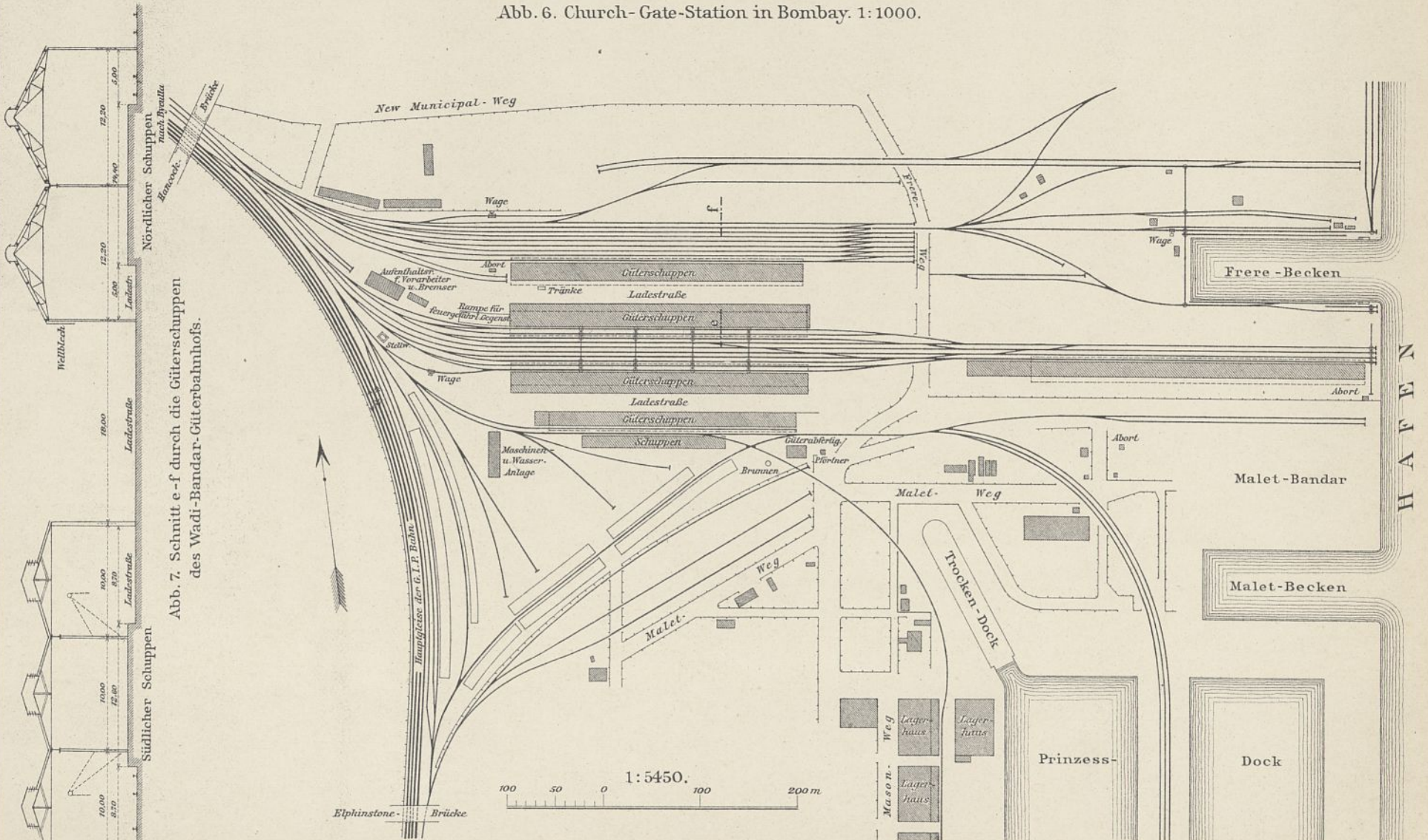


Abb. 7. Schnitt e-f durch die Güterschuppen des Wadi-Bandar-Güterbahnhofs.

Abb. 8. Wadi-Bandar-Güterbahnhof der Great Indian Peninsula-Bahn in Bombay. 1:5450.

Kirche des Klosters Altenberg bei Wetzlar.



Abb. 1. Nordseite.



Abb. 2. Ostseite.

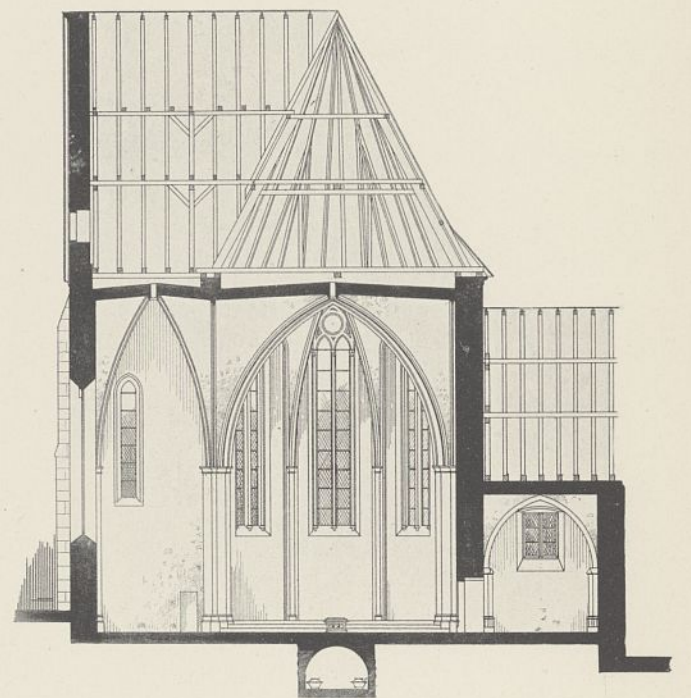


Abb. 3. Schnitt durch das Querschiff.

0 5 10 20m



Abb. 4. Südseite.

F. Ebel aufgen. u. gez.

Kirche des Klosters Altenberg bei Wetzlar.



Abb. 1. Querschnitt *cd*.

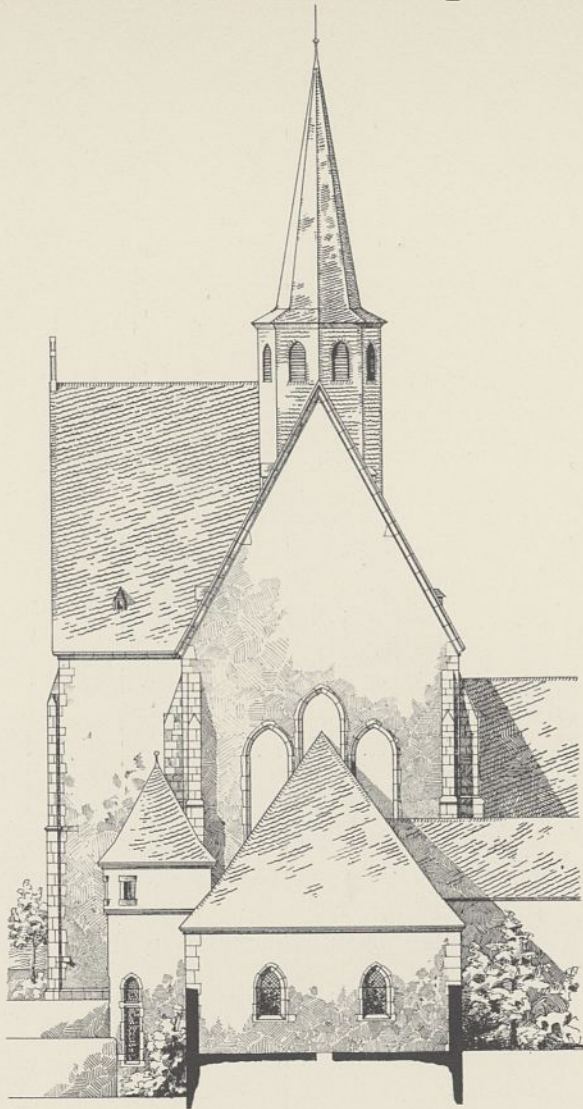


Abb. 2. Westseite.



Abb. 3. Querschnitt *ef*.

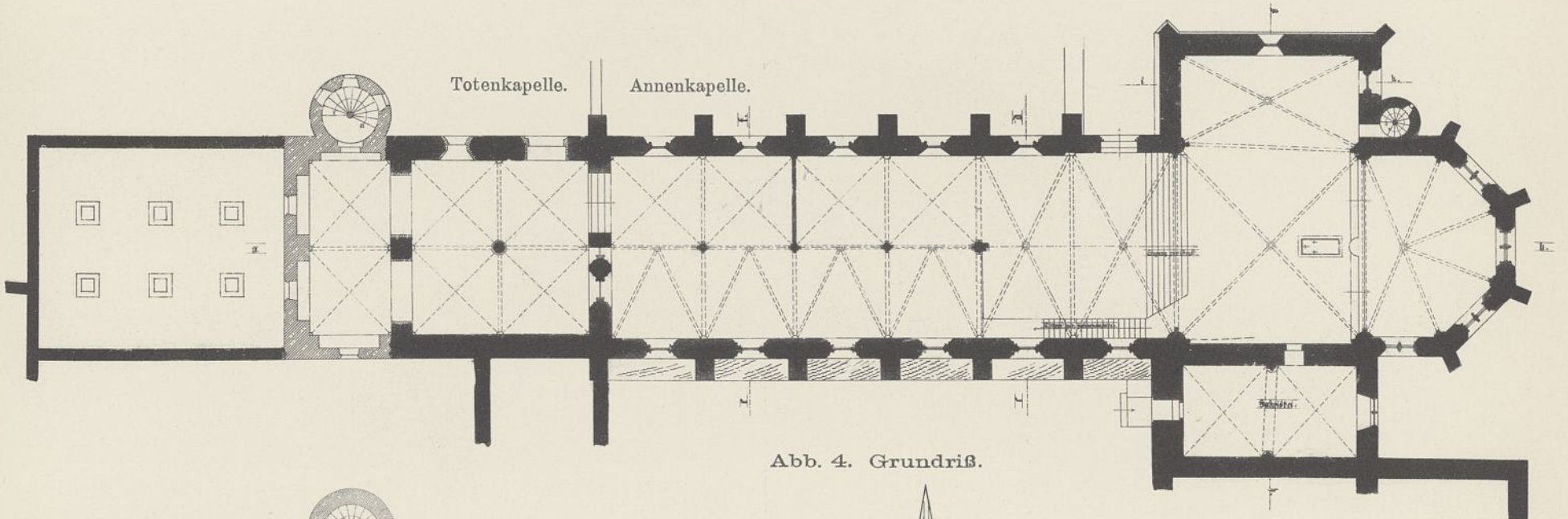


Abb. 4. Grundriß.

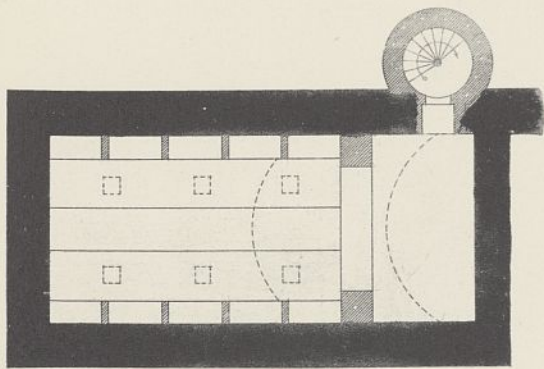
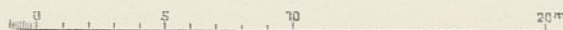


Abb. 5. Fürstliche Gruft.



Abb. 6. Längenschnitt *ab*.

F. Ebel aufgen. u. gez.



Königliche Vereinigte Maschinenbauschulen in Köln.



Architekt B. Schilling.

Mittlerer Teil des Hauptgebäudes am Ubierring.

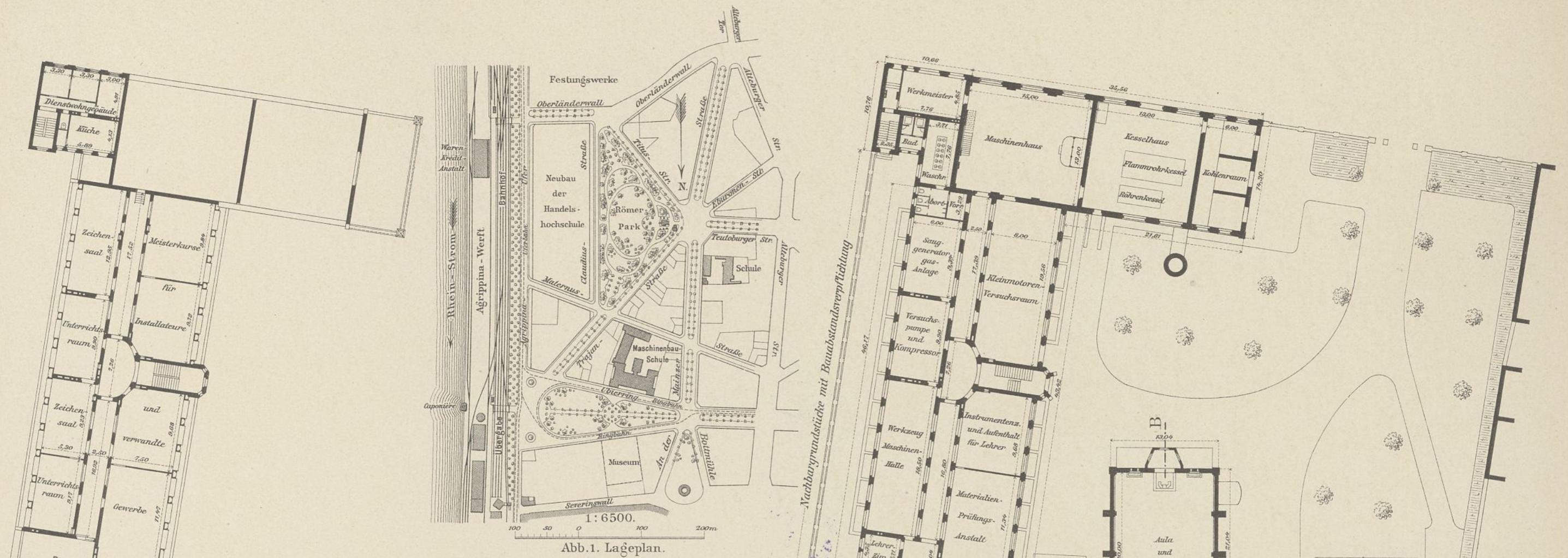


Abb. 1. Lageplan.

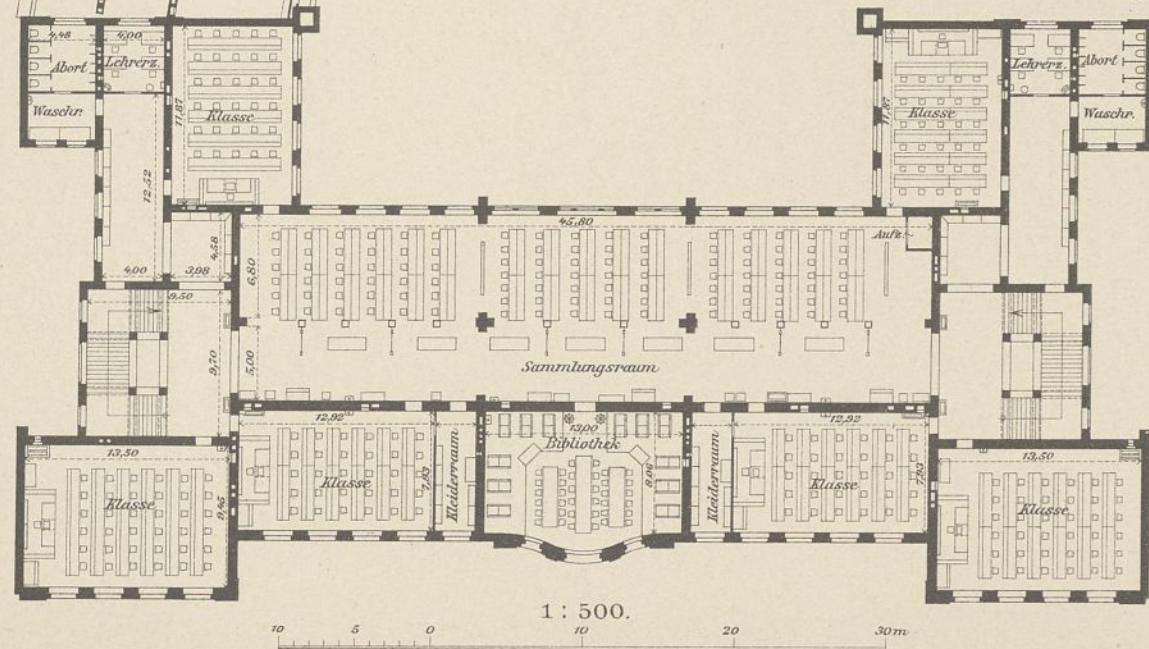


Abb. 2. Erstes Obergeschoß.

Architekt B. Schilling.

Wilhelm Ernst u. Sohn, Berlin.

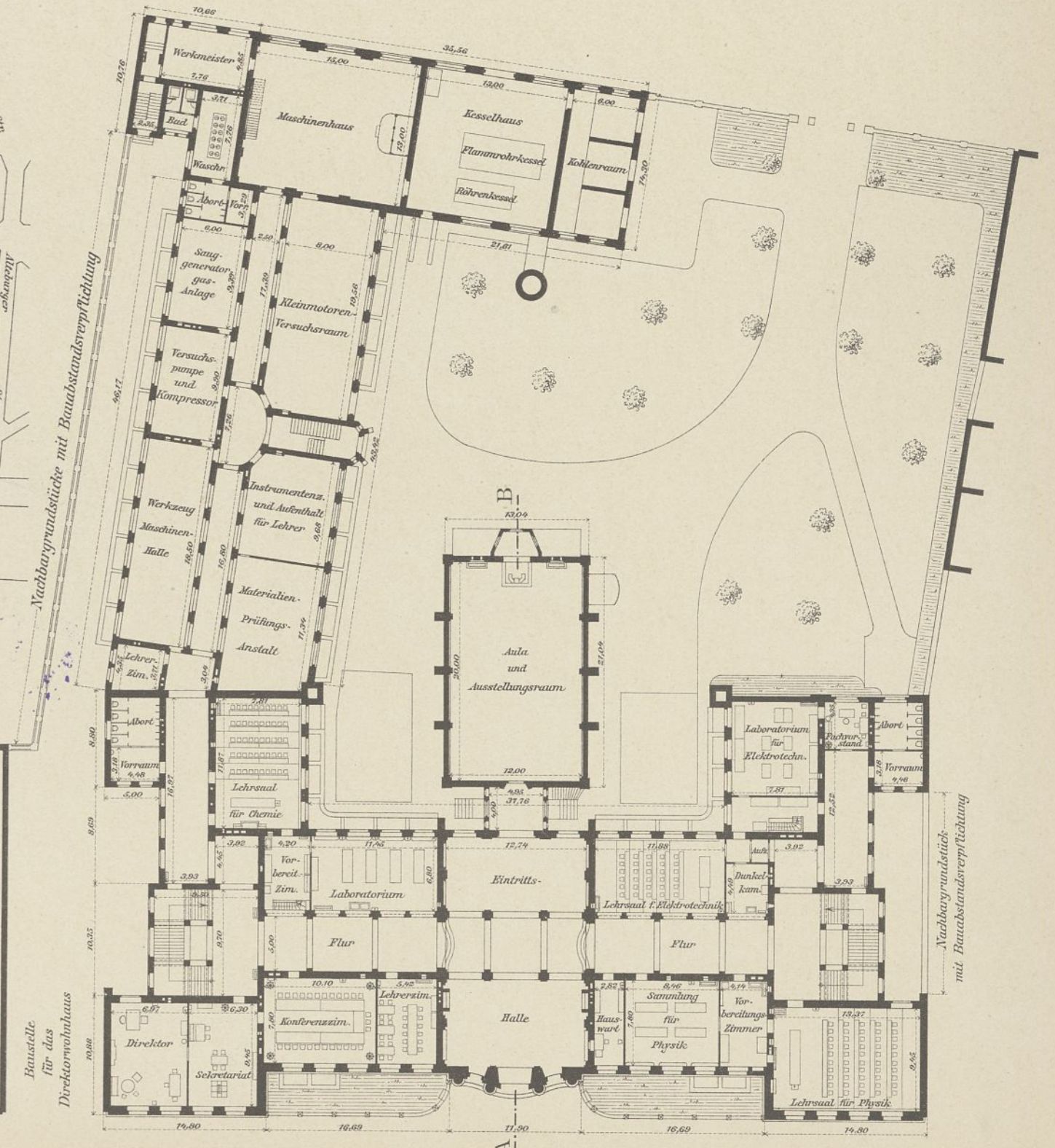


Abb. 3. Erdgeschoß.

Königliche Vereinigte Maschinenbauschulen in Köln.

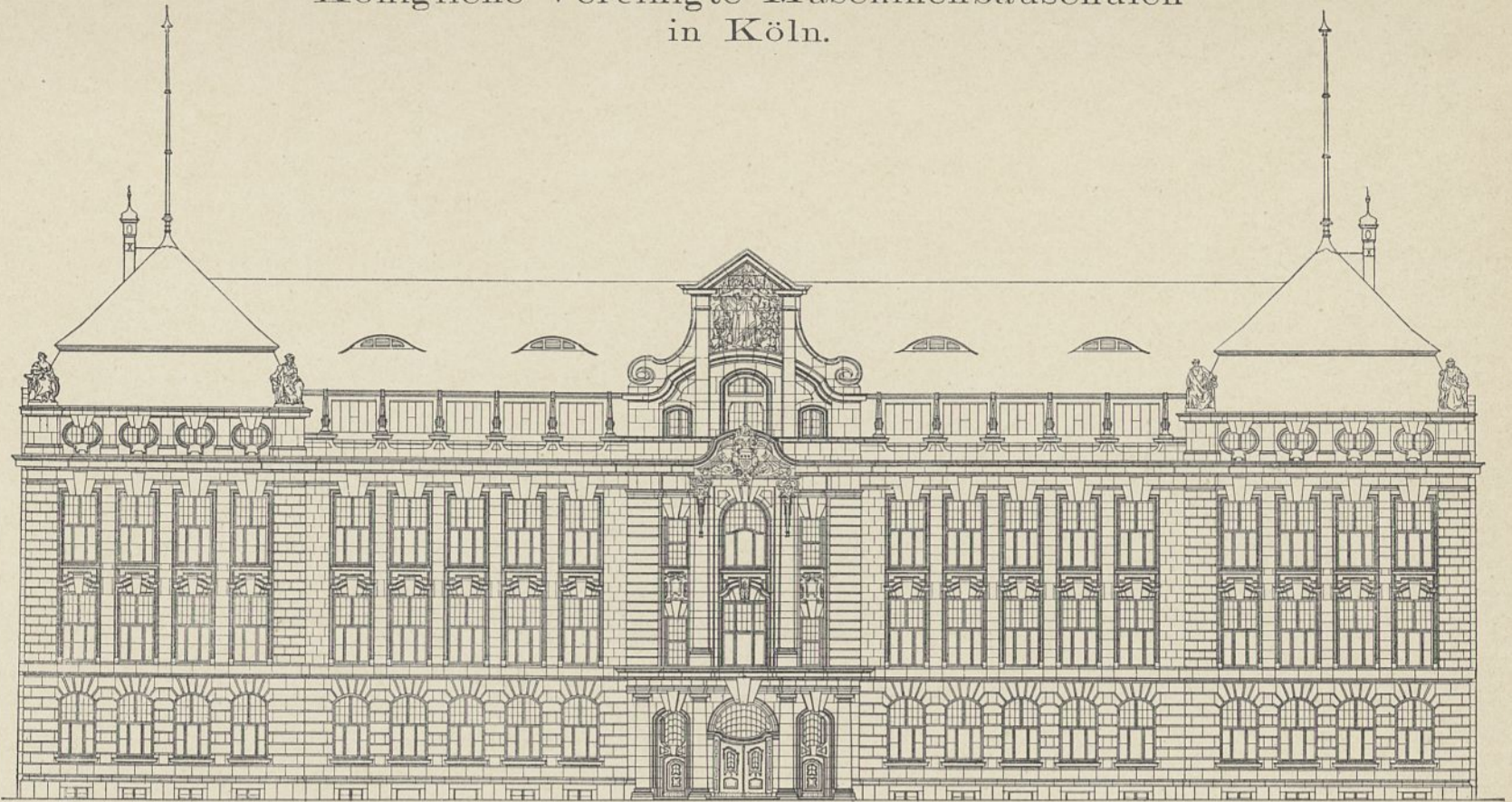


Abb. 1. Hauptgebäude, Schauseite am Uberring.

Abb. 2 u. 5.
Nebengebäude
und Dienstwohngebäude.

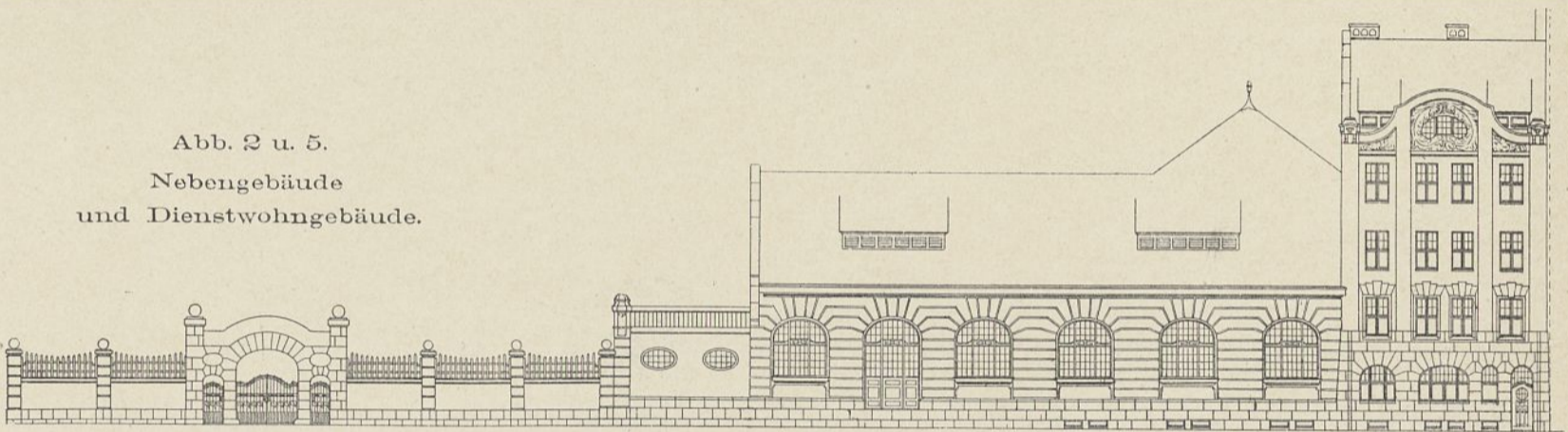


Abb. 2. Front an der Maternusstraße.

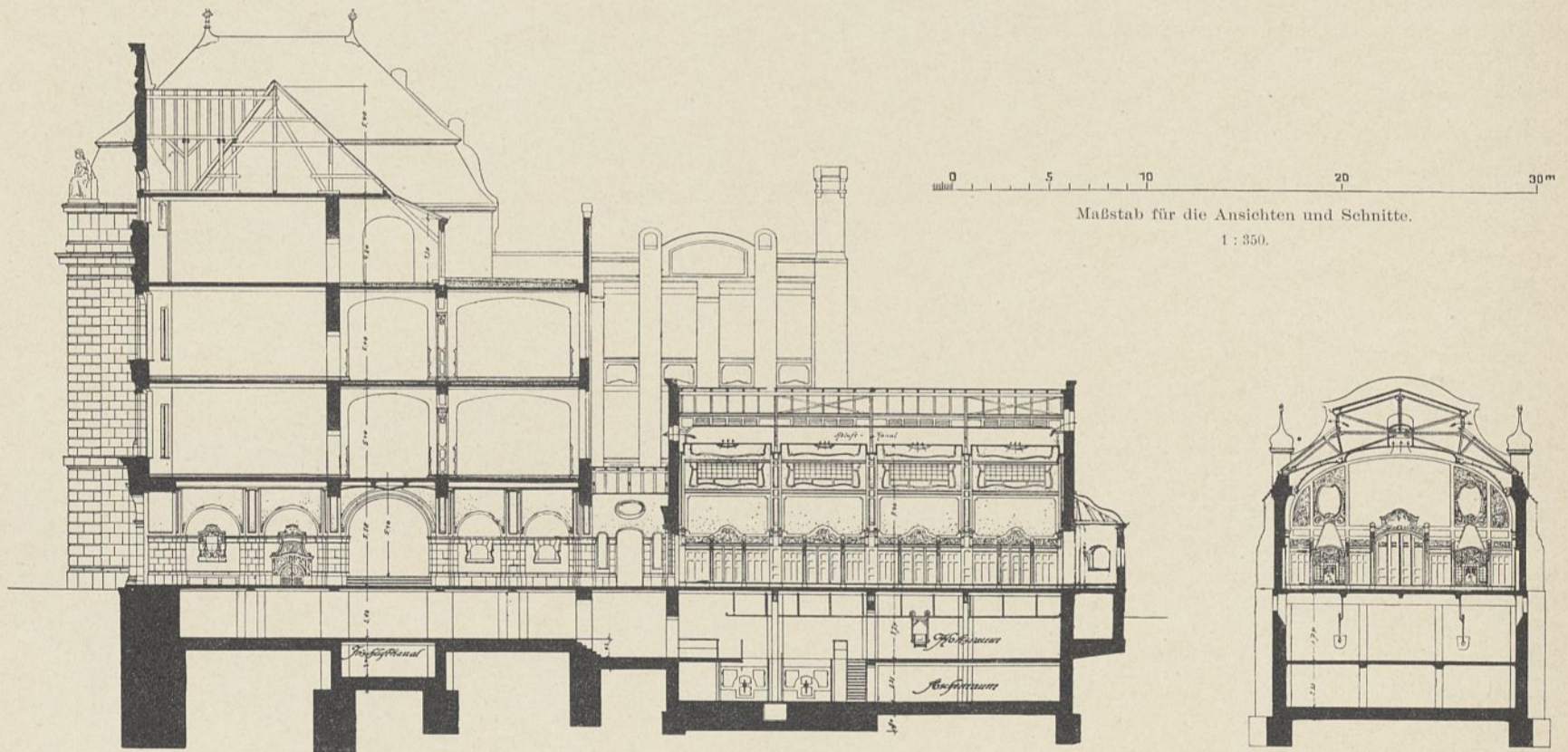


Abb. 3. Hauptgebäude, Schnitt a — b.

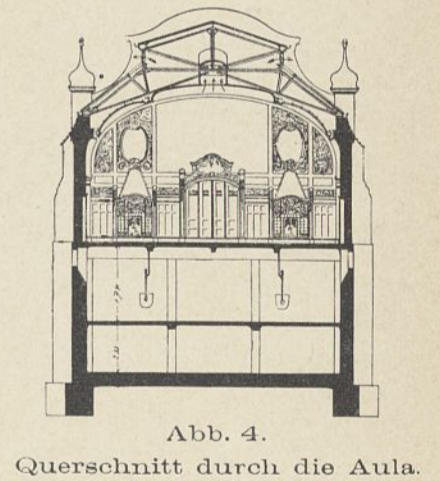
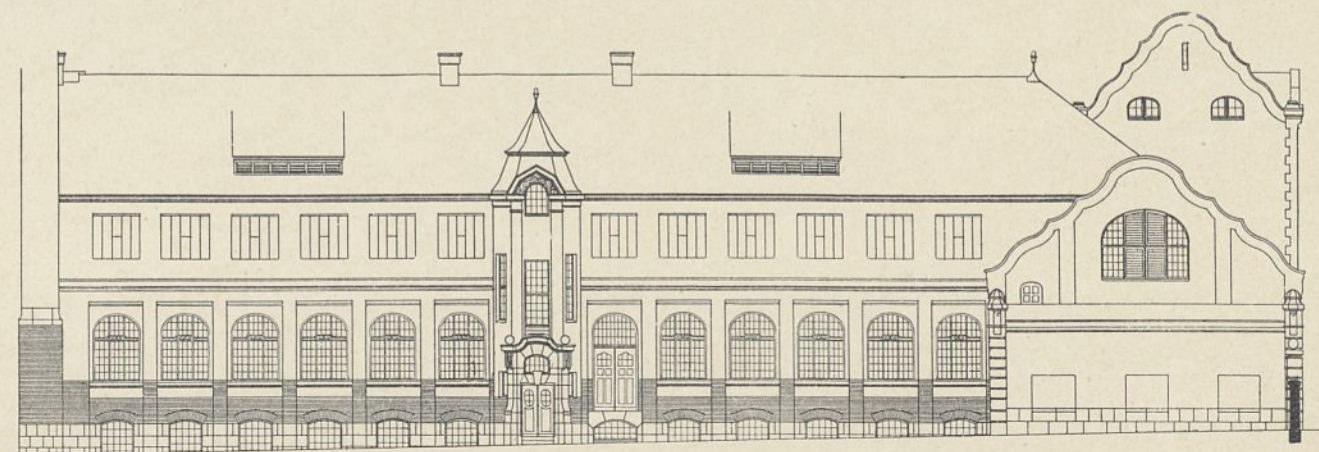


Abb. 4.
Querschnitt durch die Aula.



Architekt E. Schilling.

Abb. 5. Nebengebäude vom Schulhof aus gesehen.

Friedhofkapelle in Rothenburg o.d.Tauber.

Abb.1. Ostansicht.

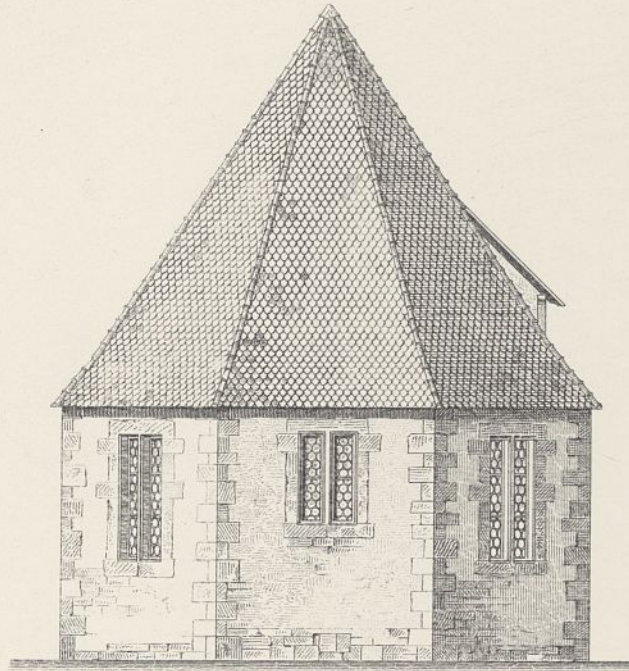


Abb.2. Nordansicht.

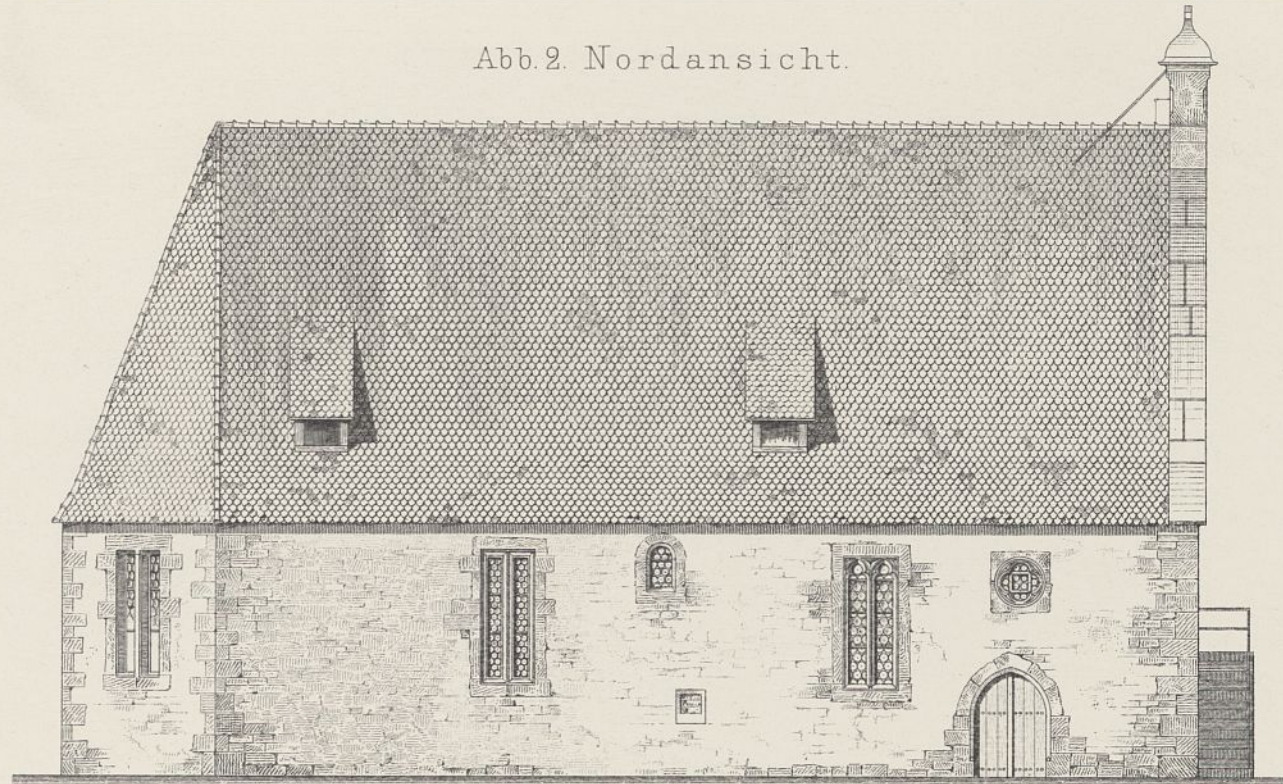
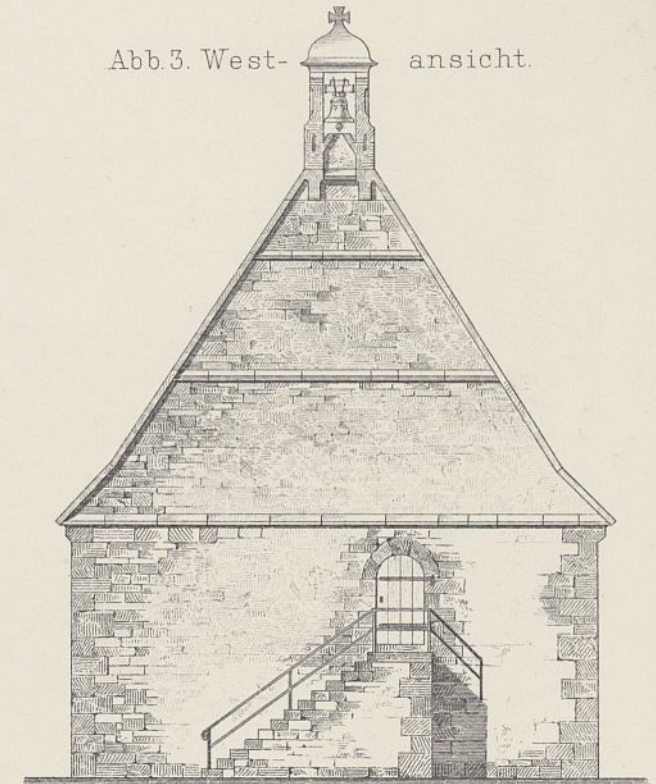


Abb.3. Westansicht.



0 5 10 m

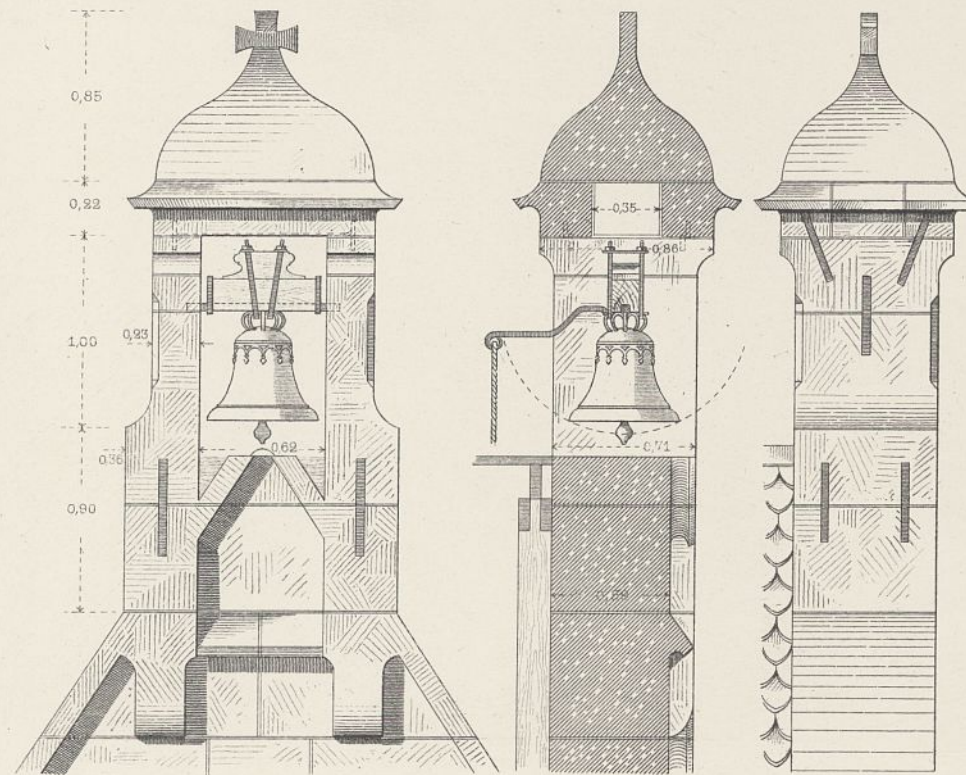
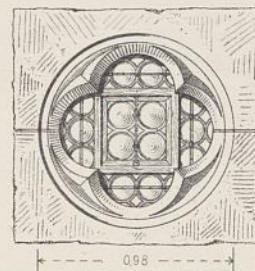


Abb.4. Glockentürmchen.

Abb.5.



Vierpalfenster.

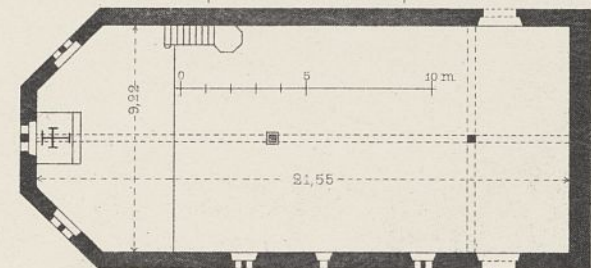
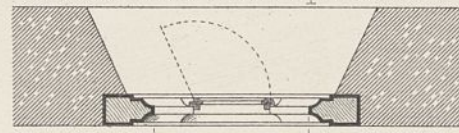


Abb.6. Grundriss.

Abb.7. Grundriss zum Vierpalfenster



0 1 2 3 m
Maßstab für die Einzelheiten

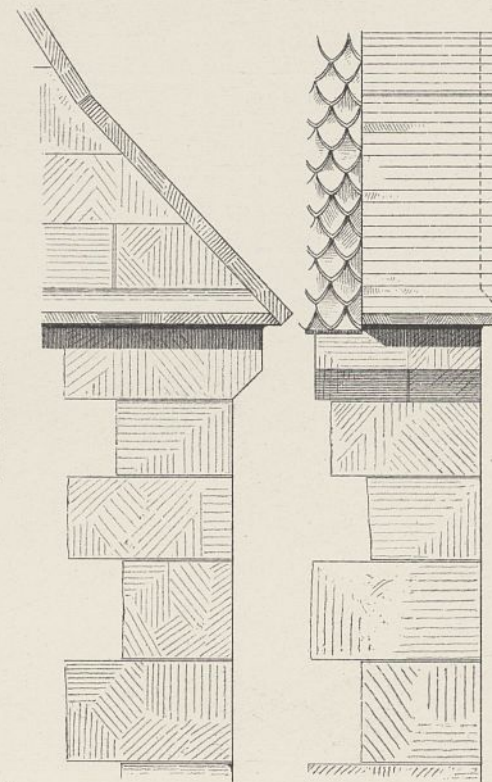


Abb.8. Giebelanfänger.

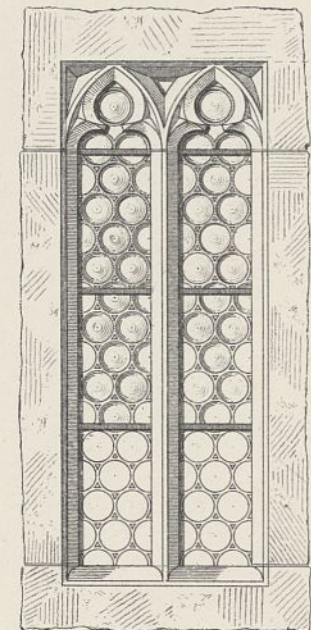
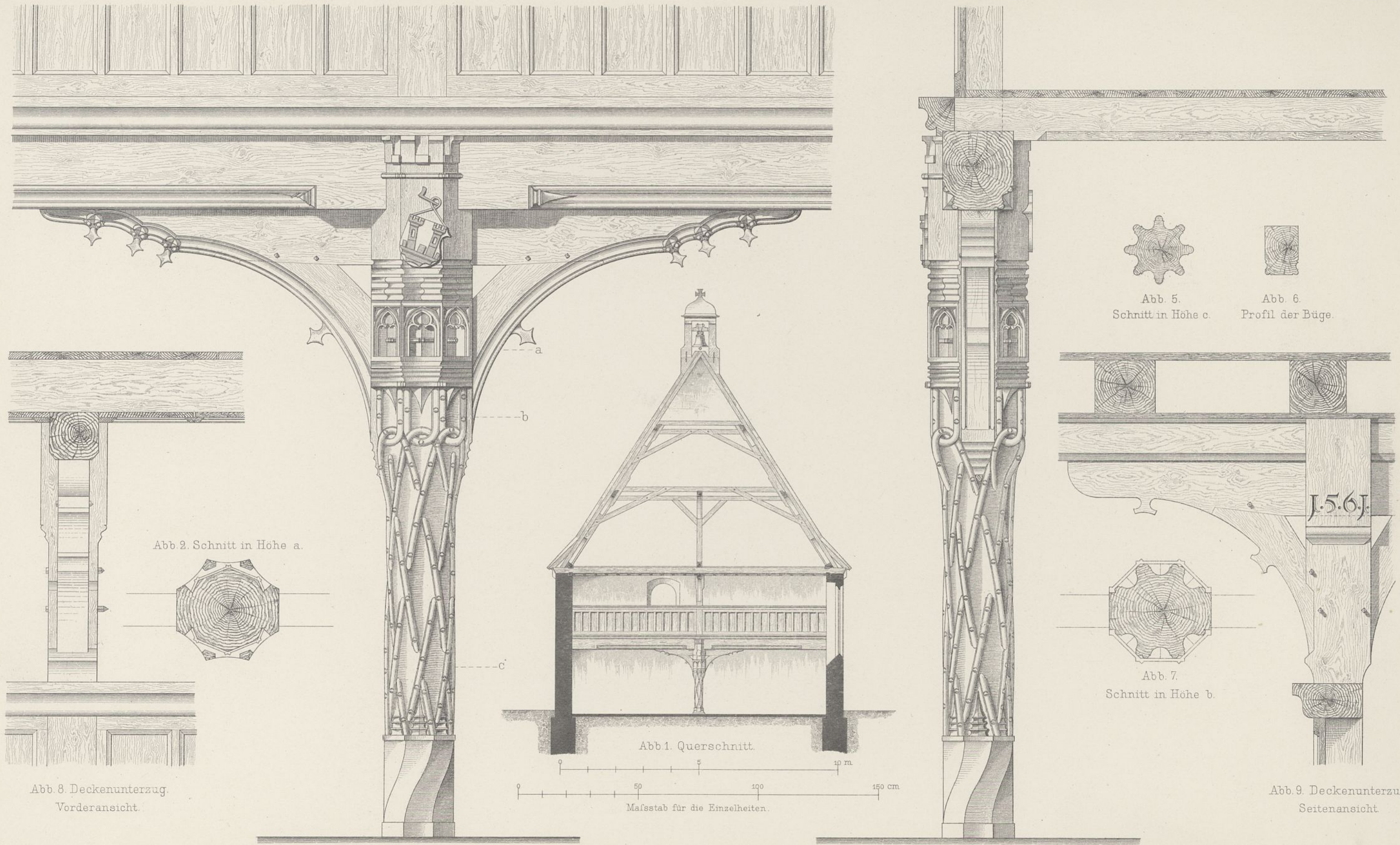


Abb.9. Maßwerkfenster.



L. Häffner aufgen. u. gez.

Abb. 3. Vorderansicht der Emporsäule.

Abb. 2-7. Tragsäule für die Empore.

Abb. 4. Seitenansicht der Emporsäule.

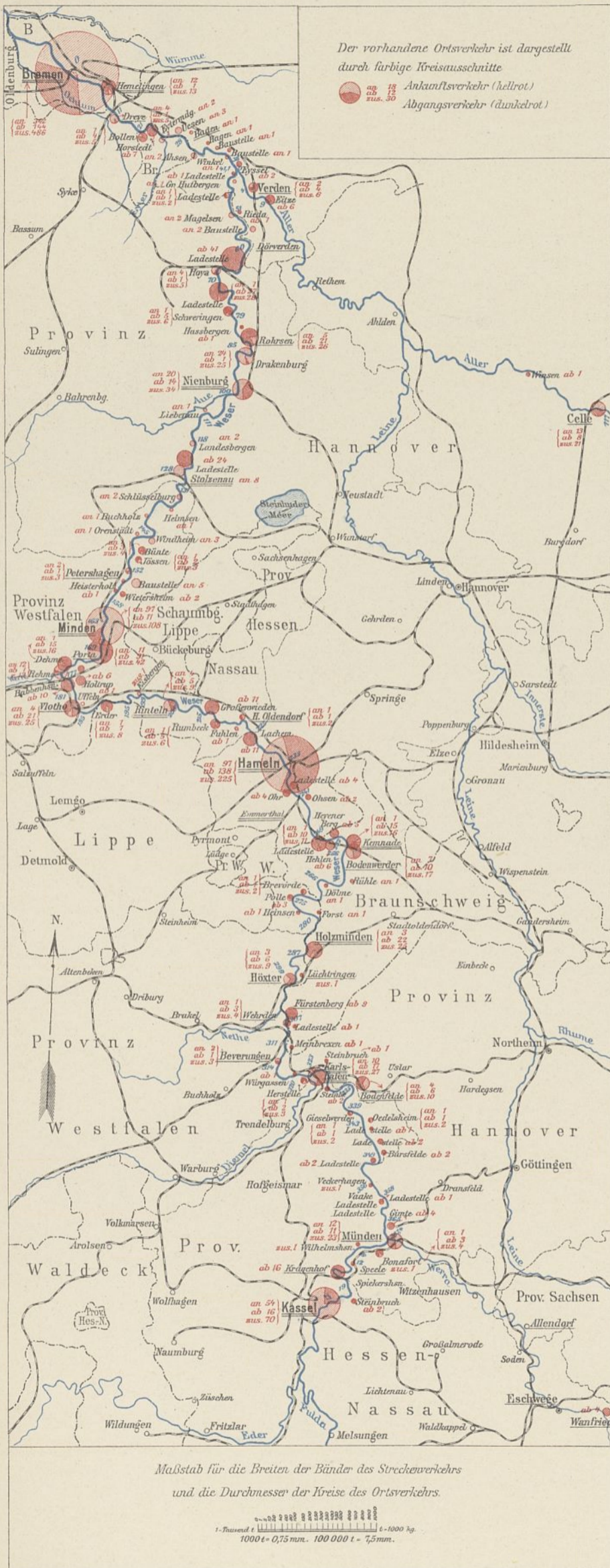
Schubert gest.

Abb. 1.

Güterverkehr der einzelnen Häfen und Ladestellen an der Weser und ihren Nebenflüssen, 1903.

1: 800 000.

Im Ganzen, einschl. Bremen, angekommen 786 000 t
" " " " abgegangen 812 000 t



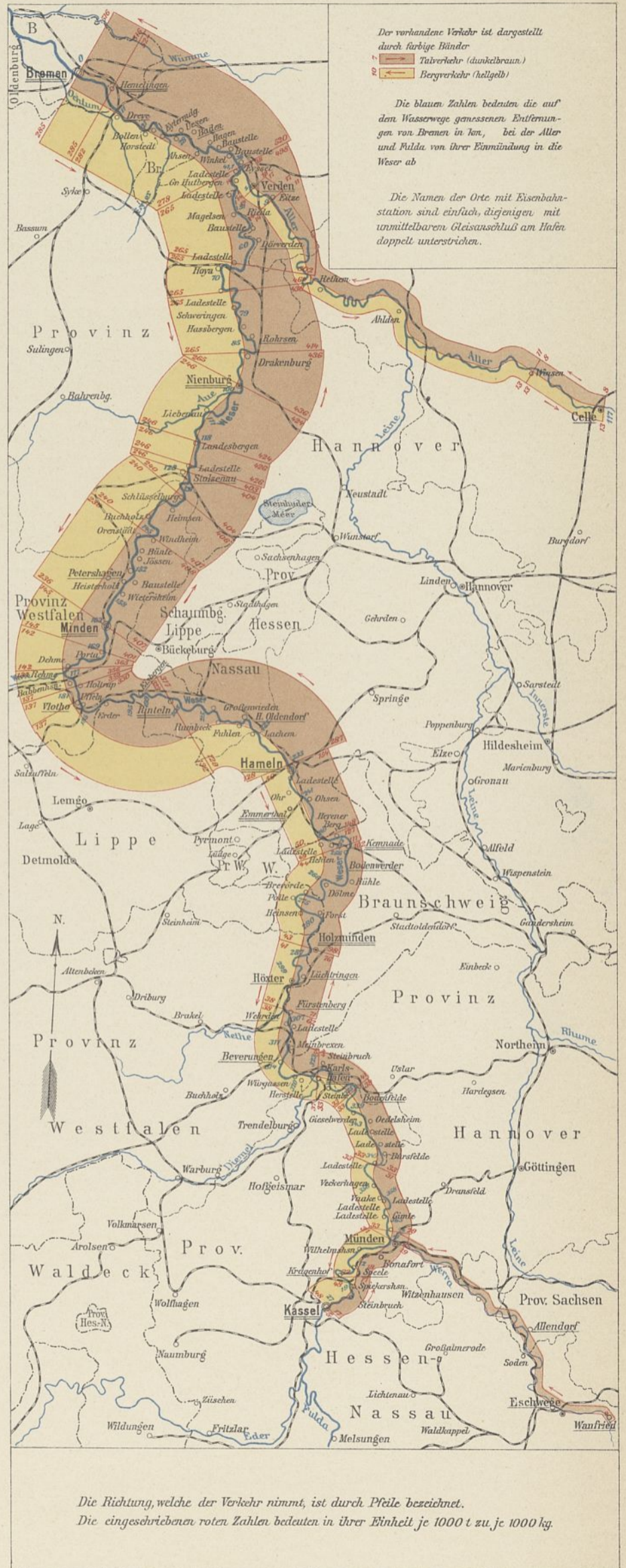
Symphor und Witte.

Abb. 2.

Güterbewegung auf der Weser und ihren Nebenflüssen, 1903.

1: 800 000.

Gesamtleistung 169 000 000 tkm.



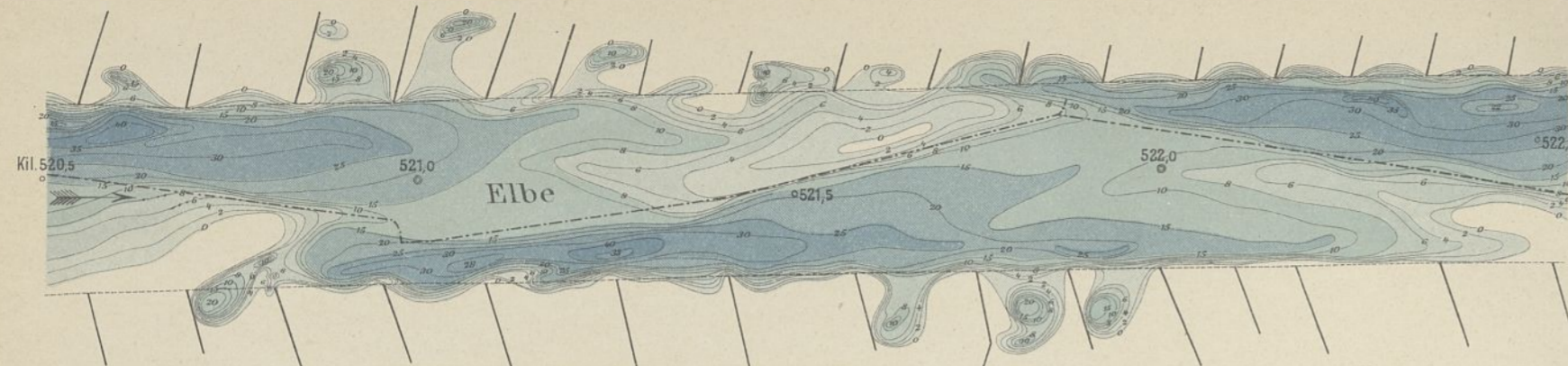


Abb.1. Elbe von Kil.520,5 bis 522,5. Aufnahme vom Jahre 1898. 1: 9000.



Abb.4. Rhein bei Dettenheim. 1: 30000.

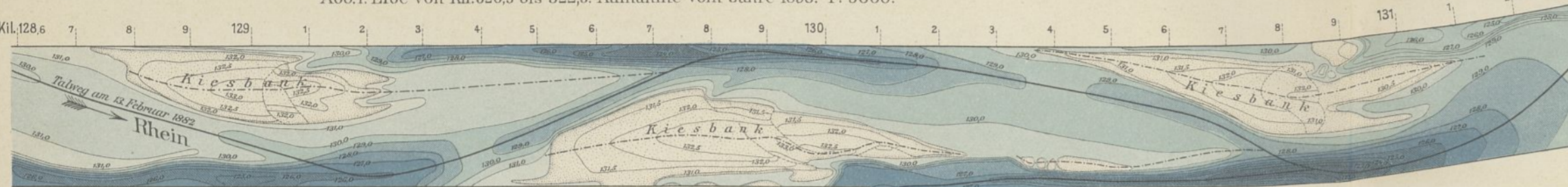


Abb.2. Kiesbänke im Oberrhein unterhalb Straßburgs. Aufnahme vom Jahre 1882. 1: 9000.

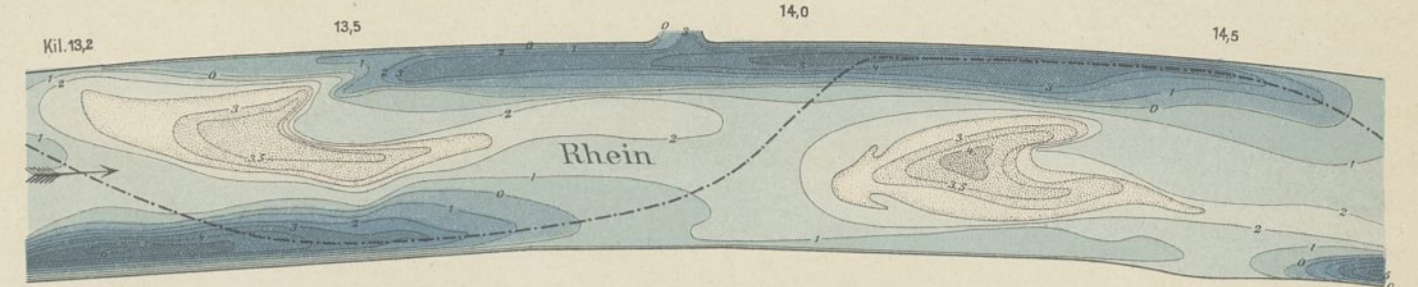


Abb.5. Oberrhein unterhalb Straßburgs. Aufnahme v. November 1893. 1: 9000.

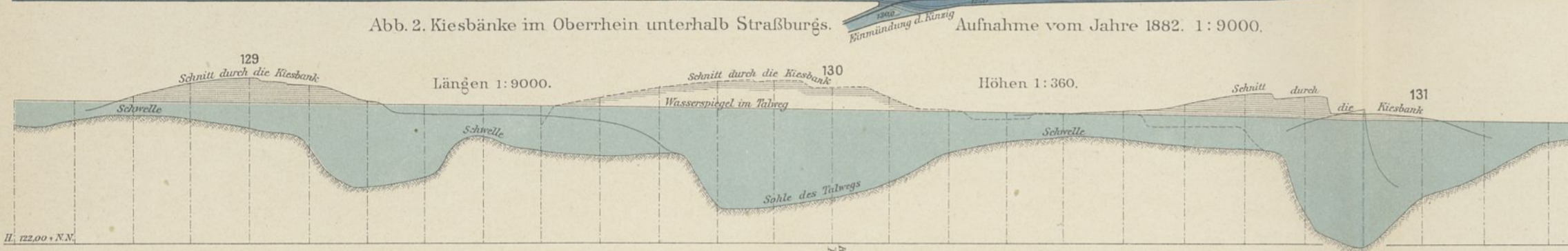


Abb.3. Längenschnitt vom Oberrhein. Höhen 1:360.

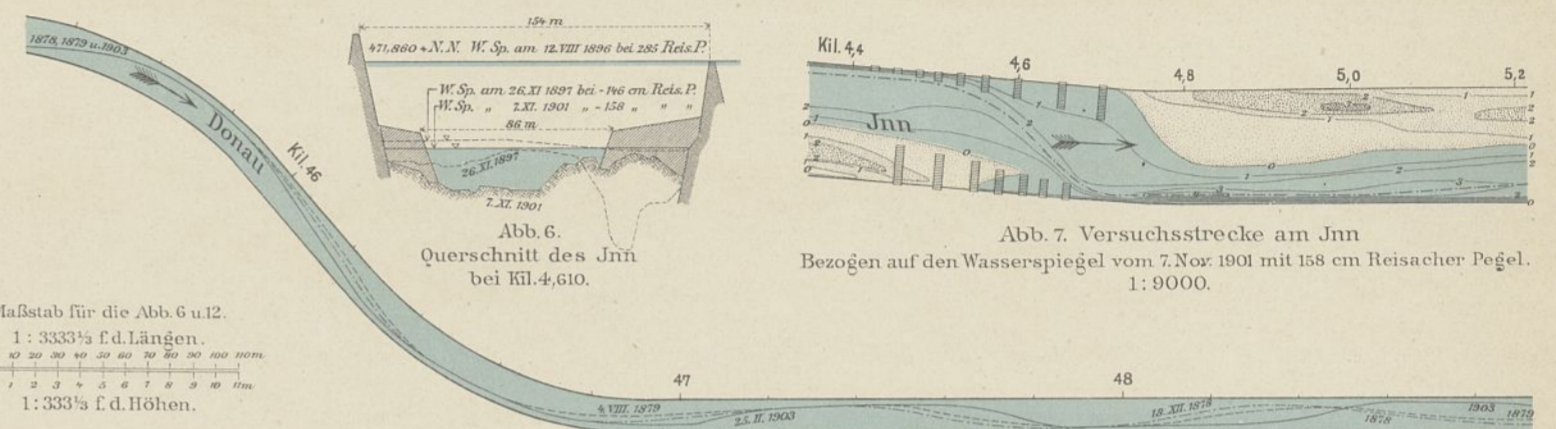


Abb.6. Querschnitt des Jnn bei Kil.4,610. Maßstab für die Abb. 6 u. 12. 1: 3333 1/3 f.d. Längen. 1: 333 1/3 f.d. Höhen.

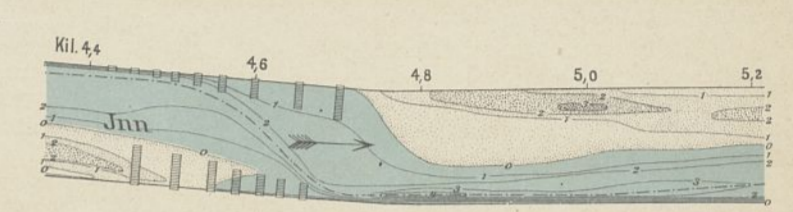


Abb.7. Versuchsstrecke am Jnn. Bezogen auf den Wasserspiegel vom 7. Nov. 1901 mit 158 cm Reischer Pegel. 1: 9000.

Abb.8. Donaustrecke, Karolinenkanal. 1: 17 000.

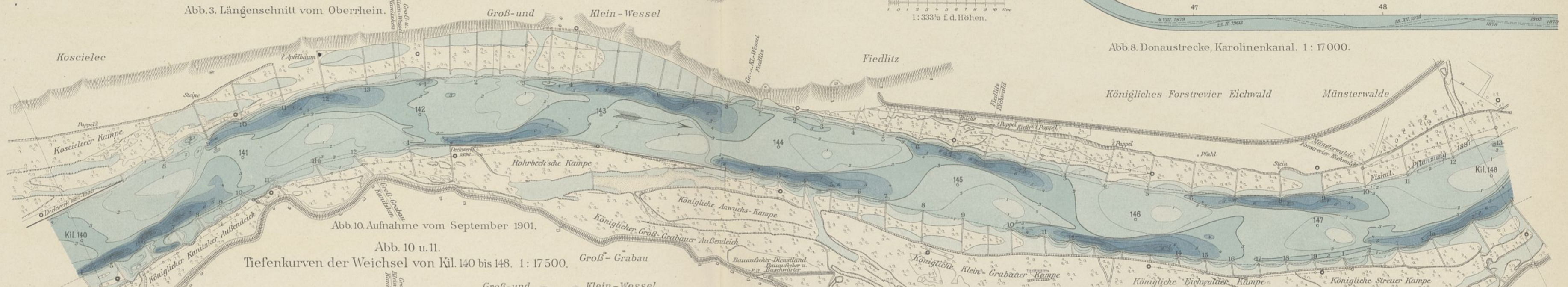


Abb.10 u. 11. Tiefenkurven der Weichsel von Kil. 140 bis 148. 1: 17 500.

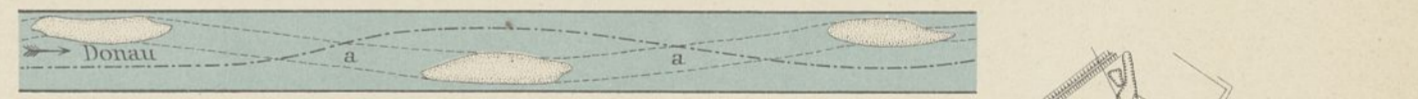


Abb.9. Kiesbänke in der Donau zwischen Ulm u. Kehlheim. 1: 9000.



Abb.13. Lageplan des Jnn von Kil.0 bis Kil.16 der bayerischen Teilung. 1: 17 500.

Die Kiesbänke über dem Wasserspiegel vom 11. Januar 1899 - 1,61 Reischer Pegel, sind dargestellt mit Kurven gleicher Höhen in Abständen von je 1m.

Versuch A
Gefälle 0,003
Wassermenge 5,21 sl.
1:30.

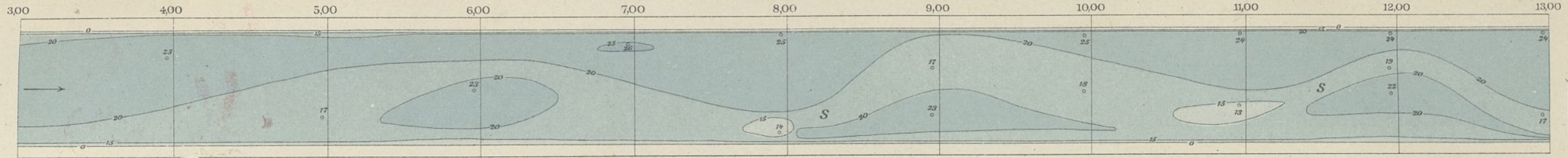


Abb.1. Nach 1 stündigem Durchflusse.

Versuch A
Gefälle 0,003
Wassermenge 5,21 sl.

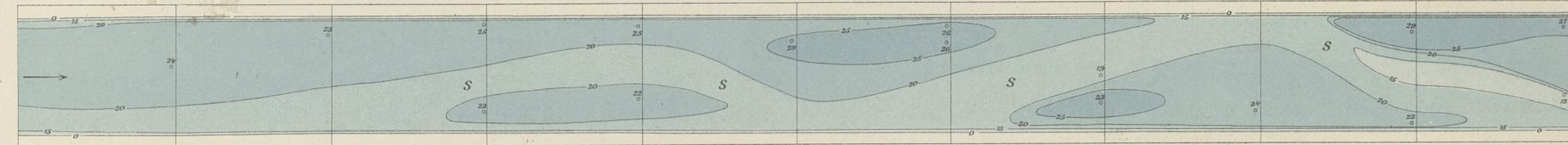


Abb.2. Nach 2 stündigem Durchflusse.

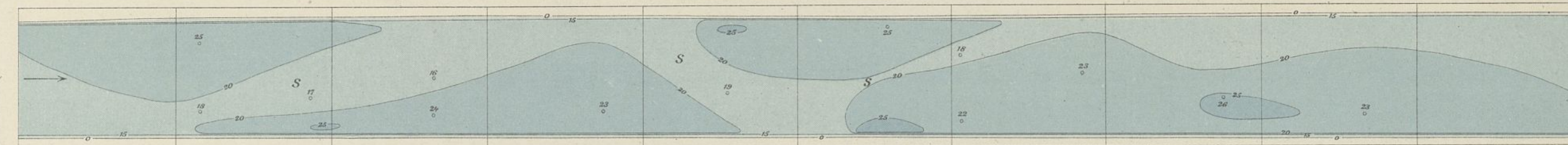


Abb.3. Nach 1 stündigem Durchflusse.

Versuch B
Gefälle 0,0025
Wassermenge 5,21 sl.
1:30.

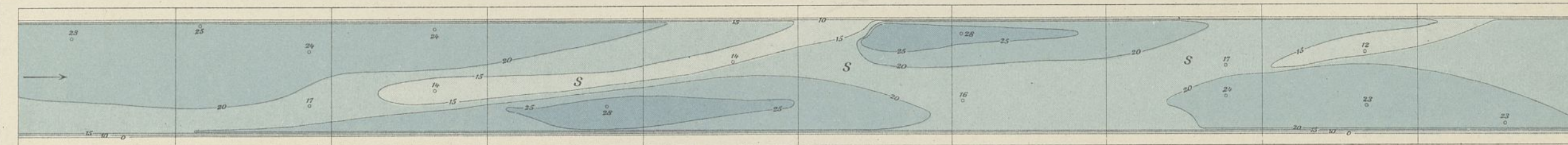


Abb.4. Nach 2 stündigem Durchflusse.

Versuch B.
Gefälle 0,0025
Wassermenge 5,21 sl.

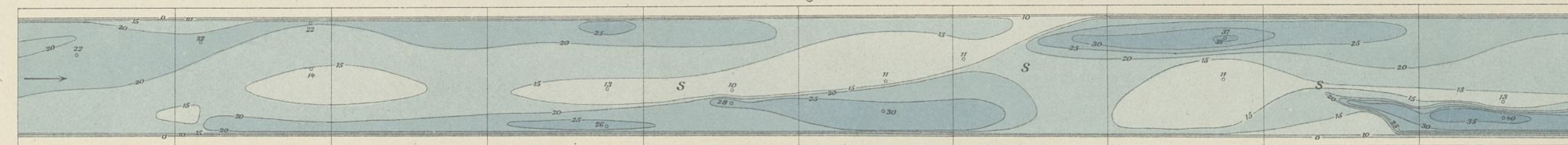


Abb.5. Nach 3 stündigem Durchflusse.

Durchflußdauer	Wassermenge	Gefälle
10 Min.	5,21 sl	0,003
170 "	8,15 "	0,003

Versuch D.

Durchflußdauer	Wassermenge	Gefälle
5 Min.	1,55 sl	0,003
20 "	1,55 bis 5,21 "	"
55 "	5,21 "	"
220 "	8,15 "	"

Versuch C.

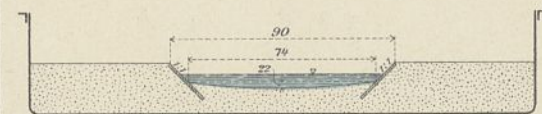


Abb.8. Querschnitt mit parabolischer Sohle.

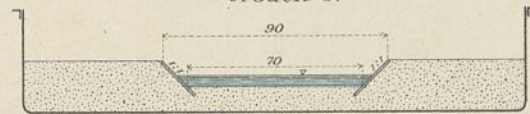


Abb.7. Querschnitt mit gerader Sohle.

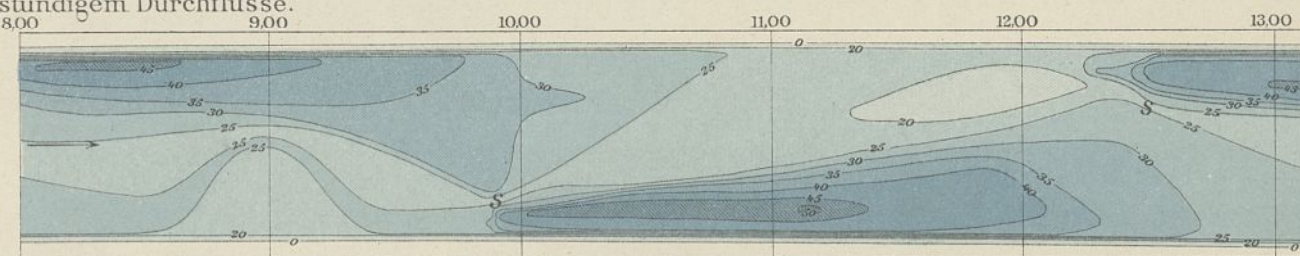


Abb.6. Nach 5 stündigem Durchflusse.

Versuch C.

Versuch D.
1:30.

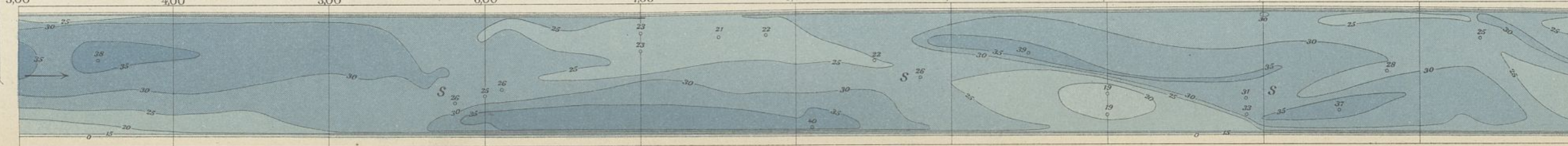


Abb.9. Nach 3 stündigem Durchflusse.

Versuch D.

Die eingeschriebenen Zahlen sind Wassertiefen in Millimetern.

Untersuchungen über die Betausbildung
gerader oder schwach gekrümmter Flußstrecken mit beweglicher Sohle.



Abb. 1. Pfeilerversuch. Stromaufwärts gesehen.
Wassermenge 5,21 s/l, Durchflußdauer 30 Min., Gefälle 0,0025.

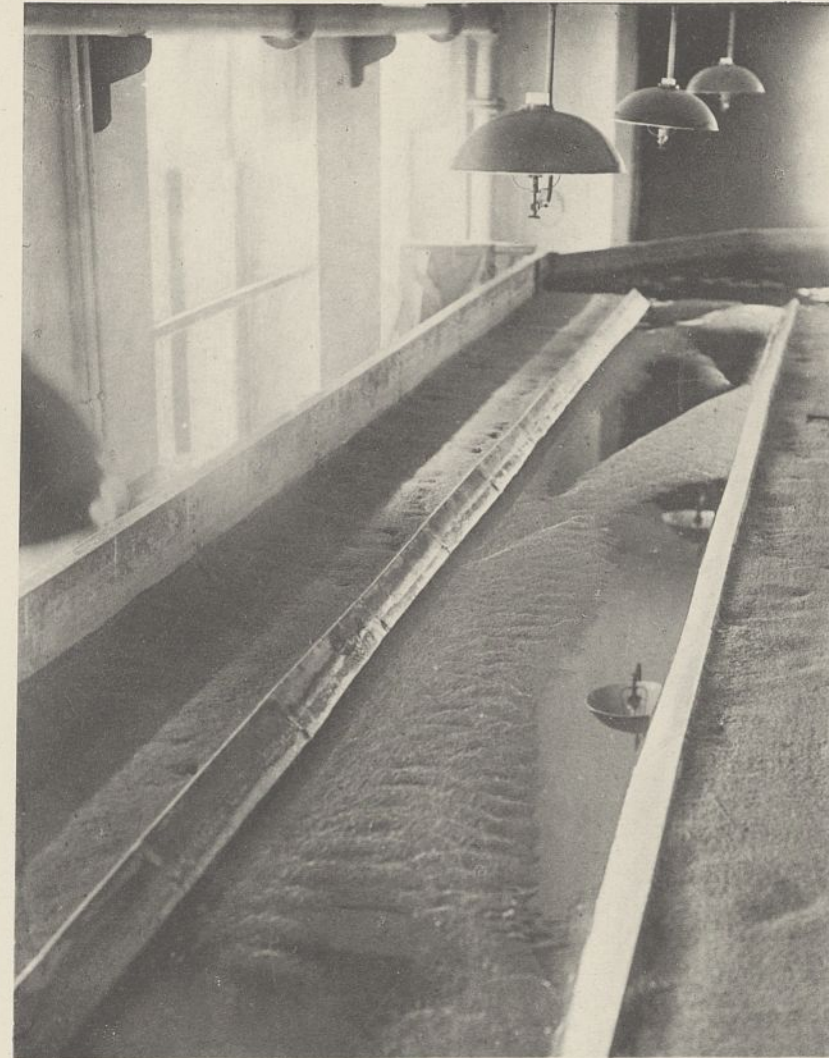


Abb. 4. Versuch D. Stromab gesehen.

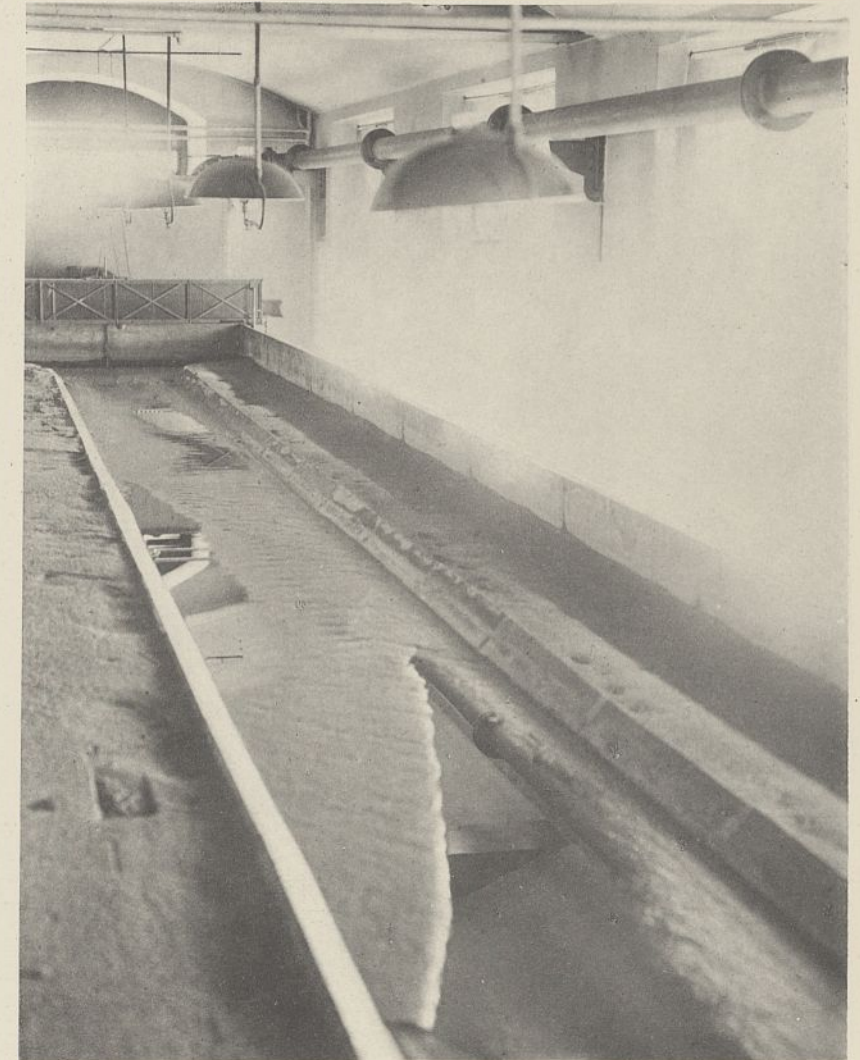


Abb. 5. Versuch D. Stromauf gesehen.



Abb. 2. Auslauf der rechtsufrigen Sandbank von Stat. 8,5 bis 9,4 (s. Abb. 1).

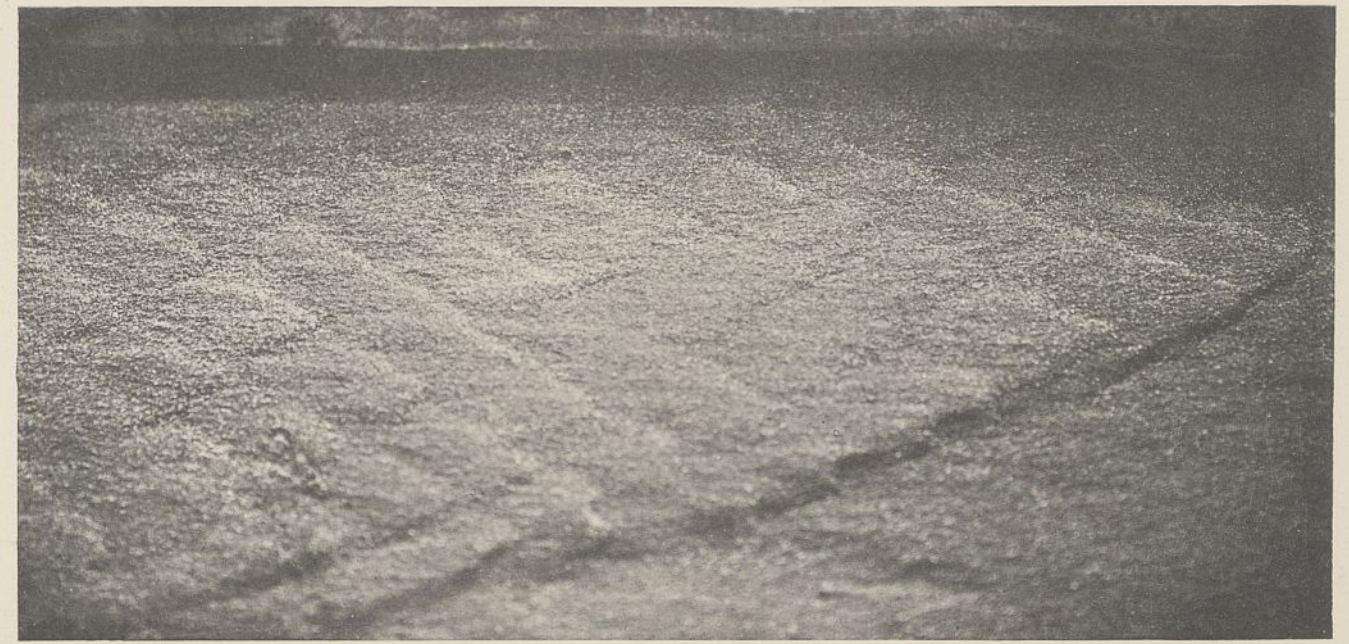


Abb. 3. Auslauf der linksufrigen Sandbank von Stat. 9,9 bis 11,1 (s. Abb. 1).

Untersuchungen über die Betausbildung
gerader oder schwach gekrümmter Flußstrecken mit beweglicher Sohle.

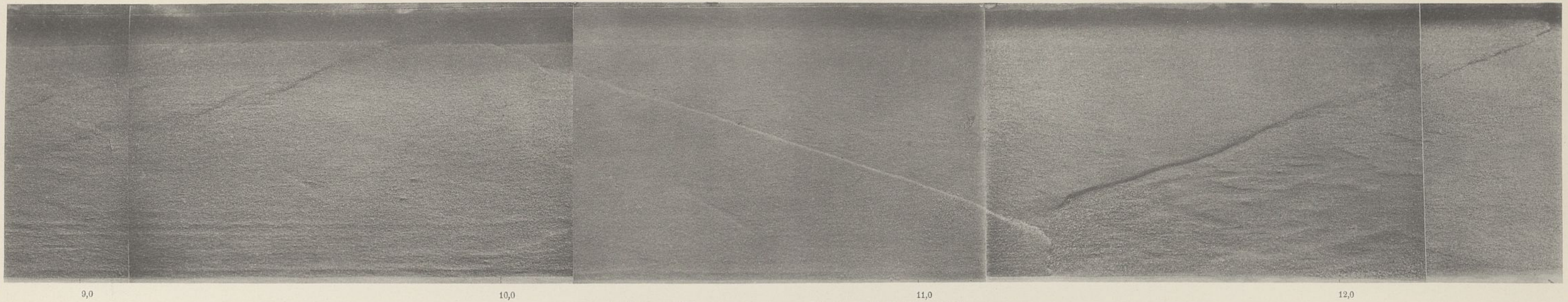


Abb. 1. Versuch A. Von Station 8,8 bis 12,5.

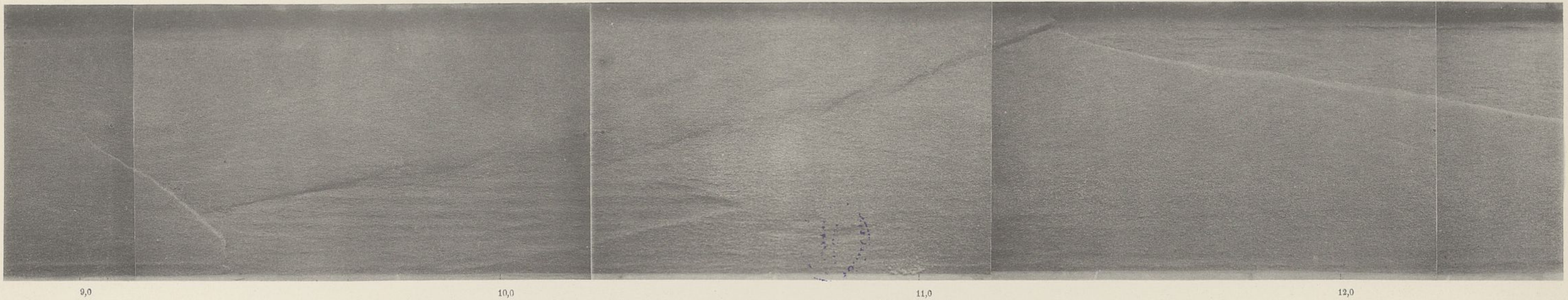


Abb. 2. Versuch A. Von Station 8,8 bis 12,5.



Abb. 3. Versuch C. Von Station 8,8 bis 12,7.

